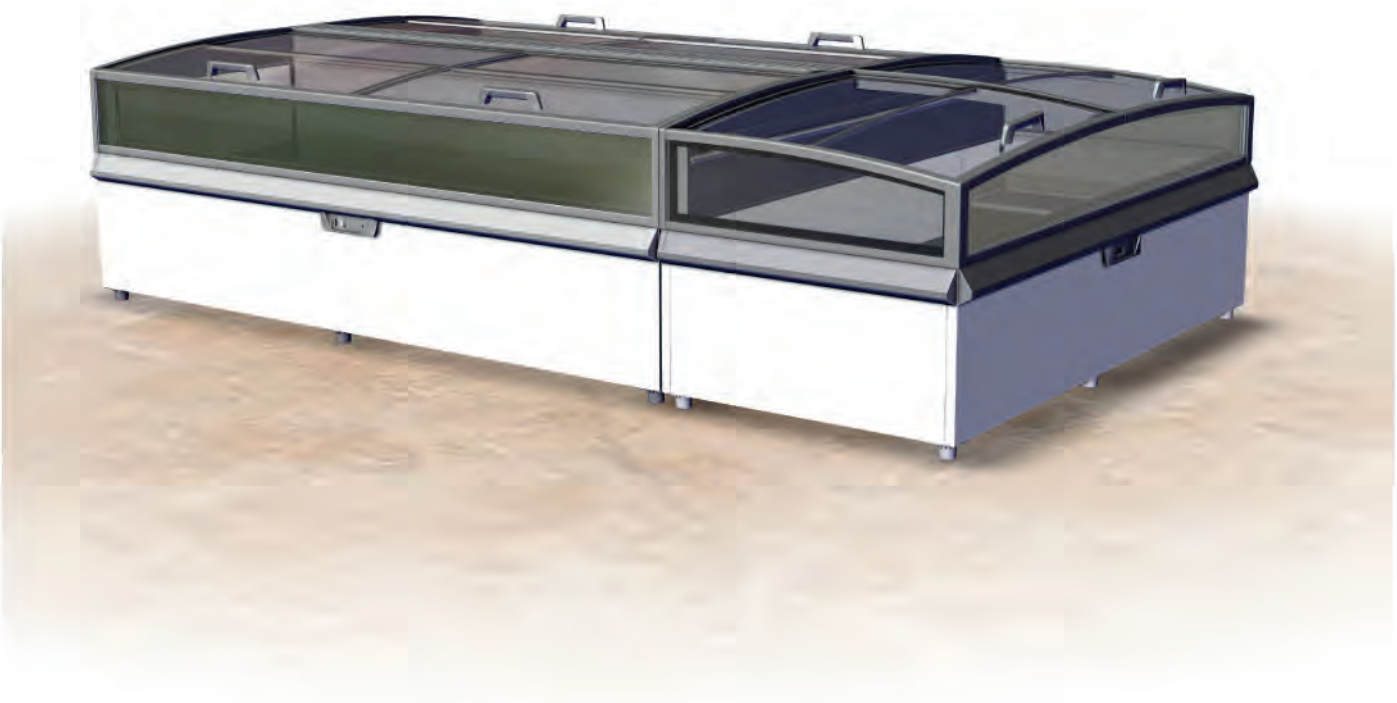
Beiblatt zu: Betriebsanleitung Gewerbliches Kühl-/Gefriergerät



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Beiblatt zu: Originalbetriebsanleitung | de

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Gerätemodelle-Übersicht **5**
1 Automatische Abtauung **5**
2 Elektronischer Regler AHT- NIDEC **5**
2.1 Allgemeine Tastensperre deaktivieren 6
2.1.1 Kühlfunktion ein- und ausschalten 6
2.1.2 Applikation auswählen 6
2.1.3 Halbautomatische Abtauung 6
2.1.4 Busadresse vergeben 6
2.1.5 Innenlicht ein- und ausschalten (optional) 7
2.1.6 Alarm anzeigen und quittieren 7
3 Aufstellung und Installation **7**
EU-Konformitätserklärung 426645_1_0320 ..... **9**

Gerätemodelle-Übersicht

Gewerbliches Kühl-/Gefriergerät

Modell	Typ R-290	Außenabmessungen [mm] Länge x Tiefe x Höhe	Maximales Gesamtgewicht Gerät * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Ausführungsspezifische Abweichungen möglich. Genaue Angaben entnehmen Sie den Frachtpapieren. Diese müssen beim Betreiber aufliegen.
Technische Änderungen vorbehalten.

1 Automatische Abtauung

Geräte mit (AD)-Funktion besitzen eine automatische Abtauung.
Während der automatischen Abtauung erscheinen am Regler nachfolgende Displayanzeigen und Symbole (siehe →Bedienungs- und Anzeigeelemente).

Regler	Displayanzeige	Symbol
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Die Häufigkeit, die Dauer und der Zeitpunkt der Abtauung sind voreingestellt.

Abtauhäufigkeit	2 / Woche (oder kundenspezifisch)
Abtaudauer	bis zu 99 min. (gerätespezifisch)
Abtauzeitpunkt	Startzeit wird über Echtzeituhr geregelt und findet während den Nachtstunden statt.

Abtauzeitpunkt Regler AHT (NIDEC)	– „Stand-alone“-Gerät – über Bus vernetzte Geräte	zeitversetzt zwischen 23:00 und 03:00

Das anfallende Tauwasser wird über eine Abtaurinne aus dem Geräteinnenraum in den Maschinenraum geleitet und dort verdunstet.

⚠ VORSICHT

Auslaufen von Abtauwasser.
Rutschgefahr.
- Kontrolle auf Pfützenbildung vor und unter dem Gerät.
- Ausgelaufenes Abtauwasser umgehend entfernen.
- Umgehend Instandhaltungsdienst kontaktieren (siehe →Instandhaltungsdienste).

Findet die automatische Abtauung während den Geschäftszeiten statt, Instandhaltungsdienst (siehe →Instandhaltungsdienste) kontaktieren.
Bei Bedarf kann eine halbautomatische Abtauung eingeleitet werden (siehe →Bedienungs- und Anzeigeelemente).
Nach jeder Abtauung (automatischen oder halbautomatisch) ist diese für 24 Stunden gesperrt.

2 Elektronischer Regler AHT- NIDEC

Als Bedienungselemente stehen Tasten zur Verfügung, die folgendermaßen belegt sind:

Abb. 1: Bedienungselemente und Displayanzeigen

Bedienungselement	Funktion
⏻	Kühlfunktion ein- und ausschalten
∨	Alarm quittieren Fehlercode aufrufen
∧	Applikationswechsel Busadresse erhöhen Tastensperre
❄	Halbautomatische Abtauung starten
☼ oder #	Innenlicht ein- oder ausschalten (optional)

Bedienungselement	Funktion
SET	Tastensperre

Abb. 2: Displayanzeigen

Displayanzeige (Nr./Symbol)	Bedeutung Displayanzeige
1	Ist-Temperatur , Eingestellte Applikation , Code Betriebsmodus
❄	Kompressor/Kühlfunktion aktiv
(!)	Alarm
❄	Abtauung aktiv
✣	Verdampfer-Lüfter aktiv
🔧	Licht an (optional)

2.1 Allgemeine Tastensperre deaktivieren

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und △ gleichzeitig 5 s drücken. „unL" wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.

Die Tasten sind nun für nachfolgende Funktionen zugänglich:
- Kühlfunktion ein- und ausschalten
- Applikation auswählen
- Halbautomatische Abtauung
- Busadresse vergeben
- Innenlicht ein- und ausschalten
- Alarm anzeigen und quittieren

Die Tastensperre wird 30 s nach der letzten Betätigung wieder selbstständig aktiviert.
„Loc" erscheint kurz am Display.
Tastensperre ist wieder aktiviert.

2.1.1 Kühlfunktion ein- und ausschalten

Die Kühlfunktion nur für Reinigungszwecke ausschalten.

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und △ gleichzeitig 5 s drücken. „unL" wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.
Kühlfunktion ausschalten (Abtauen von Hand starten):	⏻ mind. 1 s drücken. „---" wird am Display angezeigt.
Kühlfunktion einschalten:	⏻ mind. 1 s drücken. Die aktuelle Temperatur wird am Display angezeigt.

2.1.2 Applikation auswählen

Es können folgende Applikationen (kundenspezifische Freigabe) ausgewählt werden:
- A1, A2, A3, A4

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und △ gleichzeitig 5 s drücken. „unL" wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.
Eingestellte Applikation anzeigen:	△ mind. 1 s drücken. Die aktuell eingestellte Applikation z.B. „A1" wird am Display angezeigt.

Wenn keine Änderung gewünscht ist, kehrt Anzeige nach kurzer Zeit zur Ist-Temperaturanzeige zurück.

Applikation ändern:	△ kurz drücken.
Neue Eingabe übernehmen:	Die neu eingestellte Applikation wird nach 5 s automatisch übernommen.

2.1.3 Halbautomatische Abtauung

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und △ gleichzeitig 5 s drücken. „unL" wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.
Halbautomatische Abtauung starten:	❄ kurz drücken. Das Symbol ❄ erscheint. Die Tastensperre wird 30 s nach der letzten Betätigung wieder selbstständig aktiviert. „Loc" erscheint am Display. Danach werden „dEF" und das Symbol ❄ am Display angezeigt.

Abtaudauer: bis zu 99 min (gerätespezifisch).
24-Stunden-Abtausperre:
Wird die Ist-Temperatur am Display angezeigt ist die 24-Stunden-Abtausperre aktiv.
Nach der halbautomatischen Abtauung kehrt das Gerät automatisch in den Normalbetrieb zurück.
Die aktuelle Ist-Temperatur wird wieder am Display angezeigt.

2.1.4 Busadresse vergeben

Vor Vergabe der Busadressen müssen die Geräte (1, 2,…n) mit einem entsprechenden Buskabel vernetzt werden.
Beim letzten Gerät (n) muss die Busverkabelung mit einem Abschlusswiderstand (R) beendet werden.
Die Regler werden standardmäßig mit der Busadresse „1" (entspricht einem „Stand-alone"- Gerät) ausgeliefert. Zur Identifikation mehrerer Geräte im Bussystem müssen die Busadressen mit „1" beginnend vergeben werden.
Busadressen dürfen nicht doppelt vergeben werden.
Danach empfehlen wir, die Adressen nach der tatsächlichen Verdrahtungsreihenfolge einzugeben.
Dabei sind max. 247 Adressen möglich.

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und ⌃ gleichzeitig 5 s drücken. „unL“ wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.

Programmierebene erreichen

1.	– Kühlfunktion ausschalten: ⏻ mindestens 1 s drücken. „---“ wird am Display angezeigt.
2.	– Sofort danach ⌃ 3-mal kurz hintereinander drücken. „Adr“ wird am Display abwechselnd mit der aktuellen Busadresse z.B. „1“ angezeigt.

Busadresse vergeben

3.	– Nächsthöhere Busadresse vergeben (Einzelschritt): ⌃ kurz drücken. – Schnelldurchlauf Busadressen: ⌃ lange drücken.
4.	– Neue Eingabe übernehmen: 5 s warten. „---“ wird am Display angezeigt.

HINWEIS

Sachschaden bei Vergabe der Busadresse durch Ausschaltung der Kühlfunktion.

- Nach Vergabe der Busadresse muss die Kühlfunktion wieder eingeschaltet werden (siehe → Punkt 5).

5.	– Kühlfunktion wieder einschalten. ⏻ mind. 1 s drücken. Die aktuelle Temperatur wird am Display angezeigt.

Busadresse für nachfolgende Geräte vergeben:
– Punkt 1 bis 5 an jedem Gerät wiederholen und eine freie Busadresse einstellen.

2.1.5 Innenlicht ein- und ausschalten (optional)

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und ⌃ gleichzeitig 5 s drücken. „unL“ wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.
Innenlicht einschalten:	☼ oder # kurz drücken. Das Symbol 🔧 erscheint am Display.
Innenlicht ausschalten:	☼ oder # kurz drücken. Das Symbol 🔧 erlischt am Display.

2.1.6 Alarm anzeigen und quittieren

Alarm anzeigen

Ein **Fehlercode** wird am Display als blinkende Anzeige abwechselnd mit der Ist-Temperatur angezeigt.
Das Symbol (!) wird am Display angezeigt.
Optional besteht die Möglichkeit, einen **akustischen Alarm** durch einen eingebauten Summer auszugeben.

Maßnahmen zur Fehlerbehebung bei Auftreten von Alarmanzeigen siehe →Störung im Betrieb.

Fehlercode	Bedeutung
F1	Fühlerfehler F1
F2	Fühlerfehler F2
F4	Fühlerfehler F4
A90	Fehler Uhrzeit/Datum
E20	Übertemperaturalarm
E21	Übertemperatur an F4
E43	Untertemperaturalarm
E60	Temperaturloggeralarm
E70	Elektronikfehler
E75	Übertemperatur Elektronik
E80	Kompressorfehler
E92	Kompressorfehler aufgrund E75
E93	Spannung außer Toleranz
E95	Frequenz außer Toleranz
Err	keine Kommunikation mit Display
tst	Elektronik im Testmodus

Alarm quittieren

Tastensperre deaktivieren (Zugang Ebene 1):	SET und ⌃ gleichzeitig 5 s drücken. „unL“ wird am Display angezeigt. Ebene 1 ist aktiviert.
Fehlercode und Akustische Alarm (gerätespezifisch) quittieren:	⌄ kurz drücken. Die aktuelle Temperatur und das Symbol (!) werden am Display angezeigt. Das Symbol (!) leuchtet bis der Fehler behoben wurde.
Fehlercode zwischenzeitlich aufrufen:	⌄ kurz drücken. Fehlercode wird für ca. 5 s am Display angezeigt. Danach wird wieder die aktuelle Temperatur angezeigt.

3 Aufstellung und Installation

HINWEIS

Material- und Sachschaden bei fehlerhafter Aufstellung.

- Gerät in stabiler Gebrauchslage (waagrechte Ausrichtung) aufstellen.
- Gerät nur auf den bereits montierten Gleitfüßen aufstellen.
- Beim Aufstellen nicht am Abdeckrahmen und an den Glasseitenteilen ziehen oder schieben.

- Mindestabstände zu Begrenzungswänden und zu anderen Geräten einhalten, um die Luftzirkulation nicht zu behindern.
- Gerät am Aufstellort keiner Wärmestrahlung aussetzen.
- Gerät am Aufstellort keiner direkten Einwirkung von Klimaanlagen und Belüftungen aussetzen.
- Keine dicken, isolierenden Materialien an den Außenwänden befestigen. Werbeplakate dürfen nur als dünne Folien aufgeklebt werden.

Gerät an den geschäumten Teilen ziehen oder schieben.

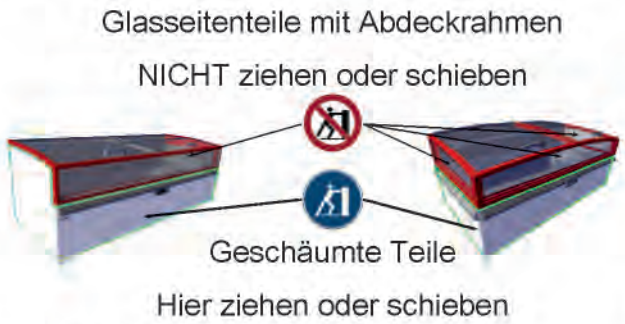


Abb. 3: Aufstellung

Mindestabstand bei Einzelaufstellung:
Rundum: 100 mm
Mindestabstand bei Blockaufstellung:
A= 0 mm
B= 125 mm

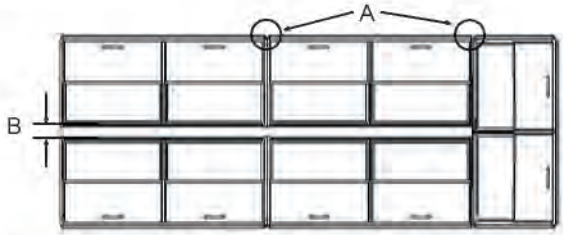


Abb. 4: Mindestabstand Blockaufstellung

HINWEIS

Material-und Sachschaden durch Stau der warmen Abluft (Hitzestau).

- Die Abluft muss an der Rückseite ungehindert entweichen können.
- Mindestabstände zu Begrenzungswänden und zu anderen Geräten einhalten, um die Luftzirkulation nicht zu behindern.
- Bei der Blockaufstellung dürfen die Lüftungsöffnungen der Geräteabdeckung nicht abgedeckt werden.
- Überbauten dürfen nur in Abstimmung mit dem Hersteller angebracht werden.
  Mindestabstand 100 mm.

Geräte mit Pushback–Glasdeckel

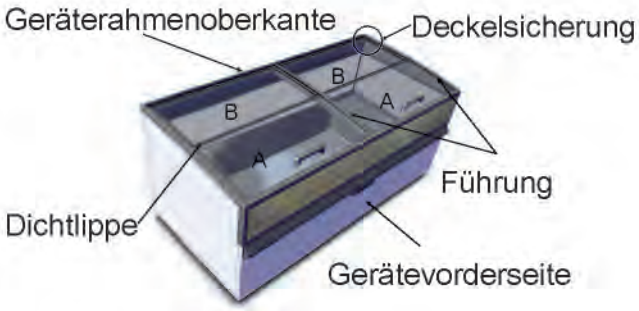


Abb. 5: Pushback Glasdeckel (2-teilig)

Ausbau Pushback-Glasdeckel (2-teilig)

- Deckel A mit Griff bis auf eine Fingerbreite ganz nach hinten schieben.
- Deckel A am Griff und mittig hinten angreifen.
- Deckel A hinten bis über die Geräterahmenoberkante leicht anheben, zurückschieben und herausheben.
- Deckel B leicht anheben und nach vorne herausheben.

Einbau Pushback-Glasdeckel (2-teilig)

- Deckel B hinten einlegen. Deckel B muss unter der Deckelsicherung liegen.
  Dichtlippe von Deckel B ist vorne oben.

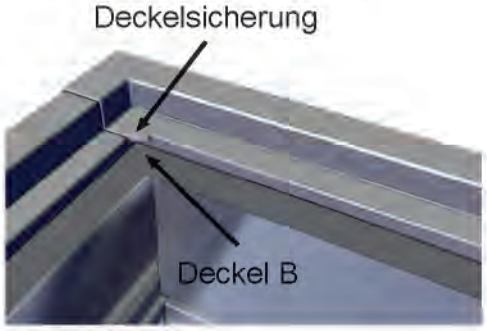


Abb. 6: Deckelsicherung

- Deckel A am Griff und mittig hinten angreifen.
- Deckel A hinten auf Geräterahmenoberkante und vorne über Deckel B auflegen.
- Deckel A mit dem Griff entlang der Führung nach vorne ziehen und schließen.

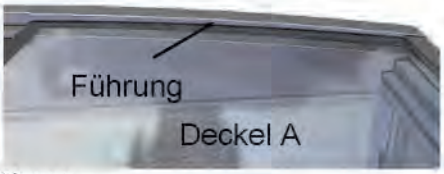


Abb. 7: Führung

- Kontrolle auf einwandfreie Funktion.

EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Nr. der Konformitätserklärung:	426645
Hersteller:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Österreich
Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Österreich
Gegenstand der Erklärung:	Gewerbliches Kühl-/Gefriergerät

Produktbezeichnung	Typ
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Die Seriennummer, wichtige technische Daten und Prüfzeichen sind auf dem Leistungsschild jedes einzelnen Geräts angegeben.
Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen **Harmonisierungsrechtsvorschriften** der Europäischen Union:

Richtlinie 2006/42/EG - Maschinen-Richtlinie
Richtlinie 2011/65/EU - RoHS-Richtlinie
Richtlinie 2014/30/EU - EMV-Richtlinie

Nachfolgend werden die **harmonisierten Normen** angegeben, die zugrunde gelegt wurden:

Fundstelle der angewandten harmonisierten Norm	Grundlegende Anforderung
EN ISO 12100:2010	Risikobeurteilung und Risikominderung (Maschinen-Richtlinie)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sicherheit elektrischer Geräte (Maschinen-Richtlinie)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sicherheit elektrischer Geräte (Maschinen-Richtlinie)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Störaussendung (EMV-Richtlinie)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Störfestigkeit (EMV-Richtlinie)
EN 61000-3-2:2014	Störaussendung (EMV-Richtlinie)
EN 61000-3-3:2013	Störaussendung (EMV-Richtlinie)
EN 50581:2012	Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS-Richtlinie)

Zusatzangaben: keine
Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung des oben beschriebenen Produkts, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.
Unterzeichnet für und im Namen des Herstellers:

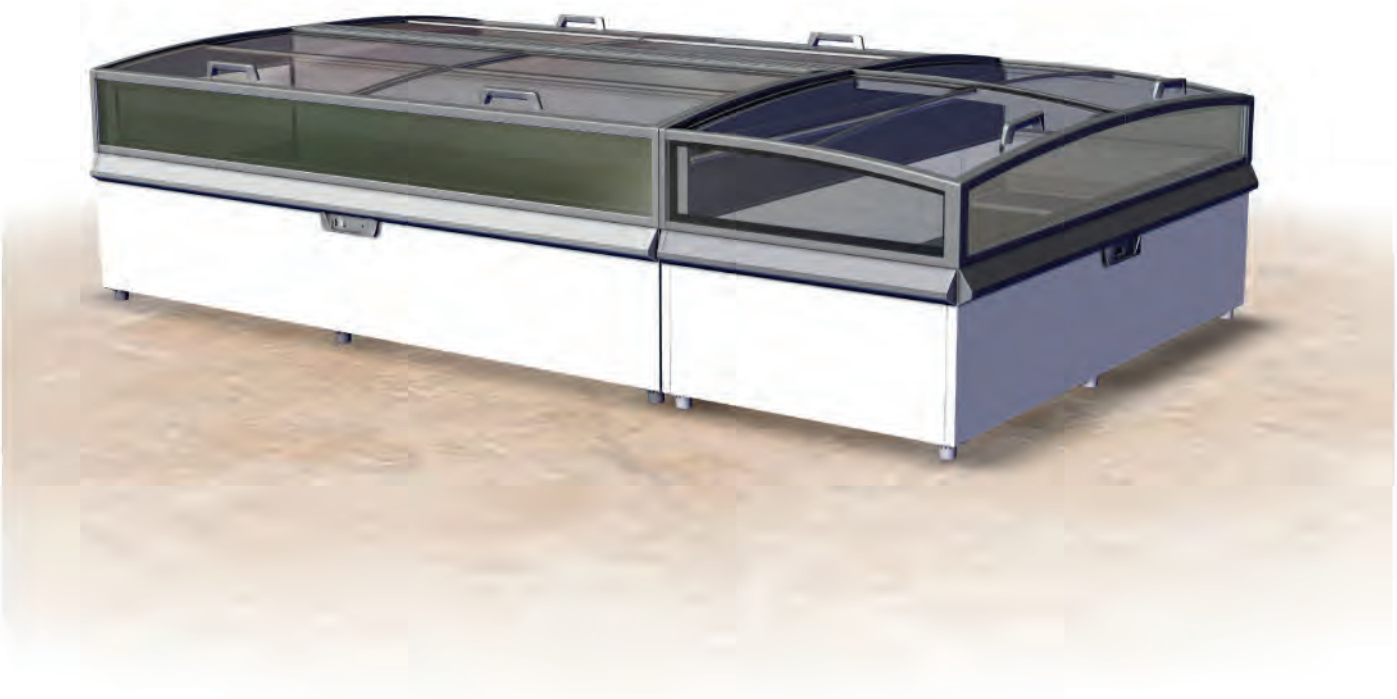
Rottenmann, 24.03.2020

Ort/Datum

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Bevollmächtigter für die technischen Unterlagen

AHT
a member of DAIKIN group

Supplement to: Operating instructions Commercial refrigeration appliance



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Supplement to: Translation of the original instructions | en

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. All rights reserved.

Table of contents

Modeltypes-Overview ... **12**
1 Automatic defrost ... **12**
2 Electronic controller AHT-NIDEC ... **12**
2.1 Deactivate general key lock ... 13
2.1.1 Switch the cooling function on and off ... 13
2.1.2 Select application ... 13
2.1.3 Semi-automatic defrost ... 13
2.1.4 Assign bus address ... 13
2.1.5 Switching the internal light on and off (optional) ... 14
2.1.6 Display and acknowledge alarm ... 14
3 Setup and installation ... **14**
EU Declaration of Conformity 426645_1_0320 ... **16**

Modeltypes-Overview

Commercial refrigeration appliance

Model	Type R-290	External dimensions [mm] Length x Depth x Height	Maximum total weight unit * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Model-specific deviations possible. Exact details can be found in the freight documentation. These must be available at the operating company.
Technical specifications are subject to change without notice.

1 Automatic defrost

Units with (AD) function feature automatic defrosting. The following display messages and symbols appear during automatic defrosting (see →Operating and display elements).

Controller	Display	Symbol
AHT (NIDEC)	"DEF"	❄

The frequency, duration and time of defrosting are preset.

Defrosting frequency	2 times per week (or customer-specific)
Defrosting period	up to 99 minutes (device-specific)
Defrosting time	Start time is controlled with a real time clock and takes place during the night.

Defrosting time control AHT (NIDEC)	– Stand-alone device – Devices networked via bus	time-delayed between 23:00 and 03:00

A defrosting channel guides the generated condensation water from inside the device into the inside of the machine where it evaporates.

⚠ CAUTION

Leakage of defrosted water.
Slipping hazard.
- Check for puddle formation in front of and below the unit.
- Remove any defrosting water that escapes immediately.
- Contact the maintenance service immediately (see →Maintenance services).

If automatic defrosting takes place during business hours, contact the maintenance service (see →Maintenance services).

If required, semi-automatic defrosting can be initiated (see →Operating and display elements).
Defrosting is blocked for 24 hours after each defrosting cycle (automatic or semi-automatic).

2 Electronic controller AHT-NIDEC

Buttons are available as operating elements, with the following assignments:

Fig. 1: Operating elements and displays

Operating element	Function
⏻	Switch the cooling function on and off
∨	Acknowledge alarm Call up error code
∧	Application change Increase bus address Key lock
❄	Start semi-automatic defrost
☼ or #	Switch internal light on and off (optional)
SET	Key lock

Fig. 2: Displays

Displays (nr./ symbol)	Meaning displays
1	Current temperature , Set application , Operating mode code
❄	Compressor/cooling function active
(!)	Alarm
❄	Defrost active
	Evaporator-fan function
	Light on (optional)

2.1 Deactivate general key lock

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and △ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.

The keys are now accessible for the following functions:
- Switch the cooling function on and off
- Select application
- Semi-automatic defrost
- Assign bus address
- Switching the internal light on and off
- Display and acknowledge alarm

The key lock is reactivated automatically 30 s after the last actuation.
"Loc" briefly appears on the display.
The key lock is activated again.

2.1.1 Switch the cooling function on and off

Switch off the cooling function for cleaning purposes only.

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and △ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.
Switch off cooling function (start manual defrost):	Press ⏻ for at least 1 s. The display shows "---".
Switch on cooling function:	Press ⏻ for at least 1 s. The current temperature is shown on the display.

2.1.2 Select application

The following applications (customer-specific release) can be selected:
- A1, A2, A3, A4

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and △ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.
Show set application:	Press △ for at least 1 s. The the currently set application, e.g. "A1" is shown on the display.

If no change is desired, the display returns to the current temperature after a brief period.

Change application:	Press △ briefly.
Confirm new entry:	The newly set application is adopted automatically after 5 s.

2.1.3 Semi-automatic defrost

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and △ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.
Start semi-automatic defrost:	Press ❄ briefly. The symbol ❄ appears. The key lock is reactivated automatically 30 s after the last actuation. „Loc" appears on the display. Then „dEF" and the symbol ❄ are shown on the display.

Defrosting period: up to 99 minutes (device-specific)
24-hour defrost block:
If the current temperature is shown on the display, the 24-hour defrost block is active.
After semi-automatic defrost, the unit automatically returns to normal operation.
The current temperature is shown on the display again.

2.1.4 Assign bus address

Before assigning the bus addresses, the devices (1, 2,...n) must be networked with an appropriate bus cable.
The bus cable must be terminated with a terminating resistor (R) on the last device (n).
The controller are delivered with the bus address „1" (corresponds to a „stand-alone"- unit). For identification of several units in the bus system, the bus addresses must be assigned starting with „1".
Bus addresses must not be assigned twice. Afterwards, we recommend entering the addresses according to the actual wiring sequence.
Max. 247 addresses can be entered.

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and △ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.

Access programming level

1.	– Switch off cooling function: Press ⏻ for at least 1 s. „The display shows "---".
2.	– Then immediately press △ 3 times briefly in succession. "Adr" is shown on the display alternating with the current bus address, e.g. "1".

Assign bus address

3.	– Assign next higher bus address (individual step): Press ⌃ briefly. – Fast browse through bus addresses: Hold down ⌃.
4.	– Apply new input: Wait 5 seconds. The display shows "---".

NOTE

Property damage when assigning the bus address due to switching off the cooling function.

- After assigning the bus address, the cooling function has to be switched on again (see → item 5).

5.	– Switch on cooling function again. Press ⏻ for at least 1 s. The current temperature is shown on the display.

Assign bus address for subsequent units:

– Repeat steps 1 to 5 on each device and set a free bus address.

2.1.5 Switching the internal light on and off (optional)

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and ⌃ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.
Switch on internal light:	Press ☼ or # briefly. The symbol 🔧 appears on the display.
Switch off internal light:	Press ☼ or # briefly. The symbol 🔧 disappears from the display.

2.1.6 Display and acknowledge alarm

Display alarm

The **error code** is displayed alternately with the current temperature until the fault has been rectified.

The symbol (!) appears on the display.

Optionally, an **acoustic alarm** can be emitted by means of a built-in buzzer.

For troubleshooting measures in the event of alarm indications see →Faults in operation.

Error code	Meaning
F1	Sensor fault F1
F2	Sensor fault F2
F4	Sensor fault F4
A90	Time/date fault
E20	Overtemperature alarm
E21	Overtemperature on F4
E43	Undertemperature alarm
E60	Temperature logger alarm
E70	Electronics fault
E75	Overtemperature electronics
E80	Compressor fault
E92	Compressor fault due to E75
E93	Voltage outside tolerance
E95	Frequency outside tolerance
Err	No communication with display
tst	Electronics in test mode

Acknowledge alarm

Deactivate key lock (access level 1):	Press SET and ⌃ at the same time and hold for 5 s. "unL" appears on the display. Level 1 is activated.
Acknowledge error code and acoustic alarm (device-specific):	Press ⌄ briefly. The current temperature and the symbol (!) are shown on the display. The symbol (!) appears until the fault has been eliminated.
Briefly calling up an error code:	Press ⌄ briefly. Error code is displayed for approx. 5 s. Then the display shows the current temperature again.

3 Setup and installation

NOTE

Material and material damage in case of incorrect installation.

- Set up the unit in a stable operating position (horizontal alignment).
- Install the device only on the sliding feet that are already mounted.
- Do not pull or push on the cover frame and the glass side panels when setting up.
- Observe the minimum distances to the boundary walls and to other devices to avoid hindering the air circulation.
- Do not expose the unit to direct heat radiation at the installation site.
- Do not expose the device at the installation site to the direct action of air conditioning and ventilation.
- Do not attach any thick insulating materials to the outer walls. Advertisement signs may only be stuck on as thin film.

Pull or push the unit by the foamed parts.

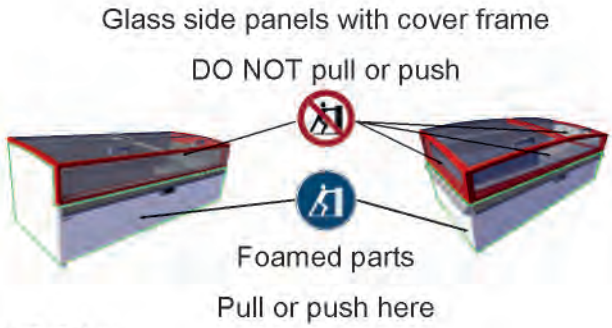


Fig. 3: Setup

Minimum spacing for individual setup
All around: 100 mm
Minimum spacing for block setup
A= 0 mm
B= 125 mm

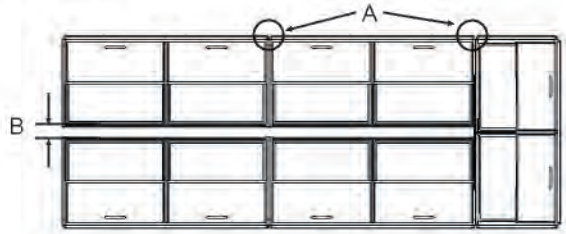


Fig. 4: Minimum spacing for block setup

NOTE

Material and property damage due to congestion of the warm exhaust air (heat accumulation).

- The exhaust air must be able to escape freely at the rear of the device.
- Observe the minimum distances to the boundary walls and to other devices to avoid hindering the air circulation.
- For block setup, the ventilation openings of the device cover must not be blocked.
- Superstructure may only be installed in agreement with the manufacturer.
  Minimum spacing 100 mm.

Units with push-back glass cover

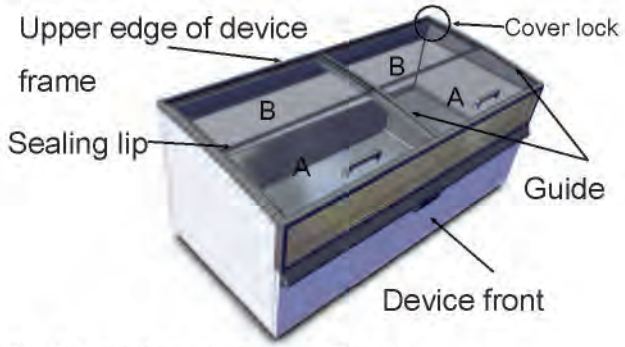


Fig. 5: Push-back glass cover (2-part)

Removing push-back glass cover (2-part)

- Use the handle to slide cover A all the way back except for a finger's width.
- Hold cover A at the handle and at the center in the back.
- Slightly lift cover A at the rear over the upper edge of the device frame, slide it back and lift it out.
- Slightly light cover B and lift it out to the front.

Installing push-back glass cover (2-part)

- Insert cover B at the rear. Cover B must be under the cover lock.
  The sealing lip of cover B is at the front top.

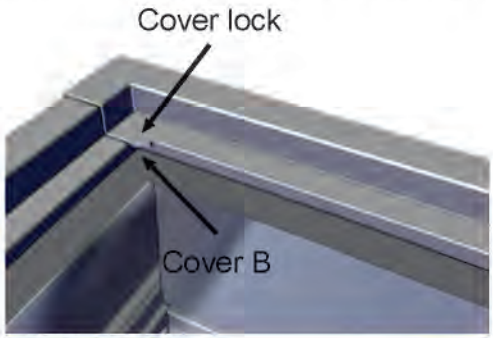


Fig. 6: Cover lock

- Hold cover A at the handle and at the center in the back.
- Place cover A at the upper edge of the device frame at the rear and over cover B at the front.
- Use the handle to pull cover A along the guide to the front and close it.

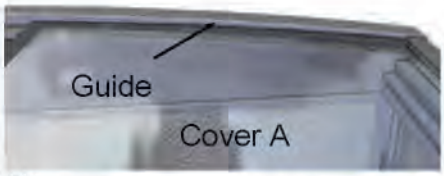


Fig. 7: Guide

- Check for correct functioning.

EU declaration of conformity

Translation of the original declaration of conformity

No. of the declaration of conformity:	426645
Manufacturer:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Austria
Authorised representative for the technical documentation:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Object of the declaration	Commercial refrigeration appliance

Product designation	Type
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

The serial number, important technical data and approval marks are indicated on the rating plate of each unit.
This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.
The object of the declaration described above is in conformity with the relevant European Union **harmonisation legislation**:

Directive 2006/42/EC - Machinery-Directive
Directive 2011/65/EU - RoHS-Directive
Directive 2014/30/EU - EMC-Directive

The **harmonised standards** on which it is based are listed below:

Reference of the harmonised standards applied	Essential requirement
EN ISO 12100:2010	Risk assessment and risk reduction (Machinery-Directive)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Safety of electrical equipment (Machinery-Directive)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Safety of electrical equipment (Machinery-Directive)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emission (EMC-Directive)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Immunity (EMC-Directive)
EN 61000-3-2:2014	Emission (EMC-Directive)
EN 61000-3-3:2013	Emission (EMC-Directive)
EN 50581:2012	Restriction of hazardous substances (RoHS-Directive)

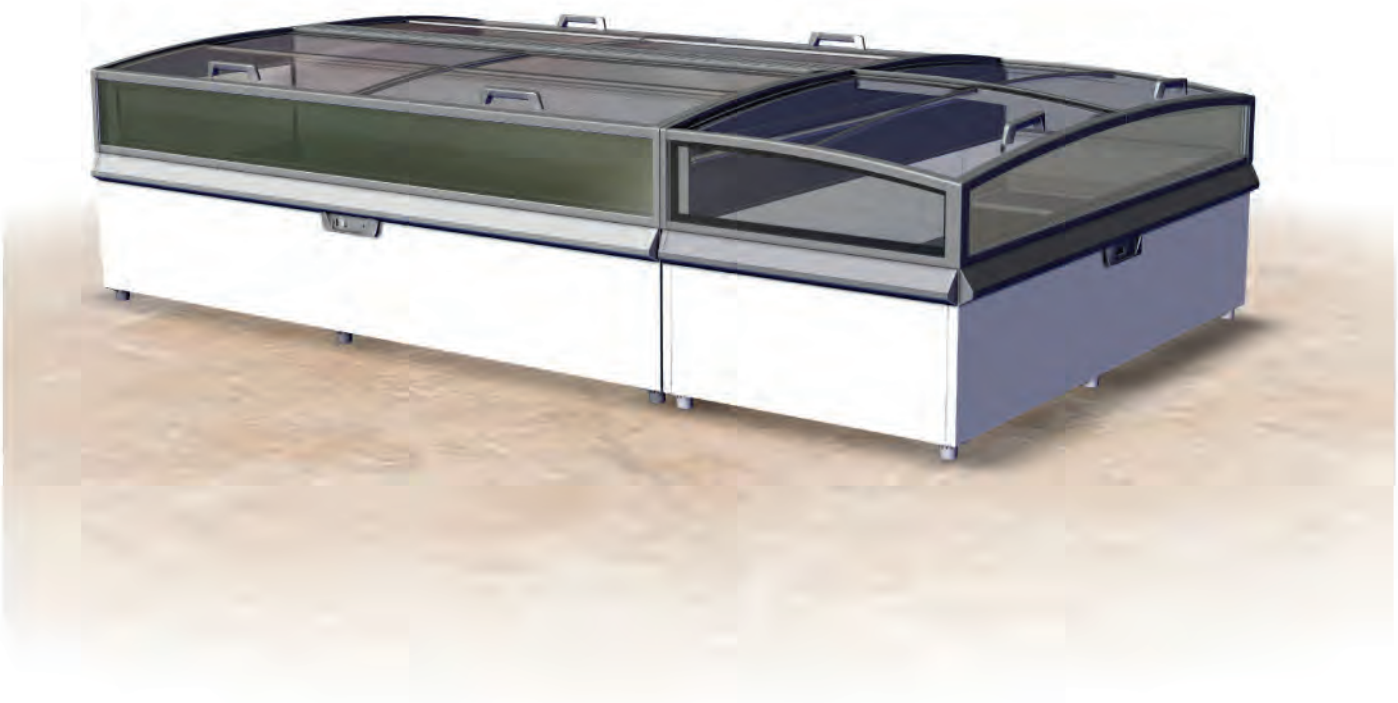
Additional information: None
In the case of a technical change to the product described above that is not approved by us, this declaration becomes invalid.
Signed for and on behalf of the manufacturer:

Rottenmann, 24.03.2020

Place/Date

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Authorised representative for the technical documentation

Supplément à : Manuel d'utilisation Appareil professionnel de réfrigération/congélation



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Supplément à : Traduction de la notice originale | fr

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Tous droits réservés.

Sommaire

Vue d'ensemble des modèles d'appareil **19**
1 Dégivrage automatique **19**
2 Régulateur électronique AHT - NIDEC **19**
2.1 Désactivation du verrouillage général des touches 20
2.1.1 Activation et désactivation de la fonction de refroidissement 20
2.1.2 Sélectionner l'application 20
2.1.3 Dégivrage semi-automatique 20
2.1.4 Affecter l'adresse de bus 20
2.1.5 Allumer et éteindre l'éclairage intérieur (en option) 21
2.1.6 Afficher l'alarme et l'acquitter 21
3 Pose et installation **22**
Déclaration UE de conformité 426645_1_0320 ..... **23**

Vue d'ensemble des modèles d'appareil

Appareil professionnel de réfrigération/congélation

Modèle	Type R-290	Dimensions extérieures [mm] Longueur x Profondeur x Hauteur	Poids total maximal appareil* [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Écarts spécifiques au modèle possible. Pour des informations détaillées, voir les documents d'expédition. Ceux-ci doivent reposer chez l'opérateur.
Sous réserve de modifications techniques.

1 Dégivrage automatique

Les appareils avec fonction (AD) possèdent un dégivrage automatique.
Pendant le dégivrage automatique, les écrans suivants et les symboles apparaissent sur le régulateur (voir →Éléments de commande et d'affichage).

Régulateur	Affichage	Symbole
AHT (NIDEC)	« dEF »	❄

La fréquence, la durée et le moment du dégivrage sont préréglés.

Fréquence de dégivrage	2 / semaine (ou personnalisé)
Durée de dégivrage	jusqu'à 99 min. (spécifique à l'appareil)
Moment du dégivrage	L'heure de début est contrôlée par une horloge en temps réel et a lieu pendant la nuit.

Moment du dégivrage AHT (NIDEC)	– Appareil « autonome » – Appareils en réseau via le bus	différé entre 23:00 et 03:00

L'eau de condensation qui s'accumule est évacuée de l'intérieur de l'appareil dans la salle des machines via un canal de dégivrage et y est évaporée.

⚠ ATTENTION

Sortie d'eau de dégivrage.
Risque de glissement.
- Contrôle de la formation de flaques devant et sous l'appareil.
- Retirer immédiatement l'eau de dégivrage sortie.
- Contacter immédiatement le service maintenance (voir →Services de maintenance).

Si le dégivrage automatique a lieu pendant les heures d'ouverture, contacter le service maintenance (voir →Services de maintenance).
Si nécessaire, il est possible de lancer un dégivrage semi-automatique (voir →Éléments de commande et d'affichage).
Après chaque dégivrage (automatique ou semi-automatique), celui-ci est verrouillé pour 24 heures.

2 Régulateur électronique AHT - NIDEC

Des touches sont disponibles comme éléments de commande et affectées comme suit:

Fig. 1: Élément de commande et écrans

Élément de commande	Fonction
⏻	Activer ou désactiver la fonction de refroidissement
∨	Acquittement de l'alarme Appeler le code de défauts
∧	Changement d'application Augmenter l'adresse du bus Verrouillage des touches
❄	Démarrer le dégivrage semi-automatique
☼ ou #	Allumer ou éteindre l'éclairage intérieur (en option)

Élément de commande	Fonction
SET	Verrouillage des touches

Fig. 2: Écrans

Écrans (N°/ Symbole)	Signification de l'affichage
1	Température réelle , Application définie , Code mode de service
❄	Fonction de refroidissement activée
(!)	Alarme
❄	Dégivrage
✣	Fonction ventilateur de l'évaporateur
🔧	Lumière allumée (en option)

2.1 Désactivation du verrouillage général des touches

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.

Les touches sont à présent accessibles pour les fonctions suivantes :
- Activer et désactiver la fonction de refroidissement
- Sélectionner l'application
- Dégivrage semi-automatique
- Affecter l'adresse de bus
- Activer et désactiver l'éclairage intérieur
- Afficher l'alarme et l'acquitter

Le verrouillage des touches est réactivé 30 secondes après la dernière opération.
« Loc » apparaît brièvement sur l'affichage.
Le verrouillage des touches est réactivé.

2.1.1 Activation et désactivation de la fonction de refroidissement

Désactiver la fonction de refroidissement uniquement à des fins de nettoyage.

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.
Désactiver la fonction de refroidissement (lance le dégivrage manuel):	Appuyer au moins 1 s sur ⏻. « --- » est affiché à l'écran.
Activer la fonction de refroidissement:	Appuyer au moins 1 s sur ⏻. La température actuelle s'affiche à l'écran.

2.1.2 Sélectionner l'application

Il est possible de sélectionner les applications suivantes (autorisation personnalisée) :
- A1, A2, A3, A4

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.
Afficher l'application définie:	Appuyer au moins 1 s sur △. L'application actuellement l'application, par exemple « A1 », s'affiche à l'écran.

Si aucune modification n'est souhaitée, l'affichage revient à l'affichage de la température réelle après un court instant.

Modifier l'application:	Appuyer brièvement sur △.
Valider une nouvelle saisie:	L'application nouvellement définie est automatiquement appliquée après 5 s.

2.1.3 Dégivrage semi-automatique

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.
Démarrer le dégivrage semi-automatique:	Appuyer brièvement sur ❄. Le symbole ❄ apparaît. Le verrouillage des touches est réactivé 30 secondes après la dernière opération. « Loc » apparaît à l'écran. Ensuite, « dEF » et le symbole ❄ s'affichent à l'écran.

Durée de dégivrage : jusqu'à 99 min. (spécifique à l'appareil).
Verrouillage du dégivrage sur 24 heures:
Si la température réelle s'affiche à l'écran, le verrouillage du dégivrage sur 24 heures est actif.
Après le dégivrage semi-automatique, l'appareil revient automatiquement en mode normal.
La température réelle actuelle s'affiche à nouveau sur l'écran.

2.1.4 Affecter l'adresse de bus

Les appareils (1, 2,...n) doivent être mis en réseau avec un câble de bus correspondant avant d'affecter les adresses de bus.
En ce qui concerne le dernier appareil (n), le câblage de bus doit être terminé avec une résistance de terminaison (R).
Les régulateurs sont livrés en standard avec l'adresse de bus « 1 » (correspond à un appareil "autonome").
Pour identifier plusieurs appareils dans le système de bus, les adresses de bus doivent être attribuées en commençant par « 1 ».

Les adresses de bus ne doivent pas être attribuées deux fois. Après cela, nous recommandons d'entrer les adresses en fonction de l'ordre de câblage réel. Il y a 247 adresses possibles max.

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.

Atteinte du niveau de programmation

1.	– Désactiver la fonction de refroidissement: Appuyer sur ⏻ pendant au moins 1 s. « --- » est affiché à l'écran.
2.	– Immédiatement après, appuyer 3 fois rapidement de façon successive sur △. « Adr » s'affiche alternativement avec l'adresse de bus actuelle, par ex. « 1 ».

Affectation de l'adresse de bus

3.	– Attribuer l'adresse de bus immédiatement supérieure (pas à pas): Appuyer brièvement sur △. – Adresses de bus de passe rapide: Appuyer longtemps sur △.
4.	– Valider la nouvelle saisie : Attendre 5 s. « --- » est affiché à l'écran.

REMARQUE

Dommages matériels lors de l'affectation de l'adresse de bus en désactivant la fonction de refroidissement.

- Après attribution de l'adresse de bus, la fonction de refroidissement doit être réactivée (voir → point 5).

5.	– Réactiver la fonction de refroidissement. Appuyer au moins 1 s sur ⏻. La température actuelle s'affiche à l'écran.

Affectation de l'adresse de bus pour les appareils suivants:

– Répéter le point 1 à 5 sur chaque appareil et définir une adresse de bus libre.

2.1.5 Allumer et éteindre l'éclairage intérieur (en option)

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.
Allumer l'éclairage intérieur:	Appuyer brièvement sur ☼ ou #. Le symbole 🔧 s'affiche à l'écran.
Éteindre l'éclairage intérieur:	Appuyer brièvement sur ☼ ou #. Le symbole 🔧 disparaît de l'écran.

2.1.6 Afficher l'alarme et l'acquitter

Afficher l'alarme

Un **code de défaut** s'affiche à l'écran sous la forme d'un affichage clignotant alternant avec la température réelle.

Le symbole (!) est affiché à l'écran.

En option, il est possible d'émettre un **signal acoustique** via un buzzer intégré.

Mesures de suppression des erreurs en cas d'apparition d'affichages d'alarmes voir →Défaut pendant le fonctionnement.

Code de défaut	Signification
F1	Erreur de sonde F1
F2	Erreur de sonde F2
F4	Erreur de sonde F4
A90	Erreur heure/date
E20	Alarme de surchauffe
E21	Surchauffe au niveau de F4
E43	Alarme de température inférieure
E60	Alarme d'enregistrement de température
E70	Erreur d'électronique
E75	Surchauffe de l'électronique
E80	Erreur de compresseur
E92	Erreur de compresseur due à E75
E93	Tension hors tolérance
E95	Fréquence hors tolérance
Err	Pas de communication avec affichage
tst	Électronique en mode test

Acquittement de l'alarme

Désactiver le verrouillage des touches (niveau d'accès 1):	Appuyer simultanément pendant 5 s sur SET et △. L'écran affiche « unL ». Le niveau 1 est activé.
Acquitter le code de défaut et le signal d'alarme (spécifique à l'appareil):	Appuyer brièvement sur ▽. L'écran affiche la température actuelle et le symbole (!). Le symbole (!) s'allume jusqu'à ce que le défaut soit supprimé.
Appeler le code de défaut entre-temps:	Appuyer brièvement sur ▽. Le code de défaut s'affiche pour environ 5 s à l'écran. Ensuite, la température actuelle s'affiche à nouveau.

3 Pose et installation

REMARQUE

Dommages matériels et matériels en cas de pose défectueuse.

- Utilisez l'appareil en position d'utilisation stable (alignement horizontal).
- N'installez l'appareil que sur des pieds coulissants pivotantes déjà montées.
- Ne tirez pas ou ne poussez pas sur le cadre du couvercle et les parties latérales en verre lors de la mise en place.
- Respectez les distances minimales par rapport aux parois de délimitation et à d'autres appareils pour ne pas entraver la circulation de l'air.
- N'exposez l'appareil à aucun rayonnement thermique direct sur le lieu d'installation.
- Ne soumettez l'appareil à aucune exposition directe causée par les climatiseurs et les ventilations sur le lieu d'installation.
- Ne fixez pas de matériaux épais et isolants sur les parois extérieures. Les panneaux publicitaires doivent uniquement être collés sous forme de films minces.

Tirez ou poussez l'appareil par les pièces en mousse.

Panneaux latéraux en verre avec cadre de finition

Fig. 3: Pose

Distance minimale pour une installation autonome:
Tout autour : 100 mm
Distance minimale pour la pose du bloc:
A= 0 mm
B= 125 mm

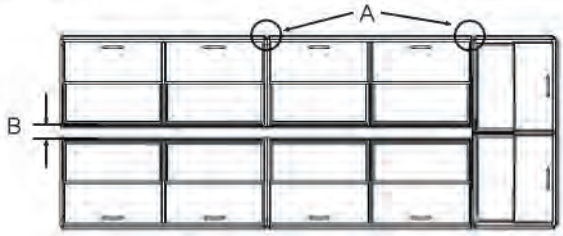


Fig. 4: Distance minimale pose du bloc

REMARQUE

Dommages matériels dus à la poussière de l'air chaud vicié (accumulation de chaleur).

- L'air vicié doit pouvoir s'échapper sans entrave sur la face arrière.
- Respectez les distances minimales par rapport aux parois de délimitation et à d'autres appareils pour ne pas entraver la circulation de l'air.
- Pendant la pose du bloc, les orifices de ventilation du couvercle de l'appareil ne doivent pas être couverts.
- Les superstructures ne doivent être installées qu'en accord avec le fabricant.
  Distance minimale 100 mm.

Appareils avec couvercle en verre à poussoir

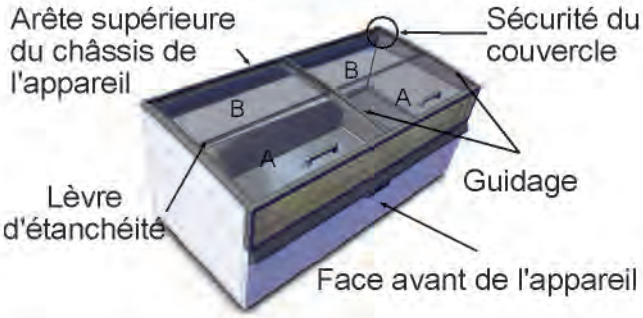


Fig. 5: Couvercle en verre à poussoir (2 pièces)

Démontage couvercle en verre à poussoir (2 pièces)

- Pousser le couvercle A avec poignée complètement vers l'arrière, jusqu'à atteindre la largeur d'un doigt.
- Affecter le couvercle A sur la poignée et au centre arrière.
- Soulever légèrement le couvercle A à l'arrière jusqu'à dépasser l'arête supérieure du châssis de la machine, le repousser et le soulever.
- Soulever légèrement le couvercle B et le sortir vers l'avant.

Montage couvercle en verre à poussoir (2 pièces)

- Insérer le couvercle B à l'arrière. Le couvercle B doit être sous la sécurité du couvercle.
  La lèvre d'étanchéité du couvercle B est sur le devant supérieur.

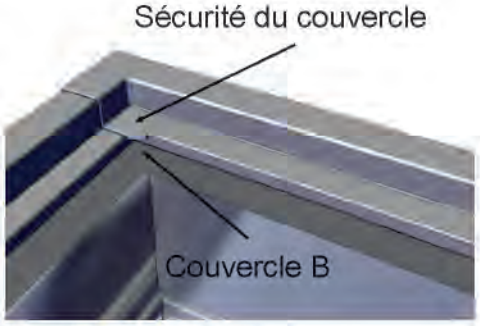


Fig. 6: Sécurité du couvercle

- Affecter le couvercle A sur la poignée et au centre arrière.
- Placer le couvercle A à l'arrière du bord supérieur du châssis de l'appareil et à l'avant sur le couvercle B.
- Tirer le couvercle A vers l'avant avec la poignée le long du guide et le fermer.

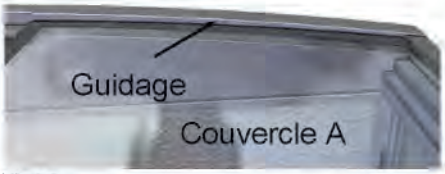


Fig. 7: Guidage

- Vérifier le fonctionnement correct.

Déclaration UE de conformité

Traduction de la originale déclaration de conformité

N° de la déclaration de conformité :	426645
Fabricant:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Autriche
Représentant autorisé pour les documents techniques:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Autriche
Objet de la déclaration:	Appareil professionnel de réfrigération/congélation

Désignation du produit	Type
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Les numéros de série, les principales caractéristiques techniques et les marques de contrôle sont indiqués sur la plaque signalétique de chaque appareil.
La présente déclaration de conformité est établie sous la seule responsabilité du fabricant.
L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la **législation d'harmonisationde** de l'Union européenne applicable:

Directive 2006/42/EG – Directive-Machines
Directive 2011/65/EU - Directive-RoHS
Directive 2014/30/EU - Directive-CEM

Les **normes harmonisées** sur lesquelles il repose sont énumérées ci-dessous:

Référence de la norme harmonisée appliquée	Exigence essentielle
EN ISO 12100:2010	Évaluation et de réduction des risques (Machines-Directive)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sécurité des équipements électriques (Machines-Directive)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sécurité des équipements électriques (Machines-Directive)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	interférence émise (CEM-Directive)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Immunité aux interférences (CEM-Directive)
EN 61000-3-2:2014	Interférence émise (CEM-Directive)
EN 61000-3-3:2013	Interférence émise (CEM-Directive)
EN 50581:2012	Limitation substances dangereuses (RoHS-Directive)

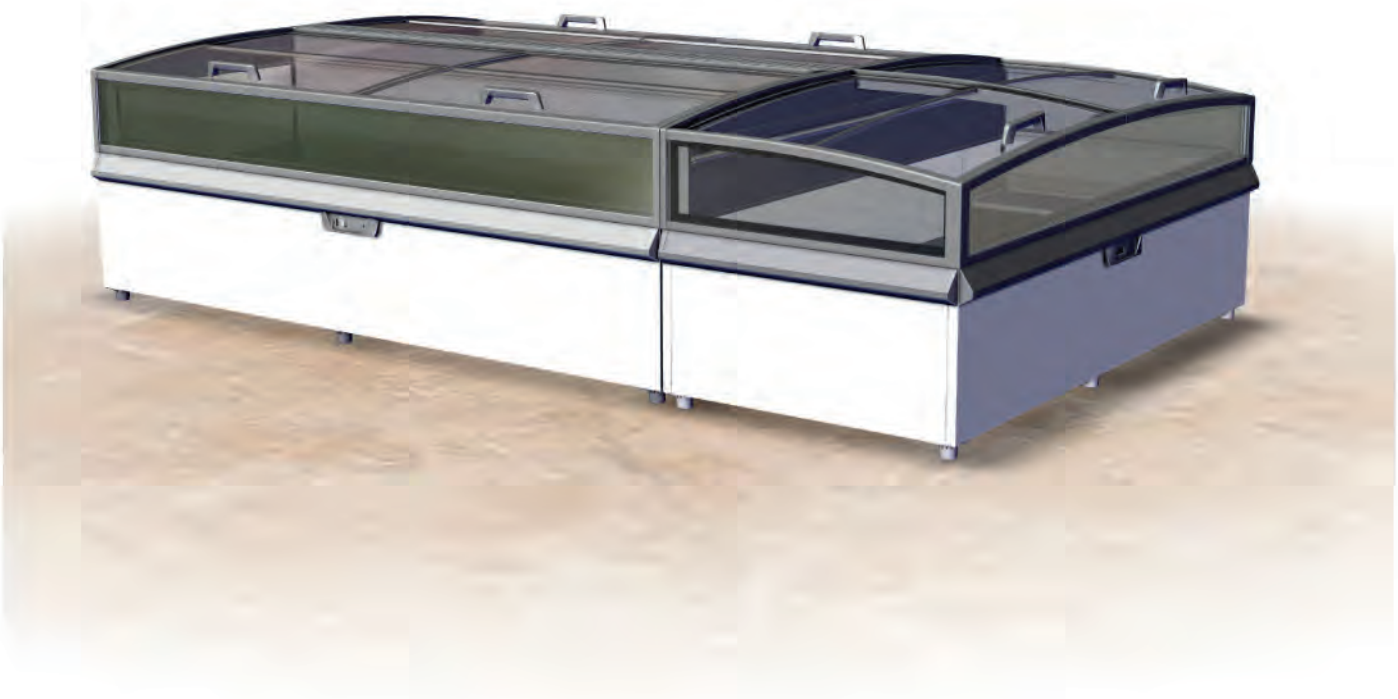
Informations complémentaires: aucun
Toute modification apportée au produit susmentionné sans notre autorisation rend la présente déclaration caduque.
Signé pour le compte et au nom du fabricant :

Rottenmann, 24.03.2020

Date/Lieu

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Représentant autorisé pour les documents techniques

Allegato a: Istruzioni per l'uso Espositore murale frigorifero/congelatore industriale



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Allegato a: Traduzione delle istruzioni originali | it

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Tutti i diritti riservati.

Sommario

Panoramica modelli di attrezzature **26**
1 Sbrinamento automatico **26**
2 Regolatore elettronico AHT- NIDEC **26**
2.1 Disattivazione blocco dei tasti generale 27
2.1.1 Attivazione e disattivazione funzione di raffreddamento 27
2.1.2 Selezione dell'applicazione 27
2.1.3 Sbrinamento semi-automatico 27
2.1.4 Assegnazione dell'indirizzo bus 28
2.1.5 Accensione / spegnimento illuminazione interna (opzionale) 28
2.1.6 Visualizzazione e conferma allarme 28
3 Montaggio e installazione **29**
Dichiarazione di conformità UE 426645_1_0320 ..... **31**

Panoramica modelli di attrezzature

Espositore murale frigorifero/congelatore industriale

Modello	Tipo R-290	Dimensioni esterne [mm] Lunghezza x Profondità x Altezza	Peso complessivo massimo dell'attrezzatura * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Possibili scostamenti in base all'esecuzione. Per indicazioni precise consultare i documenti di trasporto. Questi devono trovarsi presso il gestore.
Con riserva di modifiche tecniche.

1 Sbrinamento automatico

Le attrezzature con funzione (AD) sono dotate di uno sbrinamento automatico.
Durante lo sbrinamento automatico sul display del regolatore vengono visualizzati le indicazioni e i simboli seguenti (vedere →Elementi di comando e visualizzazione).

Regolatore	Indicazioni del display	Simbolo
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

La frequenza, la durata e il punto temporale dello sbrinamento sono preimpostati.

Frequenza di sbrinamento	2 / settimana (o secondo le specifiche del cliente)
Durata dello sbrinamento	fino a 99 min. (in base all'attrezzatura)
Punto temporale di sbrinamento	Il tempo di inizio viene regolato attraverso l'orologio in tempo reale e ha luogo durante le ore notturne.

Punto temporale di sbrinamento regolatore AHT (NIDEC)	– Attrezzatura "Stand-alone" – con apparecchiature collegate in rete tramite bus	in differita tra le 23:00 e le 03:00

L'acqua di sbrinamento creatasi viene convogliata attraverso una vasca di scarico dall'interno dell'attrezzatura nel vano della macchina e qui evaporata.

⚠ ATTENZIONE

Fuoriuscita di acqua di sbrinamento.
Pericolo di scivolamento.
- Controllare che non si siano formate pozzanghere davanti e sotto l'attrezzatura.
- Rimuovere immediatamente l'acqua di sbrinamento fuoriuscita.
- Contattare immediatamente il servizio di gestione (vedere →Servizi di gestione).

Se lo sbrinamento avviene durante l'orario di apertura al pubblico, contattare il servizio di gestione (vedere →Servizi di gestione).
All'occorrenza è possibile avviare uno sbrinamento semi- automatico (vedere →Elementi di comando e visualizzazione).
Dopo ogni sbrinamento (automatico o semi-automatico) questo viene bloccato per 24 ore.

2 Regolatore elettronico AHT- NIDEC

Come elementi di comando sono disponibili dei tasti le cui funzioni vengono assegnate nel modo seguente:

Fig. 1: Elemento di comando e indicazioni del display

Elemento di comando	Funzione
⏻	Attivazione o disattivazione funzione di raffreddamento
∨	Conferma allarme Richiamo codice di errore
∧	Cambio dell'applicazione Incremento dell'indirizzo bus Blocco dei tasti
❄	Avvio dello sbrinamento semi-automatico

Elemento di comando	Funzione
o #	Accensione o spegnimento illuminazione interna (opzionale)
SET	Blocco dei tasti

Fig. 2: Indicazioni del display

Indicazioni del display (N./ Simbolo)	Significato indicazione del display
1	Temperatura effettiva , Applicazione impostata , Codice modo di esercizio
❄	Funzione raffreddamento attiva
(!)	Allarme
❄	Sbrinamento
	Funzione ventola evaporatore
	Luce accesa (opzionale)

2.1 Disattivazione blocco dei tasti generale

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e △ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.

I tasti sono accessibili solo per le funzioni seguenti:
- Attivazione e disattivazione funzione di raffreddamento
- Selezione dell'applicazione
- Sbrinamento semi-automatico
- Assegnazione dell'indirizzo bus
- Accensione / spegnimento illuminazione interna
- Visualizzazione e conferma allarme

Il blocco dei tasti si attiva automaticamente 30 secondi dopo l'ultimo azionamento.
"Loc" compare brevemente sul display.
Il blocco dei tasti è nuovamente attivato.

2.1.1 Attivazione e disattivazione funzione di raffreddamento

Disattivare la funzione di raffreddamento solo per le operazioni di pulizia.

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e △ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.
Disattivazione della funzione di raffreddamento (avviare manualmente lo sbrinamento):	Premere per almeno 1 sec. ⏻. "---" viene visualizzato sul display.
Attivazione della funzione di raffreddamento:	Premere per almeno 1 sec. ⏻. Nell'indicazione del display viene visualizzata la temperatura attuale.

2.1.2 Selezione dell'applicazione

È possibile selezionare le applicazioni seguenti (autorizzazione specifica del cliente):
- A1, A2, A3, A4

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e △ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.
Visualizzazione dell'applicazione impostata:	Premere per almeno 1 sec. △. L'applicazione attualmente impostata, ad esempio "A1", viene visualizzata sul display.

Se non si desidera effettuare alcuna modifica, dopo breve tempo la visualizzazione torna all'indicazione della temperatura effettiva.

Per modificare l'applicazione:	Premere brevemente △.
Per salvare la nuova immissione:	La nuova applicazione impostata viene salvata automaticamente dopo 5 secondi.

2.1.3 Sbrinamento semi-automatico

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e △ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.
Per avviare lo sbrinamento semi-automatico:	Premere brevemente ❄. Compare il simbolo ❄. Il blocco dei tasti si attiva automaticamente 30 secondi dopo l'ultimo azionamento. "Loc" compare sul display. Quindi viene visualizzato "dEF" con il simbolo ❄ sul display.

Durata dello sbrinamento: fino a 99 min. (in base all'attrezzatura).

Blocco dello sbrinamento 24 ore:
Se sul display viene visualizzata la temperatura effettiva, è attivo il blocco dello sbrinamento di 24 ore.
Dopo lo sbrinamento semi-automatico l'attrezzatura torna automaticamente all'esercizio normale.
L'attuale temperatura effettiva viene visualizzata sul display.

2.1.4 Assegnazione dell'indirizzo bus

Prima dell'assegnazione degli indirizzi bus le attrezzature (1, 2,...n) devono essere collegate in rete con un cavo bus corrispondente.
In corrispondenza dell'ultima attrezzatura (n) il cablaggio bus deve essere terminato con una resistenza di collegamento (R).
I regolatori vengono forniti di serie con l'indirizzo "1" (corrisponde a un'attrezzatura "Stand-alone"). Per l'identificazione di più apparecchi nel sistema di bus devono essere assegnati degli indirizzi bus che comincino con "1".
Gli stessi indirizzi bus non devono essere assegnati due volte. Si consiglia pertanto di immettere gli indirizzi seguendo l'effettiva sequenza di cablaggio.
Sono possibili al max. 247 indirizzi.

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e ⌃ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.

Raggiungimento dei livelli di programmazione

1.	– Disattivare la funzione di raffreddamento: Premere per almeno 1 sec. ⏻. "---" viene visualizzato sul display.
2.	– Quindi premere subito brevemente per 3 volte di seguito ⌃. Sul display viene visualizzato in modo alternato "Adr" con l'indirizzo bus attuale, ad es. "1".

Assegnazione dell'indirizzo bus

3.	– Assegnare l'indirizzo bus superiore successivo (passaggio singolo): Premere brevemente ⌃. – Passaggio rapido degli indirizzi bus: Premere a lungo ⌃.
4.	– Per salvare la nuova immissione: Attendere 5 sec. "---" viene visualizzato sul display.

NOTA

Danni a cose durante l'assegnazione dell'indirizzo bus mediante disattivazione della funzione di raffreddamento.

- Dopo l'assegnazione dell'indirizzo bus è necessario riattivare la funzione di raffreddamento (vedere → punto 5).

5.	– Riattivazione della funzione di raffreddamento. Premere per almeno 1 sec. ⏻. La temperatura attuale viene visualizzata sul display.

Assegnazione dell'indirizzo bus per le attrezzature seguenti:

– Ripetere i punti da 1 a 5 su ciascun apparecchio e impostare un indirizzo bus libero.

2.1.5 Accensione / spegnimento illuminazione interna (opzionale)

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e ⌃ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.
Accensione illuminazione interna:	Premere brevemente ☼ o #. Il simbolo 🔧 compare sul display.
Spegnimento illuminazione interna:	Premere brevemente ☼ o #. Il simbolo 🔧 scompare dal display.

2.1.6 Visualizzazione e conferma allarme

Visualizzazione dell'allarme

Un **codice di errore** viene visualizzato come indicazione lampeggiante alternata con la temperatura effettiva.
Compare il simbolo (!).
Come opzione esiste la possibilità dell'emissione di un **segnale acustico** mediante un cicalino integrato.
Misure per eliminare l'errore in presenza di un'indicazione di allarme vedere →Malfunzionamento.

Codice di errore	Significato
F1	Errore sensore F1
F2	Errore sensore F2
F4	Errore sensore F4
A90	Errore data/ora
E20	Allarme sovratemperatura
E21	Sovratemperatura su F4
E43	Allarme temperatura bassa
E60	Allarme logger temperatura
E70	Errore elettronica
E75	Sovratemperatura elettronica
E80	Errore compressore
E92	Errore compressore a causa di E75
E93	Tensione oltre la tolleranza
E95	Frequenza oltre la tolleranza
Err	Nessuna comunicazione con il display
tst	Elettronica in modalità test

Conferma allarme

Disattivazione del blocco dei tasti (accesso livello 1):	Premere contemporaneamente SET e ⌃ per 5 secondi. Sul display compare "unL". Il livello 1 è attivato.

Confermare il codice di errore e l'allarme acustico (a seconda dell'attrezzatura):	Premere brevemente ▽. La temperatura attuale e il simbolo (!) sono visualizzati sul display. Il simbolo (!) è acceso fino a che non si elimina l'errore.
Richiamare il codice di errore nel frattempo:	Premere brevemente ▽. Il codice di errore viene visualizzato sul display per circa 5 sec. Quindi viene nuovamente visualizzata la temperatura effettiva.

3 Montaggio e installazione

NOTA

Danni materiali e a cose in seguito a installazione errata.

- Montare l'attrezzatura su una superficie stabile (orizzontale).
- Montare l'attrezzatura solo sui piedini ruote orientabili già montati.
- Non tirare o spingere il telaio di copertura e le parti laterali in vetro durante il montaggio.
- Mantenere le distanze minime dalle pareti perimetrali e dalle altre attrezzature in modo da non ostacolare la circolazione dell'aria.
- Nel luogo di installazione non esporre l'attrezzatura a fonti di calore dirette.
- Nel luogo di installazione non esporre l'attrezzatura all'azione diretta di impianti di climatizzazione e ventilazione.
- Non applicare materiali isolanti e spessi sulle pareti esterne. I cartelli pubblicitari possono essere attaccati solo se sono pellicole sottili.

Tirare o spingere l'apparecchio per le parti schiumate.

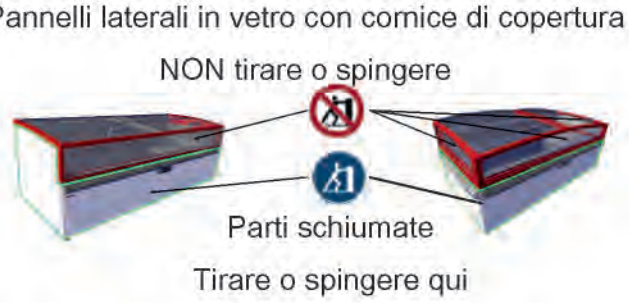


Fig. 3: Montaggio

Distanza minima per montaggio singolo
Circa: 100 mm
Distanza minima per montaggio a blocco
A= 0 mm
B= 125 mm

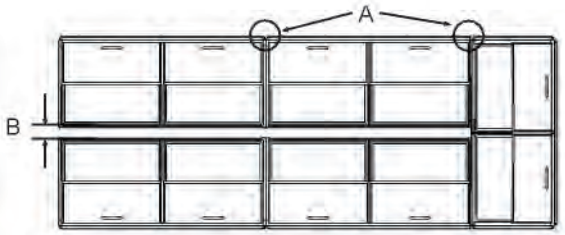


Fig. 4: Distanza minima montaggio a blocco

NOTA

Danni materiali e a cose dovuti al ristagno dell'aria di scarico calda (ristagno di calore).

- L'aria di scarico deve poter fuoriuscire liberamente dalla parte posteriore dell'attrezzatura.
- Mantenere le distanze minime dalle pareti perimetrali e dalle altre attrezzature in modo da non ostacolare la circolazione dell'aria.
- Nel montaggio a blocco le aperture di aerazione della copertura dell'attrezzatura non devono essere coperte.
- Sovrastrutture possono essere applicate solo con il consenso della casa produttrice.
  Distanza minima 100 mm.

Attrezzature con coperchio di vetro pushback

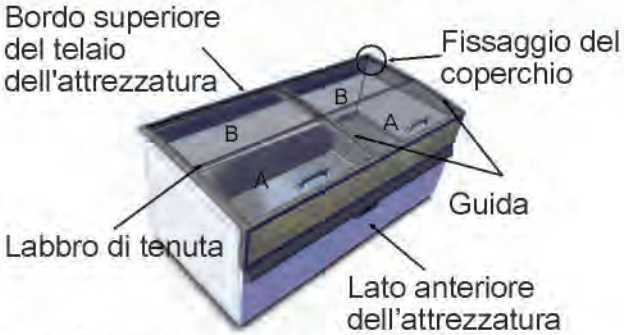


Fig. 5: Coperchio di vetro pushback (2 pezzi)

Smontaggio coperchio di vetro pushback (in 2 pezzi)

- Spingere completamente indietro il coperchio A per la distanza di un dito.
- Afferrare il coperchio A sull'impugnatura e posteriormente al centro.
- Sollevare leggermente il coperchio A posteriormente al di sopra del bordo superiore del telaio dell'attrezzatura, spingerlo indietro ed estrarlo.
- Sollevare leggermente il coperchio B ed estrarlo in avanti.

Montaggio coperchio di vetro pushback (in 2 pezzi)

- Inserire il coperchio B posteriormente. Il coperchio B deve trovarsi sotto il fissaggio del coperchio. Sollevare in avanti il labbro di tenuta del coperchio B.

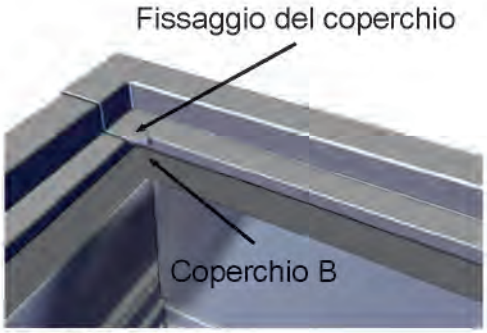


Fig. 6: Fissaggio del coperchio

- Afferrare il coperchio A sull'impugnatura e posteriormente al centro.
- Posizionare il coperchio A posteriormente sul bordo superiore del telaio dell'attrezzatura e anteriormente al di sopra del coperchio B.
- Tirare in avanti il coperchio A con l'impugnatura lungo la guida e chiuderlo.

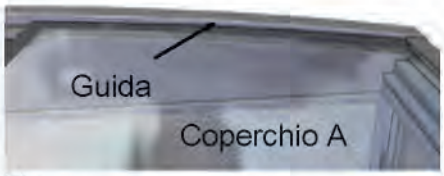


Fig. 7: Guida

- Controllo del funzionamento corretto.

Dichiarazione di conformità UE

Traduzione delle dichiarazione di conformità originali

N. della dichiarazione di conformità:	426645
Casa produttrice:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Persona autorizzata per la documentazione tecnica:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Oggetto della dichiarazione:	Espositore murale frigorifero/congelatore industriale

Denominazione del prodotto	Tipo
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Il numero di serie, i dati tecnici importanti e il marchio di controllo sono riportati sulla targhetta indicatrice di ogni singola attrezzatura.
La casa produttrice è l'esclusiva responsabile della stesura della presente dichiarazione di conformità.
L'oggetto della dichiarazione di cui sopra è conforme alla pertinente **normativa di armonizzazione** dell'Unione europea:

Direttiva 2006/42/EG - Direttiva-Macchine
Direttiva 2011/65/EU - Direttiva-RoHS
Direttiva 2014/30/EU - Direttiva-EMC

Le **norme armonizzate** su cui si basa sono elencate qui di seguito:

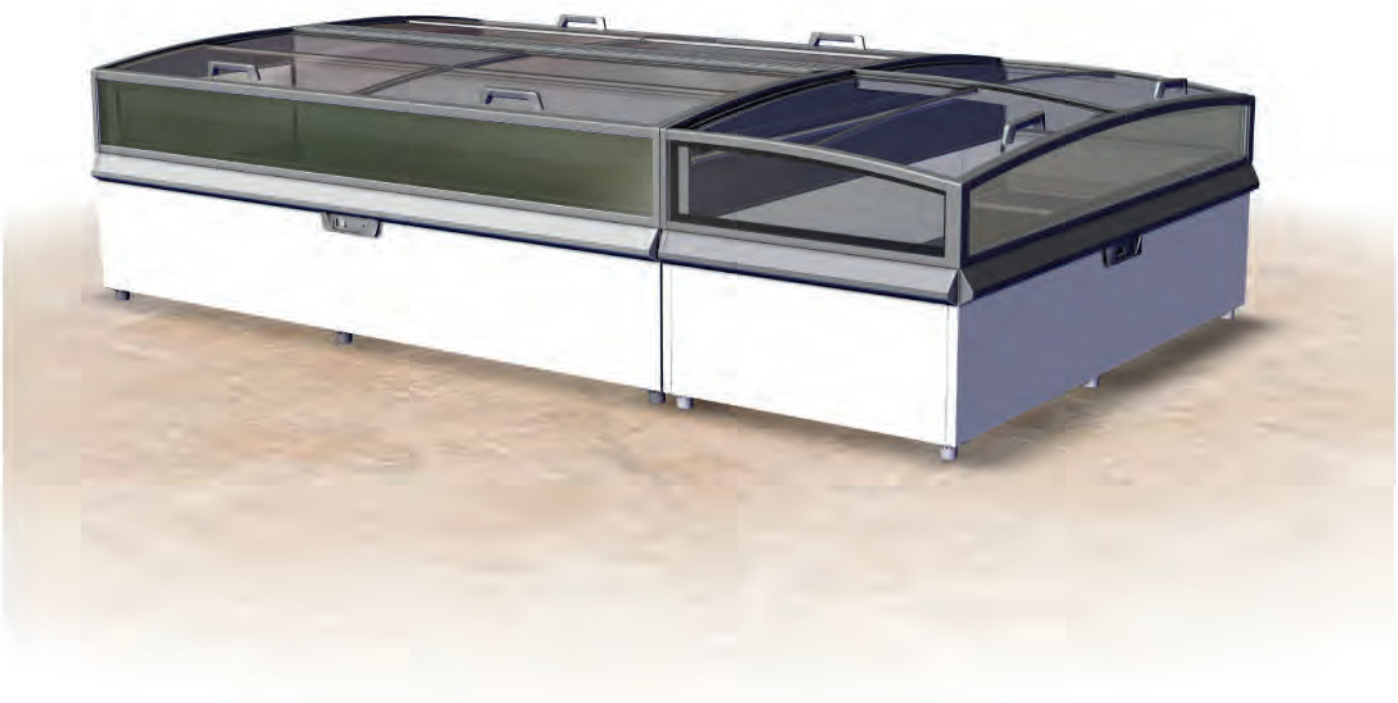
Riferimento alla norma armonizzata applicata	Exigence essentielle
EN ISO 12100:2010	Valutazione dei rischi e della riduzione (Direttiva-Macchine)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sicurezza del materiale elettrico (Direttiva-Macchine)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sicurezza del materiale elettrico (Direttiva-Macchine)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Interferenza emessa (Direttiva-EMC)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Immunità alle interferenze (Direttiva-EMC)
EN 61000-3-2:2014	Interferenza emessa (Direttiva-EMC)
EN 61000-3-3:2013	Interferenza emessa (Direttiva-EMC)
EN 50581:2012	Restrizione delle sostanze pericolose (Direttiva-RoHS)

Informazioni supplementari: nessuna
Nel caso in cui al prodotto sopra descritto venga apportata una modifica tecnica senza la nostra previa autorizzazione, la presente dichiarazione perde la sua validità.
Sottoscritto per conto e a nome della casa produttrice:
Rottenmann, 24.03.2020

Luogo/Data

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Persona autorizzata alla redazione della documentazione tecnica

Adenda relativa a: Manual de instruções Aparelho de refrigeração/congelação comercial



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Adenda relativa a: Tradução do manual original | pt

Direitos de autor © AHT Cooling Systems GmbH. Todos os direitos reservados.

Índice de conteúdos

Visão geral dos modelos do aparelho **34**
1 Descongelação automática **34**
2 Regulador eletrónico AHT- NIDEC **34**
2.1 Desativar o bloqueio de teclas geral 35
2.1.1 Ligar e desligar a função de refrigeração 35
2.1.2 Selecionar a aplicação 35
2.1.3 Descongelação semiautomática 35
2.1.4 Atribuir endereço de barramento 35
2.1.5 Ligar e desligar a luz interior (opcional) 36
2.1.6 Exibir e confirmar o alarme 36
3 Posicionamento e instalação **37**
Declaração UE de conformidade 426645_1_0320 ..... **38**

Visão geral dos modelos do aparelho

Aparelho de refrigeração/congelação comercial

Modelo	Tipo R-290	Medições exteriores [mm] Comprimento x Profundidade x Altura	Peso total máximo aparelho * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Possibilidade de divergências específicas da versão. As informações precisas podem ser consultadas nos documentos de transporte. Estes devem permanecer com a entidade operadora.
Reservado o direito a alterações técnicas.

1 Descongelação automática

Os aparelhos com a função (AD) possuem uma descongelação automática.
Durante a descongelação automática são exibidos, no regulador, as seguintes indicações no ecrã e símbolos (ver →Elementos de controlo e de visualização).

Regulador	Indicações no ecrã	Símbolo
AHT (NIDEC)	"dEF"	❄

A frequência, a duração e o momento da descongelação estão pré-ajustados.

Frequência de descongelação	2 / semana (ou personalizado)
Duração da descongelação	Até 99 min. (específico do aparelho)
Momento de descongelação	A hora de início é regulada por um relógio de tempo real e acontece durante as horas noturnas.

Momento de descongelação regulador AHT (NIDEC)	– Aparelho "stand alone" – Aparelhos interligados por barramento	Temporizado entre as 23:00 e as 03:00

A eventual água condensada é conduzida por uma calha de descarga a partir do espaço interior do aparelho para o compartimento da máquina e evapora aí.

⚠ CUIDADO

Derrame de água condensada.
Perigo de derrapagem.
- Verificar a acumulação de água à frente e por baixo do aparelho.
- Eliminar imediatamente a água condensada derramada.
- Contactar imediatamente o serviço de manutenção (ver →Serviços de manutenção).

Se a descongelação automática for realizada durante as horas de expediente, contactar o serviço de manutenção (ver →Serviços de manutenção).
Se necessário, pode ser iniciada uma descongelação semiautomática (ver →Elementos de controlo e de visualização).
Após qualquer descongelação (automática ou semiautomática), esta permanece bloqueada durante 24 horas.

2 Regulador eletrónico AHT-NIDEC

Como elementos de comando, estão disponíveis teclas que estão ocupadas do seguinte modo:

Fig. 1: Elemento de comando e indicações no ecrã

Elemento de comando	Função
⏻	Ligar ou desligar a função de refrigeração
∨	Confirmar o alarme Aceder ao código de erro
∧	Alteração da aplicação Aumentar o endereço de barramento Bloqueio de teclas

Elemento de comando	Função
❄	Iniciar a descongelação semiautomática
☼ ou #	Ligar ou desligar a luz interior (opcional)
SET	Bloqueio de teclas

Fig. 2: Indicações no ecrã

Indicação no ecrã (N.º/Símbolo)	Significado da indicação no ecrã
1	Temperatura real , Aplicação ajustada , Código modo de operação
❄	Função de refrigeração ativa
(!)	Alarme
❄	Descongelação
✤	Função ventilador do evaporador
🔧	Luz ligada (opção)

2.1 Desativar o bloqueio de teclas geral

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.

As teclas estão agora acessíveis para as seguintes funções:
- Ligar e desligar a função de refrigeração
- Selecionar a aplicação
- Descongelação semiautomática
- Atribuir endereço de barramento
- Ligar e desligar a luz interior
- Exibir e confirmar o alarme

O bloqueio de teclas fica de novo automaticamente ativado 30 s após o último acionamento.
No ecrã é brevemente exibido "Loc".
O bloqueio de teclas está novamente ativado.

2.1.1 Ligar e desligar a função de refrigeração

Desligar a função de refrigeração apenas para fins de limpeza.

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.
Desligar a função de refrigeração (iniciar a descongelação manual):	Premir ⏻, pelo menos, 1 s. No ecrã é exibido "---".
Ligar a função de refrigeração:	Premir ⏻, pelo menos, 1 s. Na indicação no ecrã é exibida a temperatura atual.

2.1.2 Selecionar a aplicação

Podem ser selecionadas as seguintes aplicações (autorização personalizada):
- A1, A2, A3, A4

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.
Exibir a aplicação ajustada:	Premir △, pelo menos, 1 s. Na indicação no ecrã é exibida a aplicação atualmente ajustada, p.ex. "A1".

Se não se pretender qualquer alteração, a indicação volta para a indicação da temperatura real após um curto espaço de tempo.

Alterar aplicação:	Premir brevemente △.
Aceitar a nova entrada:	A nova aplicação ajustada é automaticamente aceite após 5 s.

2.1.3 Descongelação semiautomática

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.
Iniciar a descongelação semiautomática:	Premir brevemente ❄. É exibido o símbolo ❄. O bloqueio de teclas fica de novo automaticamente ativado 30 s após o último acionamento. No ecrã é exibido "Loc". De seguida, no ecrã são exibidos "dEF" e o símbolo ❄.

Duração da descongelação: até 99 min (específico do aparelho).
Bloqueio de descongelação 24 horas:
Se a temperatura real for exibida no ecrã, o "Bloqueio de descongelação 24 horas" está ativo.
Após a descongelação semiautomática, o aparelho volta automaticamente para o funcionamento normal.
No ecrã é novamente exibida a temperatura real atual.

2.1.4 Atribuir endereço de barramento

Antes da atribuição dos endereços de barramento, os aparelhos (1, 2,...n) devem ser interligados com um cabo de barramento adequado.
No último aparelho (n), a cablagem de barramento deve ser terminada com uma impedância de terminação (R).

Os reguladores são fornecidos, por padrão, com o endereço de barramento "1" (corresponde a um aparelho "stand alone"). Para a identificação de vários aparelhos no sistema de barramento, devem ser atribuídos os endereços de barramento que começam com "1".
Os endereços de barramento não devem ser atribuídos duas vezes. De seguida, recomendamos a atribuição dos endereços de acordo com a sequência da cablagem real.
São permitidos, no máx., 247 endereços.

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.

Alcançar o nível de programação:

1.	– Desligar a função de refrigeração: Premir ⏻, pelo menos, 1 s. No ecrã é exibido "---".
2.	– Imediatamente depois, premir brevemente △ 3 vezes seguidas. No ecrã é exibido "Adr", alternadamente com o endereço de barramento atual, p. ex., "1".

Atribuir endereço de barramento

3.	– Atribuir endereço de barramento superior (passo a passo): Premir brevemente △. – Listagem rápida dos endereços de barramento: Premir longamente △.
4.	– Aceitar a nova entrada: Aguardar 5 s. No ecrã é exibido "---".

AVISO

Danos de propriedade em caso de atribuição do endereço de barramento devido à desativação da função de refrigeração.

- Após a atribuição do endereço de barramento, a função de refrigeração deve ser novamente ligada (ver → ponto 5).

5.	– Ligar novamente a função de refrigeração. Premir ⏻, pelo menos, 1 s. No ecrã é exibida a temperatura atual.

Atribuir endereço de barramento para os aparelhos seguintes:
– Repetir o ponto 1 a 5 em cada aparelho e ajustar um endereço de barramento livre.

2.1.5 Ligar e desligar a luz interior (opcional)

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.
Ligar a luz interior:	Premir brevemente ☼ ou #. O símbolo 🔧 é exibido no ecrã.
Desligar a luz interior:	Premir brevemente ☼ ou #. O símbolo 🔧 é apagado do ecrã.

2.1.6 Exibir e confirmar o alarme

Exibir o alarme

No ecrã é exibido um **código de erro** como uma indicação intermitente, alternando com a temperatura real.
No ecrã é exibido o símbolo (!).
Opcionalmente existe a possibilidade de emitir um **sinal acústico** através de um besouro integrado.
Medidas para a eliminação de erros em caso de indicações de alarme, ver →Avería durante el funcionamiento.

Código de erro	Significado
F1	Erro do sensor F1
F2	Erro do sensor F2
F4	Erro do sensor F4
A90	Erro hora/data
E20	Alarme de temperatura excessiva
E21	Temperatura excessiva em F4
E43	Alarme de temperatura inferior à normal
E60	Alarme do registador de temperatura
E70	Erro eletrónico
E75	Temperatura excessiva sistema eletrónico
E80	Erro do compressor
E92	Erro do compressor devido a E75
E93	Tensão fora da tolerância
E95	Frequência fora da tolerância
Err	Sem comunicação com ecrã
tst	Sistema eletrónico no modo de teste

Confirmar o alarme

Desativar o bloqueio de teclas (acesso nível 1):	Premir SET e △ simultaneamente durante 5 s. No ecrã é exibido "unL". O nível 1 está ativado.
Confirmar o código de erro e o alarme acústico (específico do aparelho):	Premir brevemente ▽. No ecrã são exibidas a temperatura atual e o símbolo (!). O símbolo (!) brilha até o erro ter sido eliminado.

Aceder temporariamente ao código de erro:	Premir brevemente ▽. O código de erro é exibido no ecrã durante aprox. 5 s. De seguida, é novamente exibida a temperatura atual.

3 Posicionamento e instalação

AVISO

Danos materiais e de propriedade devido a utilização incorreta.

- Instalar o aparelho na posição de utilização estável (alinhamento horizontal).
- Apenas instalar o aparelho nos pés deslizantes de guia já montados.
- Ao configurar, não puxe nem empurre a moldura da tampa e as peças da unidade de vidro.
- Observar as distâncias mínimas em relação às paredes de delimitação e a outros aparelhos para não impedir a circulação de ar.
- Não expor o aparelho no local de instalação a nenhuma radiação térmica direta.
- Não expor o aparelho no local de instalação a nenhuma ação direta de instalações de ar condicionado e ventilações.
- Não fixar nenhum material espesso, isolante nas paredes exteriores. Os painéis apenas devem ser colados como finas películas.

Puxe ou empurre o dispositivo nas partes de espuma.

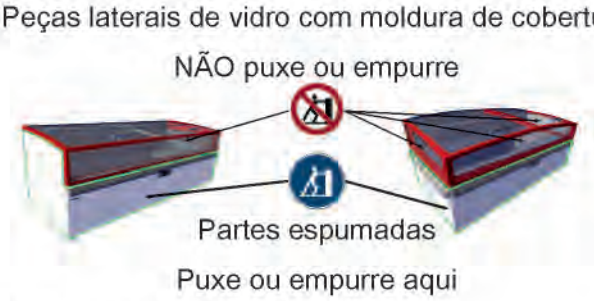


Fig. 3: Posicionamento

Distância mínima no posicionamento individual:
A toda a volta: 100 mm
Distância mínima no posicionamento em bloco:
A= 0 mm
B= 125 mm

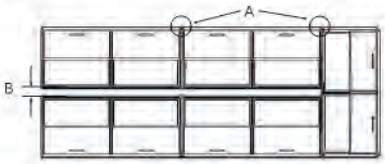


Fig. 4: Distância mínima posicionamento em bloco

AVISO

Danos de propriedade e de material devido à acumulação do ar de exaustão quente (acumulação de calor).

- Deve ser permitida a saída desimpedida do ar de exaustão no lado traseiro.
- Observar as distâncias mínimas em relação às paredes de delimitação e a outros aparelhos para não impedir a circulação de ar.
- No posicionamento em bloco, as aberturas de ventilação da cobertura do aparelho não podem ser tapadas.
- As superestruturas apenas podem ser instaladas após consulta com o fabricante.
  Distância mínima de 100 mm.

Aparelhos com cobertura de vidro deslizante para trás

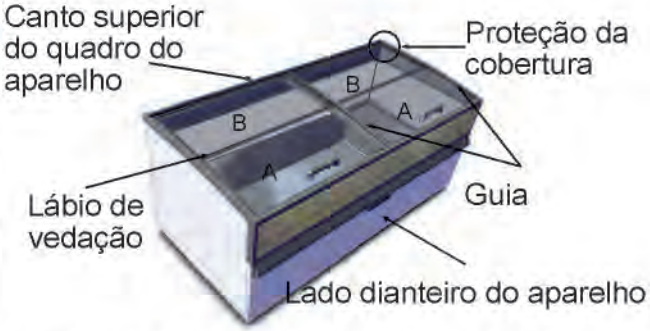


Fig. 5: Cobertura de vidro deslizante para trás (2 partes)

Desmontagem da cobertura de vidro deslizante para trás (2 partes)

- Puxar totalmente para trás a cobertura A com a pega até alcançar a largura de um dedo.
- Tocar na cobertura A na pega e no centro traseiro.
- Levantar ligeiramente a cobertura A traseira até ao canto superior do quadro do aparelho, empurrar para trás e remover, levantando.
- Levantar ligeiramente a cobertura B e remover, levantando para a frente.

Montagem da cobertura de vidro deslizante para trás (2 partes)

- Inserir a cobertura B traseira. A cobertura B deve encostar sob a proteção da cobertura.
  O lábio de vedação da cobertura B encontra-se à frente, em cima.

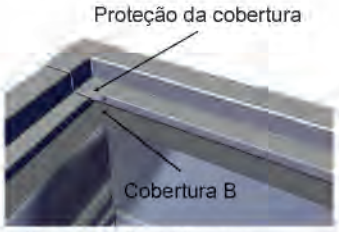


Fig. 6: Proteção da cobertura

- Tocar na cobertura A na pega e no centro traseiro.
- Posicionar a cobertura A traseira no canto superior do quadro do aparelho e à frente sobre a cobertura B.
- Puxar para a frente a cobertura A pela pega, ao longo da guia, e fechar.

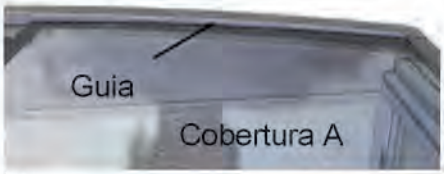


Fig. 7: Guia

- Verificar quanto ao funcionamento perfeito.

Declaração UE de conformidade

Tradução do declaração de conformidade original

N ° da declaração de conformidade:	426645
Fabricante:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Áustria
Responsável mandatário pela documentação técnica:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Áustria
Objeto da declaração:	Aparelho de refrigeração/congelação comercial

Designação do produto	Tipo
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

O número de série, os dados técnicos importantes e a marca de homologação estão indicados na placa de características de cada aparelho individual.
A presente declaração de conformidade é emitida sob a exclusiva responsabilidade do fabricante.
O objeto da declaração acima descrito está em conformidade com a **egislação de harmonizaçãol** da União Europeia aplicável:

Diretiva 2006/42/EG - Diretiva-Máquinas
Diretiva 2011/65/EU - Diretiva-RoHS
Diretiva 2014/30/EU - Diretiva-CEM

As **normas harmonizadas** utilizadas são as seguintes:

Referência à norma harmonizada aplicada	Requisito essencial
EN ISO 12100:2010	Avaliação e redução dos riscos (Diretiva-Máquinas)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Segurança de aparelhos eletrodomésticos (Diretiva-Máquinas)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Segurança de aparelhos eletrodomésticos (Diretiva-Máquinas)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emissão (Diretiva-CEM)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Imunidade (Diretiva-CEM)
EN 61000-3-2:2014	Emissão (Diretiva-CEM)
EN 61000-3-3:2013	Emissão (Diretiva-CEM)
EN 50581:2012	Restrição substâncias perigosas (Diretiva-RoHS)

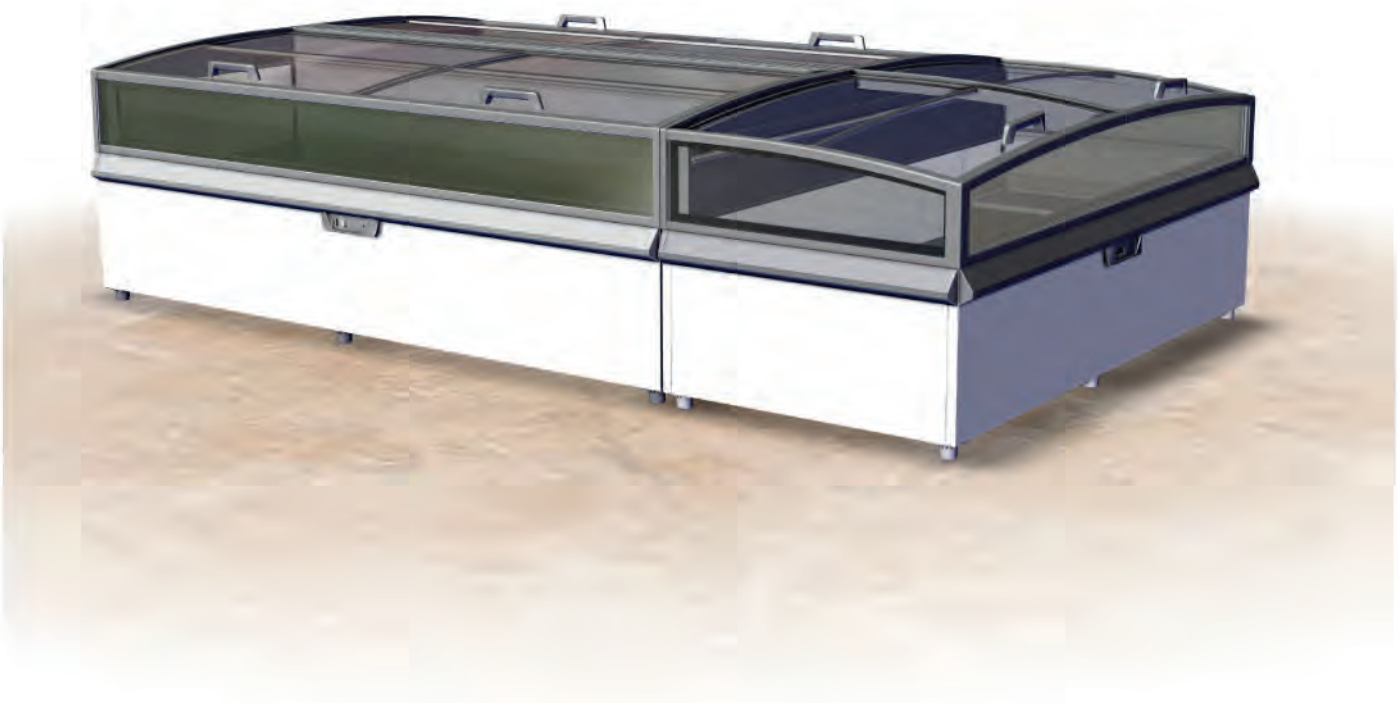
Informações complementares: nenhum
No caso de uma alteração técnica do produto supramencionado não autorizada por nós, esta declaração perde a sua validade.
Assinado por e em nome do fabricante:

Rottenmann, 24.03.2020

Ort/Datum

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Responsável mandatário pela documentação técnica

Hoja adjunta a: Manual de instrucciones Equipo de refrigeración/congelación industrial



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Hoja adjunta a: Traducción del manual original | es

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Todos los derechos reservados.

Índice

Vista general de modelos de equipos **41**
1 Descongelación automática **41**
2 Regulador electrónico AHT- NIDEC **41**
2.1 Desactivar bloqueo general de teclas 42
2.1.1 Conectar y desconectar la función de refrigeración 42
2.1.2 Seleccionar aplicación 42
2.1.3 Descongelación semiautomática 42
2.1.4 Adjudicar dirección de bus 42
2.1.5 Conectar y desconectar la luz interior (opcional) 43
2.1.6 Mostrar y validar alarma 43
3 Emplazamiento e instalación **44**
Declaración UE de conformidad 426645_1_0320 ..... **46**

Vista general de modelos de equipos

Equipo de refrigeración/congelación industrial

Modelo	Tipo R-290	Dimensiones exteriores [mm] Longitud x Profundidad x Altura	Peso total máximo del equipo * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Son posibles desviaciones específicas de la versión. Las indicaciones precisas las puede consultar en los documentos de envío. Estos tienen que estar disponibles en la empresa explotadora.
Reservado el derecho a realizar modificaciones técnicas.

1 Descongelación automática

Los equipos con función (AD) disponen de una descongelación automática.
Durante la descongelación automática aparecen en el regulador las siguientes indicaciones en pantalla y símbolos (véase →Elementos de mando e indicación).

Regulador	Indicación en pantalla	Símbolo
AHT (NIDEC)	"dEF"	❄

La frecuencia, la duración y el momento de la descongelación están previamente configurados.

Frecuencia de descongelación	2 / semana (o según cliente)
Duración de la descongelación	hasta 99 min. (según el equipo)
Momento de descongelación	La hora de inicio se regula por medio del reloj en tiempo real y tiene lugar durante las horas nocturnas.

Momento de descongelación regulador AHT (NIDEC)	– Equipo "Stand-alone" – equipos conectados a través de bus	desfase de tiempo entre 23:00 y 03:00

El agua de condensación que se produce se dirige desde el espacio interior del equipo a la sala de máquinas (donde se evapora) a través del canal de descongelación.

⚠ PRECAUCIÓN

Fuga de agua de descongelación.
Peligro de resbalamiento.
- Comprobar la presencia de charcos delante y debajo del equipo.
- Eliminar inmediatamente el agua de descongelación.
- Contactar de inmediato con el servicio de puesta a punto (véase →Servicios de mantenimiento).

Si la descongelación automática tiene lugar durante el horario comercial, contactar con el servicio de puesta a punto (véase →Servicios de mantenimiento).
En caso necesario se puede ejecutar una descongelación semiautomática (véase →Elementos de mando e indicación).
Después de cada descongelación (automática o semiautomática) esta estará bloqueada durante 24 horas.

2 Regulador electrónico AHT- NIDEC

Como elementos de mando están disponibles teclas, que están ocupadas del siguiente modo:

Fig. 1: Elemento de mando e indicaciones en pantalla

Elemento de mando	Función
⏻	Conectar y desconectar la función de refrigeración
∨	Validar alarma Activar código de fallo
∧	Cambio de aplicación Aumentar la dirección de bus Bloqueo de teclas
❄	Iniciar la descongelación semiautomática

Elemento de mando	Función
o #	Conectar o desconectar la luz interior (opcional)
SET	Bloqueo de teclas

Fig. 2: Indicaciones en pantalla

Indicación en pantalla (Nº/ Símbolo)	Significado de la indicación de pantalla
1	Temperatura real, Aplicación ajustada , Código modo de servicio
❄	Función de refrigeración activa
(!)	Alarma
❄	Descongelación
	Función ventilador evaporador
	Luz encendida (opcional)

2.1 Desactivar bloqueo general de teclas

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.

Las teclas están accesibles ahora para las siguientes funciones:
- Conectar y desconectar la función de refrigeración
- Seleccionar aplicación
- Descongelación semiautomática
- Adjudicar dirección de bus
- Conectar y desconectar la luz interior
- Mostrar y validar alarma

El bloqueo de teclas se activa de nuevo automáticamente 30 s después de la última pulsación.
"Loc" aparece brevemente en la pantalla.
El bloqueo de teclas está activo de nuevo.

2.1.1 Conectar y desconectar la función de refrigeración

Desconectar la función de refrigeración solo para la limpieza.

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.
Desconectar la función de refrigeración (iniciar la descongelación manual):	Mantener pulsada ⏻ durante al menos 1 s. En la pantalla se muestra "---".
Conectar la función de refrigeración:	Mantener pulsada ⏻ durante al menos 1 s. La temperatura actual se muestra en la pantalla.

2.1.2 Seleccionar aplicación

Se pueden seleccionar las siguientes aplicaciones (liberación específica de cliente):
- A1, A2, A3, A4

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.
Mostrar aplicación configurada:	Mantener pulsada △ durante al menos 1 s. En la indicación de pantalla se muestra la aplicación actualmente configurada p. ej. "A1".

Cuando no se desea ninguna modificación, la indicación vuelve después de un breve espacio de tiempo a la indicación de la temperatura real.

Modificar aplicación:	Pulsar brevemente △.
Aceptar nueva entrada:	La nueva aplicación configurada se acepta automáticamente después de 5 s.

2.1.3 Descongelación semiautomática

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.
Iniciar la descongelación semiautomática:	Pulsar brevemente ❄. Aparece el símbolo ❄. El bloqueo de teclas se activa de nuevo automáticamente 30 s después de la última pulsación. "Loc" aparece en la pantalla. Después se muestran "dEF" y el símbolo ❄ cen la pantalla.

Duración de la descongelación: hasta 99 min. (según el equipo).

Bloqueo de descongelación de 24 horas:
Si se muestra la temperatura real en la pantalla, el bloqueo de descongelación de 24 horas está activo.
Después de la descongelación semiautomática el equipo vuelve automáticamente al modo de servicio normal.
La temperatura real actual se muestra de nuevo en la pantalla.

2.1.4 Adjudicar dirección de bus

Antes de la adjudicación de las direcciones de bus, los equipos (1, 2,...n) deben estar conectados en red con un cable de bus correspondiente.
En el último equipo (n), el cableado de bus se debe finalizar con una resistencia final (R).

Los reguladores se suministran de manera estándar con la dirección de bus "1" (se corresponde con un equipo "Stand-alone"). Para la identificación de varios equipos en el sistema bus, las direcciones de bus se tienen que adjudicar comenzando con "1".
Las direcciones de bus no deben adjudicarse dos veces. Después recomendamos introducir las direcciones según la secuencia de cableado real.
Aquí son posibles 247 direcciones como máximo.

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.

Alcanzar nivel de programador

1.	– Desconectar la función de refrigeración: Mantener pulsada ⏻ durante al menos 1 s. En la pantalla se muestra "---".
2.	– Inmediatamente después pulsar △ brevemente 3 veces consecutivas. En la pantalla se muestra "Adr" de manera alternante con la dirección de bus actual, p. ej. "1".

Adjudicar dirección de bus

3.	– Adjudicar la siguiente dirección de bus superior (paso individual): Pulsar brevemente △. – Paso rápido de las direcciones de bus: Pulsar prolongadamente △.
4.	– Aceptar nueva entrada: Esperar 5 s. En la pantalla se muestra "---".

AVISO

Daños materiales al adjudicar la dirección de bus por medio de la desconexión de la función de refrigeración.

- Después de la adjudicación de la dirección de bus, la función de refrigeración se tiene que conectar de nuevo (véase → punto 5).

5.	– Conectar de nuevo la función de refrigeración. Mantener pulsada ⏻ durante al menos 1 s. En la pantalla se muestra la temperatura actual.

Adjudicar la dirección de bus para los equipos posteriores:
– Repetir los puntos 1 a 5 en cada equipo y configurar una dirección de bus libre.

2.1.5 Conectar y desconectar la luz interior (opcional)

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.
Conectar la luz interior:	Pulsar brevemente ☼ o #. En la pantalla aparece el símbolo 🔧.
Desconectar la luz interior:	Pulsar brevemente ☼ o #. En la pantalla desaparece el símbolo 🔧.

2.1.6 Mostrar y validar alarma

Mostrar alarma

En la pantalla se muestra un **código de fallo** indicación intermitente de manera alternante con la temperatura real.
El símbolo (!) se muestra en la pantalla.
Opcionalmente existe la posibilidad de emitir una **señal acústica** por medio de un zumbador integrado.
Medidas para la eliminación de fallos al producirse indicaciones de alarma, véase →Avería durante el funcionamiento.

Código de fallo	Significado
F1	Fallo de sensor F1
F2	Fallo de sensor F2
F4	Fallo de sensor F4
A90	Fallo hora/fecha
E20	Alarma de sobretemperatura
E21	Sobretemperatura en F4
E43	Alarma de subtemperatura
E60	Alarma del registrador de temperatura
E70	Fallo sistema electrónico
E75	Sobretemperatura sistema electrónico
E80	Fallo de compresor
E92	Fallo de compresor debido a E75
E93	Tensión fuera de tolerancia
E95	Frecuencia fuera de tolerancia
Err	Ninguna comunicación con la pantalla
tst	Sistema electrónico en modo de prueba

Validar alarma

Desactivar el bloqueo de teclas (acceso nivel 1):	Pulsar simultáneamente SET y △ durante 5 s. En la pantalla aparece "unL". El nivel 1 está activado.
Validar el código de fallo y la alarma acústica (según el equipo):	Pulsar brevemente ▽. En la pantalla se muestran la temperatura actual y el símbolo (!). El símbolo (!) permanece iluminado hasta que se haya solucionado el fallo.

Activar entretanto el código de fallo:	Pulsar brevemente . El código de fallo se muestra en la pantalla durante aprox. 5 s. Después en la pantalla se muestra de nuevo la temperatura actual.

3 Emplazamiento e instalación

AVISO

Daños materiales o en las instalaciones debido a un uso incorrecto.

- Utilizar el equipo en la posición de uso garantizando su estabilidad (orientación horizontal).
- Colocar el equipo únicamente sobre las patas deslizantes guía montados.
- Cuando lo instale, no tire ni presione sobre el marco de la cubierta ni sobre las partes de la unidad de vidrio.
- Respetar las distancias mínimas con respecto a las paredes y otros equipos, con el fin de facilitar la circulación del aire.
- El lugar de emplazamiento del equipo debe estar alejado de cualquier fuente directa de calor.
- El lugar de emplazamiento del equipo debe estar alejado de los aparatos de aire acondicionado y ventiladores.
- No fijar materiales gruesos aislantes a las paredes exteriores. Los pósters solamente deben pegarse como láminas finas.

Tirar o empujar el aparato por las partes espumadas.

Fig. 3: Emplazamiento

Distancia mínima en caso de montaje individual:
Alrededor: 100 mm
Distancia mínima en caso de montaje en bloque:
A= 0 mm
B= 125 mm

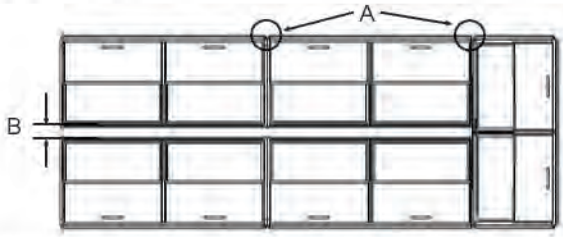


Fig. 4: Distancia mínima de montaje en bloque

AVISO

Daños materiales o en las instalaciones por acumulación de aire de escape caliente (acumulación térmica).

- El aire de escape debe poder salir por la parte posterior sin obstáculos.
- Respetar las distancias mínimas con respecto a las paredes y otros equipos, con el fin de facilitar la circulación del aire.
- En el montaje en bloque no se deben tapar las aberturas de ventilación de la tapa del equipo.
- Las estructuras colocadas por encima de los equipos solo deben colocarse en acuerdo con el fabricante.
  Distancia mínima 100 mm.

Equipos con tapa de cristal Pushback

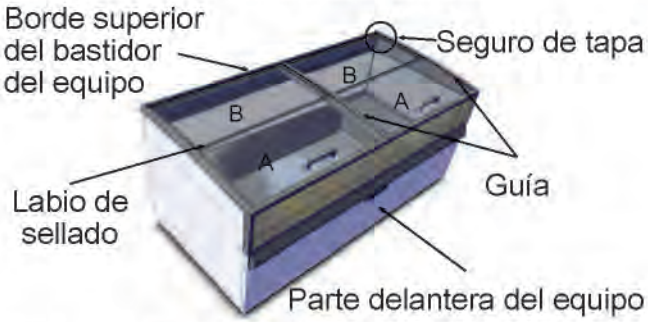


Fig. 5: Tapa de cristal Pushback (de 2 piezas)

Desmontaje de la tapa de cristal Pushback (de 2 piezas)

- Desplazar la tapa A completamente hacia atrás con el asidero hasta la anchura de un dedo.
- Agarrar la tapa A por el asidero y por la parte trasera central.
- Levantar ligeramente la tapa A hasta por encima del borde superior del bastidor del equipo, desplazarla hacia atrás y extraerla.
- Levantar ligeramente la tapa B y extraerla hacia adelante.

Montaje de la tapa de cristal Pushback (de 2 piezas)

- Colocar la tapa B detrás. La tapa B tiene que encontrarse debajo del seguro de la tapa.
  El labio de sellado de la tapa B está delante arriba.

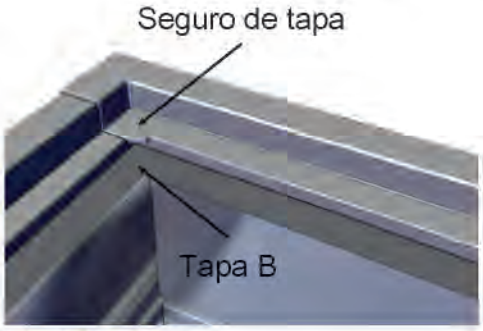


Fig. 6: Seguro de tapa

- Agarrar la tapa A por el asidero y por la parte trasera central.
- Colocar la tapa A detrás sobre el borde superior del bastidor del equipo y delante sobre la tapa B.

– Tirar de la tapa A con el asidero a lo largo de la guía hacia adelante y cerrarla.

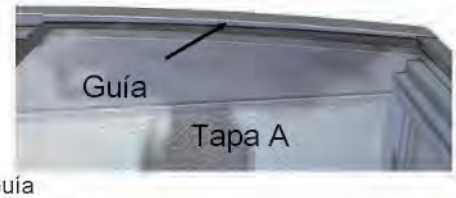


Fig. 7: Guía

– Controlar si el funcionamiento es correcto.

Declaración UE de conformidad

Traducción del declaración de conformidad original

Número de la declaración de conformidad:	426645
Fabricante:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann,Austria
Representante autorizado para el expediente técnico:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Objeto de la declaración:	Equipo de refrigeración/congelación industrial

Denominación del producto	Tipo
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

El número de serie, los datos técnicos importantes y la marca de certificación están indicados en la placa de características de cada equipo.
La presente declaración de conformidad se expide bajo la exclusiva responsabilidad del fabricante.
El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme con la **legislación de armonización** pertinente de la Unión Europea:

Directiva 2006/42/EG - Directiva de Máquinas
Directiva 2011/65/EU - Directiva-DSP
Directiva 2014/30/EU - Directiva-CEM

A continuación se enumeran las**normas armonizadas** en las que se basa:

Referencia de la norma armonizada aplicada	Requisito esencial
EN ISO 12100:2010	Evaluación y reducción de riesgos (Directiva de Máquinas)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Seguridad de los aparatos electrodomésticos (Directiva de Máquinas)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Seguridad de los aparatos electrodomésticos (Directiva de Máquinas)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emisión de interferencias (Direttiva-CEM)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Inmunidad (Directiva-CEM)
EN 61000-3-2:2014	Emisión de interferencias (Direttiva-CEM)
EN 61000-3-3:2013	Emisión de interferencias (Direttiva-CEM)
EN 50581:2012	Restricciones sustancias peligrosas (Directiva-DSP)

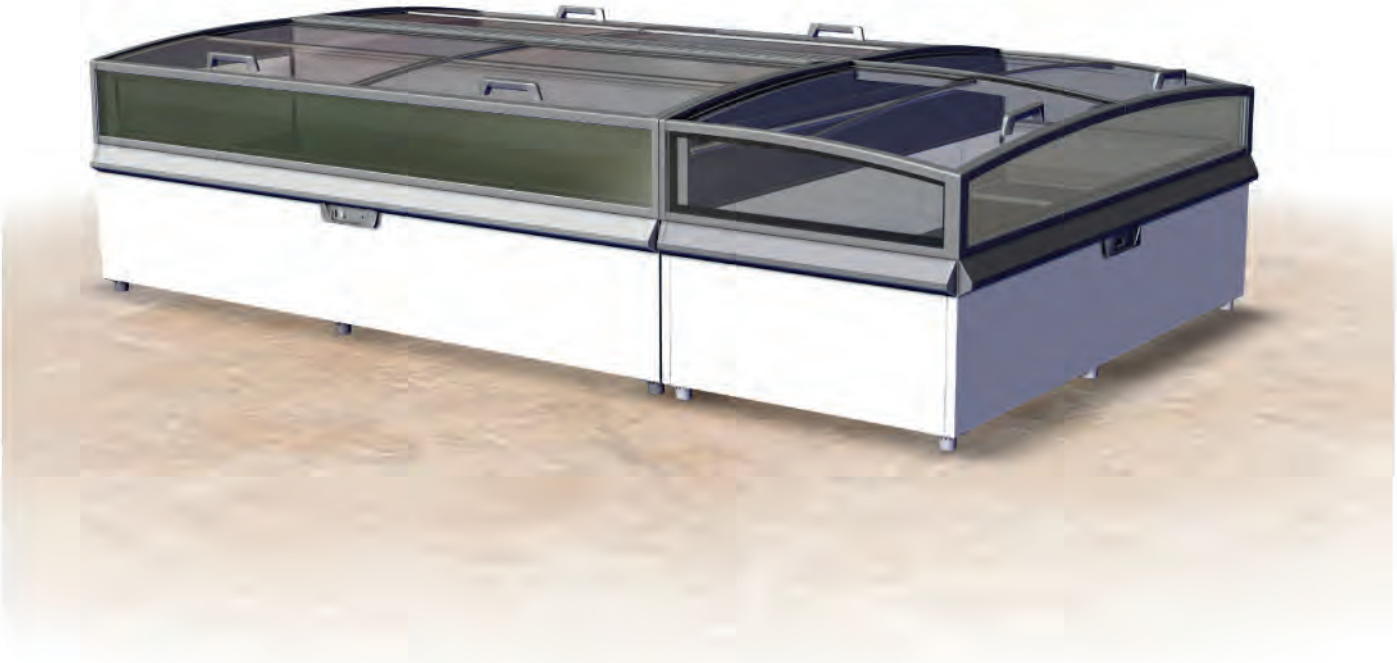
Información adicional: nessuna
Esta declaración perderá su validez en caso de llevar a cabo alguna modificación técnica del producto arriba descrito sin previa autorización por nuestra parte.
Firmado por y en nombre del fabricante:

Rottenmann, 24.03.2020

Lugar/Fecha

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Representante autorizado para el expediente técnico

Приложение към: Ръководство за експлоатация Промишлен хладилник/фризер



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Приложение към: превод на оригиналната инструкция | bg

Авторско право © AHT Cooling Systems GmbH. Всички права запазени.

Съдържание

Преглед на моделите на уреда **49**
1 Автоматично размразяване **49**
2 Електронен регулатор AHT- NIDEC **49**
2.1 Деактивиране на общата блокировка на бутоните 50
2.1.1 Включване и изключване на охлаждаща функция 50
2.1.2 Избор на приложение 50
2.1.3 Полуавтоматично размразяване 50
2.1.4 Задаване на адрес на шина 51
2.1.5 Включване и изключване на вътрешната светлина (опционално) 51
2.1.6 Показване и потвърждаване на аларма 51
3 Монтиране и инсталиране **52**
ЕС Декларация за съответствие 426645_1_0320 ..... **54**

Преглед на моделите на уреда

Промишлен хладилник/фризер

Модел	Тип R-290	Външни размери [mm] Дължина x дълбочина x височина	Максимално общо тегло на уреда * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Възможни са отклонения в зависимост от изпълнението. Точни данни можете да намерите в транспортните документи. Те трябва да са налични при потребителя.
Запазваме си правото на технически промени.

1 Автоматично размразяване

Уредите с (AD) функция разполагат с автоматично размразяване.
По време на автоматичното размразяване, върху регулатора се появяват следните показания на дисплея и символи (вижте →Елементи за обслужване и индикация).

Регулатор	Показание на дисплея	Символ
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Честотата, продължителността и времето за размразяване са предварително настроени.

Честота на размразяване	2 / седмица (или специфично за клиента)
Продължителност на размразяване	до 99 минути (специфично за уреда)
Време на размразяване	Стартовото време се управлява чрез часовник за реално време и се извършва през нощните часове.

Време за размразяване регулатор AHT (NIDEC)	– „Самостоятелен“ уред – уреди, свързани в мрежа чрез шина	с изместване във времето между 23:00 и 03:00 часа

Събраната размразена вода се отвежда чрез улей за оттичане от вътрешността на уреда в машинното помещение и там се изпарява.

⚠ ВНИМАНИЕ

Изтичане на вода от размразяването.
Опасност от подхлъзване.

- Проверявайте за образуване на локви пред и под уреда.
- Веднага премахвайте изтеклата вода от размразяването.
- Незабавно се свържете със службата по поддръжка и ремонт (вижте →Служба по поддръжка и ремонт).

Ако автоматичното размразяване се извършва през работно време, свържете се със службата по поддръжка и ремонт (вижте →Служба по поддръжка и ремонт).
При нужда може да бъде въведено полуавтоматично размразяване (вижте →Елементи за обслужване и индикация).
След всяко размразяване (автоматично или полуавтоматично), то е блокирано за 24 часа.

2 Електронен регулатор AHT- NIDEC

Като елементи за обслужване на разположение са бутони, които са заети както следва:

Фиг. 1: Елементи за обслужване и показания на дисплея

Обслужващ елемент	Функция
⏻	Включване и изключване на охлаждаща функция
∨	Потвърждение на аларма Повикване на код за грешка

Обслужващ елемент	Функция
△	Смяна на приложение Увеличаване на адрес на шина Блокировка на бутоните
❄	Стартиране на полуавтоматично размразяване
☼ или #	Включване или изключване на вътрешната светлина (опционално)
SET	Блокировка на бутоните

Фиг. 2: Показания на дисплея

Показание на дисплея (№/ символ)	Значение на показанието на дисплея
1	Действителна температура , Настроено приложение , Код режим на работа
❄	Компресор/Охлаждаща функция активна
(!)	Аларма
❄	Размразяване активно
✣	Вентилатор изпарител активен
🔧	Светлина включена (опционално)

2.1 Деактивиране на общата блокировка на бутоните

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL“. Ниво 1 е активирано.

Бутоните вече са достъпни за следващите функции:
- Включване и изключване на охлаждаща функция
- Избор на приложение
- Полуавтоматично размразяване
- Задаване на адрес на шина
- Включване и изключване на вътрешна светлина
- Показване и потвърждаване на аларма

Блокировката на бутоните се активира отново самостоятелно 30 секунди след последното задействане.
За кратко на дисплея се показва „Loc“.
Блокировката на бутоните е активирана отново.

2.1.1 Включване и изключване на охлаждаща функция

Изключвайте охлаждащата функция само за целите на почистване.

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL“. Ниво 1 е активирано.
Изключване на охлаждащата функция (стартиране на ръчно размразяване):	Натиснете ⏻ в продължение на най-малко 1 s. На дисплея се показва „---“.
Включване на охлаждащата функция:	Натиснете ⏻ в продължение на най-малко 1 s. Текущата температура се показва на дисплея.

2.1.2 Избор на приложение

Могат да бъдат избрани следните приложения (специфично за клиента одобрение):
- A1, A2, A3, A4

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL“. Ниво 1 е активирано.
Показване на настроеното приложение:	Натиснете △ в продължение на най-малко 1 s. На дисплея се показва текущо настроеното приложение, напр. “A1”.

Ако не е пожелана промяна, след кратко време показанието се връща обратно към показанието на действителната температура.

Смяна на приложение:	Натиснете за кратко △.
Приемане на ново въвеждане:	Новонастроеното приложение се приема автоматично след 5 секунди.

2.1.3 Полуавтоматично размразяване

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL“. Ниво 1 е активирано.
Стартиране на полуавтоматично размразяване:	Натиснете за кратко ❄. Появява се символът ❄. Блокировката на бутоните се активира отново самостоятелно 30 секунди след последното задействане. На дисплея се показва „Loc“ . След това на дисплея се показват „dEF“ и символът ❄ .

Продължителност на размразяване: до 99 минути (специфично за уреда).
24-часова блокировка на размразяването:
Ако на дисплея се показва действителната температура, тогава е активна 24-часовата блокировка на размразяването.
След полуавтоматично размразяване уредът се връща автоматично обратно към нормален режим на работа.
Текущата действителна температура отново се показва на дисплея.

2.1.4 Задаване на адрес на шина

Преди задаването на адресите на шини, устройствата (1, 2,...n) трябва да бъдат свързани със съответен кабел за шини.
При последното устройство (n) окабеляването на шината трябва да завършва с крайно съпротивление (R).
Регулаторите се доставят стандартно с адрес на шина "1" (съответства на „самостоятелен" уред). За идентификация на няколко уреда в системата с шини, адресите на шините трябва да се зададат, започвайки с "1".
Адреси на шини не трябва да се задават два пъти. Поради това препоръчваме да въвеждате адресите според действителната последователност на окабеляването.
При това са възможни макс. 247 адреса.

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL". Ниво 1 е активирано.

Достигане на нивото за програмиране

1.	– Изключване на охлаждащата функция: ⏻ в продължение на най-малко 1 s. На дисплея се показва „---".
2.	– Незабавно след това натиснете последователно 3 пъти за кратко △. На дисплея се показва надпис "Adr", който се редува с текущия адрес на шината, напр. "1".

Задаване на адрес на шина

3.	– Задаване на следващия по-висок адрес на шина (единична стъпка): △ натиснете за кратко. – Бързо преминаване през адресите на шини: △ натиснете продължително.
4.	– Приемане на ново въвеждане: Изчакайте 5 секунди. На дисплея се показва „---".

УКАЗАНИЕ

Имуществени щети при задаване на адрес на шина чрез изключване на охлаждащата функция.

- След задаване на адрес на шина охлаждащата функция трябва да се включи отново (вижте → точка 5).

5.	– Включете отново охлаждащата функция. Натиснете ⏻ в продължение на най-малко 1 s. Текущата температура се показва на дисплея.

Задаване на адрес на шина за следващите уреди:
– Повторете точки 1 до 5 за всеки уред и настройте свободен адрес на шина.

2.1.5 Включване и изключване на вътрешната светлина (опционално)

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и △ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL". Ниво 1 е активирано.
Включване на вътрешната светлина:	Натиснете за кратко 💡 или #. Символът 🔧 се появява на дисплея.
Изключване на вътрешната светлина:	Натиснете за кратко 💡 или #. Символът 🔧 изчезва от дисплея.

2.1.6 Показване и потвърждаване на аларма

Показване на аларма

Код за грешка се показва на дисплея като мигащо показание, сменящо се с действителната температура.
Символът (!) се показва на дисплея.
Опционално съществува възможността за възпроизвеждане на **звукова аларма** чрез вграден зумер.
За мерките за отстраняване на грешките при получаване на индикация за аларма вижте →Неизправност при работа.

Код за грешка	Значение
F1	Грешка на сензора F1
F2	Грешка на сензора F2
F4	Грешка на сензора F4
A90	Грешка час/дата
E20	Аларма за прекалено висока температура
E21	Прекалено висока температура при F4
E43	Аларма за прекалено ниска температура
E60	Аларма у-во за записване на температура
E70	Грешка на електрониката
E75	Прекалено висока температура електроника
E80	Грешка на компресора

Код за грешка	Значение
E92	Грешка на компресора поради E75
E93	Напрежение извън допуска
E95	Честота извън допуска
Err	няма комуникация с дисплея
tst	Електроника в тестов режим

Потвърждение на аларма

Деактивиране на блокировката на бутоните (достъп до ниво 1):	Натиснете едновременно SET и ∧ за 5 секунди. На дисплея се показва „unL“. Ниво 1 е активирано.
Потвърждение на код за грешка и звукова аларма (специфично за уреда):	Натиснете за кратко ∨. След това на дисплея се показват текущата температура и символът (!). Символът (!) свети, докато грешката не бъде отстранена.
Междувременно повикване на код за грешка:	Натиснете за кратко ∨. Кодът за грешка се показва за ок. 5 секунди. След това отново се показва текущата температура.

3 Монтиране и инсталиране

УКАЗАНИЕ

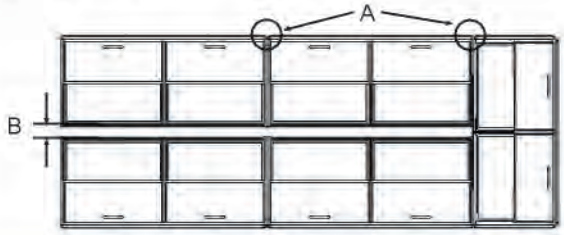
Материални и имуществени щети при неправилно разполагане.

- Разполагайте уреда в стабилно положение за употреба (хоризонтална ориентация).
- Разполагайте уреда само върху вече монтираните плъзгащи се крака.
- При разполагане не дърпайте или бутайте за покривната рама и за стъклените странични части.
- Спазвайте минималните разстояния до ограничителни стени и друго оборудване, за да не се възпрепятства циркулацията на въздуха.
- Не излагайте уреда на топлинно излъчване на мястото на разполагане.
- Не излагайте уредана директно въздействие на климатични и вентилационни инсталации на мястото на разполагане.
- Не закрепвайте дебели, изолиращи материали върху външните стени. Рекламни плакати могат да бъдат залепвани само под формата на тънко фолио.

Не дърпайте и не бутайте уреда за разпенените части.

Фиг. 3: Разполагане

Минимално разстояние при единичен монтаж:
Около: 100 mm
Минимално разстояние при блоков монтаж:
A= 0 mm
B= 125 mm



Фиг. 4: Минимално разстояние блоков монтаж

УКАЗАНИЕ

Материални и имуществени щети поради застой на отработения топъл въздух (акумулиране на топлина).

- Отработеният топъл въздух трябва да може да излиза свободно през задната страна на уреда.
- Спазвайте минималните разстояния до ограничителни стени и друго оборудване, за да не се възпрепятства циркулацията на въздуха.
- При блоков монтаж вентилационните отвори на капака на уреда не трябва да се покриват.
- Надстройки могат да се поставят само след съгласуване с производителя.
  Минимално разстояние 100 mm.

Уреди с избутващ се назад стъклен капак

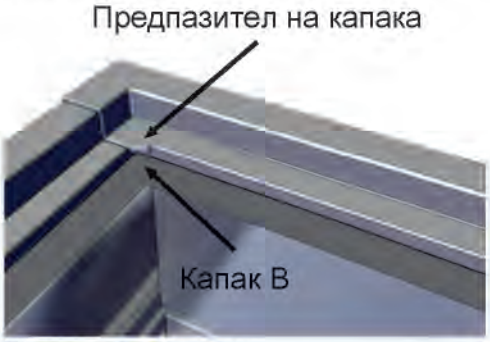
Фиг. 5: Избутващ се назад стъклен капак (2-делен)

Демонтаж избутващ се назад стъклен капак (2-делен)

- Избутайте капака A с ръкохватката до ширина на един пръст изцяло назад.
- Хванете капака A за ръкохватката и в средата отзад.
- Повдигнете капак A отзад леко до над горния ръб на рамата на уреда, избутайте назад и го извадете.
- Повдигнете леко капака B и го извадете в посока напред.

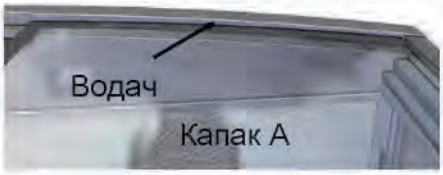
Монтаж избутващ се назад стъклен капак (2-делен)

- Поставете капака B отзад. Капакът B трябва да лежи под предпазителя на капака.
  Уплътняващият елемент на капака B е отпред отгоре.



Фиг. 6: Предпазител на капака

- Хванете капака A за ръкохватката и в средата отзад.
- Поставете капака A отзад върху горния ръб на рамата на уреда и отпред над капака B.
- Издърпайте капака A с ръкохватката напред по продължение на водача и затворете.



Фиг. 7: Водач

- Проверка за безупречна функция.

ЕС Декларация за съответствие

Превод на оригиналната декларация за съответствие

№ на декларацията за съответствие:	426645
Производител:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Австрия
Упълномощено лице за техническите документи:	Дипл. инж. д-р Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Österreich/Австрия
Предмет на декларацията:	Промишлен хладилник/фризер

Обозначение на продукта	Тип
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Серийният номер, важните технически данни и знаците за технически контрол са дадени на фабрична табела на всеки отделен уред.
Цялата отговорност за издаването на настоящата декларация за съответствие носи производителят.
Горепосоченият предмет на декларацията изпълнява съответните **правни предписания за хармонизиране** на Европейския съюз:

Директива 2006/42/ЕО - Директива за машините
Директива 2011/65/ЕС - Директива за ограничение на опасните вещества
Директива 2014/30/ЕС - Директива за ЕМС

По-нататък са посочени **хармонизираните стандарти**, които са били заложени:

Препратка към приложения хармонизиран стандарт	Основно изискване
EN ISO 12100:2010	Оценяване на риска и намаляване на риска (Директива за машините)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Безопасност на електрическите уреди (Директива за машините)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Безопасност на електрическите уреди (Директива за машините)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Излъчване (Директива за ЕМС)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Устойчивост на смущения (Директива за ЕМС)
EN 61000-3-2:2014	Излъчване (Директива за ЕМС)
EN 61000-3-3:2013	Излъчване (Директива за ЕМС)
EN 50581:2012	Ограничение на опасните вещества (Директива за ограничение на опасните вещества)

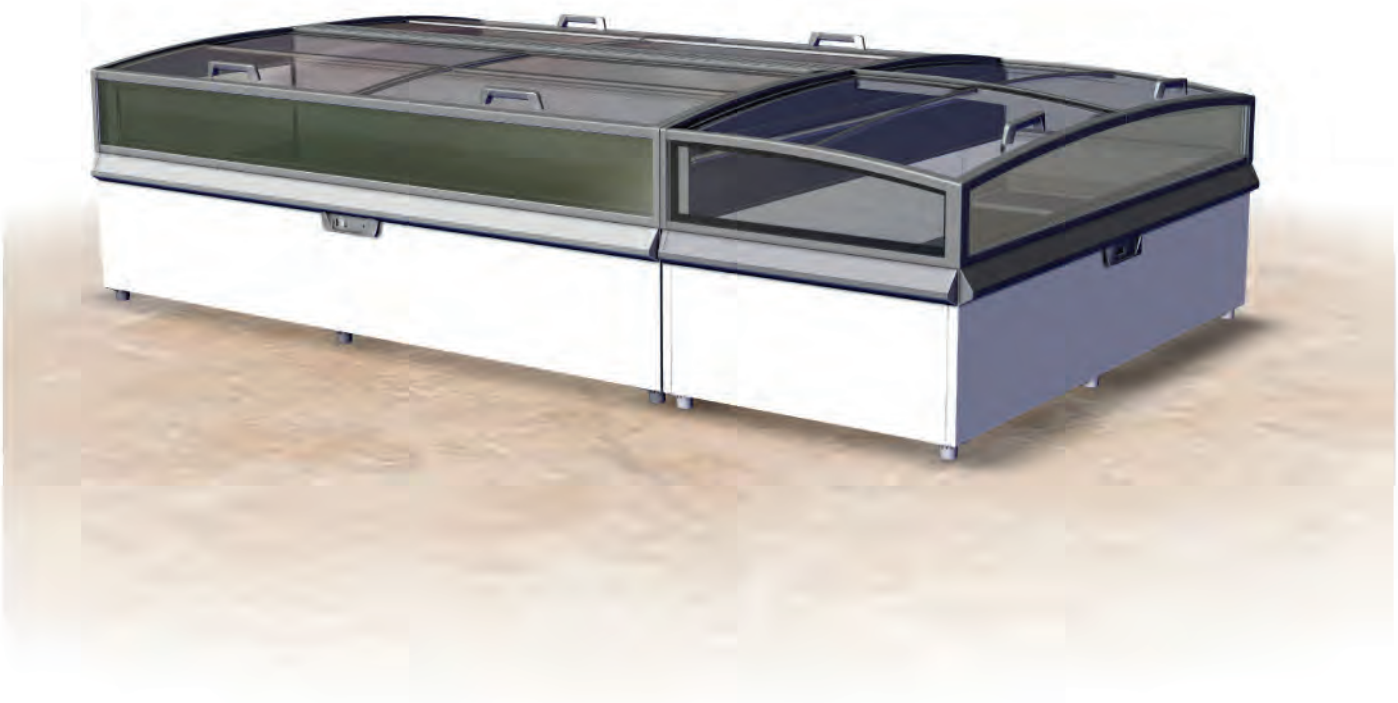
Допълнителни данни: няма
При технически промени на гореописания продукт, които не са съгласувани с нас, настоящата декларация губи валидността си.
Подписано за и от името на производителя:

Rottenmann, 24.03.2020

Място/дата

Дипл. инж. д-р Christian Wassermayr
CTO
Упълномощено лице за техническите документи

Tillæg til: Brugsanvisning Køler/fryser til erhvervsbrug



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Tillæg til: Oversættelse af den originale brugsanvisning | da

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Alle rettigheder forbeholdt.

Indholdsfortegnelse

Modeloversigt **57**
1 Automatisk optøning **57**
2 Elektronisk regulator AHT- NIDEC **57**
2.1 Deaktivering af generel tastespærre 58
2.1.1 Til-/frakobling af kølefunktion 58
2.1.2 Vælg applikation 58
2.1.3 Halvautomatisk optøning 58
2.1.4 Tildel busadresse 58
2.1.5 Tænd og sluk indvendigt lys (valgfrit) 59
2.1.6 Vis og kvittér alarm 59
3 Opstilling og installation **59**
EU-overensstemmelseserklæring 426645_1_0320 ..... **61**

Modeloversigt

Køler/fryser til erhvervsbrug

Model	Type R-290	Udvendige mål [mm] Længde x dybde x højde	Maksimal totalvægt enhed [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Udførelsesspecifikke afvigelser kan forekomme. Nøjagtige data fremgår af fragtpapirerne. Disse skal være tilgængelige hos ejeren.
Ret til tekniske ændringer forbeholdt.

1 Automatisk optøning

Enheder med (AD)-funktion har automatisk optøning. Under den automatiske optøning vises følgende displayvisninger og symboler på regulatoren (se →Betjenings- og visningselementer).

Regulator	Displayvisning	Symbol
AHT (NIDEC)	"dEF"	❄

Hyppigheden, varigheden og tidspunktet for optøningen er indstillet på forhånd.

Optøningshyppighed	2 / uge (eller kundespecifikt)
Optøningsvarighed	Op til 99 min. (produktspecifikt)
Optøningstidspunkt	Starttiden styres af et realtidsur og ligger i nattetimerne.

Optøningstids punkt regulator AHT (NIDEC)	– "Stand-alone"-enhed – Enheder i bus-netværk	Tidsforskudt mellem 23:00 og 03:00

Det dannede tøvand ledes via en afløbsrende ud af produktet og ind i maskinrummet, hvor det fordamper.

⚠ FORSIGTIG

Udløb af tøvand.
Skridfare.
- Kontrol for pytdannelse foran og under produktet.
- Fjern omgående udløbet tøvand.
- Kontakt omgående istandholdelsesservice (se →Teknisk service).

Hvis den automatiske optøning finder sted i åbningstiden, kontakt da istandholdelsesservice (se →Teknisk service).
Ved behov kan en halvautomatisk optøning indledes (se →Betjenings- og visningselementer).

Efter hver optøning (automatisk eller halvautomatisk) er denne spærret i 24 timer.

2 Elektronisk regulator AHT-NIDEC

Som betjeningselementer er der taster til rådighed, der er konfigureret som følger:

Fig. 1: Betjeningselementer og displayvisninger

Betjeningselement	Funktion
⏻	Til-/frakobling af kølefunktion
∨	Kvittering af alarm Hent fejlkode
∧	Applikationsskift Øg busadresse Tastespærre
❄	Start halvautomatisk optøning
eller #	Tænd eller sluk indvendigt lys (valgfrit)
SET	Tastespærre

Fig. 2: Displayvisninger

Displayvisning (nr./ symbol)	Betydning displayvisning
1	Fakt. temperatur , Indstillet applikation , Kode driftsmodus
❄	Kompressor/kølefunktion aktiv
(!)	Alarm
❄	optøning aktiv
✣	Fordamper-ventilator aktiv
🔧	Lyst tændt (valgfrit)

2.1 Deaktivering af generel tastespærre

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.

Tasterne er nu tilgængelige til følgende funktioner:
- Til-/frakobling af kølefunktion
- Vælg applikation
- Halvautomatisk optøning
- Tildel busadresse
- Tænd/sluk indvendigt lys
- Vis og kvittér alarm

Tastespærren aktiveres igen automatisk 30 s efter sidste aktivering.
"Loc" vises kort på displayet.
Tastespærren er aktiveret igen.

2.1.1 Til-/frakobling af kølefunktion

Sluk kun kølefunktionen med henblik på rengøring.

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.
Frakobling af kølefunktion (start optøning manuelt):	Tryk på ⏻ i min. 1 s. "---" vises på displayet.
Tilkobling af kølefunktion:	Tryk på ⏻ i min. 1 s. Den aktuelle temperatur vises på displayet.

2.1.2 Vælg applikation

Følgende applikationer (kundespecifik frigivelse) kan vælges:
- A1, A2, A3, A4

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.
Visning af indstillet applikation:	Tryk på △ i min. 1 s. Den aktuelt indstillede applikation, f.eks. "A1", vises på displayet.

Hvis ingen ændring er ønsket, vender displayet efter kort tid tilbage til visningen af fakt. temperatur.

Ændring af applikation:	Tryk kort på △.
Overtag ny indtastning:	Den nyligt indstillede applikation overtages automatisk efter 5 s.

2.1.3 Halvautomatisk optøning

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.
Start halvautomatisk optøning:	Tryk kort på ❄. Symbolet ❄ vises. Tastespærren aktiveres igen automatisk 30 s efter sidste aktivering. "Loc" vises kort på displayet. Derefter vises "dEF" og symbolet ❄ på displayet.

Optøningsvarighed: Op til 99 min. (produktspecifikt).
24-timers-optøningsspærre:
Når den faktiske temperatur vises på displayet, er 24-timers-optøningsspærren aktiv.
Efter den halvautomatiske optøning vender produktet automatisk tilbage til normal drift.
Den aktuelle faktiske temperatur vises igen på displayet.

2.1.4 Tildel busadresse

Inden tildeling af busadresserne skal enhederne (1, 2, …n) forbindes i netværk med et buskabel.
Ved den sidste enhed (n) skal buskabelføringen afsluttes med en slutmodstand (R).
Regulatoren leveres som standard med busadressen "1" (svarer til en "stand-alone"-enhed). For at kunne identificere enheder i bussystemet skal busadresserne tildeles begyndende med "1".
Busadresser må ikke tildeles dobbelt. Derefter anbefaler vi, at adresserne indtastes efter den faktiske tilslutningsrækkefølge på kablet.
Derved er maks. 247 adresser mulige.

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.

Opnåelse af programmeringsniveau

1.	– Afbryd kølefunktionen: Tryk på ⏻ i mindst 1 s. "---" vises på displayet.
2.	– Tryk straks derefter på △ 3 gange kort efter hinanden. "Adr" vises på displayet skiftevis med den aktuelle busadresse, f.eks. "1".

Tildel busadresse

3.	– Tildel næste højere busadresse (enkelttrin): △ Tryk kort. – Hurtigt gennemløb af busadresser: △ Tryk længe.

4.	– Overtag ny indtastning: Vent 5 s. "---" vises på displayet.

HENVISNING

Tingskader ved tildeling af busadresse ved frakobling af kølefunktion.

- Efter tildeling af busadressen skal kølefunktionen tilkobles igen (se → punkt 5).

5.	– Kobl kølefunktionen til igen. Tryk på ⏻ i min. 1 s. Den aktuelle temperatur vises på displayet.

Tildel busadresse til følgende enheder:

– Gentag punkt 1 til 5 på hver enhed, og indstil en fri busadresse.

2.1.5 Tænd og sluk indvendigt lys (valgfrit)

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.
Tænd indvendigt lys:	Tryk kort på 💡 eller #. Symbolet 🔧 vises på displayet.
Sluk indvendigt lys:	Tryk kort på 💡 eller #. Symbolet 🔧 forsvinder på displayet.

2.1.6 Vis og kvittér alarm

Vis alarm

En **fejlkode** vises på displayet som blinkende visning skiftende med den faktiske temperatur.

Symbolet (!) vises på displayet.

Der er mulighed for at få afgivet en **akustisk alarm** af en integreret summer.

Foranstaltninger til fejlafhjælpning ved forekomst af alarmvisninger, se →Driftsfejl.

Fejlkode	Betydning
F1	Følerfejl F1
F2	Følerfejl F2
F4	Følerfejl F4
A90	Fejl klokkeslæt/dato
E20	Overtemperaturalarm
E21	Overtemperatur på F4
E43	Undertemperaturalarm
E60	Temperaturloggeralarm
E70	Elektronikfejl
E75	Overtemperatur elektronik
E80	Kompressorfejl
E92	Kompressorfejl pga. E75
E93	Spænding uden for tolerance
E95	Frekvens uden for tolerance
Err	Ingen kommunikation med display
tst	Elektronik i testmodus

Kvittering af alarm

Deaktivering af tastespærre (adgang niveau 1):	Tryk samtidigt på SET og △ i 5 s. "unL" vises på displayet. Niveau 1 er aktiveret.
Kvittering af fejlkode og akustisk alarm (produktspecifikt):	Tryk kort på ▽. Den aktuelle temperatur og symbolet (!) vises på displayet. Symbolet (!) lyser, indtil fejlen er afhjulpet.
Åbning af fejlkoden i mellemtiden:	Tryk kort på ▽. Fejlkoden vises ca. 5 s på displayet. Derefter vises den aktuelle temperatur igen.

3 Opstilling og installation

HENVISNING

Materiale- og tingskader ved forkert opstilling.

- Opstil produktet i en stabil brugsposition (vandret).
- Opstil kun produktet på de allerede monterede glidefødder.
- Undgå at trække eller skubbe i dækrammen og glassidedelene under opstilling.
- Overhold mindsteafstandene til begrænsningsvægge og andre enheder for ikke at hindre luftcirkulationen.
- Udsæt ikke enheden for varmestråling på opstillingsstedet.
- Udsæt ikke enheden for direkte påvirkning fra klimaanlæg og ventilationer.
- Fastgør ikke tykke, isolerende materialer på ydervæggene. Reklameplakater må kun påklæbes i form af tynde folier.

Træk eller skub enheden ved at tage ved de skummede dele.

Fig. 3: Opstilling

Mindsteafstand ved enkeltopstilling:
Omkring: 100 mm

Mindsteafstand ved blokopstilling:
A= 0 mm
B= 125 mm

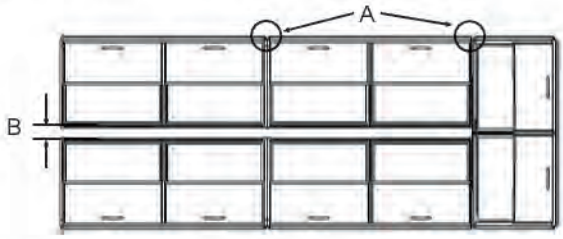


Fig. 4: Mindsteafstand blokopstilling

HENVISNING

Materiale- og tingskader på grund af ophobning af den varme afgangsluft.

- Afgangsluften skal uhindret kunne undvige fra bagsiden.
- Overhold mindsteafstandene til begrænsningsvægge og andre enheder for ikke at hindre luftcirkulationen.
- Ved blokopstilling må enhedsafdækningens ventilationsåbninger ikke tildækkes.
- Overbygninger må kun placeres efter aftale med producenten.
  Mindsteafstand 100 mm.

Produkter med pushback-glaslåg

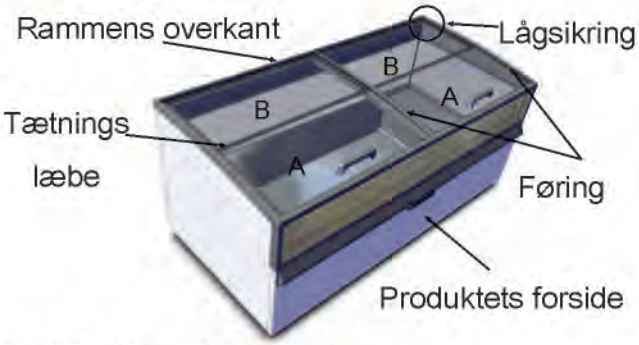


Fig. 5: Pushback-glaslåg (i 2 dele)

Afmontering af pushback-glaslåg i (2 dele)

- Skub låget A helt bagud så nær som en fingerbredde med grebet.
- Tag ved låget A i grebet og midt bagpå.
- Løft lidt op i låget A bagtil indtil over rammens overkant, skub det tilbage, og løft det af.
- Løft lidt op i låget B, og løft det af fremad.

Montering af pushback-glaslåg i (2 dele)

- Læg låg B i bagved. Låget B skal ligge under lågsikringen.
  Tætningslæben på låg B er foran foroven.

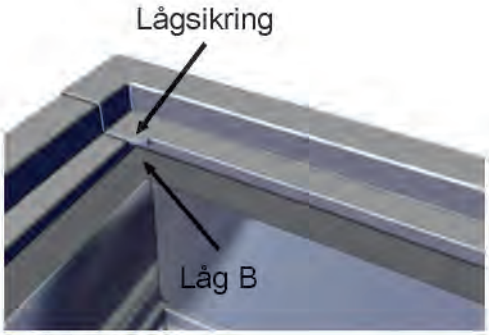


Fig. 6: Lågsikring

- Tag ved låget A i grebet og midt bagpå.
- Læg låg A på rammens overkant bagved og over låg B foran.
- Træk låget A frem langs føringen i grebet, og luk det.

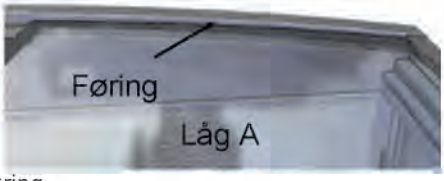


Fig. 7: Føring

- Kontrol for korrekt funktion.

EU-overensstemmelseserklæring

Oversættelse af den originale overensstemmelseserklæring

Overensstemmelseserklæring nr.:	426645
Producent:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Østrig
Ansvarlig for teknisk dokumentation:	Dipl.-ing. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Østrig
Erklæringens genstand:	Køler/fryser til erhvervsbrug

Produktbetegnelse	Type
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serienummeret, vigtige tekniske data og kontrolsymbol er anført på effektskiltet på hvert enkelt produkt.
Producenten er eneansvarlig for udstedelsen af denne overensstemmelseserklæring.
Erklæringens genstand som beskrevet ovenfor opfylder Den Europæiske Unions relevante **harmoniseringslovgivning**:

Direktiv 2006/42/EF - Maskindirektivet
Direktiv 2011/65/EU - RoHS-direktivet
Direktiv 2014/30/EU - EMC-direktivet

Efterfølgende angives de **harmoniserede standarder**, som ligger til grund:

Henvisning til den anvendte harmoniserede standard	Grundliggende krav
EN ISO 12100:2010	Risikovurdering og risikonedsættelse (Maskindirektivet)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sikkerhed af elektriske apparater (Maskindirektivet)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sikkerhed af elektriske apparater (Maskindirektivet)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emissionsstandard (EMC-direktivet)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Immunitetsstandard (EMC-direktivet)
EN 61000-3-2:2014	Emissionsstandard (EMC-direktivet)
EN 61000-3-3:2013	Emissionsstandard (EMC-direktivet)
EN 50581:2012	Begrænsning af farlige stoffer (RoHS-direktivet)

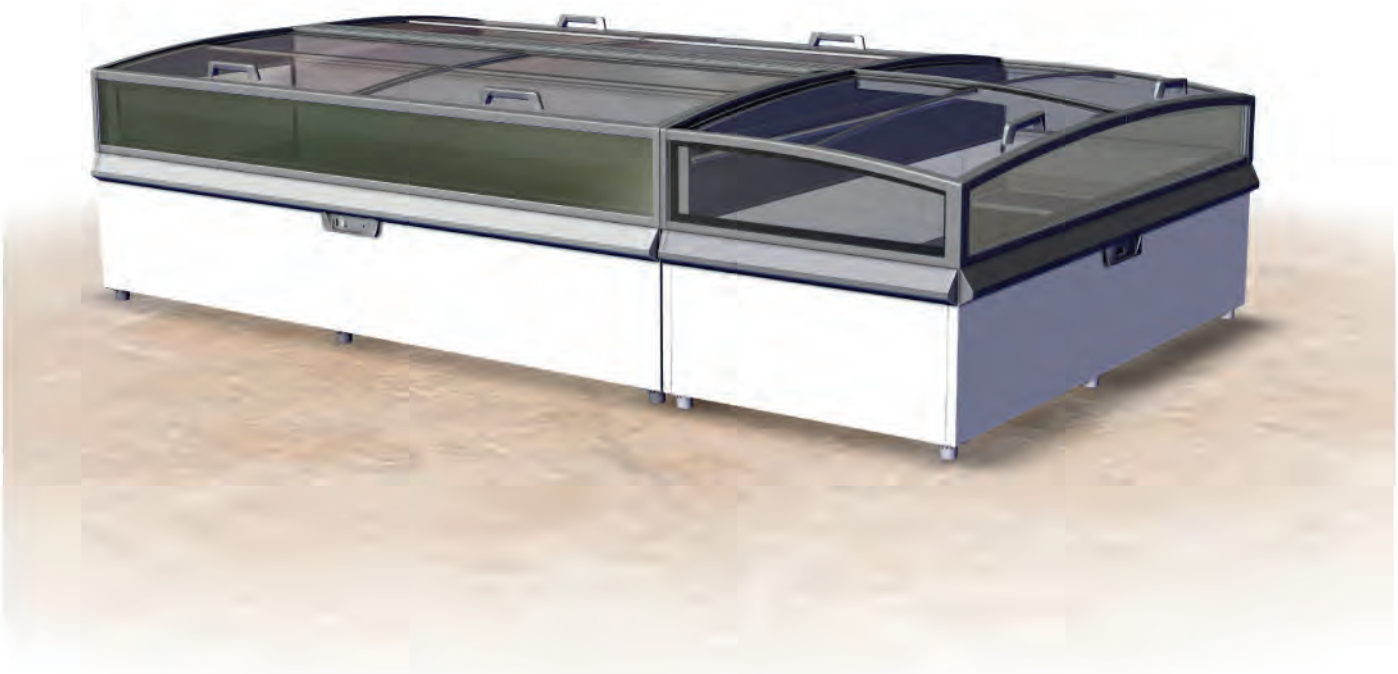
Yderligere oplysninger: ingen
Hvis det ovenfor beskrevne produkt underkastes en teknisk ændring, der ikke sker med vores samtykke, mister denne erklæring sin gyldighed.
Underskrevet for og på vegne af producenten:

Rottenmann, 24.03.2020

By/dato

Dipl.-ing. dr. Christian Wassermayr
CTO
Ansvarlig for teknisk dokumentation

Lisaleht millele: Kasutusjuhend Tööndusliik jahutus-/ sügavkülmutusseade



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Lisaleht millele: Algupärase kasutusjuhendi tõlge | et

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Kõik õigused reserveeritud.

Sisukord

Seadme mudelite ülevaade **64**
1 Automaatne sulatus **64**
2 Elektrooniline regulaator AHT-NIDEC **64**
2.1 Üldise klahviluku inaktiveerimine 65
2.1.1 Jahutusfunktsiooni sisse- ja väljalülitamine 65
2.1.2 Rakenduse valimine 65
2.1.3 Poolautomaatne sulatus 65
2.1.4 Siiniaadressi andmine 65
2.1.5 Sisevalguse sisse- ja väljalülitamine (valikuline) 66
2.1.6 Alarmi kuvamine ja kviteerimine 66
3 Kohaleasetamine ja paigaldus **66**
ELi vastavusdeklaratsioon 426645_1_0320 ..... **68**

Seadme mudelite ülevaade

Kaubanduslik jahutus-/sügavkülmutusseade

Mudel	Tüüp R-290	Välismõõtmed [mm] Pikkus x sügavus x kõrgus	Seadme * maksimaalne täismass [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Mudelist sõltuvalt on võimalikud kõrvalekalded. Täpsed andmed leiate saatedokumentidest. Need peavad olema käitaja juures kättesaadavad.
Õigus teha tehnilisi muudatusi reserveeritud.

1 Automaatne sulatus

Funktsiooniga AD seadmetel on automaatne sulatus. Automaatse sulatuse ajal kuvatakse regulaatorile järgmised ekraaninäidud ja sümbolid (vt →Juht- ja näiduelemendid).

Regulaator	Ekraaninäit	Sümbol
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Sulatuse sagedus, kestus ja ajahetk on eelseadistatud.

Sulatuse sagedus	2 korda nädalas (või vastavalt kliendile)
Sulatuse kestus	kuni 99 min (vastavalt seadmele)
Sulatuse ajahetk	Käivitumise aega reguleeritakse reaalajakella abil ja sulatus toimub öötundidel.

Sulatuse ajahetke regulaator AHT (NIDEC)	– Eraldiseisev seade – Siiniga võrguks ühendatud seadmed	Ajalise nihkega vahemikus 23.00 ja 03.00

Tekkiv sulamisvesi juhitakse sulatusrenni abil seadme sisemusest masinaruumi ja aurustatakse seal.

⚠ ETTEVAATUST

Sulamisvesi voolab välja.
Libisemisoht.
- Kontrollige, kas seadme ette või alla on tekkinud loike.
- Eemaldage väljavoolanud sulamisvesi viivitamatult.
- Pöörduge esimesel võimalusel hooldusteeninduse poole (vt →Korrashoiuteenused).

Kui automaatne sulatus toimub lahtiolekuaegadel, pöörduge hooldusteeninduse (vt →Korrashoiuteenused) poole.
Vajaduse korral võib käivitada poolautomaatse sulatuse (vt →Juht- ja näiduelemendid).
Pärast iga (automaatset või poolautomaatset) sulatust on sulatusfunktsioon 24 tunniks blokeeritud.

2 Elektrooniline regulaator AHT-NIDEC

Juhtelementidena saab kasutada klahve, mille funktsioonid on järgmised.

Joon 1: Juhtelemendid ja ekraaninäidud

Juhtelement	Funktsioon
⏻	Jahutusfunktsiooni sisse- ja väljalülitamine
∨	Alarmi kviteerimine Veakoodi kuvamine
∧	Rakenduse vahetamine Siiniaadressi suurendamine Klahvilukk
❄	Poolautomaatse sulatuse käivitamine
☼ või #	sisevalguse sisse- või väljalülitamine (valikuline)

Juhtelement	Funktsioon
SET	Klahvilukk

Joon 2: Ekraaninäidud

Ekraaninäit (nr/ sümbol)	Ekraaninäidu tähendus
1	Tegelik temperatuur , Seadistatud rakendus , Töörežiimi kood
❄	Kompressor / jahutusfunktsioon aktiivne
(!)	Alarm
❄	Sulatus aktiivne
	Aurusti ventilaator aktiivne
	Valgus sees (valikuline)

2.1 Üldise klahviluku inaktiveerimine

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja △ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL“. 1. tase on aktiveeritud.

Nüüd on saadaval klahvid järgmiste funktsioonide jaoks.
- Jahutusfunktsiooni sisse- ja väljalülitamine
- Rakenduse valimine
- Poolautomaatne sulatus
- Siiniaadressi andmine
- Sisevalguse sisse- ja väljalülitamine
- Alarmi kuvamine ja kviteerimine

Klahvilukk aktiveerub uuesti automaatselt 30 s pärast viimast klahvivajutust.
Ekraanile kuvatakse korraks „Loc“.
Klahvilukk on uuesti aktiveeritud.

2.1.1 Jahutusfunktsiooni sisse- ja väljalülitamine

Lülitage jahutusfunktsioon välja ainult puhastamiseks.

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja △ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL“. 1. tase on aktiveeritud.
Jahutusfunktsiooni väljalülitamine (sulatuse käivitamine manuaalselt):	vajutage klahvi ⏻ vähemalt 1 s. Ekraanile kuvatakse „---“.
Jahutusfunktsiooni sisselülitamine:	vajutage klahvi ⏻ vähemalt 1 s. Ekraanile kuvatakse praegune temperatuur.

2.1.2 Rakenduse valimine

Valida saab järgmisi rakendusi (kliendipõhine aktiveerimine):
- A1, A2, A3, A4.

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja △ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL“. 1. tase on aktiveeritud.
Seadistatud rakenduse kuvamine:	vajutage klahvi △ vähemalt 1 s. Ekraanile kuvatakse praegu seadistatud rakendus, nt „A1“.

Kui muutmise soov puudub, siis kuvatakse lühikese aja möödudes taas tegeliku temperatuuri näit.

Rakenduse muutmine:	vajutage korraks klahvi △.
Uue sisestuse kinnitamine:	uus seadistatud rakendus kinnitatakse 5 s möödumisel automaatselt.

2.1.3 Poolautomaatne sulatus

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja △ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL“. 1. tase on aktiveeritud.
Poolautomaatse sulatuse käivitamine:	vajutage korraks klahvi ❄. Kuvatakse sümbol ❄. Klahvilukk aktiveerub uuesti automaatselt 30 s pärast viimast klahvivajutust. Ekraanile kuvatakse „Loc“. Seejärel kuvatakse ekraanile „dEF“ ja sümbol ❄.

Sulatuse kestus: kuni 99 min (vastavalt seadmele).
24-tunnine sulatuse blokeering
Kui ekraanile kuvatakse tegelik temperatuur, siis on 24-tunnine sulatuse blokeering aktiivne.
Pärast poolautomaatset sulatust pöördub seade automaatselt tagasi tavarežiimi.
Ekraanile kuvatakse uuesti praegune tegelik temperatuur.

2.1.4 Siiniaadressi andmine

Enne siiniaadresside andmist tuleb seadmed (1, 2,...n) vastava siinikaabliga võrku ühendada.
Viimase seadme (n) juures tuleb siinikaabel lõpetada liini lõpptakistiga (R).
Regulaatorid tarnitakse standardseadistuses siiniaadressiga „1“ (vastab eraldiseisvale seadmele).
Siinisüsteemi mitme seadme identifitseerimiseks tuleb anda siiniaadressid, alustades „1“-st.
Topelt siiniaadresse ei tohi väljastada. Seetõttu soovitame anda aadressid tegeliku ühendamise järjekorras.
Seejuures oni võimalik anda max 247 aadressi.

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja ∧ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL". 1. tase on aktiveeritud.

Programmeerimistasemele jõudmine

1.	– Jahutusfunktsiooni väljalülitamine: vajutage klahvi ⏻ vähemalt 1 s. Ekraanile kuvatakse „---".
2.	– Kohe seejärel vajutage 3 korda järjest korraks klahvi ∧. Ekraanile kuvatakse „Adr" vaheldumisi praeguse siiniaadressiga, nt „1".

Siiniaadressi andmine

3.	– Järgmise siiniaadressi andmine (üksiksamm): ∧ vajutage korraks klahvi. – Siiniaadresside kiire kuvamine: ∧ vajutage klahvi pikalt.
4.	– Uue sisestuse kinnitamine: oodake 5 sekundit. Ekraanile kuvatakse „---".

MÄRKUS

Materiaalne kahju siiniaadressi andmisel jahutusfunktsiooni väljalülitumise tõttu.

- Pärast siiniaadressi andmist tuleb jahutusfunktsioon uuesti sisse lülitada (vt → punkti 5).

5.	– Lülitage jahutusfunktsioon uuesti sisse. Vajutage klahvi ⏻ vähemalt 1 s. Ekraanile kuvatakse praegune temperatuur.

Siiniaadressi andmine järgnevatele seadmetele:
– korrake iga seadme juures punkte 1–5 ja seadistage igale seadmele vaba siiniaadress.

2.1.5 Sisevalguse sisse- ja väljalülitamine (valikuline)

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja ∧ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL". 1. tase on aktiveeritud.
Sisevalguse sisselülitamine:	vajutage korraks klahvi ☼ või #. Ekraanile kuvatakse sümbol 🔧.
Sisevalguse väljalülitamine:	vajutage korraks klahvi ☼ või #. Sümbol 🔧 kustub ekraanil.

2.1.6 Alarmi kuvamine ja kviteerimine

kuvatakse alarm.

Ekraanile kuvatakse vilkuv **veakood** vaheldumisi tegeliku temperatuuri näiduga.
Ekraanile kuvatakse sümbol (!).
Valikul on olemas võimalus edastada **akustilist alarmi** sisseehitatud sumisti abil.

Kuvatud alarmidega seonduvate vigade kõrvaldamise meetmeid vt →Töötõrge.

Veakood	Tähendus
F1	Anduri viga F1
F2	Anduri viga F2
F4	Anduri viga F4
A90	Kellaaja/kuupäeva viga
E20	Liigtemperatuuri alarm
E21	F4 liigtemperatuur
E43	Alatemperatuuri alarm
E60	Temperatuurilogi alarm
E70	Elektroonika viga
E75	Elektroonika liigtemperatuur
E80	Kompressori viga
E92	Kompressori viga E75 tõttu
E93	Pinge väljaspool hälvet
E95	Sagedus väljaspool hälvet
Err	Side ekraaniga puudub
tst	Elektroonika testrežiimis

Alarmi kviteerimine

Inaktiveerige klahvilukk (juurdepääs 1. tasemele):	vajutage klahve SET ja ∧ samaaegselt 5 s. Ekraanile kuvatakse „unL". 1. tase on aktiveeritud.
Kviteerige veakood ja akustiline alarm (vastavalt seadmele):	vajutage korraks klahvi ∨. Seejärel kuvatakse ekraanile praegune temperatuur ja sümbol (!). Sümbol (!) põleb seni, kuni viga on kõrvaldatud.
Veakoodi kuvamine vahepealse aja jooksul:	vajutage korraks klahvi ∨. Veakood kuvatakse u 5 s ekraanile. Seejärel kuvatakse uuesti praegune temperatuur.

3 Kohaleasetamine ja paigaldus

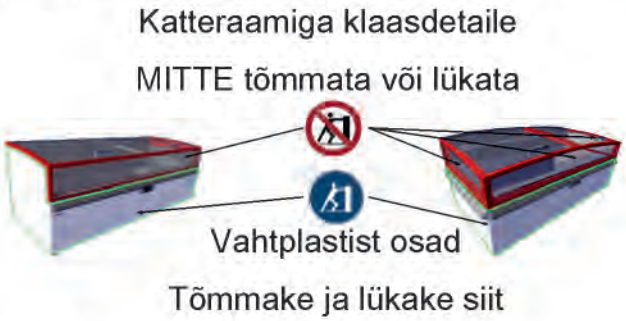
MÄRKUS

Materjalikahjustused ja materiaalne kahju vale paigalduse tõttu.

- Asetage seade stabiilsesse kasutusasendisse (horisontaalselt).
- Asetage seade ainult juba monteeritud liugjalgadele.
- Ärge tõmmake ega lükake seadet kohaleasetamisel katteraamist või klaasist küljedetailidest.
- Pidage kinni minimaalsetest vahekaugustest piirnevate seinteni ja teiste seadmeteni, et mitte takistada õhuringlust.
- Kaitske seadet paigalduskohal soojuskiirguse eest.

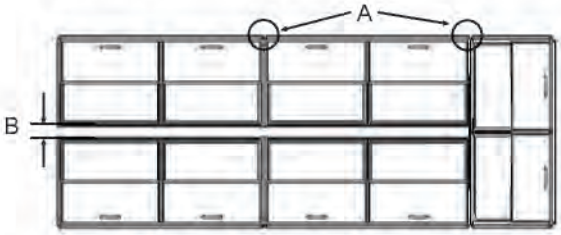
- Vältige paigalduskohal kliima- ja ventilatsiooniseadmete otsest mõju seadmele.
- Ärge kinnitage seadme välisseintele pakse, isoleerivaid materjale. Seadmele võib kleepida ainult õhukesest kilest reklaamplakateid.

Tõmmake või lükake seadet vahtplastist osadest.



Joon 3: Paigaldus

Minimaalne vahekaugus seadme eraldi paigalduse korral
Umbes: 100 mm
Minimaalne vahekaugus seadmete ühendatud paigalduse korral
A = 0 mm
B = 125 mm



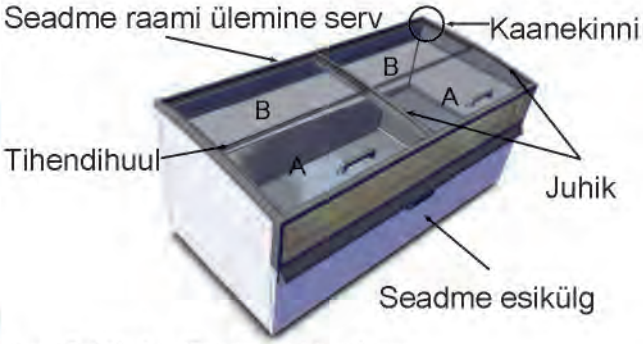
Joon 4: Minimaalne vahekaugus seadmete ühendatud paigalduse korral

MÄRKUS

Materjalikahjustused ja materiaalne kahju sooja heitõhu kogunemise korral (liigne kuumenemine).

- Heitõhk peab saama seadme tagaküljelt takistamatult eemalduda.
- Pidage kinni minimaalsetest vahekaugustest piirnevate seinteni ja teiste seadmeteni, et mitte takistada õhuringlust.
- Seadmete ühendatud paigalduse korral ei tohi seadme katte õhutusavasid kinni katta.
- Seadmele võib paigaldada pealisehitusi ainult tootjaga kooskõlastatult.
  Minimaalne kaugus 100 mm.

Lükatava klaaskaanega seadmed



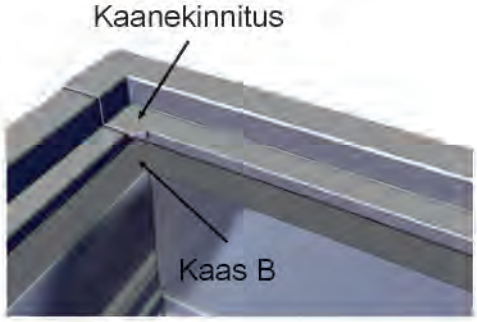
Joon 5: Lükatav (2-osaline) klaaskaas

Lükatava (2-osalise) klaaskaane demonteerimine

- Lükake kaas A käepidemest kuni ühe sõrmelaiuseni taha.
- Võtke kinni kaane A käepidemest ja tagant keskelt.
- Kergitage kaant A, kuni see on üle seadme raami ülemise serva, lükake tagasi ja tõstke välja.
- Kergitage veidi kaant B ja tõstke see ettepoole välja.

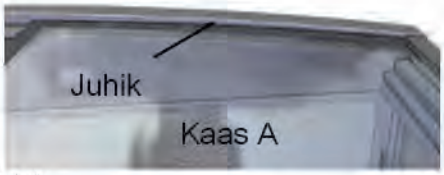
Lükatava (2-osalise) klaaskaane paigaldus

- Asetage kaas B taga kohale. Kaas B peab olema kaanekinnituse all.
  Kaane B tihendihuul asub ees üleval.



Joon 6: Kaanekinnitus

- Võtke kinni kaane A käepidemest ja tagant keskelt.
- Asetage kaas A taga seadme raami ülemisele servale ja ees kaane B kohale.
- Tõmmake kaant A käepidemest piki juhikut ette ja sulgege.



Joon 7: Juhik

- Kontrollige laitmatut funktsioneerimist.

ELi vastavusdeklaratsioon

Vastavusdeklaratsiooni originaali tõlge

Vastavusdeklaratsiooni nr:	426645
Tootja:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Austria
Tehnilise dokumentatsiooni eest vastutav isik:	Dipl ins dr Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Deklaratsiooni objekt:	Kaubanduslik jahutus-/sügavkülmutusseade

Toote nimetus	Tüüp
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Seerianumber, olulised tehnilised andmed ja sertifitseerimise märgised on ära toodud iga üksiku seadme andmesildil.
Tootja on ainuvastutav selle vastavusdeklaratsiooni väljastamise eest.
Eespool kirjeldatud deklaratsiooni ese vastab vastavasisulistele Euroopa Liidu **harmoneerimise eeskirjadele.**

Direktiiv 2006/42/EÜ – masinadirektiiv
Direktiiv 2011/65/EL – teatavate ohtlike ainete elektri- ja elektroonikaseadmetes kasutamise piiramise direktiiv
Direktiiv 2014/30/EL – elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv

Alljärgnevalt on ära toodud aluseks võetud **harmoneeritud standardid**.

Kohaldatud harmoneeritud standard	Põhiline nõue
EN ISO 12100:2010	Riskide hindamine ja riskide vähendamine (masinadirektiiv)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Elektriseadmete ohutus (masinadirektiiv)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Elektriseadmete ohutus (masinadirektiiv)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emissioon (elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Häiringukindlus (elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv)
EN 61000-3-2:2014	Emissioon (elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv)
EN 61000-3-3:2013	Emissioon (elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv)
EN 50581:2012	Ohtlike ainete piirang (RoHSi direktiiv)

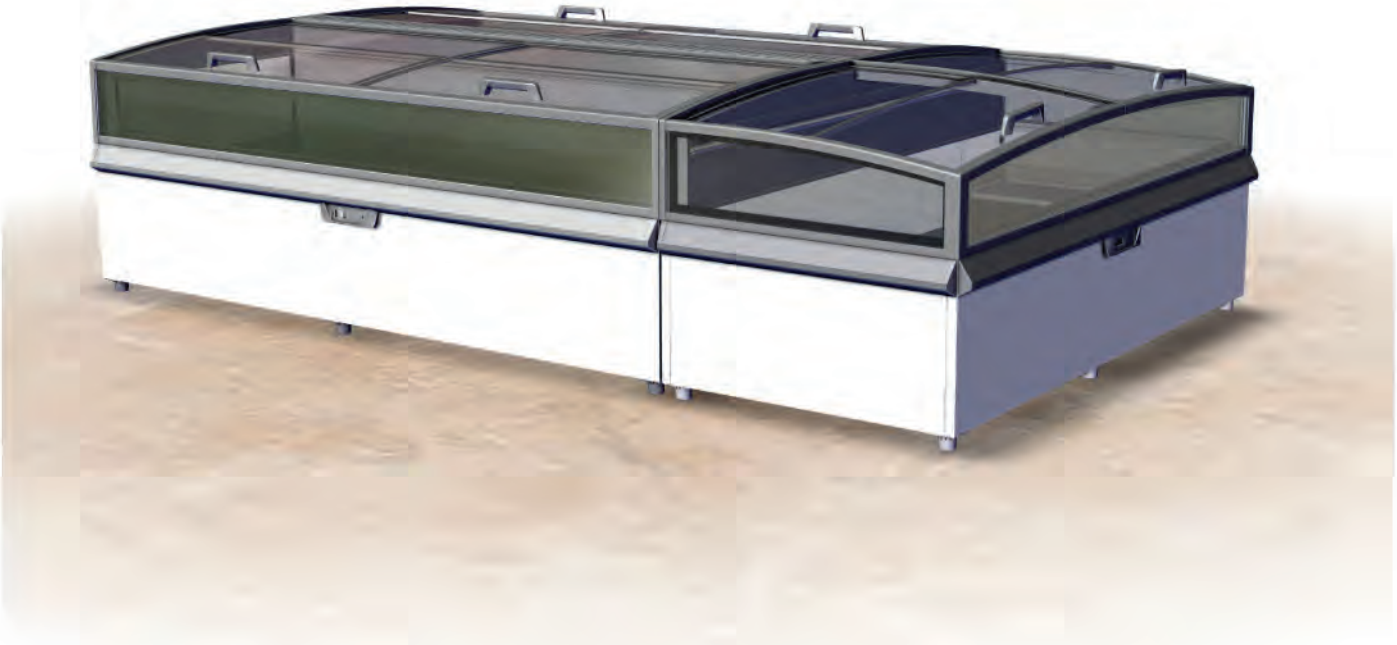
Lisaandmed: puuduvad
Eespool kirjeldatud toote meiega kooskõlastamata tehniline muutmine muudab käesoleva deklaratsiooni kehtetuks.
Alla kirjutanud tootja eest ja nimel

Rottenmann, 24.03.2020

Koht/kuupäev

Dipl ins dr Christian Wassermayr
Tehnikadirektor
Tehnilise dokumentatsiooni eest vastutav isik

Lisälehti seuraavaan: Käyttöopas Kaupalliseen käyttöön tarkoitettu jäähdytys-/jäädytyslaite



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Lisälehti seuraavaan: Alkuperäisten ohjeiden käännös | fi

Tekijänoikeudet © AHT Cooling Systems GmbH. Kaikki oikeudet pidätetään.

Sisällysluettelo

Laitemallien yleiskatsaus **71**
1 Automaattinen sulatus **71**
2 Elektroninen säädin AHT – NIDEC **71**
2.1 Yleisen painikelukon passivointi 72
2.1.1 Jäähdytystoiminnon käynnistäminen ja sammuttaminen 72
2.1.2 Käyttötavan valinta 72
2.1.3 Puoliautomaattinen sulatus 72
2.1.4 Väyläosoitteen anto 72
2.1.5 Sisävalon kytkeminen päälle ja pois (valinnainen) 73
2.1.6 Hälytyksen näyttö ja kuittaus 73
3 Paikalleen sijoitus ja asennus **74**
EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus 426645_1_0320 ..... **75**

Laitemallien yleiskatsaus

Kaupalliseen käyttöön tarkoitettu jäähdytys-/jäädytyslaite

Malli	Tyyppi R-290	Ulkomitat [mm] Pituus x syvyys x korkeus	Laitteen maksimaalinen kokonaispaino * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Mallikohtaiset poikkeukset ovat mahdollisia. Saat tarkat tiedot rahtiasiakirjoista. Niiden täytyy olla laitteen omistajalla.
Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

1 Automaattinen sulatus

(AD)-toiminnolla varustettuun laitteeseen kuuluu automaattinen sulatus.
Automaattisen sulatuksen aikana säätimeen ilmestyy seuraavia näyttöilmoituksia ja symboleja (katso →Käyttö- ja näyttöelementit).

Säädin	Näyttö	Symboli
AHT (NIDEC)	"dEF"	❄

Sulatuksen toistuvuus, kesto ja ajankohta on esiasetettu.

Sulatuksen toistuvuus	2 / viikko (tai asiakaskohtainen)
Sulatuksen kesto	Enintään 99 min (laitekohtainen)
Sulatuksen ajankohta	Alkamisaikaa säädetään reaaliaikaisen kellon avulla, ja sulatus tapahtuu yötuntien aikana.

Sulatuksen ajankohta, säädin AHT (NIDEC)	– Erillinen laite – Väylän kautta verkotetut laitteet	Aikasiirtymä 23:00 ja 03:00 välillä

Kertyvä sulatusvesi johdetaan laitteen sisäpuolelta poistokourun kautta konehuoneeseen, missä se haihtuu pois.

⚠ HUOMIO

Sulamisvettä valuu ulos.
Liukastumisvaara.
- Tarkista, ettei laitteen eteen eikä alle muodostu lätäköitä.
- Poista valunut sulatusvesi välittömästi.
- Ota välittömästi yhteyttä huoltopalveluun (katso →Huoltopalvelut).

Jos automaattinen sulatus tapahtuu aukioloaikoina, ota yhteyttä huoltopalveluun (katso →Huoltopalvelut).

Tarvittaessa voidaan ottaa käyttöön puoliautomaattinen sulatus (katso →Käyttö- ja näyttöelementit).
Sulatus estetään jokaisen sulatuskerran (automaattisen tai puoliautomaattisen) jälkeen 24 tunniksi.

2 Elektroninen säädin AHT – NIDEC

Käyttökytkiminä ovat käytettävissä painikkeet, joilla on seuraavat tehtävät:

Kuva 1: Käyttökytkimet ja näyttöilmoitukset

Käyttökytkin	Tehtävä
⏻	Jäähdytystoiminnon käynnistäminen ja sammuttaminen
∨	Hälytyksen kuittaus Virhekoodin nouto esiin
∧	Käyttötavan vaihto Väyläosoitteen suurentaminen Painikelukitus
❄	Puoliautomaattisen sulatuksen käynnistys
☼ tai #	Sisävalon kytkeminen päälle tai pois (valinnainen)

Käyttökytkin	Tehtävä
SET	Painikelukitus

Kuva 2: Näyttöilmoitukset

Näyttöilmoitus (nro/symboli)	Näyttöilmoituksen merkitys
1	Tosilämpötila , Säädetty käyttötapa , Käyttötilan koodi
❄	Kompressori/jäähdytystoiminto aktiivinen
(!)	Hälytys
❄	Sulatus aktiivinen
✣	Lauhduttimen ja tuulettimen toiminto aktiivinen
🔧	Valo päälle (valinnainen)

2.1 Yleisen painikelukon passivointi

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.

Painikkeet ovat nyt käytettävissä seuraavia toimintoja varten:
- Jäähdytystoiminnon käynnistäminen ja sammuttaminen
- Käyttötavan valinta
- Puoliautomaattinen sulatus
- Väyläosoitteen anto
- Sisävalon kytkeminen päälle ja pois
- Hälytyksen näyttö ja kuittaus

Painikelukko aktivoituu automaattisesti jälleen 30 s viimeisimmän painalluksen jälkeen.
"Loc" näkyy lyhytaikaisesti näytöllä.
Painikelukko on jälleen aktivoituna.

2.1.1 Jäähdytystoiminnon käynnistäminen ja sammuttaminen

Jäähdytystoiminnon saa sammuttaa vain puhdistustarkoituksia varten.

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.
Jäähdytystoiminnon sammuttaminen (manuaalisen sulatuksen käynnistäminen):	Paina painiketta ⏻ vähintään 1 s:n ajan. Näyttöön ilmestyy "---".
Jäähdytystoiminnon käynnistäminen:	Paina painiketta ⏻ vähintään 1 s:n ajan. Näyttöön ilmestyy nykyinen lämpötila.

2.1.2 Käyttötavan valinta

Seuraavia käyttötapoja voidaan valita (asiakaskohtainen aktivointi):
- A1, A2, A3, A4

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.
Asetetun käyttötavan näyttäminen:	Paina painiketta △ vähintään 1 s:n ajan. Asetettuna oleva käyttötapa, esim. "A1", tulee näkyviin näyttöön.

Kun mitään muutosta ei haluta, näyttö palaa lyhyen ajan kuluttua takaisin tosilämpötilan näyttöön.

Käyttötavan vaihtaminen:	Paina lyhyesti painiketta △.
Uuden valinnan ottaminen käyttöön:	Vasta asetettu käyttötapa tulee käyttöön automaattisesti 5 s:n kuluttua.

2.1.3 Puoliautomaattinen sulatus

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.
Puoliautomaattisen sulatuksen käynnistys:	Paina lyhyesti painiketta ❄. Symboli ❄ tulee näyttöön. Painikelukko aktivoituu automaattisesti jälleen 30 s viimeisimmän painalluksen jälkeen. "Loc" ilmestyy näyttöön. Sen jälkeen näyttöön ilmestyvät "dEF" ja symboli ❄.

Sulatuksen kesto: enintään 99 min (laitekohtainen).
24 tunnin sulatusesto:
Jos näytöllä näkyy tosilämpötila, 24 tunnin sulatusesto on aktivoituna.
Laite palaa automaattisesti takaisin normaalitoimintaan puoliautomaattisen sulatuksen päätyttyä.
Näyttöön ilmestyy jälleen nykyinen tosilämpötila.

2.1.4 Väyläosoitteen anto

Laitteet (1, 2, ... n) tulee verkottaa asianmukaisella väyläkaapelilla ennen väyläosoitteiden antoa.
Päätä viimeisessä laitteessa (n) väyläkaapelointi päätevastuksella (R).
Säädin toimitetaan vakiona väyläosoitteella "1" (vastaa erillistä laitetta). Väyläosoitteet on annettava numerosta "1" alkaen, jotta väyläjärjestelmän useammat laitteet voidaan tunnistaa.

Väyläosoitteita ei saa antaa kahta kertaa samana. Sen vuoksi suosittelemme osoitteiden syöttämistä todellisen johdotusjärjestyksen mukaan.
Enintään 247 osoitteen anto on mahdollista.

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.

Ohjelmointitasolle pääsy

1.	– Sammuta jäähdytystoiminto: Paina painiketta ⏻ vähintään 1 s:n ajan. Näyttöön ilmestyy "---".
2.	– Paina heti sen jälkeen lyhyesti kolme kertaa peräkkäin painiketta △. "Adr" tulee näyttöön vuorotellen senhetkisen väyläosoitteen, esim. "1", kanssa.

Väyläosoitteen anto

3.	– Anna yhtä suurempi väyläosoite (yksittäinen vaihe): △ Paina lyhyesti painiketta – Väyläosoitteiden nopea selaus: △ Paina pitkään painiketta
4.	– Uuden valinnan ottaminen käyttöön: Odota 5 s. Näyttöön ilmestyy "---".

HUOMAUTUS

Omaisuusvahinkojen vaara annettaessa väyläosoite johtuen jäähdytystoiminnon sammuttamisesta.

- Jäähdytystoiminto on käynnistettävä jälleen väyläosoitteen annon jälleen (katso → kohta 5).

5.	– Käynnistä jäähdytystoiminto jälleen. Paina painiketta ⏻ vähintään 1 s:n ajan. Näyttöön ilmestyy nykyinen lämpötila.

Väyläosoitteen anto seuraaville laitteille:
– Toista kohdat 1 - 5 jokaiselle laitteelle ja aseta vapaa väyläosoite.

2.1.5 Sisävalon kytkeminen päälle ja pois (valinnainen)

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.
Sisävalon kytkeminen päälle:	Paina lyhyesti painiketta 💡 tai #. Näyttöön tulee symboli 🔧.
Sisävalon kytkeminen pois päältä:	Paina lyhyesti painiketta 💡 tai #. Symboli 🔧 sammuu näytöltä.

2.1.6 Hälytyksen näyttö ja kuittaus

Hälytyksen näyttö

Virhekoodi näkyy näytöllä vilkkuvana vuorotellen tosilämpötilan kanssa.
Symboli (!) ilmestyy näyttöön.
Hälytysäänimerkki voidaan tuottaa valinnaisesti asennetun summerin kautta.
Toimenpiteet vikojen korjaamiseksi hälytysilmoitusten ilmestyessä, katso →Häiriö käytössä.

Virhekoodi	Merkitys
F1	Anturivirhe F1
F2	Anturivirhe F2
F4	Anturivirhe F4
A90	Kellonajan/päivämäärän virhe
E20	Ylilämpötilan hälytys
E21	Ylilämpötila F4:ään
E43	Alilämpötilan hälytys
E60	Lämpötilaloggerin hälytys
E70	Elektroniikkavirhe
E75	Elektroniikan ylilämpötila
E80	Kompressorivirhe
E92	Kompressorivirhe E75:n vuoksi
E93	Jännite toleranssin ulkopuolella
E95	Taajuus toleranssin ulkopuolella
Err	Ei tiedonvaihtoa näytölln kanssa
tst	Elektroniikka testaustilassa

Hälytyksen kuittaus

Painikelukon passivointi (käyttötaso 1):	Paina samanaikaisesti 5 s:n ajan painikkeita SET ja △. Näyttöön ilmestyy "unL". Taso 1 on aktivoitu.
Virhekoodin ja hälytysäänimerkin (laitekohtainen) kuittaus:	Paina lyhyesti painiketta ▽. Nykyinen lämpötila ja symboli (!) ilmestyvät näyttöön. Symboli (!) näkyy, kunnes virhe on korjattu.
Virhekoodin väliaikainen nouto esiin:	Paina lyhyesti painiketta ▽. Virhekoodi näkyy näytöllä noin 5 s:n ajan. Sen jälkeen näyttöön ilmestyy jälleen senhetkinen lämpötila.

3 Paikalleen sijoitus ja asennus

HUOMAUTUS

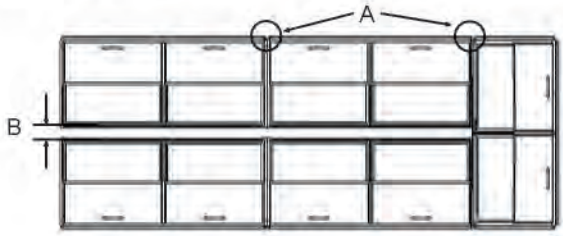
Virheellinen sijoitus paikalleen aiheuttaa materiaali- ja omaisuusvahinkoja.

- Sijoita laite vakaaseen käyttöpaikkaan (säädä vaakasuoraan).
- Laitteen saa sijoittaa ainoastaan valmiiksi asennettujen liukujalkojen päälle.
- Peitekehystä ja lasisia sivuosia ei saa vetää eikä työntää paikalleen sijoituksen aikana.
- Riittävän ilmankierron takaamiseksi on säilytettävä vähimmäisetäisyydet väliseiniin ja muihin laitteisiin.
- Laite ei saa altistua sijoituspaikassaan lämpösäteilylle.
- Laitetta ei saa altistaa sijoituspaikassaan ilmastointilaitteiden eikä tuuletinten suorille vaikutuksille.
- Ulkoseiniin ei saa kiinnittää paksuja, eristäviä materiaaleja. Mainoksia saa liimata laitteeseen vain ohuina kalvoina.

Vedä tai työnnä laitetta vaahtomuoviosista kiinnipitämällä.

Kuva 3: Sijoitus paikalleen

Vähimmäisetäisyys yksittäisasennuksessa:
Ympärillä: 100 mm
Vähimmäisetäisyys ryhmäasennuksessa:
A = 0 mm
B = 125 mm



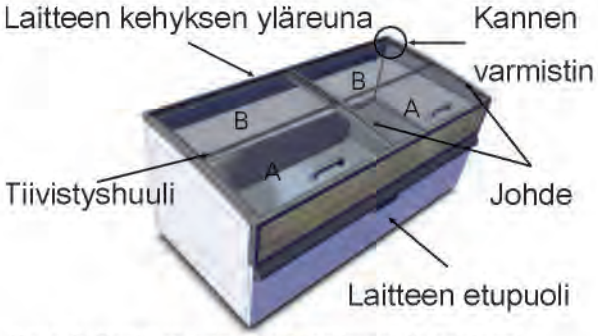
Kuva 4: Vähimmäisetäisyys ryhmäasennuksessa

HUOMAUTUS

Lämpimän poistoilman kerääntyminen (lämmön kerääntyminen) aiheuttaa materiaali- ja omaisuusvahinkoja.

- Poistoilman täytyy voida poistua esteettä laitteen takapuolelta.
- Riittävän ilmankierron takaamiseksi on säilytettävä vähimmäisetäisyydet väliseiniin ja muihin laitteisiin.
- Laitteen kannen ilmastointiaukkoja ei saa peittää ryhmäasennuksessa.
- Yläpuolelle saa kiinnittää rakenteita vain valmistajan luvalla.
  Vähimmäisetäisyys on 100 mm.

Laitteet, joissa taaksetyönnettävä lasikansi



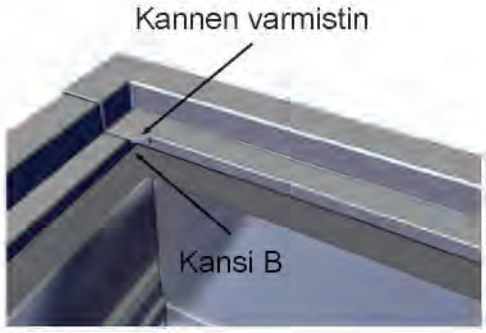
Kuva 5: Taaksetyönnettävä lasikansi (2-osainen)

Taaksetyönnettävän lasikannen irrottaminen (2-osainen lasikansi)

- Työnnä kansi A kahvasta kokonaan taakse sormileveyteen saakka.
- Ota kiinni kannen A kahvasta ja takaa keskeltä.
- Nosta kantta A takaa hieman laitteen kehyksen yläreunan päälle saakka, vedä takaisinpäin ja nosta pois.
- Nosta kantta B hieman ja nosta irti eteenpäin suuntautuvalla liikkeellä.

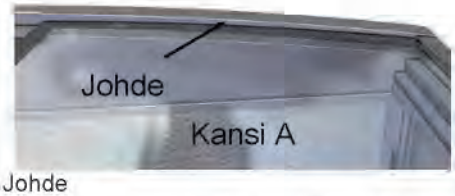
Taaksetyönnettävän lasikannen asentaminen (2-osainen lasikansi)

- Aseta kansi B takaa paikoilleen. Kannen B on tultava kannen varmistimen alapuolelle. Kannen B tiivistehuuli on etupuolella ylhäällä.



Kuva 6: Kannen varmistin

- Ota kiinni kannen A kahvasta ja takaa keskeltä.
- Sijoita kansi A takapuolelta laitteen kehyksen yläreunalle ja etupuolelta kannen B päälle.
- Vedä kantta A kahvasta johdetta pitkin eteenpäin ja sulje.



Kuva 7: Johde

- Tarkasta, että toiminta on moitteetonta.

EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Alkuperäisen vaatimustenmukaisuusvakuutuksen käännös

Vaatimustenmukaisuusvakuutuksen nro	426645
Valmistaja:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Itävalta
Teknisistä asiakirjoista vastaava valtuutettu edustaja:	Dipl.ins., tri Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Itävalta
Vakuutuksen kohde:	Kaupalliseen käyttöön tarkoitettu jäähdytys-/jäädytyslaite

Tuotekuvaus	Tyyppi
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Sarjanumero, tärkeät tekniset tiedot ja tarkastusmerkki ovat jokaisen yksittäisen laitteen arvokilvessä.
Valmistajalla on yksinomainen vastuu tämän vaatimustenmukaisuusvakuutuksen laatimisesta.
Vaatimustenmukaisuusvakuutuksessa yllä kuvailtu tuote täyttää Euroopan unionin asiaankuuluvat **yhdenmukaistamislainsäädännön määräykset**:

Direktiivi 2006/42/EY – konedirektiivi
Direktiivi 2011/65/EU – RoHS-direktiivi
Direktiivi 2014/30/EU – EMC-direktiivi

Jäljempänä ilmoitetaan perustana käytetyt **yhdenmukaistetut standardit**:

Sovellettavan yhdenmukaistetun standardin lähde	Olennainen vaatimus
EN ISO 12100:2010	Riskin arviointi ja riskin pienentäminen (konedirektiivi)
EN EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sähkölaitteiden turvallisuus (konedirektiivi)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sähkölaitteiden turvallisuus (konedirektiivi)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Häiriöpäästö (EMC-direktiivi)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Häiriönsieto (EMC-direktiivi)
EN 61000-3-2:2014	Häiriöpäästö (EMC-direktiivi)
EN 61000-3-3:2013	Häiriöpäästö (EMC-direktiivi)
EN 50581:2012	Vaarallisten aineiden vähentäminen (RoHS-direktiivi)

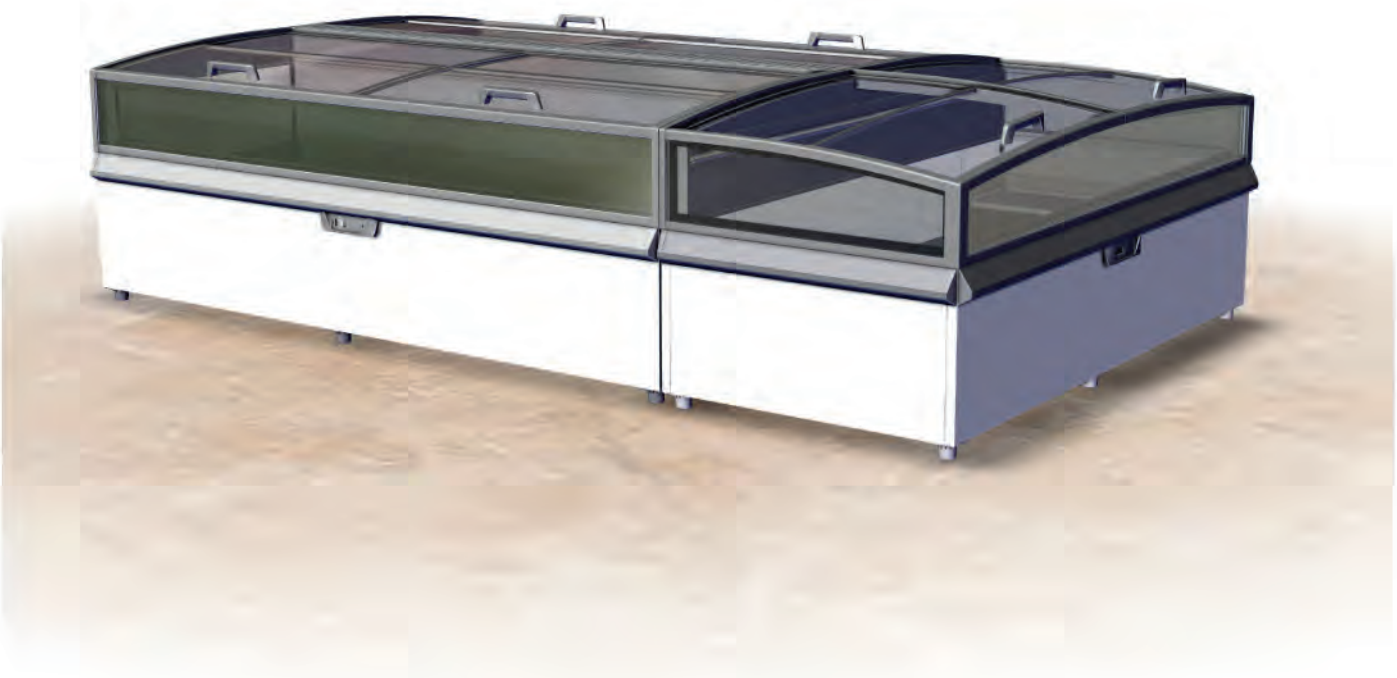
Lisätiedot: ei mitään
Tämän vaatimustenmukaisuusvakuutuksen voimassaolo lakkaa, jos yllä kuvailtuun tuotteeseen tehdään teknisiä muutoksia ilman valmistajan lupaa.
Valmistajan puolesta ja nimissä allekirjoittanut:

Rottenmann, 24.03.2020

Paikka ja päiväys

Dipl.ins., tri Christian Wassermayr
Teknologiajohtaja
Teknisistä asiakirjoista vastaava valtuutettu edustaja

Προσθήκη για: Οδηγίες χρήσης Ψυγείο/καταψύκτης εμπορικής χρήσης



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Προσθήκη για: Μετάφραση του πρωτοτύπου των οδηγιών χρήσης | el

Πνευματικά δικαιώματα © AHT Cooling Systems GmbH. Με την επιφύλαξη παντός δικαιώματος.

Περιεχόμενα

Μοντέλα συσκευών-Επισκόπηση **78**
1 Αυτόματη απόψυξη **78**
2 Ηλεκτρονικός ρυθμιστής AHT- NIDEC **78**
2.1 Απενεργοποίηση γενικού κλειδώματος πλήκτρων 79
2.1.1 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης 79
2.1.2 Επιλογή εφαρμογής 79
2.1.3 Ημιαυτόματη απόψυξη 79
2.1.4 Εκχώρηση διεύθυνσης διαύλου 80
2.1.5 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση εσωτερικού φωτός (προαιρετικά) 80
2.1.6 Εμφάνιση και αναγνώριση συναγερμού 80
3 Τοποθέτηση και εγκατάσταση **81**
Δήλωση συμμόρφωσης EE 426645_1_0320 ..... **83**

Μοντέλα συσκευών-Επισκόπηση

Ψυγείο/καταψύκτης εμπορικής χρήσης

Μοντέλο	Τύπος R-290	Εξωτερικές διαστάσεις [mm] Μήκος x Βάθος x Ύψος	Μέγιστο συνολικό βάρος συσκευής * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Ενδέχεται να υπάρχουν αποκλίσεις ανάλογα με την έκδοση. Τα ακριβή στοιχεία δίνονται στα έγγραφα αποστολής. Αυτά θα πρέπει να παραδίδονται στον υπεύθυνο λειτουργίας.
Με την επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων.

1 Αυτόματη απόψυξη

Οι συσκευές με λειτουργία (AD) διαθέτουν αυτόματη απόψυξη.
Κατά τη διάρκεια της αυτόματης απόψυξης εμφανίζονται στον ρυθμιστή οι παρακάτω ενδείξεις και τα παρακάτω σύμβολα (βλ. →Χειριστήρια και ενδείξεις).

Ρυθμιστής	Ένδειξη	Σύμβολο
AHT (NIDEC)	«dEF»	❄

Η συχνότητα, η διάρκεια και το χρονικό σημείο της απόψυξης ρυθμίζονται εκ των προτέρων.

Συχνότητα απόψυξης	2 / εβδομάδα (ή ανάλογα με τον πελάτη)
Διάρκεια απόψυξης	έως 99 λεπτά (ανάλογα με τη συσκευή)
Χρονικό σημείο απόψυξης	Η ώρα έναρξης ρυθμίζεται με ένα ρολόι πραγματικού χρόνου και συμβαίνει κατά τη διάρκεια της νύχτας.

Ρυθμιστής χρονικού σημείου απόψυξης AHT (NIDEC)	– Αυτόνομη συσκευή – Συσκευές συνδεδεμένες σε δίκτυο μέσω διαύλου	Με χρονική υστέρηση μεταξύ 11:00 μμ και 03:00

Το νερό συμπύκνωσης που προκύπτει, οδηγείται μέσω ενός καναλιού απόψυξης, από τον εσωτερικό χώρο της συσκευής προς τον χώρο του μοτέρ και εκεί εξατμίζεται.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ

Εκροή νερού απόψυξης.
Κίνδυνος ολίσθησης.
- Ελέγχετε για τυχόν συγκέντρωση νερού μπροστά και κάτω από τη συσκευή.
- Απομακρύνετε αμέσως το νερό απόψυξης που εξέρχεται.
- Επικοινωνήστε αμέσως με την υπηρεσία συντήρησης (βλ. →Υπηρεσίες συντήρησης).

Εάν η αυτόματη απόψυξη πραγματοποιείται κατά τη διάρκεια των εργάσιμων ωρών, απευθυνθείτε στην υπηρεσία συντήρησης (βλ. →Υπηρεσίες συντήρησης).
Εάν χρειάζεται, μπορείτε να ξεκινήσετε μια ημιαυτόματη απόψυξη (βλ. →Χειριστήρια και ενδείξεις).
Μετά από κάθε απόψυξη (αυτόματη ή ημιαυτόματη), αυτή δεν μπορεί να ξεκινήσει ξανά για διάστημα 24 ωρών.

2 Ηλεκτρονικός ρυθμιστής AHT- NIDEC

Υπάρχουν πλήκτρα που λειτουργούν ως χειριστήρια, που έχουν ως εξής:

Εικ. 1: Χειριστήρια και ενδείξεις

Χειριστήριο	Λειτουργία
⏻	Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης
∨	Αναγνώριση συναγερμού Κλήση κωδικού σφάλματος
∧	Αλλαγή εφαρμογής Εκχώρηση ανώτερης τιμής διεύθυνσης διαύλου Κλείδωμα πλήκτρων

Χειριστήριο	Λειτουργία
❄	Έναρξη ημιαυτόματης απόψυξης
☀ ή #	Ενεργοποίηση ή απενεργοποίηση εσωτερικού φωτός (προαιρετικά)
SET	Κλείδωμα πλήκτρων

Εικ. 2: Ενδείξεις

Ένδειξη (Αρ./ σύμβολο)	Σημασία ένδειξης
1	Πραγματική θερμοκρασία , Ρυθμισμένη εφαρμογή , Κωδικός κατάστασης λειτουργίας
❄	Συμπιεστής/Λειτουργία ψύξης ενεργός/ή
(!)	Συναγερμός
❄	Απόψυξη ενεργή
✤	Ανεμιστήρας εξατμιστή ενεργός
🔧	Φως αναμμένο (προαιρετικά)

2.1 Απενεργοποίηση γενικού κλειδώματος πλήκτρων

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.

Τα πλήκτρα είναι τώρα προσβάσιμα για τις παρακάτω λειτουργίες:
- Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης
- Επιλογή εφαρμογής
- Ημιαυτόματη απόψυξη
- Εκχώρηση διεύθυνσης διαύλου
- Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση εσωτερικού φωτός
- Εμφάνιση και αναγνώριση συναγερμού

Το κλείδωμα πλήκτρων ενεργοποιείται εκ νέου αυτόνομα για 30 δευτ. μετά το τελευταίο πάτημα.
Στην οθόνη εμφανίζεται για σύντομο χρονικό διάστημα η ένδειξη «Loc».
Το κλείδωμα πλήκτρων ενεργοποιείται ξανά.

2.1.1 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης

Απενεργοποιείτε τη λειτουργία ψύξης μόνο για καθαρισμό.

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.
Απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης (έναρξη απόψυξης χειροκίνητα):	Πατήστε το πλήκτρο ⏻ για τουλάχιστον 1 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «---».
Ενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης:	Πατήστε το πλήκτρο ⏻ για τουλάχιστον 1 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η τρέχουσα θερμοκρασία.

2.1.2 Επιλογή εφαρμογής

Μπορούν να επιλεγούν οι ακόλουθες εφαρμογές (έγκριση ανάλογα με τον πελάτη):
- A1, A2, A3, A4

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.
Εμφάνιση ρυθμισμένης εφαρμογής:	Πατήστε το πλήκτρο △ για τουλάχιστον 1 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η τρέχουσα ρυθμισμένη εφαρμογή, π.χ. «A1».

Εάν δεν θέλετε να γίνει καμία αλλαγή, μετά από λίγο, στην ένδειξη εμφανίζεται ξανά η πραγματική θερμοκρασία.

Αλλαγή εφαρμογής:	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο △.
Αποδοχή νέας καταχώρισης:	Η νέα ρυθμισμένη εφαρμογή γίνεται αποδεκτή αυτόματα μετά από 5 δευτ.

2.1.3 Ημιαυτόματη απόψυξη

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.
Έναρξη ημιαυτόματης απόψυξης:	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο ❄. Εμφανίζεται το σύμβολο ❄. Το κλείδωμα πλήκτρων ενεργοποιείται εκ νέου αυτόνομα για 30 δευτ. μετά το τελευταίο πάτημα. Στην οθόνη εμφανίζεται για σύντομο χρονικό διάστημα η ένδειξη «Loc» . Στη συνέχεια εμφανίζονται στην οθόνη η ένδειξη «dEF» και το σύμβολο ❄.

Διάρκεια απόψυξης: έως και 99 min (ανάλογα με τη συσκευή).
24ωρη φραγή απόψυξης:
Εάν στην οθόνη εμφανιστεί η πραγματική θερμοκρασία, αυτό σημαίνει ότι έχει ενεργοποιηθεί η 24ωρη φραγή απόψυξης.
Μετά από την ημιαυτόματη απόψυξη, η συσκευή επιστρέφει αυτόματα στην κανονική λειτουργία.
Στην οθόνη εμφανίζεται ξανά η τρέχουσα πραγματική θερμοκρασία.

2.1.4 Εκχώρηση διεύθυνσης διαύλου

Πριν από την εκχώρηση των διευθύνσεων διαύλου, οι συσκευές (1, 2,...n) πρέπει να έχουν συνδεθεί σε δίκτυο με κατάλληλο καλώδιο διαύλου.
Στην τελευταία συσκευή (n), η καλωδίωση διαύλου πρέπει να τερματίζεται με μια αντίσταση τερματισμού (R).
Οι ρυθμιστές παραδίδονται πάντα με τη διεύθυνση διαύλου «1» (αντιστοιχεί σε αυτόνομη συσκευή). Για την αναγνώριση περισσότερων συσκευών στο σύστημα διαύλου, πρέπει να εκχωρηθούν οι διευθύνσεις διαύλου που ξεκινούν με «1».
Δεν επιτρέπεται η διπλότυπη εκχώρηση διευθύνσεων διαύλου. Συστήνεται ο ορισμός διευθύνσεων σύμφωνα με τη φυσική σειρά καλωδίωσης.
Μπορούν να εκχωρηθούν έως και 247 διευθύνσεις.

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.

Επίτευξη επιπέδου προγραμματισμού

1.	– Απενεργοποίηση λειτουργίας ψύξης: Πατήστε το πλήκτρο ⏻ για τουλάχιστον 1 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «---».
2.	– Αμέσως μετά, πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο △ 3 φορές συνεχόμενα. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «Adr» εναλλάξ με την τρέχουσα διεύθυνση διαύλου, π.χ. «1».

Εκχώρηση διεύθυνσης διαύλου

3.	– Εκχώρηση επόμενης ανώτερης τιμής διεύθυνσης διαύλου (ένα βήμα): △ στιγμιαίο πάτημα. – Γρήγορη εμφάνιση διευθύνσεων διαύλου: △ παρατεταμένο πάτημα.
4.	– Αποδοχή νέας καταχώρισης: αναμονή για 5 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «---».
5.	– Ενεργοποιήστε ξανά τη λειτουργία ψύξης. Πατήστε το πλήκτρο ⏻ για τουλάχιστον 1 δευτ. Στην οθόνη εμφανίζεται η τρέχουσα θερμοκρασία.

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Κίνδυνος πρόκλησης υλικών ζημιών σε περίπτωση εκχώρησης της διεύθυνσης διαύλου κατά την απενεργοποίηση της λειτουργίας ψύξης.
- Μετά την εκχώρηση της διεύθυνσης διαύλου, η λειτουργία ψύξης πρέπει να ενεργοποιηθεί ξανά (βλ. → Σημείο 5).

Εκχώρηση διεύθυνσης διαύλου γι τις παρακάτω συσκευές:
– Επαναλάβετε τα σημεία 1 έως 5 σε κάθε συσκευή και ρυθμίστε μια ελεύθερη διεύθυνση διαύλου.

2.1.5 Ενεργοποίηση και απενεργοποίηση εσωτερικού φωτός (προαιρετικά)

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και △. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.
Ενεργοποίηση εσωτερικού φωτός:	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο 💡 ή το πλήκτρο #. Στην οθόνη εμφανίζεται το σύμβολο 🔧.
Απενεργοποίηση εσωτερικού φωτός:	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο 💡 ή το πλήκτρο #. Στην οθόνη σβήνει το σύμβολο 🔧.

2.1.6 Εμφάνιση και αναγνώριση συναγερμού

Εμφάνιση συναγερμού

Ένας **κωδικός σφάλματος** αναβοσβήνει στην οθόνη, εναλλάξ με την ένδειξη της πραγματικής θερμοκρασίας.
Στην οθόνη εμφανίζεται το σύμβολο (!).
Προαιρετικά, υπάρχει η δυνατότητα ενεργοποίησης ενός **ηχητικού συναγερμού** από έναν ενσωματωμένο βομβητή.
Μέτρα για αντιμετώπιση βλάβης σε περίπτωση εμφάνισης ενδείξεων συναγερμού, βλ. →Σφάλματα κατά τη λειτουργία.

Κωδικός σφάλματος	Σημασία
F1	Σφάλμα αισθητήρα F1
F2	Σφάλμα αισθητήρα F2
F4	Σφάλμα αισθητήρα F4
A90	Σφάλμα στην ώρα/ημερομηνία
E20	Συναγερμός υψηλής θερμοκρασίας
E21	Υψηλή θερμοκρασία στο F4
E43	Συναγερμός χαμηλής θερμοκρασίας
E60	Συναγερμός καταγραφικού θερμοκρασίας
E70	Ηλεκτρονικό σφάλμα

Κωδικός σφάλματος	Σημασία
E75	Υψηλή θερμοκρασία στο ηλεκτρονικό σύστημα
E80	Σφάλμα συμπιεστή
E92	Σφάλμα συμπιεστή λόγω E75
E93	Τάση εκτός ορίων ανοχής
E95	Συχνότητα εκτός ορίων ανοχής
Err	Δεν υπάρχει επικοινωνία με την οθόνη
tst	Ηλεκτρονικό σύστημα σε λειτουργία δοκιμής

Αναγνώριση συναγερμού

Απενεργοποίηση κλειδώματος πλήκτρων (επίπεδο πρόσβασης 1):	Πατήστε ταυτόχρονα για 5 δευτ. τα πλήκτρα SET και ⌃. Στην οθόνη εμφανίζεται η ένδειξη «unL» . Ενεργοποιείται το επίπεδο 1.
Αναγνώριση κωδικού σφάλματος και ηχητικού συναγερμού (ανάλογα με τη συσκευή):	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο ⌄. Εμφανίζονται στην οθόνη η τρέχουσα θερμοκρασία και το σύμβολο (!). Το σύμβολο (!) ανάβει μέχρι την αντιμετώπιση της βλάβης.
Εμφάνιση κωδικού σφάλματος στο μεταξύ:	Πατήστε στιγμιαία το πλήκτρο ⌄. Στην οθόνη εμφανίζεται ο κωδικός σφάλματος για περίπου 5 δευτ. Έπειτα εμφανίζεται ξανά η τρέχουσα θερμοκρασία.

3 Τοποθέτηση και εγκατάσταση

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

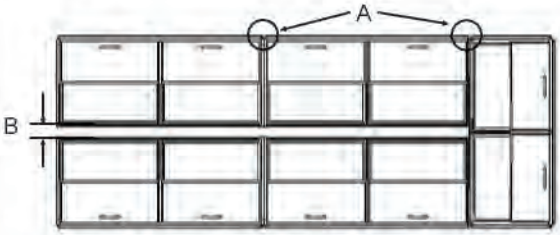
Ζημιές σε υλικά και εξοπλισμό λόγω εσφαλμένης τοποθέτησης.

- Η συσκευή πρέπει να τοποθετηθεί σε σταθερή θέση χρήσης (οριζόντια διεύθυνση).
- Τοποθετείτε τη συσκευή μόνο πάνω στα ήδη προσαρτημένα ολισθαίνοντα σκέλη.
- Κατά την τοποθέτηση, μην τραβάτε ή μην σπρώχνετε το πλαίσιο κάλυψης και τα γυάλινα πλευρικά τμήματα.
- Τηρείτε τις ελάχιστες αποστάσεις από τα τοιχώματα και τις άλλες συσκευές, ώστε να μην παρεμποδίζεται η κυκλοφορία του αέρα.
- Η συσκευή δεν πρέπει να τοποθετείται σε θέση εκτεθειμένη σε θερμότητα.
- Η συσκευή δεν πρέπει να τοποθετείται σε θέση άμεσα εκτεθειμένη σε συστήματα κλιματισμού και αερισμού.
- Μην στερεώνετε παχιά μονωτικά υλικά στα εξωτερικά τοιχώματα. Τυχόν διαφημιστικά μπορούν να επικολληθούν μόνο εάν πρόκειται για λεπτές μεμβράνες.

Τραβάτε ή σπρώχνετε τη συσκευή σε μέρη με αφρώδη επίστρωση.

Εικ. 3: Τοποθέτηση

Ελάχιστη απόσταση για τοποθέτηση μεμονωμένης συσκευής:
Περιμετρικά: 100 mm
Ελάχιστη απόσταση για τοποθέτηση μπλοκ συσκευών:
A= 0 mm
B= 125 mm



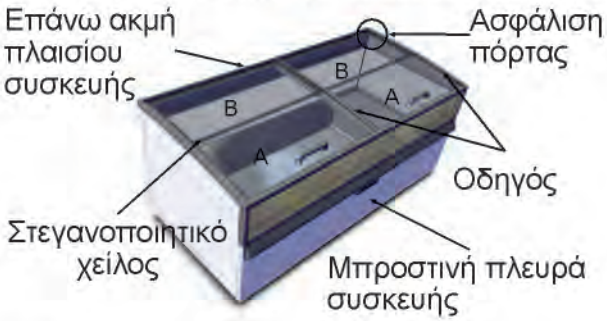
Εικ. 4: Ελάχιστη απόσταση για τοποθέτηση μπλοκ συσκευών

ΥΠΟΔΕΙΞΗ

Ζημιές σε υλικά και εξοπλισμό από συγκέντρωση θερμού αέρα εξαγωγής (ανάπτυξη θερμότητας).

- Ο αέρας εξαγωγής πρέπει να μπορεί να διαφεύγει απρόσκοπτα στην πίσω πλευρά.
- Τηρείτε τις ελάχιστες αποστάσεις από τα τοιχώματα και τις άλλες συσκευές, ώστε να μην παρεμποδίζεται η κυκλοφορία του αέρα.
- Σε περίπτωση τοποθέτησης μπλοκ συσκευών, τα ανοίγματα αερισμού στο κάλυμμα των συσκευών δεν πρέπει να καλύπτονται.
- Η τοποθέτηση άλλων συσκευών από πάνω πρέπει να γίνεται μόνο κατόπιν συνεννόησης με τον κατασκευαστή.
  Ελάχιστη απόσταση 100 mm.

Συσκευές με γυάλινη πόρτα Pushback



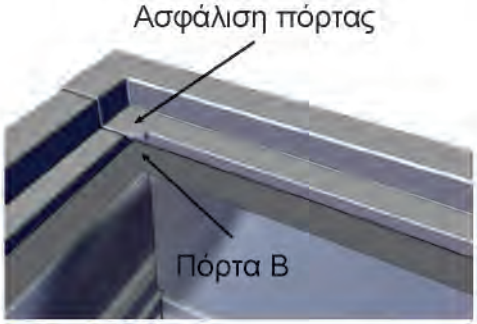
Εικ. 5: Γυάλινη πόρτα Pushback (2 μέρη)

Αφαίρεση γυάλινης πόρτας Pushback (2 μέρη)

- Ωθήστε την πόρτα A με τη λαβή εντελώς προς τα πίσω, μέχρι απόσταση ενός δαχτύλου.
- Πιάστε την πόρτα A από τη λαβή και από τη μέση πίσω.
- Ανασηκώστε ελαφρώς την πόρτα A μέχρι την επάνω ακμή του πλαισίου της συσκευής, σπρώξτε την προς τα πίσω και αφαιρέστε την τραβώντας την.
- Ανασηκώστε ελαφρώς την πόρτα B και αφαιρέστε την τραβώντας την προς τα εμπρός.

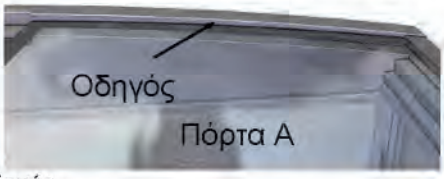
Τοποθέτηση γυάλινης πόρτας Pushback (2 μέρη)

- Τοποθετήστε την πόρτα B πίσω. Η πόρτα B πρέπει να βρίσκεται κάτω από την ασφάλιση της πόρτας.
  Το στεγανοποιητικό χείλος της πόρτας B βρίσκεται εμπρός επάνω.



Εικ. 6: Ασφάλιση πόρτας

- Πιάστε την πόρτα A από τη λαβή και από τη μέση πίσω.
- Τοποθετήστε την πόρτα A πίσω στην επάνω ακμή του πλαισίου της συσκευής και εμπρός πάνω από την πόρτα A.
- Τραβήξτε την πόρτα A με τη λαβή κατά μήκος του οδηγού προς τα εμπρός και κλείστε την.



Εικ. 7: Οδηγός

- Ελέγξτε εάν λειτουργεί απρόσκοπτα.

Δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ

Μετάφραση της πρωτότυπης δήλωσης συμμόρφωσης

Αρ. της δήλωσης συμμόρφωσης:	426645
Κατασκευαστής:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57, 8786 Rottenmann , Αυστρία
Εξουσιοδοτημένος αντιπρόσωπος για τα τεχνικά έγγραφα:	Διπλωματούχος μηχανικός, Διδάκτωρ Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Αυστρία
Αντικείμενο της δήλωσης:	Ψυγείο/καταψύκτης εμπορικής χρήσης

Ονομασία προϊόντος	Τύπος
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Ο αριθμός σειράς, ορισμένα σημαντικά τεχνικά στοιχεία και το σήμα ελέγχου αναγράφονται στην πινακίδα στοιχείων της κάθε συσκευής.
Η παρούσα δήλωση συμμόρφωσης εκδίδεται με αποκλειστική ευθύνη του κατασκευαστή.
Το αντικείμενο της δήλωσης που περιγράφεται παραπάνω πληροί τη σχετική **νομοθεσία εναρμόνισης** της Ευρωπαϊκής Ένωσης:

Οδηγία 2006/42/ΕΚ - Οδηγία περί μηχανημάτων
Οδηγία 2011/65/ΕΕ - Οδηγία RoHS
Οδηγία 2014/30/ΕΕ - Οδηγία ΗΜΣ

Παρακάτω παρατίθενται τα **εναρμονισμένα πρότυπα** τα οποία βασίστηκαν στα εξής:

Προέλευση του εφαρμοζόμενου εναρμονισμένου προτύπου	Βασική απαίτηση
EN ISO 12100:2010	Αξιολόγηση και μείωση κινδύνων (οδηγία περί μηχανημάτων)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Ασφάλεια ηλεκτρικών συσκευών (οδηγία περί μηχανημάτων)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Ασφάλεια ηλεκτρικών συσκευών (οδηγία περί μηχανημάτων)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Εκπομπές παρεμβολών (οδηγία ΗΜΣ)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Θωράκιση έναντι παρεμβολών (οδηγία ΗΜΣ)
EN 61000-3-2:2014	Εκπομπές παρεμβολών (οδηγία ΗΜΣ)
EN 61000-3-3:2013	Εκπομπές παρεμβολών (οδηγία ΗΜΣ)
EN 50581:2012	Περιορισμός επικίνδυνων ουσιών (οδηγία RoHS)

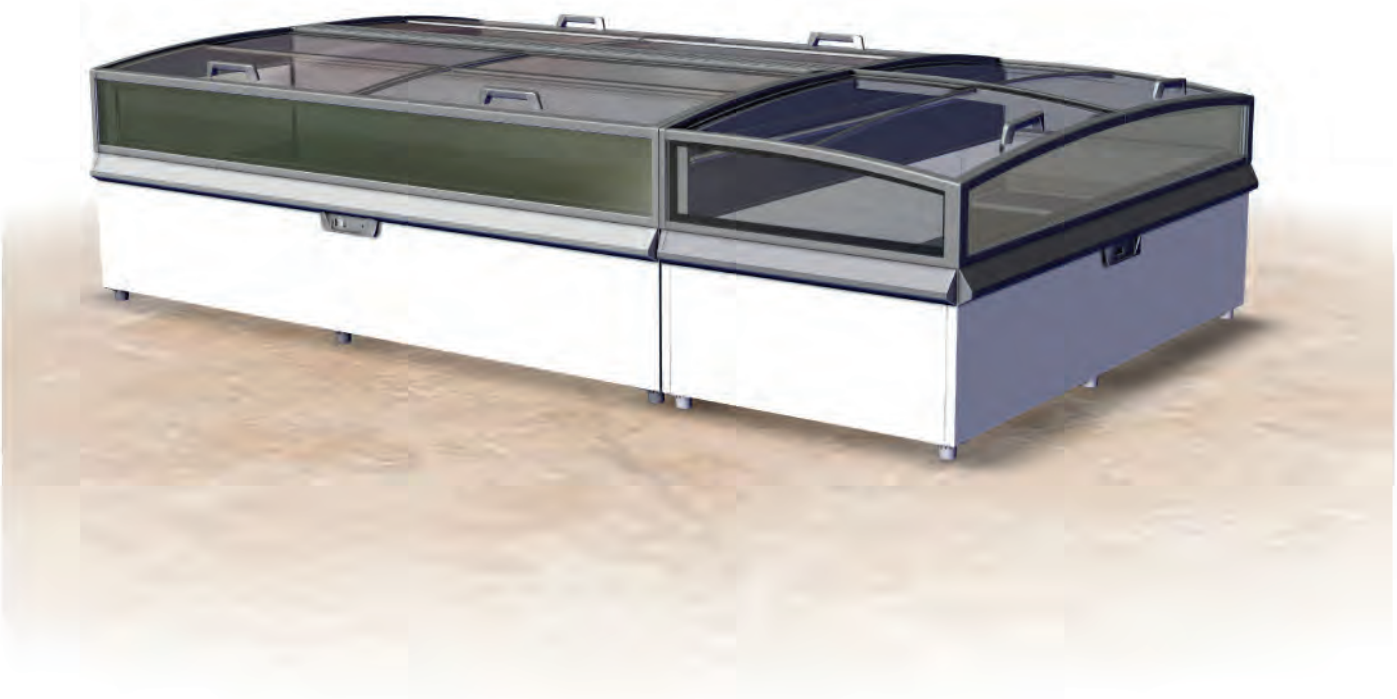
Συμπληρωματικά στοιχεία: κανένα
Σε περίπτωση τεχνικής τροποποίησης του παραπάνω περιγραφόμενου προϊόντος, η οποία δεν έχει την έγκριση της εταιρείας, η παρούσα δήλωση παύει να ισχύει.
Υπογραφή για τον κατασκευαστή και εκ μέρους αυτού:

Rottenmann, 24.03.2020

Τόπος/Ημερομηνία

Διπλωματούχος μηχανικός, Διδάκτωρ Christian Wassermayr
CTO
Εξουσιοδοτημένος αντιπρόσωπος για τα τεχνικά έγγραφα

Prilog uz: Upute za uporabu
Profesionalni hladnjak / zamrzivač



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Prilog uz: Prijevod originalnih uputa | hr

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Sva prava pridržana.

Sadržaj

Pregled modela uređaja **86**
1 Automatsko odmrzavanje **86**
2 Elektronički regulator AHT - NIDEC **86**
2.1 Deaktiviranje opće blokade tipki 87
2.1.1 Uključivanje i isključivanje funkcije hlađenja 87
2.1.2 Izbor primjene 87
2.1.3 Poluautomatsko odmrzavanje 87
2.1.4 Dodjela sabirničke adrese 87
2.1.5 Uključivanje i isključivanje unutarnjeg osvjetljenja (opcionalno) 88
2.1.6 Prikaz i potvrda alarma 88
3 Postavljanje i instalacija **88**
EU izjava o sukladnosti 426645_1_0320 ..... **90**

Pregled modela uređaja

Profesionalni hladnjak / zamrzivač

Model	Tip R-290	Vanjske dimenzije [mm] Duljina x dubina x visina	Maksimalna ukupna masa uređaja * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Moguća su odstupanja koja ovise o izvedbi. Točne podatke potražite u otpremnim dokumentima. Vlasnik ih mora imati.
Pridržavamo prava na tehničke izmjene.

1 Automatsko odmrzavanje

Uređaji s funkcijom AD imaju automatsko odmrzavanje.
Tijekom automatskog odmrzavanja na zaslonu regulatora pojavljuju se sljedeći prikazi i simboli (pogledajte →Poslužni i pokazni elementi).

Regulator	Prikaz na zaslonu	Simbol
AHT (NIDEC)	„dEF"	❄

Učestalost, trajanje i termin odmrzavanja prethodno su podešeni.

Učestalost odmrzavanja	2 / tjedno (ili individualno podesivo)
Trajanje odmrzavanja	do 99 min. (ovisno o uređaju)
Termin odmrzavanja	Termin početka je noćni i određuje ga sat stvarnog vremena.

Termin odmrzavanja na regulatoru AHT (NIDEC)	– samostojeći uređaj – uređaji povezani putem sabirnice	uz vremensku odgodu između 23:00 i 03:00

Nakupljena odmrznuta voda odvodi se iz unutrašnjosti uređaja u strojni prostor s pomoću žlijeba za odmrzavanje u kojem isparava.

⚠ OPREZ

Curenje odmrznute vode.
Opasnost od poskliznuća.
- Provjerite jesu li se ispred i ispod uređaja stvorile lokve.
- Iscurjelu odmrznutu vodu odmah uklonite.
- Odmah obavijestite službu za održavanje (pogledajte →Servisne službe).

Ako do automatskog odmrzavanja dođe tijekom radnog vremena, obratite se službi za održavanje (pogledajte →Servisne službe).
Po potrebi je moguće pokrenuti poluautomatsko odmrzavanje (pogledajte →Poslužni i pokazni elementi).
Nakon svakog odmrzavanja (automatskog ili poluautomatskog) ono se blokira na 24 sata.

2 Elektronički regulator AHT - NIDEC

Kao upravljački elementi dostupne su tipke kojima su dodijeljene sljedeće funkcije:

Sl. 1: Upravljački elementi i prikazi na zaslonu

Upravljački element	Funkcija
⏻	Uključivanje i isključivanje funkcije hlađenja
∨	Potvrda alarma Pozivanje koda greške
∧	Promjena primjene Povećanje sabirničke adrese Blokada tipki
❄	Pokretanje poluautomatskog odmrzavanja
☼ ili #	Uključivanje i isključivanje unutarnjeg osvjetljenja (opcionalno)

Upravljački element	Funkcija
SET	Blokada tipki

Sl. 2: Prikazi na zaslonu

Prikaz na zaslonu (br. / simbol)	Značenje prikaza na zaslonu
1	Stvarna temperatura , Podešena primjena , Kôd načina rada
❄	Funkcija kompresora / hlađenja aktivna
(!)	Alarm
❄	Odmrzavanje je aktivno
✤	Isparivač-ventilator aktivan
🔧	Uključivanje osvjetljenja (opcionalno)

2.1 Deaktiviranje opće blokade tipki

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i ∧ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.

Sada su dostupne tipke za sljedeće funkcije:
- Uključivanje i isključivanje funkcije hlađenja
- Izbor primjene
- Poluautomatsko odmrzavanje
- Dodjela sabirničke adrese
- Uključivanje i isključivanje unutarnjeg osvjetljenja
- Prikaz i potvrda alarma

Blokada tipki ponovno će se automatski aktivirati nakon 30 s od pritiska neke od tipki.
Na zaslonu se kratko pojavljuje „Loc".
Blokada tipki ponovno je aktivirana.

2.1.1 Uključivanje i isključivanje funkcije hlađenja

Funkciju hlađenja isključujte samo u svrhu čišćenja.

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i ∧ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.
Isključivanje funkcije hlađenja (ručno pokretanje odmrzavanja):	⏻ pritisnite na barem 1 s. Na zaslonu se prikazuje „---".
Uključivanje funkcije hlađenja:	⏻ pritisnite na barem 1 s. Na zaslonu se prikazuje trenutačna temperatura.

2.1.2 Izbor primjene

Moguće je odabrati sljedeće primjene (individualno odobrenje):
- A1, A2, A3, A4

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i ∧ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.
Prikaz podešenih primjena:	∧ pritisnite na barem 1 s. Trenutačno podešena primjena, npr. „A1", prikazuje se na zaslonu.

Ako nije potrebno provesti promjenu, na zaslonu se nakon kratkog vremena ponovno pojavljuje prikaz stvarne temperature.

Promjena primjene:	Kratko pritisnite ∧.
Preuzimanje novog unosa:	Novopodešena primjena preuzima se automatski nakon 5 s.

2.1.3 Poluautomatsko odmrzavanje

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i ∧ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.
Početak poluautomatskog odmrzavanja:	Kratko pritisnite ❄. Pojavljuje se simbol ❄. Blokada tipki ponovno će se automatski aktivirati nakon 30 s od pritiska neke od tipki. Na zaslonu se pojavljuje „Loc". Nakon toga, na zaslonu se pojavljuje „dEF" i simbol ❄.

Trajanje odmrzavanja: do 99 min (ovisno o uređaju).
Blokada odmrzavanja na 24 sata:
Kada se na zaslonu prikaže stvarna temperatura, blokada odmrzavanja aktivna je 24 sata.
Nakon poluautomatskog odmrzavanja uređaj se automatski vraća na uobičajeni način rada.
Na zaslonu se ponovno prikazuje trenutačna stvarna temperatura.

2.1.4 Dodjela sabirničke adrese

Prije dodjele sabirničkih adresa uređaji (1, 2,...n) moraju biti povezani odgovarajućim sabirničkim kabelom.
Kod posljednjeg se uređaja (n) na kabel sabirnice mora postaviti završni otpornik (R).
Regulatori se standardno isporučuju sa sabirničkom adresom „1" (odgovara samostojećem uređaju). Radi identifikacije više uređaja, u sabirničkom sustavu neophodno je dodijeliti sabirničke adrese počevši od „1".
Ista sabirnička adresa ne smije se dodijeliti više puta. Zato preporučujemo da se adrese unesu prema stvarnom redoslijedu ožičenja.
Moguće je dodijeliti maks. 247 adresa.

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i △ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.

Pozivanje razine za programiranje

1.	– Isključivanje funkcije hlađenja: ⏻ pritisnite na barem 1 s. Na zaslonu se prikazuje „---".
2.	– Odmah nakon toga 3 puta kratko pritisnite △. Na zaslonu se izmjenično prikazuju „Adr" i trenutačna sabirnička adresa, npr. „1".

Dodjela sabirničke adrese

3.	– Dodijelite sljedeću sabirničku adresu u nizu (pojedinačni korak): △ pritisnite kratko. – Brzi prikaz sabirničkih adresa: △ pritisnite dugo.
4.	– Preuzimanje novog unosa: pričekajte 5 s. Na zaslonu se prikazuje „---".

NAPOMENA

Materijalne štete pri dodjeli sabirničke adrese zbog isključenja funkcije hlađenja.

- Nakon dodjele sabirničke adrese mora se ponovno uključiti funkcija hlađenja (pogledajte → Točka 5).

5.	– Ponovno uključite funkciju hlađenja. ⏻ pritisnite na barem 1 s. Na zaslonu se prikazuje trenutačna temperatura.

Dodjela sabirničke adrese za sljedeće uređaje:

– Na svakom uređaju ponovite točke od 1 do 5 te postavite slobodnu sabirničku adresu.

2.1.5 Uključivanje i isključivanje unutarnjeg osvjetljenja (opcionalno)

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i △ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.
Uključivanje unutarnjeg osvjetljenja:	Kratko pritisnite ☀ ili #. Na zaslonu se pojavljuje simbol 🔧.
Isključivanje unutarnjeg osvjetljenja:	Kratko pritisnite ☀ ili #. Sa zaslona nestaje simbol 🔧.

2.1.6 Prikaz i potvrda alarma

Prikaz alarma

Kôd greške prikazuje se na zaslonu kao treptanje prikaza izmjenično sa stvarnom temperaturom.

Na zaslonu se prikazuje (!).

Opcionalno postoji mogućnost oglašavanja **zvučnog alarma** putem ugrađene zujalice.

Mjere za uklanjanje greške u slučaju pojave prikaza alarma pogledajte →Smetnja pri radu.

Kôd greške	Značenje
F1	Greška osjetnika F1
F2	Greška osjetnika F2
F4	Greška osjetnika F4
A90	Greška vremena / datuma
E20	Alarm: prekomjerna temperatura
E21	Prekomjerna temperatura na F4
E43	Alarm: nedovoljna temperatura
E60	Alarm: temperatura zapisivača
E70	Greška elektronike
E75	Prekomjerna temperatura elektronike
E80	Greška kompresora
E92	Greška kompresora zbog E75
E93	Napon izvan tolerancije
E95	Frekvencija izvan tolerancije
Err	Nema komunikacije sa zaslonom
tst	Elektronika u načinu rada za testiranje

Potvrda alarma

Deaktiviranje blokade tipki (pristup razini 1):	SET i △ istodobno pritisnite na 5 s. Na zaslonu se prikazuje „unL". Aktivirana je razina 1.
Potvrda koda greške i zvučnog alarma (ovisno o uređaju):	Kratko pritisnite ▽. Na zaslonu se pojavljuju trenutačna temperatura i simbol (!). Simbol (!) svijetli sve dok se greška ne ukloni.
Povremeno pozivanje koda greške:	Kratko pritisnite ▽. Na zaslonu se na oko 5 s pojavljuje kôd greške. Nakon toga ponovno se prikazuje trenutačna temperatura.

3 Postavljanje i instalacija

NAPOMENA

Materijalna šteta uslijed pogrešnog postavljanja.

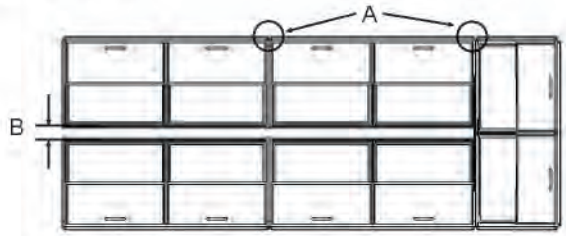
- Uređaj postavite u stabilan položaj za uporabu (vodoravno ga izravnajte).
- Uređaj postavite na prethodno montirane klizne nožice.

- Uređaj pri postavljanju ne povlačite ili gurajte po okviru za pokrivanje niti po bočnim staklenim dijelovima.
- Pridržavajte se minimalnih razmaka od graničnih stijenki i ostalih uređaja da ne bi došlo do ometanja cirkulacije zraka.
- Uređaj na mjestu postavljanja ne izlažite toplinskom zračenju.
- Uređaj na mjestu postavljanja ne izlažite izravnom utjecaju klimatizacijskih uređaja i ventilatora.
- Na vanjske zidove ne postavljajte debele materijale koji izoliraju. Reklamni plakati smiju se lijepiti samo ako su u obliku tanke folije.

Uređaj povlačite ili gurajte po dijelovima od pjene.

Sl. 3: Postavljanje

Minimalni razmak u slučaju postavljanja pojedinačnog uređaja:
Unaokolo: 100 mm
Minimalni razmak u slučaju postavljanja u blok:
A = 0 mm
B = 125 mm



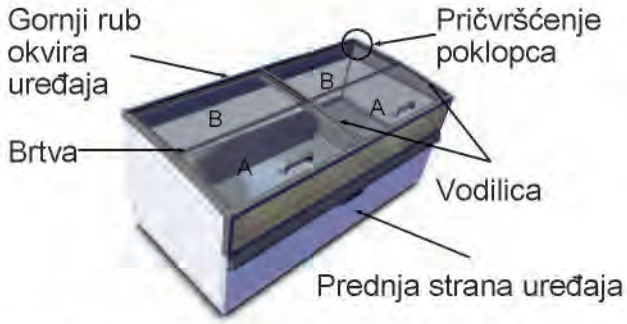
Sl. 4: Minimalni razmak u slučaju postavljanja u blok

NAPOMENA

Materijalna šteta uslijed akumulacije toplog odlaznog zraka (akumulacija topline).

- Odlazni zrak mora nesmetano moći izaći na stražnjoj strani.
- Pridržavajte se minimalnih razmaka od graničnih stijenki i ostalih uređaja da ne bi došlo do ometanja cirkulacije zraka.
- U slučaju postavljanja u blok ne smiju se prekrivati ventilacijski otvori na pokrovima uređaja.
- Nadgrađeni elementi smiju se postavljati samo u dogovoru s proizvođačem.
  Minimalni razmak 100 mm.

Uređaji sa staklenim poklopcem koji se gura prema natrag



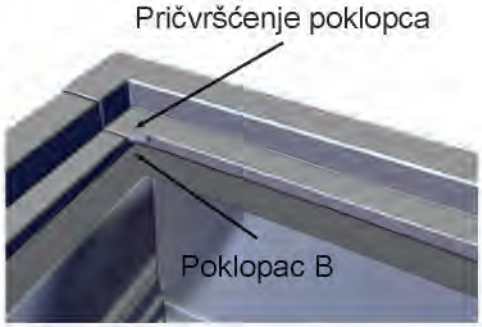
Sl. 5: Stakleni poklopac koji se gura prema natrag (dvodijelni)

Vađenje staklenog poklopca koji se gura prema natrag (dvodijelni)

- Poklopac A drškom povucite potpuno natrag tako da ostane površina u širini jednog prsta.
- Poklopac A uhvatite za dršku i u sredini straga.
- Poklopac A malo podignite straga sve do preko gornjeg ruba okvira uređaja, gurnite ga natrag i izvadite.
- Poklopac B malo podignite i izvucite prema naprijed.

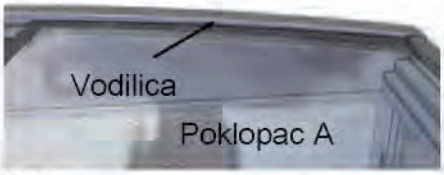
Ugradnja staklenog poklopca koji se gura prema natrag (dvodijelni)

- Poklopac B postavite natrag. Poklopac B mora biti ispod pričvršćenja poklopca.
  Brtva poklopca B je naprijed gore.



Sl. 6: Pričvršćenje poklopca

- Poklopac A uhvatite za dršku i u sredini straga.
- Poklopac A postavite straga na gornji rub okvira uređaja i sprijeda preko poklopca B.
- Poklopac A drškom povucite naprijed duž vodilice i zatvorite ga.



Sl. 7: Vodilica

- Provjerite ispravan rad.

EU izjava o sukladnosti

Prijevod originalne izjave o sukladnosti

Br. izjave o sukladnosti:	426645
Proizvođač:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Austrija
Opunomoćenik za tehničku dokumentaciju:	dipl. ing. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austrija
Predmet izjave:	Profesionalni hladnjak / zamrzivač

Naziv proizvoda	Tip
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serijski broj, važni tehnički podaci i znak ispitivanja navedeni su na tipskoj pločici svakog pojedinačnog uređaja.
Proizvođač snosi vlastitu odgovornost za izdavanje ove izjave o sukladnosti.
Predmet izjave koji je gore opisan ispunjava sljedeće odgovarajuće **usklađene pravne propise** Europske unije:

Direktiva 2006/42/EZ – Direktiva o strojevima
Direktiva 2011/65/EU – Direktiva o ograničenju uporabe određenih opasnih tvari u električnoj i elektroničkoj opremi (RoHS)
Direktiva 2014/30/EU – Direktiva o elektromagnetskoj kompatibilnosti (EMC)

U nastavku se navode primijenjene **usklađene norme:**

Referenca na primijenjenu usklađenu normu	Temeljni zahtjev
EN ISO 12100:2010	Procjena i smanjivanje rizika (Direktiva o strojevima)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sigurnost kućanskih i sličnih električnih aparata (Direktiva o strojevima)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sigurnost kućanskih i sličnih električnih aparata (Direktiva o strojevima)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emisija (Direktiva EMC)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Otpornost (Direktiva EMC)
EN 61000-3-2:2014	Emisija (Direktiva EMC)
EN 61000-3-3:2013	Emisija (Direktiva EMC)
EN 50581:2012	Ograničenje opasnih tvari (Direktiva RoHS)

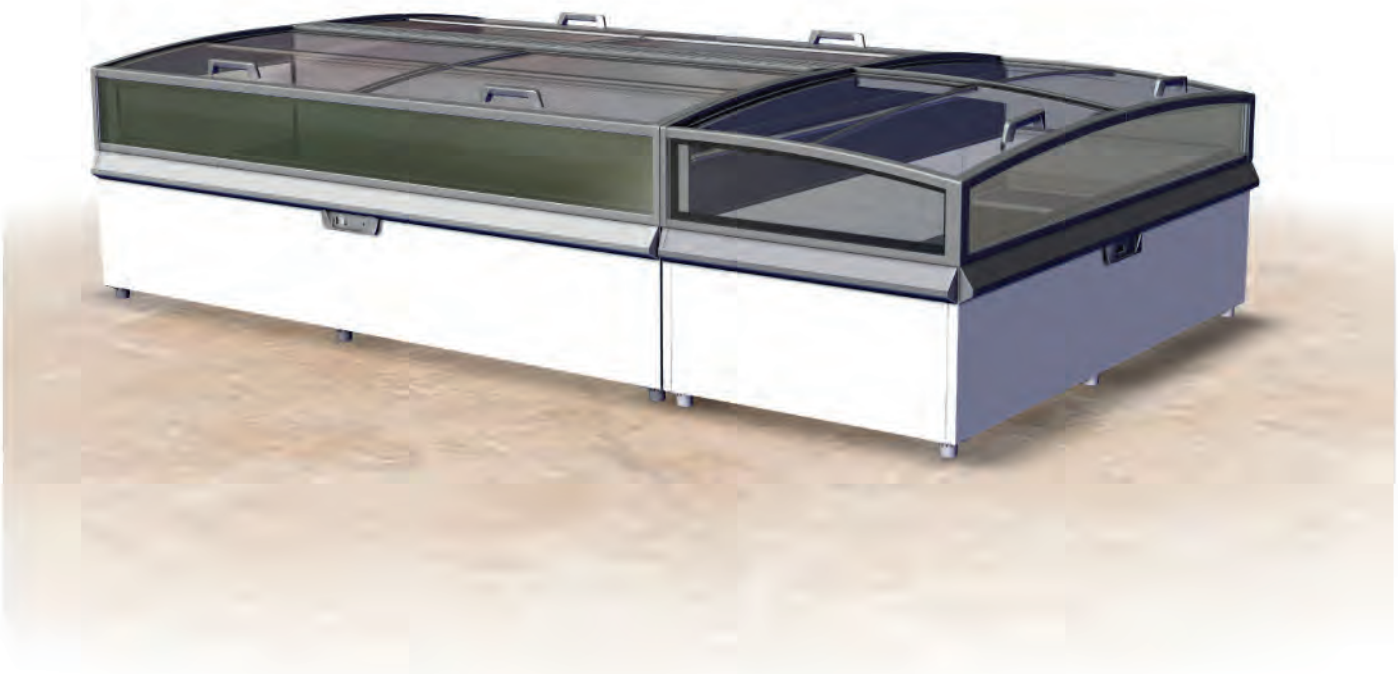
Dodatni podaci: nema
U slučaju tehničkih izmjena gore opisanog proizvoda koje nisu dogovorene s nama dolazi do gubitka valjanosti ove izjave.
Potpis osobe za i u ime proizvođača:

Rottenmann, 24.03.2020

Mjesto / datum

dipl. ing. dr. Christian Wassermayr
CTO
Opunomoćenik za tehničku dokumentaciju

Pielikums: Lietošanas instrukcija Komerciāla aukstuma vitrīna/ saldētava



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Pielikums: Instrukciju tulkojums no oriģinālvalodas | lv

Autortiesības © AHT Cooling Systems GmbH. Visas tiesības saglabātas.

Satura rādītājs

Iekārtu modeļu pārskats **93**
1 Automātiska atkausēšana **93**
2 Elektroniskais regulators AHT- NIDEC **93**
2.1 Kopējās taustiņu bloķēšanas deaktivēšana 94
2.1.1 Dzesēšanas funkcijas ieslēgšana un izslēgšana 94
2.1.2 Darba režīma izvēle 94
2.1.3 Pusautomātiskā atkausēšana 94
2.1.4 Kopnes adreses piešķire 94
2.1.5 Iekšējā apgaismojuma ieslēgšana vai izslēgšana (papildaprīkojums) 95
2.1.6 Trauksmes attēlojums un apstiprinājums 95
3 Uzstādīšana un instalācija **96**
ES atbilstības deklarācija 426645_1_0320 ..... **97**

Iekārtu modeļu pārskats

Komerciāla aukstuma vitrīna/saldētava

Modelis	R-290 tipa iekārtas	Ārējie izmēri [mm] Garums x dziļums x augstums	Iekārtas maksimālais kopējais svars * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Iespējamas no modeļa atkarīgas atšķirības. Precīzas norādes skatiet piegādes dokumentācijā. Dokumentācija jāuzglabā iekārtas īpašniekam.
Saglabātas tiesības veikt tehniskas izmaiņas.

1 Automātiska atkausēšana

Iekārtas ar (AD) funkciju nodrošina automātisku atkausēšanu.
Automātiskās atkausēšanas laikā regulatorā ir redzami šādi displeja rādījumi un simboli (skatiet →Vadības elementi un rādītāji).

Regulators	Displeja indikators	Simbols
AHT (NIDEC)	„dEF"	❄

Iepriekš ir iestatīts atkausēšanas biežums, ilgums un laiks.

Atkausēšanas biežums	2/nedēļā (vai klienta iestatījums)
Atkausēšanas ilgums	līdz 99 min (atkarībā no iekārtas)
Atkausēšanas laiks	Sākuma laiku nosaka reāllaika pulkstenis un process notiek naktī.

Atkausēšanas laika regulators AHT (NIDEC)	– „Neatkarīga" ierīce – ar kopni savienotas ierīces	laika nobīde no 23.00 līdz 03.00

Atkusušo ūdeni pa noplūdes tekni no iekārtas iekšpuses novada uz mašīntelpu un tur veic iztvaicēšanu.

⚠ UZMANĪBU

Atkusušā ūdens izplūde.
Paslīdēšanas risks.
- Pārbaudiet, vai iekārtas priekšā un zem tās neveidojas peļķes.
- Nekavējoties savāciet izplūdušu atkusušo ūdeni.
- Nekavējoties sazinieties ar tehniskās uzturēšanas dienestu (skatiet →Tehniskās uzturēšanas dienesti).

Ja automātiskā atkausēšana tiek aktivēta darba laikā, sazinieties ar tehniskās uzturēšanas dienestu (skatiet →Tehniskās uzturēšanas dienesti).
Nepieciešamības gadījumā var aktivēt pusautomātisko atkausēšanu (skatiet →Vadības elementi un rādītāji).
Atkausēšana pēc katra (automātiska vai pusautomātiska) procesa beigām ir bloķēta 24 stundas.

2 Elektroniskais regulators AHT- NIDEC

Vadības elementi ir taustiņi ar šādām funkcijām:

att. 1: Vadības elements un displeja rādījumi

Vadības elements	Funkcija
⏻	Dzesēšanas funkcijas ieslēgšana un izslēgšana
∨	Trauksmes apstiprināšana Kļūdas koda pieprasījums
∧	Darba režīma nomaiņa Kopnes adreses palielinājums Taustiņu bloķēšana
❄	Pusautomātiskās atkausēšanas sākšana
☼ vai #	Iekšējā apgaismojuma ieslēgšana vai izslēgšana (papildaprīkojums)

Vadības elements	Funkcija
SET	Taustiņu bloķēšana

att. 2: Displeja rādījumi

Displeja indikators (nr./simbols)	Displeja indikatora nozīme
1	Pašreizējā temperatūra , Iestatāma lietošana , Darba režīma kods
❄	Kompresors/dzesēšanas funkcija aktīva
(!)	Trauksme
❄	Atkausēšana aktīva
✣	Tvaicētāja ventilators aktīvs
🔧	Apgaismojums ieslēgts (papildaprīkojums)

2.1 Kopējās taustiņu bloķēšanas deaktivēšana

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.

Tagad taustiņi ir pieejami šādām funkcijām:
- Dzesēšanas funkcijas ieslēgšana un izslēgšana
- Darba režīma izvēle
- Pusautomātiskā atkausēšana
- Kopnes adreses piešķire
- Iekšējā apgaismojuma ieslēgšana un izslēgšana
- Trauksmes attēlojums un apstiprinājums

Atkārtota taustiņu bloķēšana tiek automātiski aktivēta 30 sekundes pēc pēdējās darbības.
Displejā īsi tiek attēlots „Loc".
Taustiņu bloķēšana ir aktivēta.

2.1.1 Dzesēšanas funkcijas ieslēgšana un izslēgšana

Dzesēšanas funkciju izslēdziet tikai tad, ja nepieciešams veikt tīrīšanu.

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.
Dzesēšanas funkcijas izslēgšana (manuāla atkausēšanas sākšana):	turiet nospiestu ⏻ vismaz 1 sekundi. Displejā tiek attēlots „---".
Dzesēšanas funkcijas aktivēšana:	turiet nospiestu ⏻ vismaz 1 sekundi. Displejā tiek attēlota pašreizējā temperatūra.

2.1.2 Darba režīma izvēle

Iespējams atlasīt šādus darba režīmus (specifisks klienta apstiprinājums):
- A1, A2, A3, A4

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.
Attēlot iestatīto darba režīmu:	turiet nospiestu △ vismaz 1 sekundi. Displejā tiek attēlots pašreiz iestatītais darba režīms, piem., „A1".

Ja izmaiņas veikt nav nepieciešams, rādījums pēc īsa laika pārslēdzas uz faktisko temperatūras rādījumu.

Darba režīma nomaiņa:	īsi nospiediet △.
Jaunas ievades saglabāšana:	jaunais iestatītais darba režīms automātiski tiek saglabāts pēc 5 sekundēm.

2.1.3 Pusautomātiskā atkausēšana

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.
Pusautomātiskās atkausēšanas sākšana:	īsi nospiediet ✣. Tiek attēlots simbols ✣. Atkārtota taustiņu bloķēšana tiek automātiski aktivēta 30 sekundes pēc pēdējās darbības. Displejā tiek attēlots „Loc". Tad displejā tiek attēlots „dEF" un simbols ✣.

Atkausēšanas ilgums: līdz 99 min (atkarībā no iekārtas).
24 stundu atkausēšanas bloķējums:
24 stundu atkausēšanas bloķējums ir aktīvs, ja displejā tiek attēlota pašreizējā temperatūra.
Pēc pusautomātiskās atkausēšanas beigām iekārta automātiski atsāk standarta darba režīmu.
Displejā tiek attēlota faktiskā pašreizējā temperatūra.

2.1.4 Kopnes adreses piešķire

Pirms kopnes adrešu piešķiršanas iekārtas (1, 2,...n) jāsavieno ar attiecīgo kopnes kabeli.
Pēdējās iekārtas (n) kopnes kabelim galā ir jābūt terminatoram (R).
Regulatorus parasti piegādā ar kopnes adresi „1" (atbilst atsevišķas iekārtas iestatījumiem). Lai kopnes sistēmā nodrošinātu vairāku iekārtu identifikāciju, atsevišķajām iekārtām ir jāpiešķir kopnes adreses, sākot ar „1".

Kopnes adreses nedrīkst dublēties. Tādēļ adreses iesakām piešķirt atbilstoši reālajai vadojuma secībai. Var piešķirt maksimāli 247 adreses.

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.

Programmēšanas līmeņa aktivēšana

1.	– Deaktivējiet dzesēšanas funkciju: turiet nospiestu ⏻ vismaz 1 sekundi. Displejā tiek attēlots „---".
2.	– Uzreiz pēc tam 3 reizes īsi nospiediet △. Displejā pārmaiņus ar faktisko kopnes adresi, piem., „1" tiek attēlots „Adr".

Kopnes adreses piešķire

3.	– Ievadiet nākamo kopnes adresi (atsevišķs solis): △ īsi nospiediet. – Ātra kopnes adrešu pārlapošana: △ turiet nospiestu.
4.	– Jaunas ievades saglabāšana: gaidiet 5 sekundes. Displejā tiek attēlots „---".

NORĀDE

Piešķirot kopnes adresi, iespējami materiālie zaudējumi, ko var radīt dzesēšanas funkcijas izslēgšana.

- Pēc kopnes adreses piešķires dzesēšanas funkcija ir atkārtoti jāaktivē (skatiet → 5. punktu).

5.	– Atkārtoti aktivējiet dzesēšanas funkciju. turiet nospiestu ⏻ vismaz 1 sekundi. Displejā tiek attēlota pašreizējā temperatūra.

Kopnes adreses ievade secīgajām iekārtām:
– Katrai iekārtai atkārtojiet 1. līdz 5. punktā norādītās darbības un ievadiet brīvu kopnes adresi.

2.1.5 Iekšējā apgaismojuma ieslēgšana vai izslēgšana (papildaprīkojums)

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.
Iekšējā apgaismojuma ieslēgšana:	īsi nospiediet ☼ vai #. Displejā tiek attēlots simbols 🔧.
Iekšējā apgaismojuma izslēgšana:	īsi nospiediet ☼ vai #. Displejā attēlotais simbols 🔧 nodziest.

2.1.6 Trauksmes attēlojums un apstiprinājums

Trauksmes attēlojums

Traucējuma kods displejā tiek pārmaiņus attēlots kā mirgojošs rādījums kopā ar pašreizējās temperatūras rādījumu.

Displejā tiek attēlots simbols (!).

Papildus iespējama arī **akustiskā trauksme**, ko nodrošina iebūvēts zummers.

Informāciju par traucējumu novēršanas pasākumiem trauksmes rādījumu gadījumā skatiet →Darbības traucējumi.

Kļūdas kods	Nozīme
F1	Devēja kļūda F1
F2	Devēja kļūda F2
F4	Devēja kļūda F4
A90	Laika/datuma kļūda
E20	Paaugstinātas temperatūras trauksme
E21	Paaugstināta F4 temperatūra
E43	Pazeminātas temperatūras trauksme
E60	Temperatūras žurnalētāja trauksme
E70	Elektronikas kļūda
E75	Paaugstināta elektronikas temperatūra
E80	Kompresora kļūda
E92	E75 izraisīta kompresora kļūda
E93	Spriegums ārpus pielaides intervāla
E95	Frekvence ārpus pielaides intervāla
Err	Nav saziņas ar displeju
tst	Elektronikas pārbaudes režīms

Trauksmes apstiprināšana

Deaktivēt taustiņu bloķēšanu (1. līmeņa piekļuve):	vienlaicīgi 5 sekundes turiet nospiestu SET un △. Displejā tiek attēlots „unL". 1. līmenis ir aktivēts.
Traucējuma koda un akustiskās trauksmes (atkarībā no iekārtas) apstiprināšana:	īsi nospiediet ▽. Displejā tiek attēlota pašreizējā temperatūra un simbols (!). Simbols (!) deg, līdz kļūda ir novērsta.
Īslaicīgs kļūdas koda pieprasījums:	īsi nospiediet ▽. Kļūdas kods displejā tiek attēlots apm. 5 sekundes. Pēc tam atkal tiek attēlota pašreizējā temperatūra.

3 Uzstādīšana un instalācija

NORĀDE

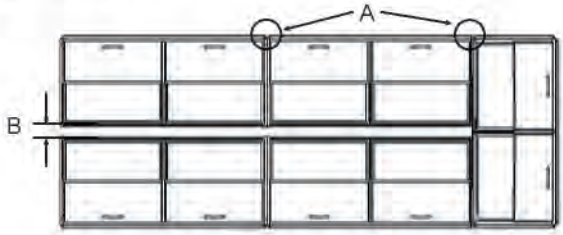
Materiāli zaudējumi un īpašuma bojājumi nepareizas uzstādīšanas dēļ.

- Iekārtu uzstādiet stabilā ekspluatācijas pozīcijā (horizontāls novietojums).
- Iekārtu uzstādiet tikai uz jau piemontētām kājām.
- Uzstādot, nevelciet un nestumiet iekārtas pārsega rāmi un stikla sānu daļas.
- Ievērojiet minimālos attālumus līdz ierobežojošām sienām un citām iekārtām, lai netraucētu gaisa cirkulāciju.
- Iekārtu uzstādīšanas vietā nedrīkst ietekmēt siltumstarojums.
- Iekārtu uzstādīšanas vietā nedrīkst tieši ietekmēt gaisa kondicionieri un ventilācijas sistēmas.
- Nepiestipriniet ārējām sienām biezu izolācijas materiālu. Uzlīmēt atļauts tikai plānas plēves veida reklāmas elementus.

Iekārtu velciet vai stumiet aiz plastmasas daļām.

att. 3: Uzstādīšana

Minimālais attālums, uzstādot atsevišķi:
Apkārt: 100 mm
Minimālais attālums, uzstādot bloku:
A = 0 mm
B = 125 mm



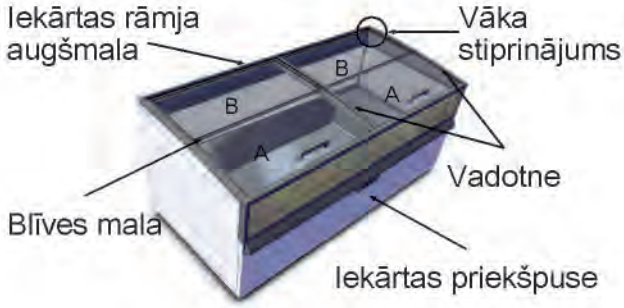
att. 4: Minimālais attālums, uzstādot bloku

NORĀDE

Materiāli zaudējumi un īpašuma bojājumi, ko rada siltā izplūdes gaisa uzkrāšanās (karstuma uzkrāšanās).

- Izplūdes gaisam jāspēj netraucēti izplūst iekārtas augšpusē.
- Ievērojiet minimālos attālumus līdz ierobežojošām sienām un citām iekārtām, lai netraucētu gaisa cirkulāciju.
- Uzstādot iekārtu bloku, nedrīkst aizsegt iekārtu pārsegu ventilācijas atveres.
- Virs iekārtām paredzētas konstrukcijas drīkst uzstādīt tikai pēc vienošanās ar ražotāju. Minimālais attālums – 100 mm.

Iekārtas ar bīdāmu stikla vāku



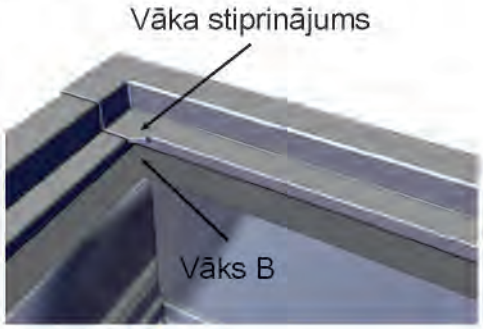
att. 5: Bīdāms stikla vāks (divdaļīgs)

Bīdāmā (divdaļīgā) stikla vāka demontāža

- Bīdiet vāku A līdz aizmugurei centimetra attālumā no atdures.
- Satveriet vāka A rokturi un aizmugures vidusdaļu.
- Nedaudz paceliet vāka A aizmuguri līdz iekārtas rāmja augšmalai, pabīdiet atpakaļ un tad izņemiet.
- Nedaudz paceliet vāku B un izceliet to virzienā uz priekšu.

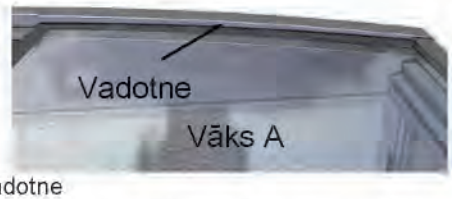
Bīdāmā (divdaļīgā) stikla vāka montāža

- Ievietojiet vāku B aizmugurē. Vākam B jāatrodas zem vāka stiprinājuma.
  Vāka B blīves malai jāatrodas priekšā un augšpusē.



att. 6: Vāka stiprinājums

- Satveriet vāka A rokturi un aizmugures vidusdaļu.
- Uzlieciet vāku A uz iekārtas rāmja augšmalas aizmugures un pāri vākam B.
- Aizveriet vāku A, velkot to aiz roktura uz priekšu pa vadotni.



att. 7: Vadotne

- Pārbaudiet, vai vāki pārvietojas bez traucējumiem.

ES atbilstības deklarācija

Prijevod originalne izjave o sukladnosti

Atbilstības deklarācijas Nr.:	426645
Ražotājs:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Austrija
Par tehniskajiem dokumentiem atbildīgā persona:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austrija
Deklarācijas priekšmets:	Komerciāla aukstuma vitrīna/saldētava

Ražojuma nosaukums	Tips
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Sērijas numurs, svarīgi tehniskie dati un pārbaudes marķējums ir norādīti katras iekārtas datu plāksnītē.
Ražotājs uzņemas vienpusēju atbildību par šīs atbilstības deklarācijas izsniegšanu.
Iepriekš minētais deklarācijas priekšmets atbilst spēkā esošajiem Eiropas Savienības **saskaņošanas tiesību akta noteikumiem**:

Direktīva 2006/42/EK – Mašīnu direktīva;
Direktīva 2011/65/ES – RoHS direktīva.
Direktīva 2014/30/ES – EMS direktīva;

Tālāk norādīti izmantotie **saskaņotie standarti**:

Piemēroto saskaņoto standartu atsauce	Pamatprasības
EN ISO 12100:2010	Risku novērtējums un samazinājums (Mašīnu direktīva)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Elektrisko ierīču drošība (Mašīnu direktīva)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Elektrisko ierīču drošība (Mašīnu direktīva)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Traucējumu emisija (EMS direktīva)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Traucējumnoturība (EMS direktīva)
EN 61000-3-2:2014	Traucējumu emisija (EMS direktīva)
EN 61000-3-3:2013	Traucējumu emisija (EMS direktīva)
EN 50581:2012	Bīstamu vielu ierobežojums (RoHS Direktīva)

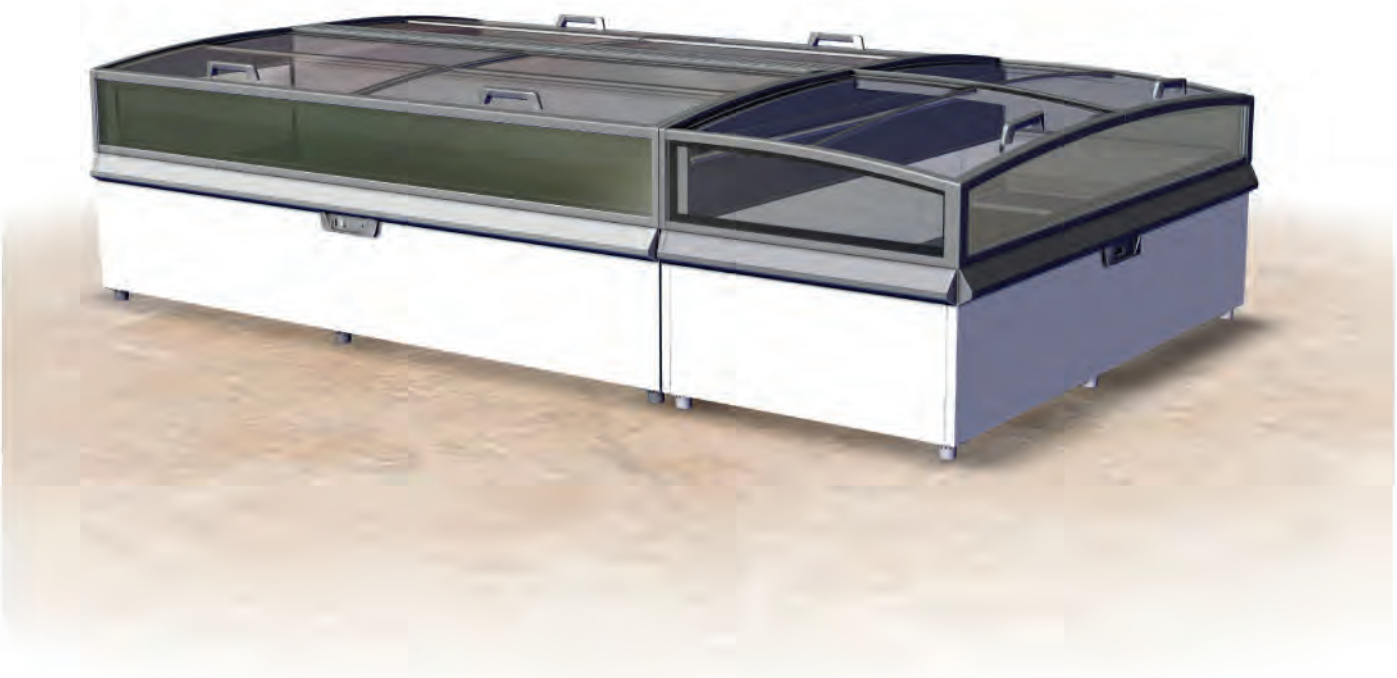
Papildu norādes: nav
Ja tiek veiktas ar mums nesaskaņotas iepriekš raksturotā ražojuma tehniskas izmaiņas, šī deklarācija zaudē spēku.
Ražotāja vārdā parakstījies:

Rottenmann, 24.03.2020

Vieta/datums

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
Tehniskais direktors
Par tehniskajiem dokumentiem atbildīgā persona

Papildomas lapas, pridedamas prie: Eksploatavimo instrukcija Komercinis aušinimo / šaldymo prietaisas



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Papildomas lapas, pridedamas prie: Originalios instrukcijos vertimas | lt

Autorių teisės © AHT Cooling Systems GmbH. Visos teisės saugomos.

Turinys

Prietaisų modelių apžvalga **100**
1 Automatinis atitirpinimas **100**
2 Elektroninis reguliatorius AHT- NIDEC **100**
2.1 Bendras klavišų užblokavimo išaktyvinimas 101
2.1.1 Aušinimo funkcijos įjungimas ir išjungimas 101
2.1.2 Programos pasirinkimas 101
2.1.3 Pusiau automatinis atitirpinimas 101
2.1.4 Magistralės adreso suteikimas 101
2.1.5 Vidaus apšvietimo įjungimas ir išjungimas (pasirenkama) 102
2.1.6 Pavojaus signalo rodymas ir patvirtinimas 102
3 Pastatymas ir montavimas **102**
ES atitikties deklaracija 426645_1_0320 ..... **104**

Prietaisų modelių apžvalga

Komercinis aušinimo / šaldymo prietaisas

Modelis	Tipas R-290	Išoriniai matmenys [mm] Ilgis x gylis x aukštis	Maksimalus prietaiso bendrasis svoris* [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
„MONTREAL 210“	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
„MONTREAL EC“	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
„MONTREAL 250“	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
„MONTREAL SLIM 175“	B 866N	1753 x 887 x 910	155
„MONTREAL SLIM EC“	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
„MONTREAL SLIM 210“	B 864N	2103 x 887 x 910	170
„MONTREAL SLIM 250“	B 861N	2503 x 887 x 910	220

* Galimi su konkrečia versija susiję nuokrypiai. Tikslūs duomenys pateikti krovinio gabenimo dokumentuose. Jie turi būti pas operatorių.
Pasiliekame teisę atlikti techninius pakeitimus.

1 Automatinis atitirpinimas

Prietaisai su (AD) turi automatinio atitirpinimo funkciją. Automatinio atitirpinimo metu ant reguliatoriaus rodomi šie ekrano rodiniai ir simboliai (žr.→Valdymo ir indikacijos elementai).

Reguliatorius	Ekrano rodmuo	Simbolis
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Atitirpinimo dažnis, trukmė ir laikas nustatyti iš anksto.

Atitirpinimo dažnis	2 / savaitė (arba pagal kliento nustatymus)
Atitirpinimo trukmė	iki 99 min. (priklauso nuo prietaiso)
Atitirpinimo laikas	Pradžios laikas reguliuojamas per realiojo laiko laikrodį ir vyksta naktį.

Atitirpinimo laiko reguliatorius AHT (NIDEC)	– Autonominis prietaisas – per magistralę sujungti prietaisai	laikas atidėtas tarp 23:00 ir 03:00

Susikaupęs tirpsmo vanduo iš prietaiso vidaus nutekėjimo lataku nukreipiamas į įrenginio skyrių ir ten išgarinamas.

⚠ ATSARGIAI

Tirpsmo vandens ištekėjimas.
Pavojus paslysti.
- Reikia tikrinti, ar nesusidarė balutės priešais prietaisą ir po juo.
- Ištekėjusį tirpsmo vandenį nedelsdami pašalinkite.
- Nedelsdami susisiekite su remonto darbų tarnyba (žr. →Techninės priežiūros paslaugos).

Jeigu automatinis atitirpinimas vyksta darbo laiku, susisiekite su remonto darbų tarnyba (žr.→Techninės priežiūros paslaugos).
Esant poreikiui galima paleisti pusiau automatinį atitirpinimą (žr. →Valdymo ir indikacijos elementai).
Po kiekvieno atitirpinimo (automatinio ar pusiau automatinio), jis užblokuojamas 24 valandoms.

2 Elektroninis reguliatorius AHT- NIDEC

valdymo elementai yra klavišai, kurių funkcijos tokios:

Pav. 1: Valdymo elementai ir ekrano rodiniai

Valdymo elementas	Veikimas
⏻	Aušinimo funkcijos įjungimas ir išjungimas
∨	Pavojaus signalo patvirtinimas Klaidos kodo atvėrimas
∧	Programos keitimas Magistralės adreso padidinimas Klavišų blokavimas
❄	Pusiau automatinio atitirpinimo paleidimas
☼ arba #	Vidaus apšvietimo įjungimas arba išjungimas (pasirenkama)

Valdymo elementas	Veikimas
SET	Klavišų blokavimas

Pav. 2: Ekrano rodiniai

Ekrano rodmuo (Nr. / simbolis)	Ekrano rodinio reikšmė
1	Nustatytoji temperatūra , Nustatyta programa , Eksploatavimo režimo kodas
❄	Kompresorius / aušinimo funkcija aktyvi
(!)	Pavojaus signalas
❄	Atitirpinimas aktyvus
✤	Garintuvas ir ventiliatorius aktyvus
🔧	Apšvietimas įj. (pasirenkama)

2.1 Bendras klavišų užblokavimo išaktyvinimas

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.

Dabar klavišai prieinami šioms funkcijoms naudoti:
- Aušinimo funkcijos įjungimas ir išjungimas
- Programos pasirinkimas
- Pusiau automatinis atitirpinimas
- Magistralės adreso suteikimas
- Vidaus apšvietimo įjungimas ir išjungimas
- Pavojaus signalo rodymas ir patvirtinimas

Klaviatūra vėl automatiškai užblokuojama praėjus 30 sek. po paskutinio naudojimo.
Ekrane trumpam rodoma „Loc“.
Klaviatūros užblokavimas vėl aktyvus.

2.1.1 Aušinimo funkcijos įjungimas ir išjungimas

Aušinimo funkciją išjunkite tik valymo tikslais.

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.
Aušinimo funkcijos išjungimas (atitirpinimo paleidimas rankiniu būdu):	⏻ spauskite bent 1 sek. Ekrane rodoma „---“ .
Aušinimo funkcijos įjungimas:	⏻ spauskite bent 1 sek. Ekrane rodoma dabartinė temperatūra.

2.1.2 Programos pasirinkimas

Galima rinktis šias programas (kliento nustatytas leidimas):
- A1, A2, A3, A4

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.
Rodyti nustatytą programą:	△ spauskite bent 1 sek. Naujausia nustatyta programa, pvz., „A1“, rodoma ekrane.

Jeigu nenorima daryti jokių pakeitimų, rodinys po trumpo laiko vėl grįžta į faktinės temperatūros rodinį.

Keisti programą:	trumpai paspauskite △.
Perimti naują įvestį:	Nauja nustatyta programa automatiškai perimama po 5 sek.

2.1.3 Pusiau automatinis atitirpinimas

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.
Pusiau automatinio atitirpinimo paleidimas:	trumpai paspauskite ❄. Rodomas simbolis ❄. Klaviatūra vėl automatiškai užblokuojama praėjus 30 sek. po paskutinio naudojimo. Ekrane rodoma „Loc“ . Paskui ekrane rodoma „dEF“ ir simbolis ❄.

Atitirpinimo trukmė: iki 99 min. (priklauso nuo prietaiso).
24 valandų atitirpinimo užblokavimas:
Jeigu ekrane rodoma faktinė temperatūra, 24 valandų atitirpinimo užblokavimas aktyvus.
Pasibaigus pusiau automatiniam atitirpinimui prietaisas automatiškai grįžta į įprastinį režimą.
Ekrane vėl rodoma dabartinė faktinė temperatūra.

2.1.4 Magistralės adreso suteikimas

Prieš suteikiant magistralėms adresus, prietaisai (1, 2, ...n) turi būti sujungti atitinkamu magistralės kabeliu.
Ties paskutiniuoju prietaisu (n) magistralinis kabelis turi užsibaigti galiniu rezistoriumi (R).
Standartiškai reguliatoriai pristatomi su magistralės adresu „1“ (atitinka autonominį prietaisą). Kad magistralių sistemoje būtų identifikuoti keli prietaisai, magistralių adresai turi prasidėti „1“.
Negalima to paties magistralės adreso suteikti du kartus. Paskui rekomenduojame suteikti adresus pagal faktinę laidų sujungimo eilės tvarką.
Galimi maks. 247 adresai.

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.

Kaip pasiekti programavimo lygį

1.	– Išjunkite aušinimo funkciją: ⏻ spauskite bent 1 sek. Ekrane rodoma „---“ .
2.	– Paskui iš karto 3 kartus trumpai spustelėkite △. Ekrane pakaitomis rodoma „Adr“ ir dabartinis magistralės adresas, pvz., „1“.

Magistralės adreso suteikimas

3.	– Artimiausio aukštesnio magistralės adreso suteikimas (vienas veiksmas): △ trumpas paspaudimas. – Greitas magistralės adresų perėjimas: △ ilgas paspaudimas.
4.	– Perimti naują įvestį: palaukti 5 sek. Ekrane rodoma „---“ .

DĖMESIO

Materialinė žala suteikiant magistralės adresus, išjungiant aušinimo funkciją.

- Suteikus magistralės adresus reikė vėl iš naujo įjungti aušinimo funkciją (žr. → 5 punktą).

5.	– Iš naujo įjunkite aušinimo funkciją. ⏻ spauskite bent 1 sek. Ekrane rodoma dabartinė temperatūra.

Magistralės adresai suteikiami šiems prietaisams:
– 1–5 punktus pakartokite su kiekvienu prietaisu ir nustatykite laisvą magistralės adresą.

2.1.5 Vidaus apšvietimo įjungimas ir išjungimas (pasirenkama)

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.
Vidaus apšvietimo įjungimas:	trumpai paspauskite ☀ arba # . Ekrane rodomas simbolis 🔧.
Vidaus apšvietimo išjungimas:	trumpai paspauskite ☀ arba # . Ekrane simbolis 🔧 užgęsta.

2.1.6 Pavojaus signalo rodymas ir patvirtinimas

Pavojaus signalo rodymas

Klaidos kodas ekrane rodomas kaip mirksintis rodinys pakaitomis su temperatūra.

Ekrane rodomas simbolis (!).

Yra galimybė pasirinktinai išsiųsti ir **garsinį pavojaus signalą**, sumontavus pyplį.

Klaidų šalinimo priemones, kai rodomi pavojaus signalo rodiniai, žr. →Triktys eksploatacijos metu.

Klaidos kodas	Reikšmė
F1	Jutiklio klaida F1
F2	Jutiklio klaida F2
F4	Jutiklio klaida F4
A90	Laiko / datos klaida
E20	Virštemperatūrio pavojaus signalas
E21	Virštemperatūris F4
E43	Per žemos temperatūros pavojaus signalas
E60	Temperatūros registratoriaus pavojaus signalas
E70	Elektronikos klaida
E75	Elektronikos virštemperatūris
E80	Kompresoriaus klaida
E92	Kompresoriaus klaida dėl E75
E93	Įtampa už leistino nuokrypio ribų
E95	Dažnis už leistino nuokrypio ribų
Err	nėra ryšio su ekranu
tst	Elektronika bandymo režime

Pavojaus signalo patvirtinimas

Klavišų užblokavimo išaktyvinimas (1 prieigos lygis):	SET ir △ vienu metu laikykite nuspaustus 5 sek. Ekrane rodoma „unL“ . Aktyvintas 1 lygis.
Klaidos kodų ir garsinių pavojaus signalų (priklauso nuo prietaiso) patvirtinimas:	trumpai paspauskite ▽. Ekrane rodoma dabartinė temperatūra ir simbolis (!). Simbolis (!) šviečia, kol klaida pašalinama.
Tuo pačiu metu atverti klaidos kodą:	trumpai paspauskite ▽. Klaidos kodas ekrane rodomas apie 5 sek. Paskui vėl rodoma dabartinė temperatūra.

3 Pastatymas ir montavimas

DĖMESIO

Netinkamai pastačius galima materialinė ir turtinė žala.

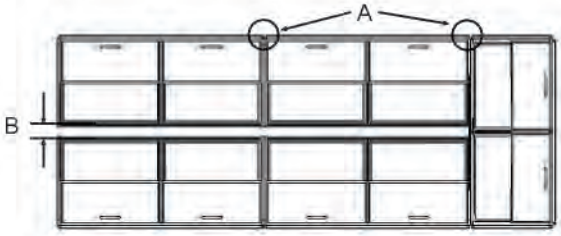
- Pastatykite prietaisą į stabilią naudojimo padėtį (horizontaliais sulygiuotas).
- Prietaisą statykite ant jau sumontuotų kreipiamųjų kojelių.
- Statydami netraukite ir nestumkite už dangčio rėmo ir stiklinių šoninių dalių.
- Laikykitės būtiniausių atstumų iki apribojimo sienelių ir kitų prietaisų, kad nebūtų kliudoma oro cirkuliacija.
- Nestatykite prietaisų arti šilumos šaltinių.
- Prietaisą statykite tokioje vietoje, kur tiesioginio poveikio nedarytų kondicionavimo ir vėdinimo įranga.

- Ant išorinių sienelių netvirtinkite jokių storų, izoliacinių medžiagų. Galima klijuoti tik tokius reklaminius plakatus, kurie sudaryti iš plonų plėvelių.

Prietaisą traukite arba stumkite už putplasčio dalių.

Pav. 3: Pastatymas

Minimalūs atstumai pastatant:
Aplink: 100 mm
Minimalūs atstumai pastatant blokavimo būdu:
A = 0 mm
B = 125 mm



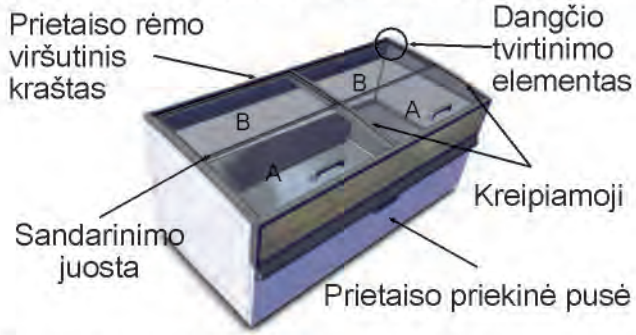
Pav. 4: Minimalūs atstumai pastatant blokavimo būdu

DĖMESIO

Materialinė ir turtinė žala akumuliuojantis šiltam ištraukiamam orui (šilumos kaupimasis).

- Ištraukiamas oras galinėje pusėje turi išeiti nekliudomas.
- Laikykitės būtiniausių atstumų iki apribojimo sienelių ir kitų prietaisų, kad nebūtų kliudoma oro cirkuliacija.
- Statant blokavimo būdu prietaiso dangčių ventiliacijos angų uždengti negalima.
- Antstatai leidžiami tik suderinus su gamintoju. Minimalus atstumas 100 mm.

Prietaisai su stumdomu stikliniu dangčiu



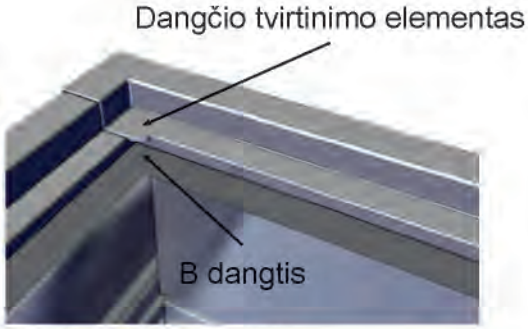
Pav. 5: Stumdomas stiklinis dangtis (2 dalių)

Stumdomo stiklinio dangčio (2 dalių) išmontavimas

- Dangtį A už rankenos nustumkite į patį galą, iki piršto pločio.
- Dangtį A suimkite už rankenos ir gale per vidurį.
- Dangtį A gale šiek tiek kilstelėkite virš prietaiso rėmo viršutinio krašto, pastumkite atgal ir iškelkite.
- Dangtį B šiek tiek kilstelėkite ir iškelkite į priekį.

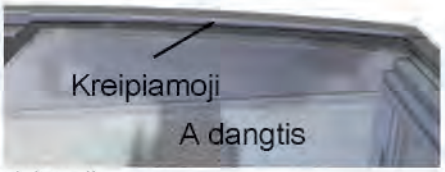
Stumdomo stiklinio dangčio (2 dalių) sumontavimas

- Įstatykite dangtį B gale. Dangtis B turi būti po dangčio tvirtinimo elementu.
  Dangčio B sandarinimo juosta yra priekyje, viršuje.



Pav. 6: Dangčio tvirtinimo elementas

- Dangtį A suimkite už rankenos ir gale per vidurį.
- Dangtį A uždėkite ant prietaiso rėmo viršutinio krašto ir priekyje virš dangčio B.
- Dangtį A už rankenos patraukite išilgai kreipiamosios ir uždarykite.



Pav. 7: Kreipiamoji

- Patikrinkite, ar veikia nepriekaištingai.

ES atitikties deklaracija

Originalios atitikties deklaracijos vertimas

Atitikties deklaracijos Nr.:	426645
Gamintojas:	„AHT Cooling Systems GmbH" Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Austrija
Už techninius dokumentus atsakingas asmuo:	Dipl. inž. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Austrija
Deklaracijos objektas:	Komercinis aušinimo / šaldymo prietaisas

Produkto pavadinimas	Tipas
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serijos numeris, svarbūs techniniai duomenys ir kontrolės ženklas nurodyti kiekvieno atskiro prietaiso eksploatacinių duomenų lentelėje.
Visa atsakomybė už šios atitikties deklaracijos parengimą tenka gamintojui.
Pirmiau aprašytas deklaracijos objektas atitinka svarbiausius Europos Sajungos **darniųjų teisės aktų reikalavimus**:

Direktyva 2006/42/EB – Mašinų direktyva
Direktyva 2011/65/ES – RoHS direktyva
Direktyva 2014/30/ES – EMS direktyva

Toliau nurodyti taikyti **darnieji standartai**:

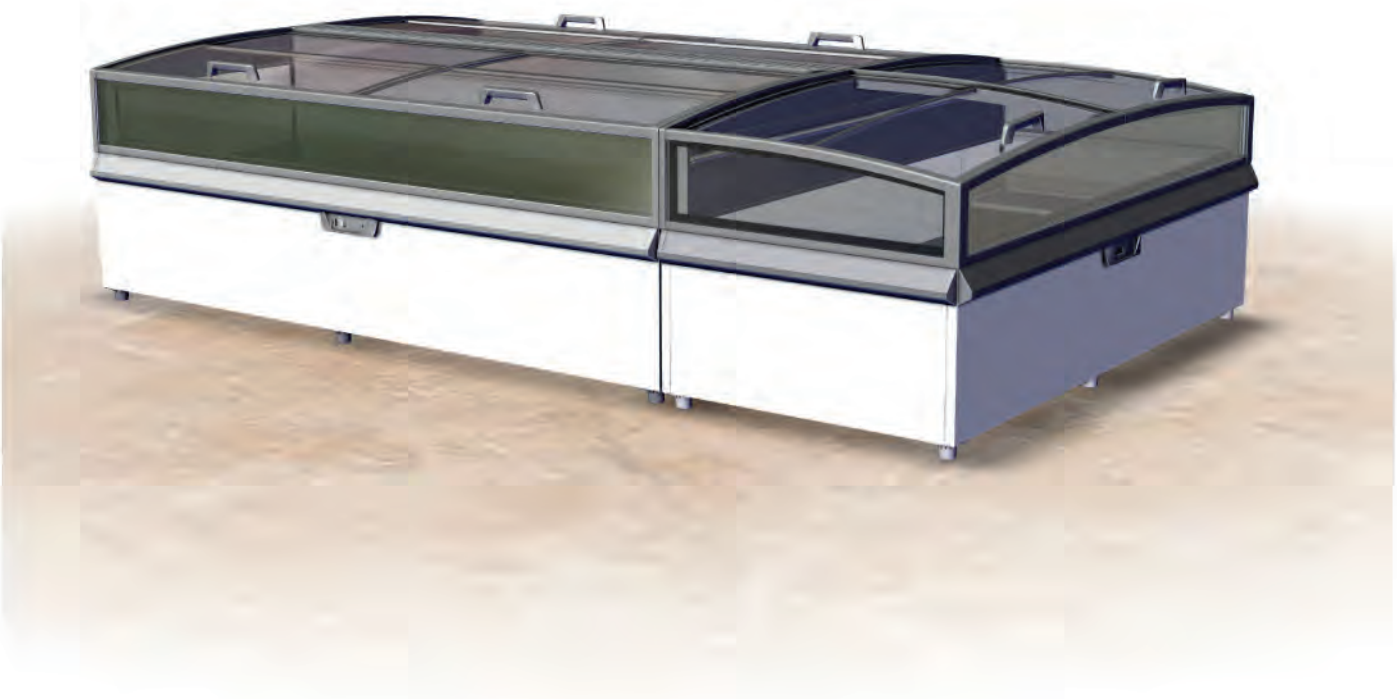
Taikyto darniojo standarto nuoroda	Pagrindinis reikalavimas
EN ISO 12100:2010	Rizikos vertinimas ir rizikos mažinimas (Mašinų direktyva)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Elektros prietaisų sauga (Mašinų direktyva)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Elektros prietaisų sauga (Mašinų direktyva)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Trikdžių sklaida (EMS direktyva)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Atsparumas trikdžiams (EMS direktyva)
EN 61000-3-2:2014	Trikdžių sklaida (EMS direktyva)
EN 61000-3-3:2013	Trikdžių sklaida (EMS direktyva)
EN 50581:2012	Pavojingų medžiagų apribojimas (RoHS direktyva)

Papildomi duomenys: nėra
Atlikus su mumis nesuderintus pirmiau aprašyto produkto techninius pakeitimus, ši deklaracija netenka galios.
Pasirašo gamintojo vardu:
Rottenmann, 24.03.2020

Vieta / data

Dipl. inž. dr. Christian Wassermayr
Techninis direktorius
Už techninius dokumentus atsakingas asmuo

Addendum bij: Gebruikershandleiding Koelkast/vriezer voor bedrijfsmatig gebruik



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Addendum bij: Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing | nl

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Alle rechten voorbehouden.

Inhoudsopgave

Modellenoverzicht apparaten **107**
1 Automatische ontdooiing **107**
2 Elektronische regelaar AHT- NIDEC **107**
2.1 Algemene toetsvergrendeling deactiveren 108
2.1.1 Koelfunctie in- en uitschakelen 108
2.1.2 Applicatie selecteren 108
2.1.3 Halfautomatische ontdooiing 108
2.1.4 Busadres toewijzen 108
2.1.5 Binnenverlichting in- en uitschakelen (optioneel) 109
2.1.6 Alarm weergeven en bevestigen 109
3 Plaatsing en installatie **110**
EU-conformiteitsverklaring 426645_1_0320 ..... **111**

Modellenoverzicht apparaten

Koel-/diepvriesapparaat voor bedrijfsmatig gebruik

Model	Type R-290	Afmetingen uitwendig [mm] Lengte x diepte x hoogte	Maximaal totaalgewicht van het apparaat * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

* Afhankelijk van de uitvoering zijn afwijkingen mogelijk. Exacte gegevens vindt u in de vervoersdocumenten. Deze moeten door de exploitant worden bewaard.
Technische wijzigingen voorbehouden.

1 Automatische ontdooiing

Apparaten met (AD)-functie beschikken over een automatische ontdooifunctie.
Tijdens de automatische ontdooiing verschijnen de volgende displays en symbolen op de regelaar (zie →Bedienings- en weergave-elementen).

Regelaar	Displayweergave	Symbool
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

De frequentie, de duur en het tijdstip van het ontdooien zijn vooraf ingesteld.

Ontdooifrequentie	2 keer / week (of klantspecifiek)
Ontdooiduur	tot 99 min. (apparaatspecifiek)
Ontdooitijdstip	De starttijd wordt met behulp van een real-time klok geregeld en de ontdooiing vindt 's nachts plaats.

Regelaar van het ontdooitijdstip AHT (NIDEC)	– „Stand-alone“-apparaat – via een bus met elkaar verbonden apparaten	uitgesteld tussen 23:00 en 03:00

Het verzamelde smeltwater wordt via een smeltwaterafvoergoot vanuit de binnenruimte van het apparaat naar de machinekamer geleid en wordt daar verdampt.

⚠ LET OP!

Lekkage van smeltwater.
Uitglijgevaar.
- Controle op ontstane plassen vóór en onder het apparaat.
- Verwijder eruit gelekt smeltwater onmiddellijk.
- Neem onmiddellijk contact op met de onderhoudsdienst (zie →Onderhoudsdiensten).

Als het automatisch ontdooien tijdens de openingsuren plaatsvindt, neem dan contact op met de onderhoudsservice (zieOnderhoudsdiensten).
Indien nodig kan een halfautomatische ontdooiing worden gestart (zie →Bedienings- en weergave-elementen).
Na elke ontdooiing (automatisch of halfautomatisch) wordt deze gedurende 24 uur geblokkeerd.

2 Elektronische regelaar AHT- NIDEC

Er zijn knoppen beschikbaar als bedieningselementen, die als volgt zijn toegewezen:

Afb. 1: Bedieningselementen en displayweergaven

Bedieningselement	Functie
⏻	Koelfunctie in- en uitschakelen
∨	Alarm bevestigen Foutcode oproepen
∧	Veranderen van applicatie Busadres verhogen Toetsvergrendeling
❄	Halfautomatische ontdooiing starten
☼ of #	Binnenverlichting in- of uitschakelen (optioneel)

Bedieningselement	Functie
SET	Toetsvergrendeling

Afb. 2: Displayweergaven

Displayweergave (nr./symbool)	Betekenis displayweergave
1	Actuele temperatuur , Ingestelde applicatie , Code bedrijfsmodus
❄	Compressor/koelfunctie in werking
(!)	Alarm
❄	Ontdooiing in werking
✣	Verdamper-ventilator in werking
🔧	Licht aan (optioneel)

2.1 Algemene toetsvergrendeling deactiveren

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL“ wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.

De toetsen zijn nu toegankelijk voor de volgende functies:
- Koelfunctie in- en uitschakelen
- Applicatie selecteren
- Halfautomatische ontdooiing
- Busadres toewijzen
- Binnenverlichting in- en uitschakelen
- Alarm weergeven en bevestigen

De toetsblokkering wordt 30 seconden nadat de toetsen voor het laatst zijn bediend opnieuw geactiveerd. „Loc“ verschijnt kort op het display.
De toetsblokkering is weer geactiveerd.

2.1.1 Koelfunctie in- en uitschakelen

De koelfunctie alleen voor reinigingsdoeleinden uitschakelen.

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL“ wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.
Koelfunctie uitschakelen (ontdooien handmatig starten):	⏻ minstens 1 seconde indrukken. „---“ wordt weergegeven op het display.
Koelfunctie inschakelen:	⏻ minstens 1 seconde indrukken. De huidige temperatuur wordt weergegeven op het display.

2.1.2 Applicatie selecteren

De volgende applicaties (klantspecifieke release) kunnen worden geselecteerd:
- A1, A2, A3, A4

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL“ wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.
Ingestelde applicatie weergeven:	△ minstens 1 seconde indrukken. De huidige ingestelde applicatie, bijv. „A1“, wordt op het display weergegeven.

Als er geen wijziging gewenst is, keert het display na korte tijd terug naar het display met de actuele temperatuur.

Applicatie wijzigen:	△ kort indrukken.
Nieuwe invoer accepteren:	De zojuist ingestelde applicatie wordt automatisch na 5 seconden geaccepteerd.

2.1.3 Halfautomatische ontdooiing

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL“ wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.
Halfautomatische ontdooiing starten:	❄ kort indrukken. Het symbool ❄ verschijnt. De toetsblokkering wordt 30 seconden nadat de toetsen voor het laatst zijn bediend opnieuw geactiveerd. „Loc“ verschijnt op het display. Daarna worden „dEF“ en het symbool ❄ op het display weergegeven.

Ontdooiduur: tot 99 min. (apparaatspecifiek).
24-uurs-ontdooiblokkering:
Als de actuele temperatuur wordt weergegeven op het display, dan is de 24-uurs-ontdooiblokkering actief.
Na beëindiging van de halfautomatische ontdooiing keert het apparaat automatisch terug naar normaal bedrijf.
De actuele temperatuur wordt weer op het display weergegeven.

2.1.4 Busadres toewijzen

Voordat de busadressen worden toegewezen, moeten de apparaten (1, 2, ... n) met een overeenkomstige buskabel worden verbonden.
Bij het laatste apparaat (en) moet de busbekabeling met een afsluitweerstand (R) worden afgesloten.

De regelaars worden standaard geleverd met het busadres „1" (komt overeen met een „stand-alone"-apparaat). Om meerdere apparaten in het bussysteem te identificeren, moeten de busadressen worden toegewezen, te beginnen met „1".
Busadressen mogen niet dubbel worden toegewezen. Vervolgens bevelen we aan om de adressen in te voeren volgens de werkelijke aansluitvolgorde van de kabels.
Daarbij zijn max. 247 adressen mogelijk.

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL" wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.

Toegang tot het programmeerniveau

1.	– Koelfunctie uitschakelen: ⏻ minstens 1 seconde indrukken. „---" wordt weergegeven op het display.
2.	– Druk daarna onmiddellijk △ driemaal kort achter elkaar in. „Adr" wordt op het display afwisselend weergegeven met het huidige busadres, bijv. „1".

Busadres toewijzen

3.	– Wijs het eerstvolgende hogere busadres toe (1 stap): △ kort indrukken. – Snel scrollen door busadressen: △ lang indrukken.
4.	– Nieuwe invoer accepteren: 5 sec. wachten. „---" wordt weergegeven op het display.

OPMERKING!

Materiële schade door uitschakeling van de koelfunctie tijdens de toewijzing van het busadres.

- Na toewijzing van het busadres moet de koelfunctie opnieuw worden ingeschakeld (zie → punt 5).

5.	– Schakel de koelfunctie weer in. ⏻ minstens 1 seconde indrukken. De huidige temperatuur wordt weergegeven op het display.

Toewijzen busadres aan de hierna genoemde apparaten:

– Herhaal stap 1 tot 5 op elk apparaat en stel een vrij busadres in.

2.1.5 Binnenverlichting in- en uitschakelen (optioneel)

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL" wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.
Binnenverlichting inschakelen:	☼ of # kort indrukken. Het symbool 🔧 verschijnt op het display.
Binnenverlichting uitschakelen:	☼ of # kort indrukken. Het symbool 🔧 verdwijnt van het display.

2.1.6 Alarm weergeven en bevestigen

Alarm weergeven

Een **foutcode** wordt op het display knipperend weergegeven, afgewisseld met de actuele temperatuur.
Het symbool (!) wordt op het display weergegeven.
Optioneel is het mogelijk om een **akoestisch alarm** te laten klinken met behulp van een ingebouwde zoemer.
Maatregelen voor probleemoplossing wanneer alarmmeldingen optreden, zie→Storing tijdens bedrijf.

Foutcode	Betekenis
F1	Sensorfout F1
F2	Sensorfout F2
F4	Sensorfout F4
A90	Fout tijd/datum
E20	Alarm voor te hoge temperatuur
E21	Te hoge temperatuur bij F4
E43	Alarm voor te lage temperatuur
E60	Alarm van de temperatuurlogger
E70	Fout in de elektronica
E75	Elektronica te hoge temperatuur
E80	Compressorfout
E92	Compressorfout door E75
E93	Spanning buiten tolerantie
E95	Frequentie buiten tolerantie
Err	geen communicatie met display
tst	Elektronica in testmodus

Alarm bevestigen

Toetsvergrendeling deactiveren (toegangsniveau 1):	SET en △ gelijktijdig gedurende 5 sec. indrukken. „unL" wordt weergegeven op het display. Niveau 1 is geactiveerd.
Foutcode en akoestisch alarm (apparaatspecifiek) bevestigen:	▽ kort indrukken. De actuele temperatuur en het symbool (!) worden op het display weergegeven. Het symbool (!) licht op totdat de fout is verholpen.

Foutcode tussentijds oproepen:	▽ kort indrukken. De foutcode wordt gedurende ongeveer 5 seconden op het display weergegeven. Vervolgens wordt de actuele temperatuur opnieuw weergegeven.

3 Plaatsing en installatie

OPMERKING!

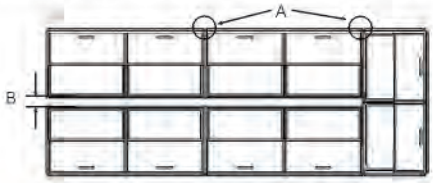
Materiële schade door onjuiste plaatsing.

- Plaats het apparaat in een stabiele bedrijfsstand (waterpas).
- Plaats het apparaat alleen op de reeds gemonteerde glijders.
- Trek tijdens het plaatsen niet aan het afdekframe en aan de glazen zijkanten en duw er ook niet tegen.
- Houd de minimale afstanden aan tot scheidingswanden en tot andere apparatuur om de luchtcirculatie niet te belemmeren.
- Stel het apparaat niet bloot aan warmtestraling op de plaats van installatie.
- Stel het apparaat niet bloot aan directe invloed van airconditioners en ventilatie op de plaats van installatie.
- Bevestig geen dikke, isolerende materialen op de buitenbeplating. Reclameposters mogen alleen worden opgeplakt als het dunne vellen zijn.

Trek aan of duw tegen het apparaat bij de van foam voorziene onderdelen.

Afb. 3: Opstelling

Minimale afstand bij afzonderlijke opstelling:
Rondom: 100 mm
Minimale afstand bij opstelling:
A= 0 mm
B= 125 mm



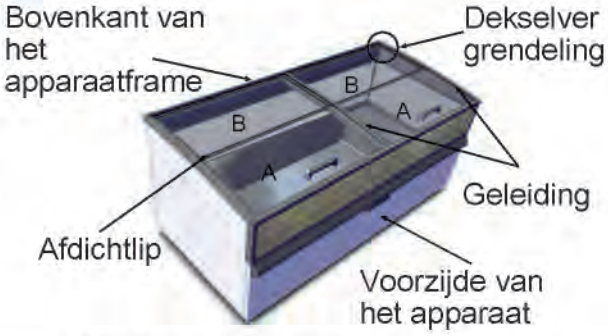
Afb. 4: Minimale afstand blokopstelling

OPMERKING!

Materiële schade door accumulatie van warme afvoerlucht (warmte-accumulatie).

- De afvoerlucht moet aan de achterkant ongehinderd kunnen ontsnappen.
- Houd de minimale afstanden aan tot scheidingswanden en tot andere apparatuur om de luchtcirculatie niet te belemmeren.
- Bij een blokopstelling mogen de ventilatieopeningen van de afdekking van het apparaat niet worden afgedekt.
- Uitbreidingen aan de bovenkant mogen alleen in overleg met de fabrikant worden aangebracht. Minimale afstand 100 mm.

Apparaten met pushback-glazen deksel



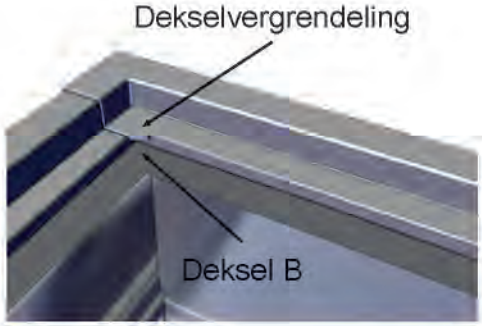
Afb. 5: Pushback glazen deksel (2-delig)

Uitbreiding pushback-glazen deksel (2-delig)

- Druk deksel A met de handgreep tot op een vingerbreedte helemaal naar achteren.
- Pak deksel A vast aan de handgreep en aan de achterkant in het midden.
- Til het deksel A aan de achterkant tot iets boven de bovenkant van het machineframe, schuif het terug en til het eruit.
- Til deksel B iets op en til dit er naar voren uit.

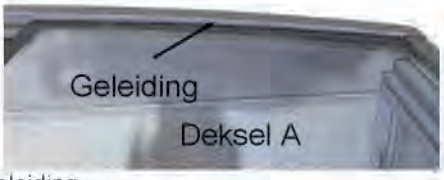
Inbouw pushback-glazen deksel (2-delig)

- Plaats deksel B aan de achterkant. Deksel B moet zich onder de dekselvergrendeling bevinden. Afdichtlip van deksel B bevindt zich aan de bovenkant van de voorzijde.



Afb. 6: Dekselvergrendeling

- Pak deksel A vast aan de handgreep en aan de achterkant in het midden.
- Plaats deksel A aan de achterkant op de bovenkant van het apparaatframe en aan de voorkant op deksel B.
- Trek deksel A aan de handgreep langs de geleiding naar voren en sluit het.



Afb. 7: Geleiding

- Controleer op goede werking.

EU-conformiteitsverklaring

Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Nummer van de conformiteitsverklaring:	426645
Fabrikant:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Oostenrijk
Gemachtigde voor de technische documentatie:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Oostenrijk
Onderwerp van de verklaring:	Koelkast/vriezer voor bedrijfsmatig gebruik

Productnaam	Type
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Het serienummer, belangrijke technische gegevens en keurmerken staan vermeld op het typeplaatje van elk afzonderlijk apparaat.
De exclusieve verantwoordelijkheid voor de afgifte van deze conformiteitsverklaring ligt bij de fabrikant.
Het hierboven beschreven onderwerp van de verklaring voldoet aan de relevante **wettelijke harmonisatievoorschriften** van de Europese Unie:

Richtlijn 2006/42/EG - Machinerichtlijn
Richtlijn 2011/65/EU - RoHS-richtlijn
Richtlijn 2014/30/EU - EMV-richtlijn

De **geharmoniseerde normen** die van toepassing zijn worden hieronder aangegeven:

Verwijzing naar de toegepaste geharmoniseerde norm	Basisvereiste
NEN-EN ISO 12100:2010	Risicobeoordeling en risicoreductie (Machinerichtlijn)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Veiligheid - Huishoudelijke en soortgelijke elektrische toestellen (Machinerichtlijn)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Veiligheid - Huishoudelijke en soortgelijke elektrische toestellen (Machinerichtlijn)
NEN-EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Elektromagnetische emissie (EMV-richtlijn)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Ongevoeligheid voor elektromagnetische storingen (EMV-richtlijn)
EN 61000-3-2:2014	Elektromagnetische emissie (EMV-richtlijn)
EN 61000-3-3:2013	Elektromagnetische emissie (EMV-richtlijn)
NEN-EN 50581:2012	Technische documentatie voor de beoordeling van elektrische en elektronische producten met betrekking op de restrictie van gevaarlijke stoffen (Norm; RoHS-richtlijn)

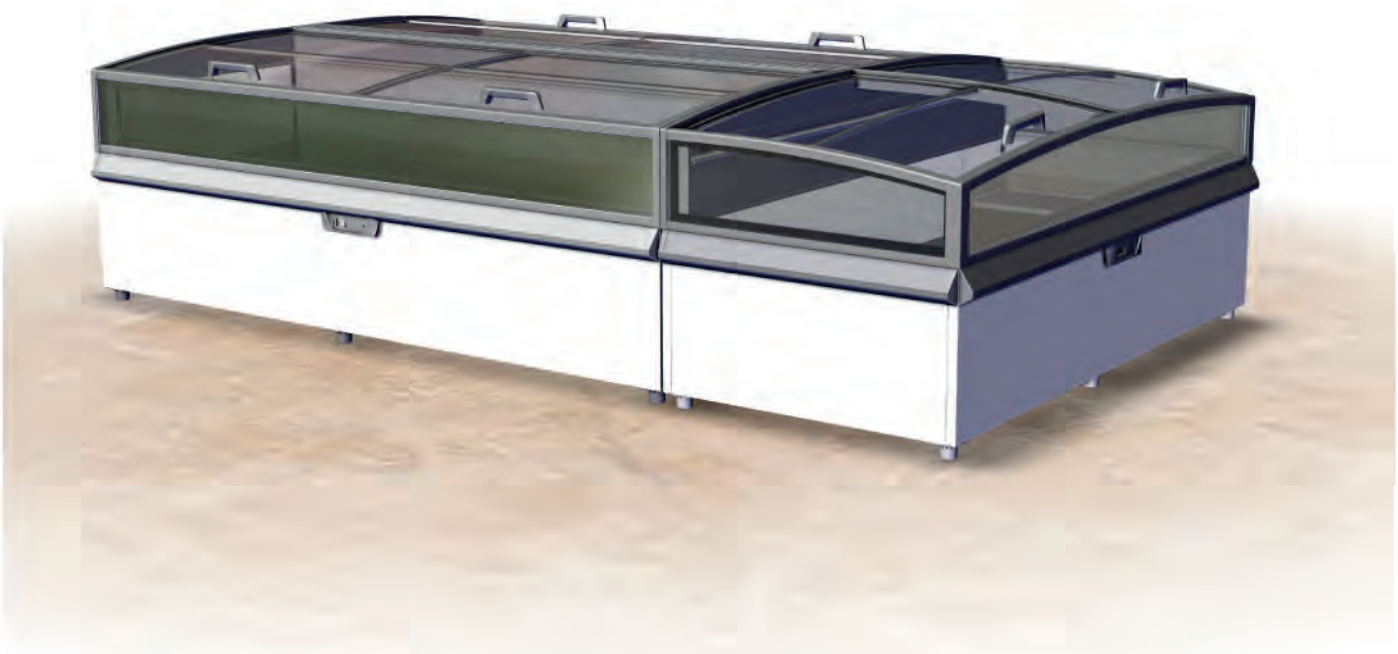
Aanvullende informatie: geen
In het geval van een niet in overleg met ons aangebrachte technische wijziging van het hierboven beschreven product , verliest deze verklaring haar geldigheid.
Ondertekend in opdracht en naam van de fabrikant:

Rottenmann, 24.03.2020

Plaats/datum

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Gemachtigde voor de technische documentatie

Vedlegg til: Instruksjonsbok Kjøle-/fryseapparat til profesjonell bruk



Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Vedlegg til: Oversettelse av den originale instruksjonsboken | no

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Alle rettigheter forbeholdt.

Innholdsfortegnelse

Oversikt over apparatmodeller **114**
1 Automatisk avising **114**
2 Elektronisk regulator AHT- NIDEC **114**
2.1 Deaktiver den generelle tastelåsen 115
2.1.1 Slå kjølefunksjonen av og på 115
2.1.2 Velg applikasjon 115
2.1.3 Halvautomatisk avising 115
2.1.4 Tildel bussadresse 115
2.1.5 Slå det innvendige lyset av og på (valgfritt) 116
2.1.6 Vis og kvitter alarm 116
3 Oppstilling og installasjon **116**
EU-samsvarserklæring 426645_1_0320 ..... **118**

Oversikt over apparatmodeller

Kjøle-/fryseapparat til profesjonell bruk

Modell	Type R-290	Utvendige mål [mm] Lengde x dybde x høyde	Maksimal totalvekt apparat* [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Utførelsesspesifikke avvik kan forekomme. Du finner detaljert informasjon i fraktpapirene. Disse må være tilgjengelige hos operatøren.
Med forbehold om tekniske endringer.

1 Automatisk avising

Apparater med (AD)-funksjon har automatisk avising. Følgende displayvisninger og symboler vises på regulatoren under automatisk avising (se →Belysnings- og visningselementer).

Regulator	Displayvisning	Symbol
AHT (NIDEC)	«dEF»	❄

Hyppigheten, varigheten og tidspunktet for avisingen er forhåndsinnstilt.

Hyppighet for avising	2 ganger per uke (eller kundespesifikk)
Avisingsvarighet	Opptil 99 minutter (apparatspesifikk)
Avisingstidspunkt	Starttidspunktet reguleres via et sanntidsur. Avisingen foregår om natten.

Avisingstidspunkt regulator AHT (NIDEC)	– Frittstående apparat – Apparater koblet sammen via buss	Tidsforsinket mellom 23:00 og 03:00

Smeltevannet ledes ut av det innvendige rommet i apparatet via en avløpsrenne og videre til maskinrommet, der det fordamper.

⚠ FORSIKTIG

Utløp for avløpsvann.
Sklifare.
- Kontroller om det danner seg dammer foran og under apparatet.
- Smeltevann som har rent ut, må fjernes umiddelbart.
- Ta kontakt med serviceavdelingen omgående (se →Serviceavdeling).

Ta kontakt med serviceavdelingen hvis den automatiske avisingen foregår i åpningstiden (se →Serviceavdeling).
Halvautomatisk avising kan startes ved behov (se →Belysnings- og visningselementer).
Avisingsfunksjonen er sperret i 24 timer etter hver avising (automatisk eller halvautomatisk).

2 Elektronisk regulator AHT-NIDEC

Apparatet har taster som kan brukes som betjeningselementer. Tastene har følgende funksjoner:

Figur 1: Betjeningselementer og displayvisninger

Betjeningselement	Funksjon
⏻	Slå kjølefunksjonen av og på
∨	Kvitter alarm Åpne feilkode
∧	Bytt applikasjon Øk bussadresse Tastelås
❄	Start halvautomatisk avising
☼ eller #	Slå innvendig lys av/på (valgfritt)

Betjeningselement	Funksjon
SET	Tastelås

Figur 2: Displayvisninger

Displayvisning (nr./ symbol)	Forklaring av displayvisning
1	Faktisk temperatur , Innstilt applikasjon , Kode driftsmodus
❄	Kompressor/kjølefunksjon aktiv
(!)	Alarm
❄	Avising aktiv
	Fordampervifte aktiv
	Lys på (valgfritt)

2.1 Deaktiver den generelle tastelåsen

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.

Tastene er tilgjengelige for følgende funksjoner:
- Slå kjølefunksjonen av og på
- Velg applikasjon
- Halvautomatisk avising
- Tildel bussadresse
- Slå innvendig lys av og på
- Vis og kvitter alarm

Tastelåsen aktiveres igjen automatisk 30 sekunder etter siste betjening.
«Loc» vises en kort stund på displayet.
Tastelåsen er aktivert igjen.

2.1.1 Slå kjølefunksjonen av og på

Kjølefunksjonen må bare slås av for rengjøring.

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.
Slå av kjølefunksjonen (starte avising for hånd):	Trykk på ⏻ i minst 1 sekund. «---» vises på displayet.
Slå på kjølefunksjonen:	Trykk på ⏻ i minst 1 sekund. Den aktuelle temperaturen vises på displayet.

2.1.2 Velg applikasjon

Følgende applikasjoner kan velges (kundespesifikk aktivering):
- A1, A2, A3, A4

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.
Vis innstilt applikasjon:	Trykk på △ i minst 1 sekund. Den innstilte applikasjonen, f.eks. «A1», vises på displayet.

Hvis det ikke gjøres endringer, går visningen etter en kort stund tilbake til visning av faktisk temperatur.

Endre applikasjon:	Trykk kort på △.
Overta ny angivelse:	Applikasjonen som ble innstilt, overtas etter 5 sekunder.

2.1.3 Halvautomatisk avising

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.
Start halvautomatisk avising:	Trykk kort på ❄. Symbolet ❄ vises. Tastelåsen aktiveres igjen automatisk 30 sekunder etter siste betjening. «Loc» vises på displayet. Deretter vises «dEF» og symbolet ❄ på displayet.

Avisingsvarighet: opptil 99 minutter (apparatspesifikk).
24-timers avisingssperre:
Hvis den faktiske temperaturen vises på displayet, er 24-timers avisingssperren aktiv.
Etter den halvautomatiske avisingen går apparatet automatisk tilbake til normal drift.
Den aktuelle faktiske temperaturen vises på displayet igjen.

2.1.4 Tildel bussadresse

Før tildeling av bussadresser må apparatene (1, 2,... n) kobles sammen med en passende busskabel.
Ved det siste apparatet (n) må busskabelen avsluttes med en avslutningsmotstand (R).
Regulatorene leveres som standard med bussadresse «1» (tilsvarer et frittstående apparat). Hvis flere apparater skal identifiseres i bussystemet, må den første bussadressen som tildeles være «1».
Samme bussadresse må ikke tildeles to ganger. Vi anbefaler at adressene tildeles ut fra rekkefølgen apparatene er koblet sammen i.
Det kan tildeles maksimalt 247 adresser.

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.

Gå til programmeringsnivå

1.	– Slå av kjølefunksjonen: Trykk på ⏻ i minst 1 sekund. «---» vises på displayet.

2.	– Trykk kort på △ tre ganger like etterpå. «Adr» vises vekselsvis med den aktuelle bussadressen, f.eks. «1» på displayet.

Tildel bussadresse

3.	– Tildel neste bussadresse (i et separat trinn): △ Kort trykk. – Hurtiggjennomgang av bussadresser: △ Langt trykk.
4.	– Overta ny angivelse: Vent i 5 sekunder. «---» vises på displayet.

MERK

Materielle skader ved tildeling av bussadresse fordi kjølefunksjonen slås av.

- Kjølefunksjonen må slås på igjen etter at bussadressen er tildelt (se → punkt 5).

5.	– Slå på kjølefunksjonen igjen. Trykk på ⏻ i minst 1 sekund. Den aktuelle temperaturen vises på displayet.

Tildel bussadresser til de andre apparatene:

– Gjenta punkt 1 til 5 for hvert av apparatene, og still inn en ledig bussadresse.

2.1.5 Slå det innvendige lyset av og på (valgfritt)

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.
Slå på det innvendige lyset:	Trykk kort på 💡 eller #. Symbolet 🔧 vises på displayet.
Slå av det innvendige lyset:	Trykk kort på 💡 eller #. Symbolet 🔧 på displayet slukkes.

2.1.6 Vis og kvitter alarm

Vis alarm

Feilkoder blinker og vises vekselvis med den faktiske temperaturen på displayet.

Symbolet (!) vises på displayet.

Det er også mulig å få **lydalarm** med en montert alarmsummer.

Du finner tiltak for feilretting ved alarmvisninger under →Feil under drift.

Feilkode	Forklaring
F1	Følerfeil F1
F2	Følerfeil F2
F4	Følerfeil F4
A90	Feil klokkeslett/dato
E20	Alarm ved for høy temperatur
E21	For høy temperatur på F4
E43	Alarm ved for lav temperatur
E60	Temperaturloggeralarm
E70	Elektronikkfeil
E75	For høy temperatur, elektronikk
E80	Kompressorfeil
E92	Kompressorfeil på grunn av E75
E93	Spenning utenfor toleranse
E95	Frekvens utenfor toleranse
Err	Ingen kommunikasjon med displayet
tst	Elektronikk i testmodus

Kvitter alarm

Deaktiver tastlåsen (tilgang nivå 1):	Trykk på SET og △ samtidig i 5 sekunder. «unL» vises på displayet. Nivå 1 er aktivert.
Kvitter feilkode og lydalarm (apparatspesifikk):	Trykk kort på ▽. Den aktuelle temperaturen og symbolet (!) vises på displayet. Symbolet (!) lyser til feilen er utbedret.
Åpne feilkoden midlertidig:	Trykk kort på ▽. Feilkoden vises på displayet i ca. 5 sekunder. Deretter vises den aktuelle temperaturen igjen.

3 Oppstilling og installasjon

MERK

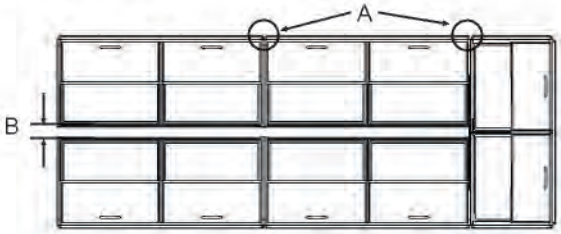
Materielle skader ved feil oppstilling.

- Still opp apparatet slik at det står stødig under bruk (vannrett plassering).
- Apparatet må bare stilles opp på de monterte glideføttene.
- Ikke trekk i eller skyv på dekkrammen og sideveggene i glass under oppstilling.
- Overhold minimumsavstanden til tilgrensende vegger og andre apparater slik at luftsirkulasjonen ikke hindres.
- Ikke utsett apparatet for varmestråling på oppstillingsstedet.
- Ikke utsett apparatet for direkte påvirkning fra klimaanlegg og ventilasjon på oppstillingsstedet.
- Ikke fest tykt, isolerende materiale på ytterveggene. Reklameplakater kan bare limes på i form av tynn folie.

Trekk eller skyv apparatet i skumplastdelene.

Figur 3: Oppstilling

Minsteavstand ved separat oppstilling:
Rundt alle ytterkantene: 100 mm
Minsteavstand ved blokkoppstilling:
A = 0 mm
B = 125 mm



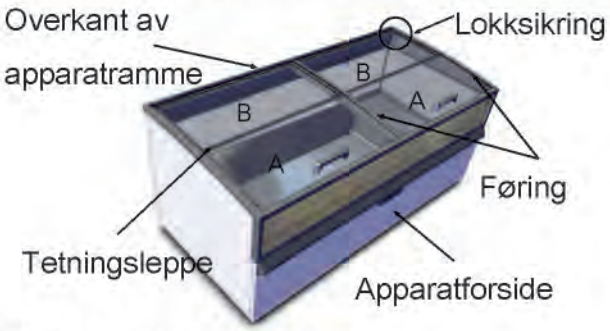
Figur 4: Minsteavstand ved blokkoppstilling

MERK

Materielle skader på grunn av ansamling av varm avtrekksluft (overoppheting).

- Avtrekksluften må slippe ut uhindret på baksiden.
- Overhold minimumsavstanden til tilgrensende vegger og andre apparater slik at luftsirkulasjonen ikke hindres.
- Ventilasjonsåpningene i apparatdekslet må ikke dekkes til ved blokkoppstilling.
- Plassering av overbygninger må avklares med produsenten.
  Minsteavstand 100 mm.

Apparater med skyvelokk i glass



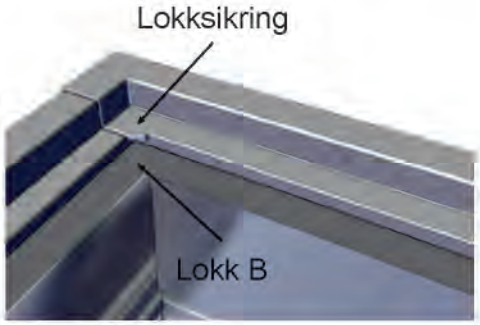
Figur 5: Skyvelokk i glass (todelt)

Utmontering av skyvelokk i glass (todelt)

- Bruk håndtaket til å skyve lokk A helt bakover til det er én fingerbreddes avstand til kanten.
- Ta tak i lokk A ved å holde i håndtaket og midt på bakre kant.
- Løft lokk A litt opp over overkanten av apparatet, skyv det bakover og løft det ut.
- Løft lokk B litt opp, og løft det ut forover.

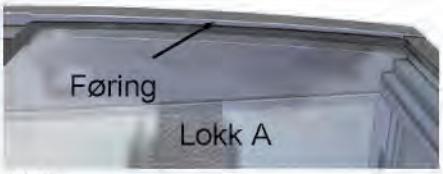
Innmontering av skyvelokk i glass (todelt)

- Legg lokk B inn bakerst. Lokk B må ligge under lokksikringen.
  Tetningsleppen må være plassert øverst på fremre kant av lokk B.



Figur 6: Lokksikring

- Ta tak i lokk A ved å holde i håndtaket og midt på bakre kant.
- Legg bakre del av lokk A på overkanten av apparatrammen og fremre del over lokk B.
- Bruk håndtaket til å trekke lokk A forover langs føringen, og lukk det.



Figur 7: Føring

- Kontroll av korrekt funksjon.

EU-samsvarserklæring

Oversettelse av den originale samsvarserklæringen

Nr. på samsvarserklæring:	426645
Produsent:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Østerrike
Autorisert for teknisk dokumentasjon:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Österreich
Gjenstand for erklæringen:	Kjøle-/fryseapparat til profesjonell bruk

Produktbetegnelse	Type
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serienummeret, viktige tekniske data og kontrollmerker er angitt på effektskiltet til hvert enkelt apparat.
Produsenten har eneansvar for utarbeidelse av denne samsvarserklæringen.
Gjenstanden for erklæringen, som er beskrevet ovenfor, oppfyller EUs gjeldende **harmoniseringsbestemmelser**:

Direktiv 2006/42/EF – maskindirektivet
Direktiv 2011/65/EF – RoHS-direktivet
Direktiv 2014/30/EF – EMC-direktivet

De **harmoniserte standardene** som ble lagt til grunn, er angitt nedenfor:

Tekststed i den brukte harmoniserte standarden	Grunnleggende krav
EN ISO 12100:2010	Risikovurdering og risikoreduksjon (maskindirektivet)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Sikkerhet for elektriske apparater (maskindirektivet)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Sikkerhet for elektriske apparater (maskindirektivet)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Støyemisjon (EMC-direktivet)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Støyimmunitet (EMC-direktivet)
EN 61000-3-2:2014	Støyemisjon (EMC-direktivet)
EN 61000-3-3:2013	Støyemisjon (EMC-direktivet)
EN 50581:2012	Begrensning av farlige stoffer (RoHS-direktivet)

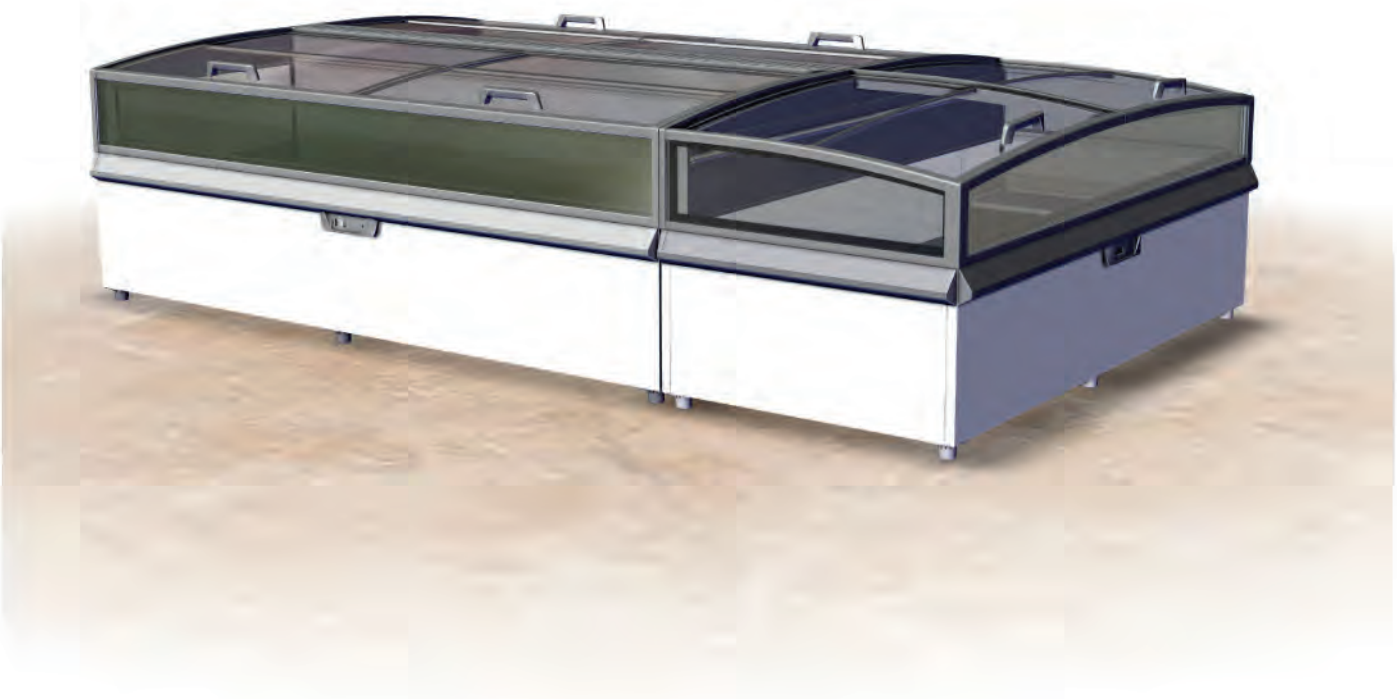
Tilleggsopplysninger: ingen
Denne erklæringen er ikke gyldig lenger hvis det utføres tekniske endringer på produktet ovenfor uten at de er avklart med oss.
Undertegnet for og på vegne av produsenten:

Rottenmann, 24.03.2020

Sted/dato

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Autorisert for teknisk dokumentasjon

Załącznik do: Instrukcja obsługi Przemysłowa chłodziarko-zamrażarka



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Załącznik do: Tłumaczenie instrukcji oryginalnej | pl

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Wszelkie prawa zastrzeżone.

Spis treści

Przegląd modeli urządzenia **121**
1 Automatyczne odszranianie **121**
2 Elektroniczny regulator AHT- NIDEC **121**
2.1 Wyłączenie ogólnej blokady przycisków 122
2.1.1 Włączanie i wyłączanie funkcji chłodzenia 122
2.1.2 Wybór aplikacji 122
2.1.3 Odszranianie półautomatyczne 122
2.1.4 Nadawanie adresu magistrali 123
2.1.5 Włączanie i wyłączanie oświetlenia wewnętrznego (opcjonalne) 123
2.1.6 Wyświetlenie i potwierdzenie alarmu 123
3 Ustawienie i instalacja **124**
Deklaracja zgodności WE 426645_1_0320 ..... **125**

Przegląd modeli urządzenia

Przemysłowa chłodziarko-zamrażarka

Model	Typ R-290	Wymiary zewnętrzne [mm] Długość x głębokość x wysokość	Maksymalny łączny ciężar urządzenia*[kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Możliwe różnice w zależności od wersji. Dokładne informacje są podane w liście przewozowym. Musi on być dostępny u użytkownika.
Zmiany techniczne zastrzeżone.

1 Automatyczne odszranianie

Urządzenia z funkcją (AD) mają funkcję automatycznego odszraniania.
Podczas automatycznego odszraniania na regulatorze są wyświetlane następujące wskazania i symbole (zobacz →Elementy obsługi i wskaźniki).

Regulator	Wskazanie na wyświetlaczu	Symbol
AHT (NIDEC)	„dEF"	❄

Częstotliwość, czas trwania i pora odszraniania są ustawione.

Częstotliwość odszraniania	2 / tydzień (lub według preferencji klienta)
Czas trwania odszraniania	do 99 min. (w zależności od urządzenia)
Pora odszraniania	Czas rozpoczęcia jest regulowany przez zegar czasu rzeczywistego i odbywa się nocą.

Regulator pory odszraniania AHT (NIDEC)	– Urządzenie autonomiczne – Urządzenia połączone przez magistralę	Z przesunięciem czasowym między 23:00 a 03:00

Skropliny są odprowadzane przez korytko odpływowe z wnętrza urządzenia do maszynowni i tam następuje ich odparowanie.

⚠ UWAGA

Wyciek wody roztopowej.
Niebezpieczeństwo poślizgnięcia.
- Kontrolować, czy z przodu urządzenia i pod urządzeniem nie gromadzi się woda.
- Wyciekłą wodę roztopową natychmiast usunąć.
- Natychmiast skontaktować się z serwisem technicznym (zobacz →Serwis techniczny).

Jeżeli automatyczne odszranianie odbywa się w godzinach pracy , skontaktować się z serwisem technicznym (zobacz →Serwis techniczny).
W razie potrzeby można uruchomić odszranianie półautomatyczne (zobacz →Elementy obsługi i wskaźniki).
Po każdym odszranianiu (automatycznym lub półautomatycznym) ta funkcja jest zablokowana na 24 godziny.

2 Elektroniczny regulator AHT- NIDEC

Jako elementy obsługi służą przyciski, które mają następujące funkcje:

Rys. 1: Elementy obsługi i wskazania na wyświetlaczu

Element obsługi	Funkcja
⏻	Włączanie i wyłączanie funkcji chłodzenia
∨	Potwierdzanie alarmu Wyświetlanie kodu błędu
∧	Zmiana aplikacji Zwiększenie adresu magistrali Blokada przycisków
❄	Uruchomienie odszraniania półautomatycznego

Element obsługi	Funkcja
lub #	Włączanie i wyłączanie oświetlenia wewnętrznego (opcjonalnie)
SET	Blokada przycisków

Rys. 2: Wskazania na wyświetlaczu

Wskazanie na wyświetlaczu (nr/ symbol)	Znaczenie wskazania na wyświetlaczu
1	Temperatura rzeczywista , Ustawiona aplikacja , Kod trybu pracy
❄	Sprężarka/funkcja chłodzenia aktywna
(!)	Alarm
❄	Odszranianie aktywne
	Wentylator parownika aktywny
	Światło wł. (opcjonalnie)

2.1 Wyłączenie ogólnej blokady przycisków

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i ∧ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL“. Poziom 1 jest aktywny.

Przyciski są teraz dostępne dla następujących funkcji:
- Włączanie i wyłączanie funkcji chłodzenia
- Wybór aplikacji
- Odszranianie półautomatyczne
- Nadawanie adresu magistrali
- Włączanie i wyłączanie oświetlenia wewnętrznego
- Wyświetlenie i potwierdzenie alarmu

Blokada przycisków zostanie samoczynnie aktywowana ponownie po 30 s od ostatniego naciśnięcia.
Na wyświetlaczu pojawi się przez chwilę informacja „Loc".
Blokada przycisków jest ponownie aktywna.

2.1.1 Włączanie i wyłączanie funkcji chłodzenia

Funkcję chłodzenia wyłączać wyłącznie w celu wyczyszczenia urządzenia.

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i ∧ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL“. Poziom 1 jest aktywny.
Wyłączenie funkcji chłodzenia (uruchomienie odszraniania ręcznego):	Nacisnąć przycisk ⏻ przez co najmniej 1 s. Na wyświetlaczu pojawi się „---“.
Włączenie funkcji chłodzenia:	Nacisnąć przycisk ⏻ przez co najmniej 1 s. Na wyświetlaczu pojawi się aktualna temperatura.

2.1.2 Wybór aplikacji

Można wybrać następujące aplikacje (aktywacja w zależności od klienta):
- A1, A2, A3, A4

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i ∧ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL“. Poziom 1 jest aktywny.
Wyświetlenie ustawionej aplikacji:	Nacisnąć przycisk ∧ przez co najmniej 1 s. Na wyświetlaczu zostanie wyświetlona ustawiona aktualnie aplikacja, np. „A1“.

Jeśli nie ma być dokonywana żadna zmiana, po chwili na wyświetlaczu pojawi się z powrotem temperatura rzeczywista.

Zmiana aplikacji:	Nacisnąć krótko ∧.
Przejęcie nowej wprowadzonej wartości:	Nowa ustawiona aplikacja zostanie przejęta automatycznie po 5 sekundach.

2.1.3 Odszranianie półautomatyczne

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i ∧ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL“. Poziom 1 jest aktywny.
Uruchomienie odszraniania półautomatycznego:	Nacisnąć krótko ❄. Pojawi się symbol ❄. Blokada przycisków zostanie samoczynnie aktywowana ponownie po 30 s od ostatniego naciśnięcia. Na wyświetlaczu pojawi się przez chwilę „Loc". Następnie na wyświetlaczu pojawi się „dEF" oraz symbol ❄.

Czas trwania odszraniania: do 99 min. (w zależności od urządzenia).

24-godzinna blokada odszraniania:
Jeżeli na wyświetlaczu jest wyświetlana temperatura aktualna, jest aktywna 24-godzinna blokada odszraniania.
Po zakończeniu odszraniania półautomatycznego urządzenie powraca automatycznie do normalnej pracy.
Na wyświetlaczu jest wyświetlana ponownie temperatura aktualna.

2.1.4 Nadawanie adresu magistrali

Przed nadaniem adresów magistrali urządzenia (1, 2, ...n) muszą być podłączone do sieci odpowiednim kablem.
W ostatnim urządzeniu (n) okablowanie magistrali należy zakończyć terminatorem (R).
Regulatory są ustawione fabrycznie na adres magistrali „1" (odpowiada urządzeniu autonomicznemu).
Aby umożliwić identyfikację kilku urządzeń w sieci, należy nadać im adresy, rozpoczynając od „1".
Adresów magistrali nie należy nadawać podwójnie.
Zalecamy nadawanie adresów według rzeczywistej kolejności okablowania.
Możliwych jest maks. 247 adresów.

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i △ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL". Poziom 1 jest aktywny.

Przejście do poziomu programowania

1.	– Wyłączyć funkcję chłodzenia: Nacisnąć ⏻ przez co najmniej 1 s. Na wyświetlaczu pojawi się „---".
2.	– Następnie od razu nacisnąć krótko trzykrotnie △. Na wyświetlaczu będzie się pojawiać się na zmianę „Adr" oraz aktualny adres magistrali, np. „1".

Nadawanie adresu magistrali

3.	– Nadać kolejny wyższy adres magistrali (pojedynczy krok): △ Nacisnąć krótko . – Szybkie przewijanie adresów magistrali: △ Nacisnąć długo .
4.	– Przejęcie nowej wprowadzonej wartości: Zaczekać 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „---".

WSKAZÓWKA

Szkody materialne przy nadawaniu adresu magistrali z powodu wyłączenia funkcji chłodzenia.

- Po nadaniu adresu magistrali funkcję chłodzenia należy ponownie włączyć (patrz → punkt 5).

5.	– Włączyć ponownie funkcję chłodzenia. Nacisnąć przycisk ⏻ przez co najmniej 1 s. Na wyświetlaczu pojawi się aktualna temperatura.

Nadanie adresu magistrali dla następnych urządzeń:
– Powtórzyć punkty od 1 do 5 w każdym urządzeniu i ustawić wolny adres magistrali.

2.1.5 Włączanie i wyłączanie oświetlenia wewnętrznego (opcjonalne)

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i △ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL". Poziom 1 jest aktywny.
Włączenie oświetlenia wewnętrznego:	Nacisnąć krótko 💡 lub #. Na wyświetlaczu pojawi się symbol 🔧.
Wyłączenie oświetlenia wewnętrznego:	Nacisnąć krótko 💡 lub #. Symbol 🔧 zniknie z wyświetlacza.

2.1.6 Wyświetlenie i potwierdzenie alarmu

Wyświetlenie alarmu

Migający **kod błędu** jest wyświetlany na wyświetlaczu na zmianę z aktualną temperaturą.
Na wyświetlaczu pojawi się symbol (!).
Opcjonalnie istnieje możliwość generowania **alarmu akustycznego** przez wbudowany brzęczyk.
Usuwanie błędów w przypadku pojawienia się alarmu, patrz rozdział →Awaria.

Kod błędu	Znaczenie
F1	Błąd czujnika F1
F2	Błąd czujnika F2
F4	Błąd czujnika F4
A90	Godzina/data błędu
E20	Alarm za wysokiej temperatury
E21	Za wysoka temperatura w F4
E43	Alarm za niskiej temperatury
E60	Alarm rejestratora temperatury
E70	Błąd elektroniki
E75	Za wysoka temperatura elektroniki
E80	Błąd sprężarki
E92	Błąd sprężarki z powodu E75
E93	Napięcie poza tolerancją
E95	Częstotliwość poza tolerancją
Err	Brak komunikacji z wyświetlaczem
tst	Elektronika w trybie testowym

Potwierdzanie alarmu

Wyłączenie blokady przycisków (dostęp poziom 1):	Nacisnąć jednocześnie SET i △ przez 5 sekund. Na wyświetlaczu pojawi się „unL". Poziom 1 jest aktywny.
Potwierdzanie kodu błędu i alarmu akustycznego (w zależności od urządzenia):	Nacisnąć krótko ▽. Na wyświetlaczu pojawi się aktualna temperatura i symbol (!). Symbol (!) jest widoczny do czasu usunięcia błędu.

Sprawdzenie kodu błędu:	Nacisnąć krótko ▽. Kod błędu pojawi się na wyświetlaczu na ok. 5 sekund. Następnie powróci aktualna temperatura.

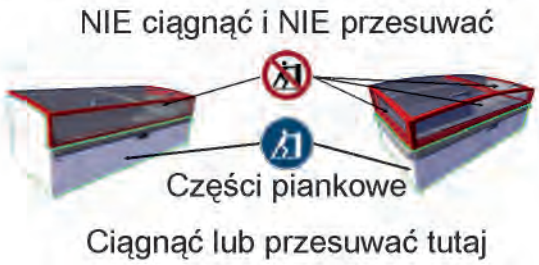
3 Ustawienie i instalacja

WSKAZÓWKA

Szkody materialne w wyniku nieprawidłowego ustawienia.

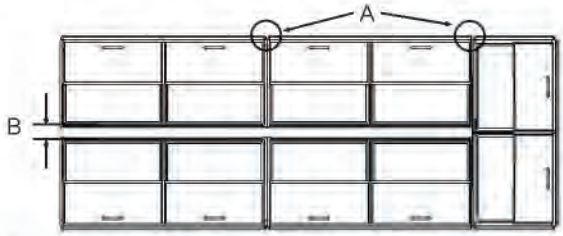
- Ustawić urządzenie w stabilnej pozycji (wypoziomować).
- Urządzenie ustawiać tylko na zamontowanych nóżkach przesuwnych.
- Podczas ustawiania nie ciągnąć i nie przesuwać za ramę maskującą ani za szklane elementy boczne.
- Zachować minimalne odległości od ścianek działowych i innych urządzeń, aby nie utrudniać cyrkulacji powietrza.
- Urządzenia nie narażać na działanie promieniowania cieplnego w miejscu ustawienia.
- Urządzenia nie narażać w miejscu ustawienia na bezpośrednie działanie klimatyzacji i wentylacji.
- Nie mocować na ściankach zewnętrznych grubych, izolujących materiałów. Można naklejać wyłącznie plakaty reklamowe w postaci cienkiej folii.

Urządzenie ciągnąć lub przesuwać za elementy piankowe.



Rys. 3: Ustawienie

Minimalny odstęp przy ustawieniu pojedynczym:
Dookoła: 100 mm
Minimalny odstęp przy ustawieniu blokowym:
A= 0 mm
B= 125 mm



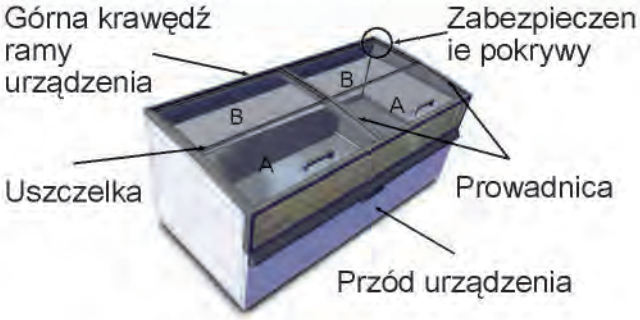
Rys. 4: Minimalny odstęp przy ustawieniu blokowym

WSKAZÓWKA

Szkody materialne wskutek akumulacji ciepłego powietrza wylotowego (akumulacja ciepła).

- Powietrze wylotowe musi wypływać swobodnie z tyłu urządzenia.
- Zachować minimalne odległości od ścianek działowych i innych urządzeń, aby nie utrudniać cyrkulacji powietrza.
- Przy ustawieniu blokowym nie wolno zasłaniać otworów wentylacyjnych osłony urządzenia.
- Nadbudówki można wykonywać wyłącznie po uzgodnieniu z producentem.
  Minimalny odstęp 100 mm.

Urządzenia z pokrywą szklaną Pushback



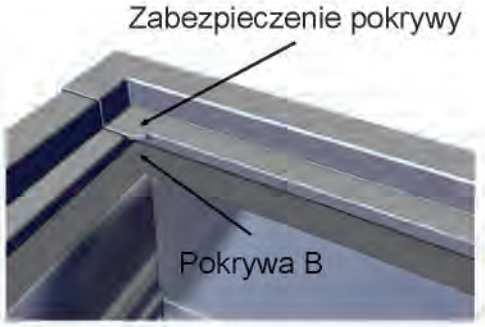
Rys. 5: Pokrywa szklana Pushback (2-częściowa)

Demontaż pokrywy szklanej Pushback (2-częściowej)

- Przesunąć pokrywę A za uchwyt maksymalnie do tyłu na szerokość palca.
- Pokrywę A chwycić na uchwyt i po środku z tyłu.
- Unieść nieznacznie pokrywę A z tyłu nad górną krawędź ramy urządzenia, przesunąć do tyłu i wyjąć.
- Unieść lekko pokrywę B i wyjąć ją do przodu.

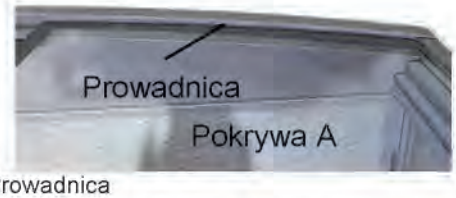
Montaż pokrywy szklanej Pushback (2-częściowej)

- Włożyć pokrywę B z tyłu. Pokrywa B musi leżeć pod zabezpieczeniem pokrywy.
  Uszczelka pokrywy B znajduje się z przodu u góry.



Rys. 6: Zabezpieczenie pokrywy

- Pokrywę A chwycić na uchwyt i po środku z tyłu.
- Położyć pokrywę A z tyłu na górnej krawędzi ramy urządzenia i z przodu na pokrywie B.
- Pokrywę A pociągnąć za uchwyt wzdłuż prowadnicy do przodu i zamknąć.



Rys. 7: Prowadnica

- Sprawdzić prawidłowe działanie.

Deklaracja zgodności WE

Tłumaczenie oryginalnej deklaracji zgodności

Nr deklaracji zgodności:	426645
Producent:	AHT Cooling Systems GmbH Werkgasse 57 8786 Rottenmann , Austria
Osoba upoważniona do kompletacji dokumentacji technicznej:	dr inż. Christian Wassermayr Werkgasse 57 8786 Rottenmann, Austria
Przedmiot deklaracji:	Przemysłowa chłodziarko-zamrażarka

Nazwa produktu	Typ
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Numer seryjny, dane techniczne i znak jakości są podane na tabliczce znamionowej każdego urządzenia.
Wyłączną odpowiedzialność za wystawienie niniejszej deklaracji zgodności ponosi producent.
Określony powyżej przedmiot deklaracji spełnia odnośne **wymogi prawodawstwa harmonizacyjnego** Unii Europejskiej:

Dyrektywa 2006/42/WE – Dyrektywa maszynowa
Dyrektywa 2011/65/UE – Dyrektywa RoHS
Dyrektywa 2014/30/UE – Dyrektywa EMC

Poniżej podano zastosowane **normy zharmonizowane**:

Odniesienie do zastosowanej normy zharmonizowanej	Podstawowy wymóg
EN ISO 12100:2010	Ocena i zmniejszanie ryzyka (dyrektywa maszynowa)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Bezpieczeństwo urządzeń elektrycznych (dyrektywa maszynowa)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Bezpieczeństwo urządzeń elektrycznych (dyrektywa maszynowa)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emisja zakłóceń (dyrektywa EMC)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Odporność na zakłócenia (dyrektywa EMC)
EN 61000-3-2:2014	Emisja zakłóceń (dyrektywa EMC)
EN 61000-3-3:2013	Emisja zakłóceń (dyrektywa EMC)
EN 50581:2012	Ograniczenie substancji niebezpiecznych (dyrektywa RoHS)

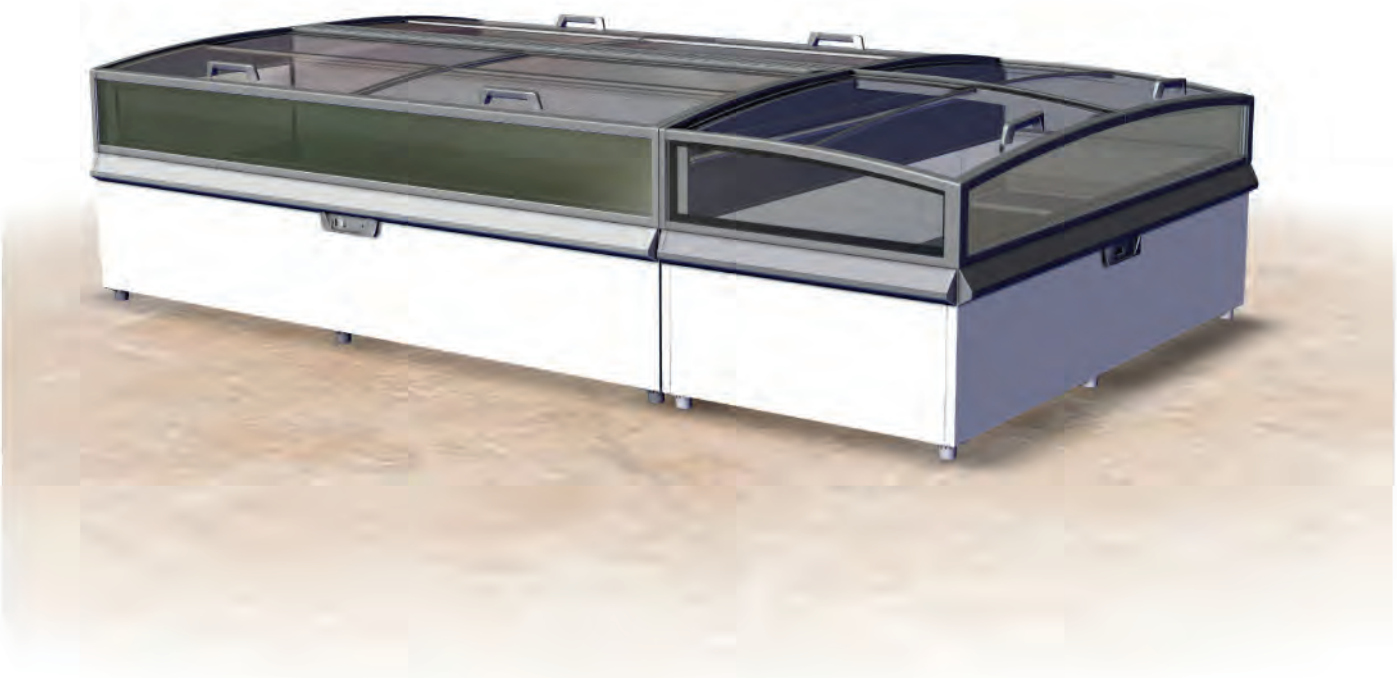
Dodatkowe dane: brak
W przypadku nieuzgodnionej z nami zmiany technicznej produktu opisanego powyżej niniejsza deklaracja traci swoją ważność.
Podpisano w imieniu producenta:
Rottenmann, 24.03.2020

Miejscowość/data

dr inż. Christian Wassermayr
CTO
Osoba upoważniona do kompletacji dokumentacji technicznej

AHT
a member of DAIKIN group

Fișă anexată la: Instrucțiuni de utilizare Aparat frigorific/congelator comercial



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Fișă anexată la: Traducere a instrucțiunilor originale | ro

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Toate drepturile rezervate.

Cuprins

Prezentare generală a modelelor aparatului **128**
1 Dezgheţarea automată **128**
2 Regulatorul electronic AHT - NIDEC **128**
2.1 Dezactivarea blocării generale a butoanelor 129
2.1.1 Activarea şi dezactivarea funcţiei de răcire 129
2.1.2 Selectarea aplicaţiei 129
2.1.3 Dezgheţarea semiautomată 129
2.1.4 Atribuirea adresei de magistrală 129
2.1.5 Aprinderea şi stingerea luminii interioare (opţional) 130
2.1.6 Afişarea şi confirmarea alarmei 130
3 Amplasarea şi instalarea **130**
Declaraţie de conformitate UE 426645_1_0320 ..... **132**

Prezentare generală a modelelor aparatului

Aparat frigorific/congelator comercial

Model	Tip R-290	Dimensiuni exterioare [mm] Lungime x Lățime x Înălțime	Masă totală maximă a aparatului * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Sunt posibile abateri în funcție de varianta de execuție. Datele exacte se vor prelua din documentele de expediție. Acestea trebuie să se afle în posesia beneficiarului.
Ne rezervăm dreptul de a opera modificări tehnice.

1 Dezgheţarea automată

Aparatele cu funcție (AD) dispun de un sistem de dezgheţare automată.
În timpul dezgheţării automate, pe regulator apar următoarele indicații și simboluri (consultați →Elemente de operare și afișare).

Regulator	Indicație	Simbol
AHT (NIDEC)	„dEF"	❄

Frecvența, durata și momentul dezgheţării sunt presetate.

Frecvență dezgheţare	2 ori / săptămână (sau specific clientului)
Durată dezgheţare	până la 99 min. (specifică aparatului)
Moment dezgheţare	Ora începerii este setată prin ceasul de timp real și este în timpul nopții.

Regulator AHT (NIDEC) pentru momentul dezgheţării	– aparat „Stand-alone" – aparate interconectate prin magistrală	decalat în timp între 23:00 și 03:00

Apa dezgheţată rezultată este dirijată printr-un jgheab de scurgere din interiorul aparatului în compartimentul mașinilor, unde se evaporă.

⚠ ATENȚIE

Scurgeri de apă dezgheţată.
Pericol de alunecare.
- Verificați dacă s-au format bălți de apă în fața aparatului și sub acesta.
- Îndepărtați imediat apa dezgheţată scursă.
- Contactați imediat serviciul de întreţinere (consultați →Servicii de întreţinere).

Dacă dezgheţarea automată are loc în tipul orelor de program, contactați serviciul de întreţinere (consultați →Servicii de întreţinere).
Dacă este necesar, poate fi inițiată o dezgheţare semiautomată (consultați →Elemente de operare și afișare).
După fiecare dezgheţare (automată sau semiautomată), funcția este blocată timp de 24 h.

2 Regulatorul electronic AHT - NIDEC

Ca elemente de operare sunt disponibile butoane alocate după cum urmează:

Fig. 1: Elemente de operare și indicații

Element de operare	Funcție
⏻	Activarea și dezactivarea funcției de răcire
∨	Confirmarea alarmei Apelarea codului de eroare
∧	Schimbarea aplicației Incrementarea adresei de magistrală Blocarea butoanelor
❄	Pornirea dezgheţării semiautomate
☼ sau #	Aprinderea sau stingerea luminii interioare (opțional)

Element de operare	Funcție
SET	Blocarea butoanelor

Fig. 2: Indicații

Indicație (nr./ simbol)	Semnificație indicație
1	Temperatură efectivă , Aplicație selectată , Cod mod de funcționare
❄	Compresor funcție de răcire activ
(!)	Alarmă
❄	Dezghețare activă
✤	Ventilator vaporizator activ
🔧	Lumină aprinsă (opțional)

2.1 Dezactivarea blocării generale a butoanelor

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.

Sunt accesibile acum butoanele pentru următoarele funcții:
- Activarea și dezactivarea funcției de răcire
- Selectarea aplicației
- Dezghețarea semiautomată
- Atribuirea adresei de magistrală
- Aprinderea și stingerea luminii interioare
- Afișarea și confirmarea alarmei

Blocarea butoanelor este reactivată automat după 30 s de la ultima acționare.
Pe afișaj aparte scurt indicația „Loc".
Blocarea butoanelor este reactivată.

2.1.1 Activarea și dezactivarea funcției de răcire

Dezactivați funcția de răcire numai pentru curățare.

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.
Dezactivarea funcției de răcire (pornirea manuală a dezghețării):	Apăsați ⏻ timp de min. 1 s. Pe afișaj apare indicația „---".
Activarea funcției de răcire:	Apăsați ⏻ timp de min. 1 s. Pe afișaj este indicată temperatura curentă.

2.1.2 Selectarea aplicației

Pot fi selectate următoarele aplicații (autorizare specifică beneficiarului):
- A1, A2, A3, A4

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.
Afișarea aplicației selectate:	Apăsați ⌃ timp de min. 1 s. Pe afișaj apare aplicația selectată curent, de exemplu „A1".

Dacă nu se dorește efectuarea unei modificări, afișajul revine după scurt timp la indicarea temperaturii curente.

Modificarea aplicației:	Apăsați scurt ⌃.
Preluarea noilor setări:	Aplicația nou configurată va fi preluată automat după 5 s.

2.1.3 Dezghețarea semiautomată

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.
Pornirea dezghețării semiautomate:	Apăsați scurt ❄. Apare simbolul ❄. Blocarea butoanelor este reactivată automat după 30 s de la ultima acționare. Pe afișaj aparte indicația „Loc". Apoi apar pe afișaj indicația „dEF" și simbolul ❄.

Durata dezghețării: până la 99 min (specifică aparatului).
Blocarea dezghețării pentru 24 h:
Când pe afișaj apare temperatura curentă, este activă blocarea dezghețării pentru 24 h.
După încheierea dezghețării semiautomate, aparatul revine automat în modul normal de funcționare.
Pe afișaj este indicată din nou temperatura curentă.

2.1.4 Atribuirea adresei de magistrală

Înaintea atribuirii adreselor de magistrală, aparatele (1, 2,...n) trebuie să fie interconectate cu un cablu de magistrală corespunzător.
La ultimul aparat (n), cablul de magistrală trebuie să se termine cu o rezistență terminală (R).
Regulatoarele sunt livrate în mod standard cu adresa de magistrală „1" (corespunzătoare unui aparat „Stand-alone"). Pentru identificarea mai multor aparate în sistemul magistralei, adresele de magistrală trebuie atribuite începând cu „1".
Nu este permisă atribuirea unor adrese de magistrală dublate. De asemenea, se recomandă atribuirea adreselor de magistrală în ordinea efectivă a cablării.
Sunt posibile max. 247 adrese.

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.

Accesarea nivelului de programare

1.	– Dezactivați funcția de răcire: Apăsați ⏻ timp de minimum 1 s. Pe afișaj apare indicația „---".
2.	– Imediat după aceea, apăsați de 3 ori scurt succesiv ⌃. Pe afișaj apar alternant indicația „Adr" și adresa de magistrală curentă, de exemplu „1".

Atribuirea adresei de magistrală

3.	– Atribuirea următoarei adrese de magistrală superioare (pas cu pas): ⌃ - apăsați scurt. – Parcurgerea rapidă a adreselor de magistrală: ⌃ - apăsați lung.
4.	– Preluarea noilor setări: Așteptați 5 s. Pe afișaj apare indicația „---".

REȚINEȚI

Pagube materiale în cazul atribuirii adresei de magistrală cu dezactivarea funcției de răcire.

- După atribuirea adresei de magistrală, trebuie reactivată funcția de răcire (consultați → punctul 5).

5.	– Reactivați funcția de răcire. Apăsați ⏻ timp de min. 1 s. Pe afișaj este indicată temperatura curentă.

Atribuirea adresei de magistrală pentru următoarele aparate:

– Parcurgeți punctele 1 - 5 pentru fiecare aparat și atribuiți o adresă de magistrală liberă.

2.1.5 Aprinderea și stingerea luminii interioare (opțional)

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.
Aprinderea luminii interioare:	Apăsați scurt 💡 sau #. Pe afișaj apare simbolul 🔧.
Stingerea luminii interioare:	Apăsați scurt 💡 sau #. Simbolul 🔧 dispare de pe afișaj.

2.1.6 Afișarea și confirmarea alarmei

Afișarea alarmei

Un **cod de eroare** este afișat printr-o indicație intermitentă, care alternează cu indicația temperaturii curente.

Pe afișaj apare simbolul (!).

Există opțional posibilitatea de emitere a unei **alarme acustice** prin intermediul unei sonerii integrate.

Pentru măsurile de depanare în cazul afișării unor mesaje de alarmă, consultați →Probleme de funcționare.

Cod de eroare	Semnificație
F1	Eroare senzor F1
F2	Eroare senzor F2
F4	Eroare senzor F4
A90	Eroare oră/dată
E20	Alarmă supratemperatură
E21	Supratemperatură la F4
E43	Alarmă subtemperatură
E60	Alarmă înregistrator temperatură
E70	Eroare unitate electronică
E75	Supratemperatură unitate electronică
E80	Eroare compresor
E92	Eroare compresor cauzată de E75
E93	Tensiune în afara limitelor de toleranță
E95	Frecvență în afara limitelor de toleranță
Err	Lipsă comunicație cu afișajul
tst	Unitate electronică în modul testare

Confirmarea alarmei

Dezactivarea blocării butoanelor (nivel de acces 1):	Apăsați simultan SET și ⌃ timp de 5 s. Pe afișaj apare indicația „unL". Nivelul 1 este activat.
Confirmarea codului de eroare și a alarmei acustice (specifică aparatului):	Apăsați scurt ⌄. Pe afișaj apar temperatura curentă și simbolul (!). Simbolul (!) rămâne aprins până la remedierea erorii.
Apelarea intermediară a codului de eroare:	Apăsați scurt ⌄. Codul de eroare apare pe afișaj timp de circa 5 s. Apoi este afișată din nou temperatura curentă.

3 Amplasarea și instalarea

REȚINEȚI

Pericol de producere a unor pagube materiale și de avariere a bunurilor în cazul unei amplasări incorecte.

- Amplasați aparatul într-o poziție de utilizare stabilă (poziționare orizontală).
- Amplasați aparatul numai pe picioarele glisante deja montate.

- La amplasare, nu trageți sau împingeți de rama de mascare sau elementele laterale din sticlă.
- Respectați distanțele minime față de pereții învecinați și față de alte aparate pentru a nu împiedica circulația aerului.
- Nu expuneți aparatul radiațiilor termice la locul de amplasare.
- Nu expuneți aparatul acțiunii directe a instalațiilor de aer condiționat și instalațiilor de ventilație la locul de amplasare.
- Nu fixați materiale groase, izolatoare pe pereții exteriori. Panourile promoționale vor fi aplicate numai sub forma unor folii subțiri.

Trageți sau împingeți aparatul de elementele spongioase.

Fig. 3: Amplasarea

Distanța minimă la amplasarea individuală:
De jur-împrejur: 100 mm
Distanța minimă la amplasarea în bloc:
A = 0 mm
B = 125 mm

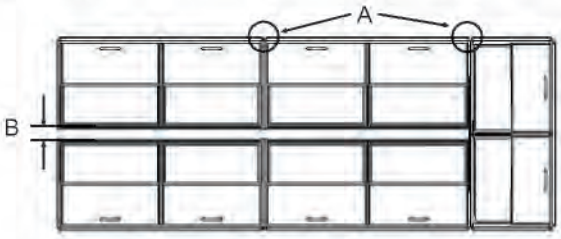


Fig. 4: Distanța minimă la amplasarea în bloc

REȚINEȚI

Pericol de producere a unor pagube materiale şi de avariere a bunurilor din cauza acumulării aerului cald evacuat (acumulare de căldură).

- Aerul evacuat trebuie să poată fi eliberat neobstrucționat prin partea posterioară.
- Respectați distanțele minime faţă de pereții învecinați și față de alte aparate pentru a nu împiedica circulația aerului.
- La amplasarea în bloc, nu este permisă acoperirea orificiilor de ventilație ale măștii aparatului.
- Montarea unor suprastructuri este permisă numai cu acordul producătorului.
  Distanță minimă 100 mm.

Aparate cu capac de sticlă Pushback

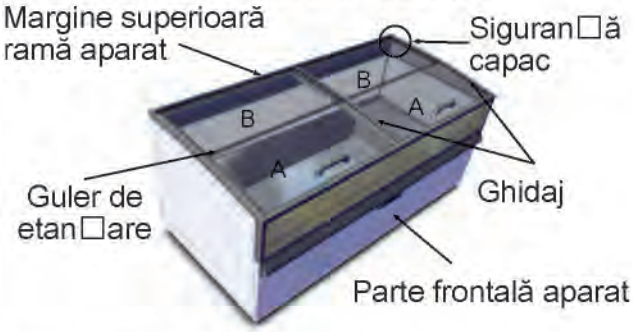


Fig. 5: Capac de sticlă Pushback (cu 2 elemente)

Demontarea capacului de sticlă Pushback (cu 2 elemente)

– Împingeți capacul A complet spre înapoi cu mânerul până când ajunge la o distanță de un deget.
– Apucați capacul A de mâner și de centrul marginii posterioare.
– Ridicați ușor capacul A în spate până deasupra marginii superioare a ramei aparatului, împingeți-l spre înapoi și extrageți-l.
– Ridicați ușor capacul B și extrageți-l spre înainte.

Montarea capacului de sticlă Pushback (cu 2 elemente)

– Introduceți capacul B în spate. Capacul B trebuie să fie poziționat sub siguranța capacului.
  Gulerul de etanșare al capacului B se află în față, în partea superioară.

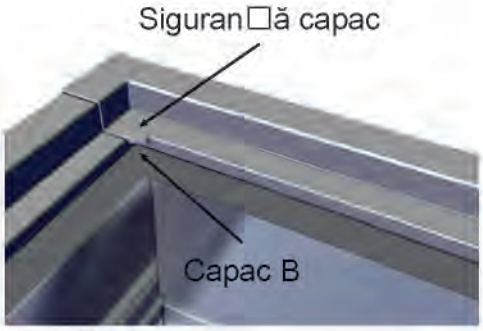


Fig. 6: Siguranță capac

– Apucați capacul A de mâner și de centrul marginii posterioare.
– Așezați capacul A în spate pe marginea superioară a ramei aparatului și în față peste capacul B.
– Trageți capacul A spre înainte cu mânerul de-a lungul ghidajului și închideți-l.

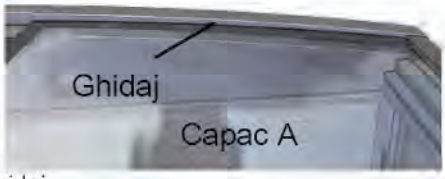


Fig. 7: Ghidaj

– Verificați funcționarea ireproșabilă.

Declarație de conformitate UE

Traducere a declarației de conformitate originale

Nr. declarație de conformitate:	426645
Producător:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57, 8786 Rottenmann, Austria
Împuternicit cu documentația tehnică:	Ing. dipl. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57, 8786 Rottenmann, Austria
Obiectul declarației:	Aparat frigorific/congelator comercial

Denumire produs	Tip
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Numărul de serie, datele tehnice importante și marcajul de conformitate sunt specificate pe plăcuța de identificare a fiecărui aparat.
Responsabilitatea cu privire la emiterea acestei declarații de conformitate îi revine în exclusivitate producătorului.
Obiectul declarației descris mai sus respectă **normativele legislației de armonizare** aplicabile ale Uniunii Europene:

Directiva 2006/42/CE - Directiva privind echipamentele tehnice
Directiva 2011/65/UE - Directiva RoHS
Directiva 2014/30/UE - Directiva privind compatibilitatea electromagnetică

În continuare sunt menționate **normele armonizate** utilizate la fundamentare:

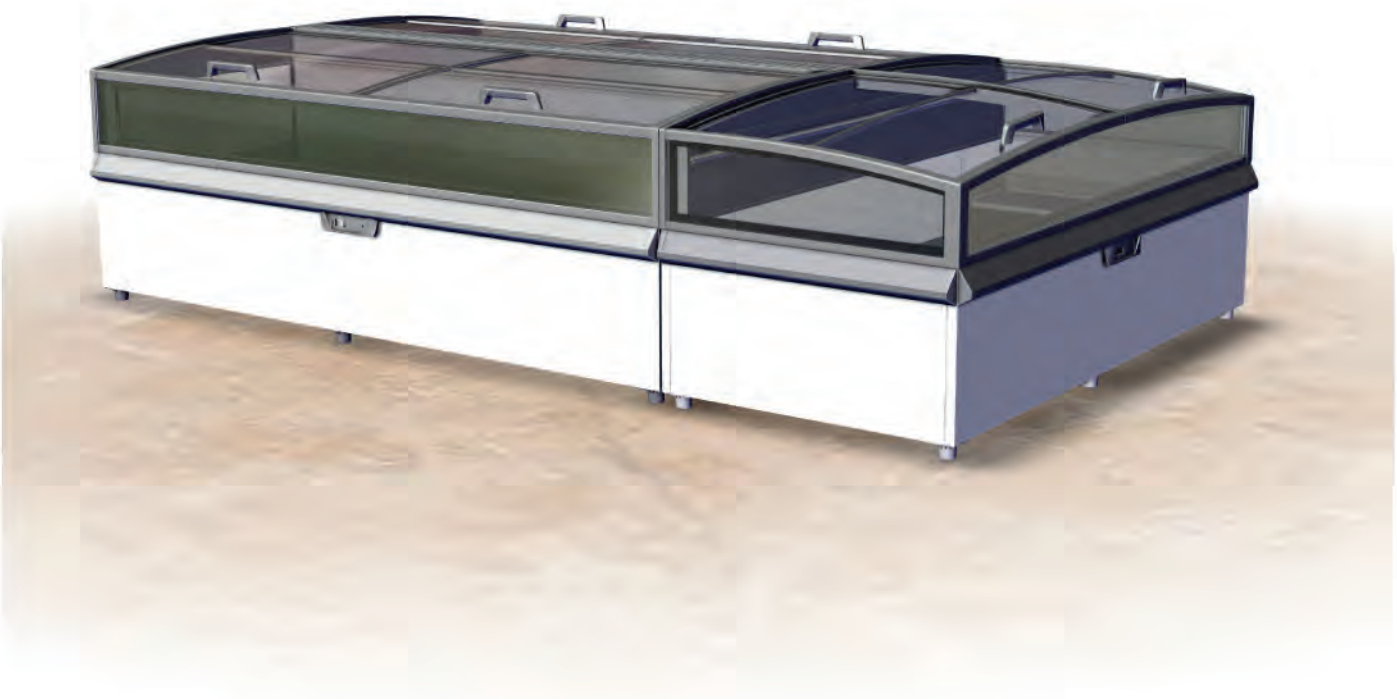
Referință normă armonizată aplicată	Cerință fundamentală
EN ISO 12100:2010	Evaluarea și reducerea riscurilor (Directiva privind echipamentele tehnice)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Securitatea aparatelor electrice (Directiva privind echipamentele tehnice)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Securitatea aparatelor electrice (Directiva privind echipamentele tehnice)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Interferențele generate (Directiva privind compatibilitatea electromagnetică)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Imunitatea la interferențe (Directiva privind compatibilitatea electromagnetică)
EN 61000-3-2:2014	Interferențele generate (Directiva privind compatibilitatea electromagnetică)
EN 61000-3-3:2013	Interferențele generate (Directiva privind compatibilitatea electromagnetică)
EN 50581:2012	Restricțiile de utilizare a substanțelor periculoase (Directiva RoHS)

Specificații suplimentare: nu există
În cazul efectuării unei modificări tehnice a produsului descris mai sus pentru care nu există o aprobare din partea companiei noastre, prezenta declarație devine nulă.
Semnat pentru și în numele producătorului:
Rottenmann, 24.03.2020

Localitate/Dată

Ing. dipl. dr. Christian Wassermayr
CTO
Împuternicit cu documentația tehnică

Bilaga till: Bruksanvisning Kyl/frys för företag



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Bilaga till: Översättning av bruksanvisning i original | sv

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Alla rättigheter förbehålles.

Innehållsförteckning

Modellöversikt **135**
1 Automatisk avfrostning **135**
2 Elektronisk regulator AHT- NIDEC **135**
2.1 Inaktivera generellt knapplås 136
2.1.1 Slå på och stänga av kylfunktionen 136
2.1.2 Välja program 136
2.1.3 Halvautomatisk avfrostning 136
2.1.4 Tilldela bussadress 136
2.1.5 Slå på och stänga av innerbelysning (tillval) 137
2.1.6 Visa och kvittera larm 137
3 Uppställning och installation **137**
EU-försäkran om överensstämmelse 426645_1_0320 ..... **139**

Modellöversikt

Kyl/frys för företag

Modell	Typ R-290	Yttre mått [mm] Längd x djup x höjd	Maximal totalvikt apparat * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2 103 x 1 027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2 171 x 1 027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2 503 x 1 027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1 753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1 921 x 1 027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2 103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2 503 x 887 x 910	220

*Modellspecifika avvikelser är möjliga. Se fraktsedlarna för exakta uppgifter. Ägaren ska ha tillgång till dessa. Med förbehåll för tekniska ändringar.

1 Automatisk avfrostning

Enheter med (AD)-funktion har automatisk avfrostning. Vid automatisk avfrostning visas följande indikeringar och symboler på regulatorn (se →Manöver- och displayelement).

Regulator	Displayindikering	Symbol
AHT (NIDEC)	"dEF"	❄

Frekvensen, längden på och tidpunkten för avfrostning är förinställda.

Avfrostningsfrekvens	2/vecka (eller kundspecifikt)
Avfrostningstid	upp till 99 min. (enhetsspecifik)
Tidpunkt för avfrostning	Starttiden regleras via realtidsklockan, aktiviteten äger rum under natten.

Avfrostningstid punkt för regulator AHT (NIDEC)	– Fristående enhet – enheter anslutna via buss	tidsförskjutning mellan 23:00 och 03:00

Avfrostningsvattnet leds ut ur enheten och in i maskinrummet via en avfrostningsränna och avdunstar där.

⚠ SE UPP

Utrinnande avfrostningsvatten.
Halkrisk.
- Kontrollera pölbildning framför och under enheten.
- Utrinnande avfrostningsvatten ska omedelbart avlägsnas.
- Kontakta service omgående (se →Servicetjänster).

Om automatisk avfrostning sker under arbetstid ska service (se →Servicetjänster) kontaktas.

Vid behov kan halvautomatisk avfrostning användas (se →Manöver- och displayelement).
Efter varje avfrostning (automatisk eller halvautomatisk) är den spärrad i 24 timmar.

2 Elektronisk regulator AHT-NIDEC

Knappar används som manöverorgan. Dessa är konfigurerade på följande sätt:

Fig. 1: Manöverorgan och displayindikeringar

Manöverorgan	Funktion
⏻	Slå på och stänga av kylfunktionen
∨	Kvittera larm Hämta felkod
∧	Programbyte Höja bussadress Knapplås
❄	Starta halvautomatisk avfrostning
eller #	Slå på eller stänga av innerbelysning (tillval)
SET	Knapplås

Fig. 2: Displayindikeringar

Displayindikering (nr/symbol)	Innebörd displayindikering
1	Ärtemperatur , Inställt program , Kod driftläge
❄	Kompressor/kylfunktion aktiv
(!)	Larm
❄	Avfrostning aktiv
	Förångare/fläkt aktiv
	Ljus på (tillval)

2.1 Inaktivera generellt knapplås

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och △ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.

Knapparna är nu tillgängliga för följande funktioner:
- Slå på och stänga av kylfunktionen
- Välja program
- Halvautomatisk avfrostning
- Tilldela bussadress
- Slå på och stänga av innerbelysning
- Visa och kvittera larm

Knapplåset aktiveras automatiskt igen 30 s efter senaste manövreringen.
"Loc" visas kort på displayen.
Knapplåset är aktiverat igen.

2.1.1 Slå på och stänga av kylfunktionen

Stäng endast av kylfunktionen för rengöring

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och △ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.
Stänga av kylfunktionen (starta manuell avfrostning):	Håll ⏻ intryckt i minst 1 s. "---" visas på displayen.
Slå på kylfunktionen:	Håll ⏻ intryckt i minst 1 s. Den aktuella temperaturen visas på displayen.

2.1.2 Välja program

Följande program (aktiveras efter kundens behov) kan väljas:
- A1, A2, A3, A4

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och △ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.
Visa det inställda programmet:	Håll △ intryckt i minst 1 s. Det inställda programmet, t.ex. "A1" visas på displayen.

Om ingen ändring önskas återgår visningen till ärtemperatur efter en kort tid.

Ändra program:	Tryck kort på △.
Spara ny inmatning:	Det inställda programmet sparas automatiskt efter 5 s.

2.1.3 Halvautomatisk avfrostning

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och △ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.
Starta halvautomatisk avfrostning:	Tryck kort på ❄. Symbolen ❄ visas. Knapplåset aktiveras automatiskt igen 30 s efter senaste manövreringen. "Loc" visas på displayen. Därefter visas "dEF" och symbolen ❄ på displayen.

Avfrostningstid: upp till 99 min. (enhetsspecifik).
24-timmars avfrostningsspärr:
Om ärtemperaturen visas på displayen är 24-timmarsavfrostningsspärren aktiv.
Efter den halvautomatiska avfrostningen återgår enheten automatiskt till normal drift.
Den aktuella ärtemperaturen visas på displayen igen.

2.1.4 Tilldela bussadress

Innan bussadresser tilldelas måste apparaterna (1, 2, ...n) sammankopplas med en lämplig busskabel.
På den sista apparaten (n) måste busskablaget avslutas med ett avslutningsmotstånd (R).
Regulatorerna levereras normalt med bussadress "1" (motsvarar en "fristående" enhet). För att flera enheter ska kunna identifieras i bussystemet ska bussadresser som börjar med "1" tilldelas.
Samma bussadress får inte delas av flera enheter. Vi rekommenderar därför att adresser matas in efter den verkliga inkopplingsordningen.
Max. 247 adresser är tillgängliga.

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och △ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.

Öppna programmeringsnivån

1.	– Stäng av kylfunktionen: Håll ⏻ intryckt i minst 1 s. "---" visas på displayen.
2.	– Tryck sedan kort på △ tre gånger. "Adr" visas växelvis med den aktuella bussadressen, t.ex. "1", på displayen.

Tilldela bussadress

3.	– Tilldela nästföljande bussadress (stegvis): △ Tryck kort. – Snabbväxling bussadresser: △ Tryck länge.
4.	– Spara ny inmatning: Vänta i 5 s. "---" visas på displayen.

OBS

Materiella skador vid tilldelning av bussadressen genom avstängning av kylfunktionen.

- När bussadressen tilldelats måste kylfunktionen slås på igen (se → punkt 5).

5.	– Slå på kylfunktionen igen. Håll ⏻ intryckt i minst 1 s. Den aktuella temperaturen visas på displayen.

Tilldela bussadress för efterföljande enheter:
– Upprepa punkt 1 till 5 vid varje enhet och ställ in en ledig bussadress.

2.1.5 Slå på och stänga av innerbelysning (tillval)

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och ∧ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.
Slå på innerbelysningen:	Tryck kort på ☼ eller #. Symbolen 🔧 visas på displayen.
Stänga av innerbelysningen:	Tryck kort på ☼ eller #. Symbolen 🔧 slocknar på displayen.

2.1.6 Visa och kvittera larm

Visa larm

En **felkod** visas som blinkande indikator på displayen och visas växelvis med ärtemperaturen.
Symbolen (!) visas på displayen.
Alternativt är det möjligt att avge ett **akustiskt larm** genom en inbyggd summer.
Åtgärder för avhjälpande av fel vid larmindikatorer, se →Störningar under drift.

Felkod	Innebörd
F1	Givarfel F1
F2	Givarfel F2
F4	Givarfel F4
A90	Fel klockslag/datum
E20	Övertemperaturlarm
E21	Övertemperatur vid F4
E43	Undertemperaturlarm
E60	Temperaturlogglarm
E70	Elektronikfel
E75	Övertemperatur elektronik
E80	Kompressorfel
E92	Kompressorfel på grund av E75
E93	Spänning utanför toleransområdet
E95	Frekvens utanför toleransområde
Err	Ingen kommunikation med displayen
tst	Elektronik i testläge

Kvittera larm

Inaktivera knapplås (åtkomst nivå 1):	Håll SET och ∧ intryckta samtidigt i 5 s. "unL" visas på displayen. Nivå 1 är aktiverad.
Kvittera felkod och akustiskt larm (enhetsspecifik):	Tryck kort på ∨. Den aktuella temperaturen och symbolen (!) visas på displayen. Symbolen (!) lyser tills felet åtgärdats.
Hämta felkoden under tiden:	Tryck kort på ∨. Felkoden visas på displayen i ca 5 s. Därefter visas den aktuella temperaturen igen.

3 Uppställning och installation

OBS

Material- och sakskador vid felaktig uppställning.

- Installera enheten i stabilt driftsläge (vågrätt).
- Ställ endast enheten på de förmonterade glidfötterna.
- Dra inte i och tryck inte på infattningen och glassidodelarna vid uppställning.
- Håll minimiavstånden till avgränsningsväggar och andra enheter för att inte luftcirkulationen ska blockeras.
- Utsätt inte enheten för direkt värmestrålning på uppställningsplatsen.
- Utsätt inte enheten på uppställningsplatsen för direkt inverkan genom klimatanläggningar och ventilationssystem.
- Fäst inte tjocka, isolerande material på ytterväggarna. Reklamannonser får endast fästas som tunn plastfilm.

Fatta tag i de skuminfattade delarna när enheten ska dras eller skjutas.

Fig. 3: Uppställning

Minimiavstånd vid fristående uppställning:
Runtom: 100 mm
Minimiavstånd vid uppställning i block:
A= 0 mm
B= 125 mm

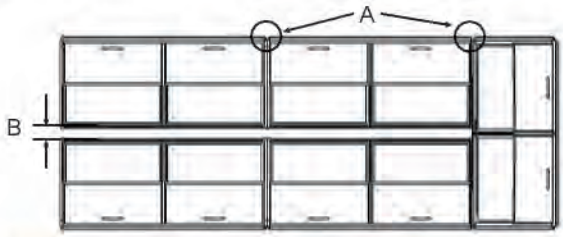


Fig. 4: Minimiavstånd vid uppställning i block

OBS

Om den varma frånluften inte leds bort kan material- och sakskador uppstå (överhettning).

- Frånluften måste kunna komma ut obehindrat på baksidan.
- Håll minimiavstånden till avgränsningsväggar och andra enheter för att inte luftcirkulationen ska blockeras.
- Vid uppställning i block får ventilationsöppningarna på enhetens kåpa inte blockeras.
- Överbyggnader får endast installeras i samråd med tillverkaren.
  Minimiavstånd 100 mm.

Enheter med pushback–glaslock

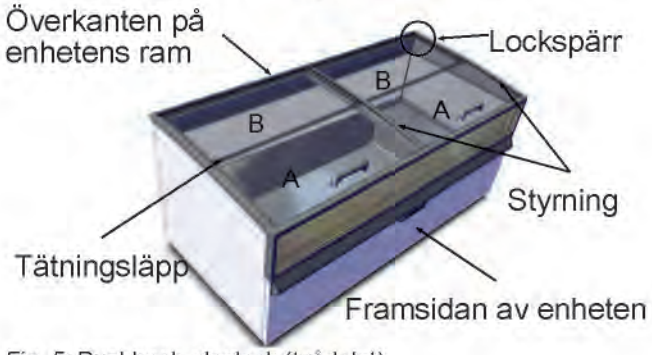


Fig. 5: Pushback-glaslock (tvådelat)

Demontering av pushback-glaslock, (tvådelat)

- Skjut lock A helt bakåt med handtaget tills bredden av ett finger återstår.
- Ta tag i lock A på handtaget och i mitten bak.
- Lyft lock A lätt bakåt till överkanten av enhetens ram, skjut tillbaka och lyft av.
- Lyft lock B något och ta ut det framåt.

Montering av pushback-glaslock, (tvådelat)

- Lägg i lock B baktill. Lock B måste ligga under lockspärren.
  Tätningsläppen till lock B sitter upptill fram.

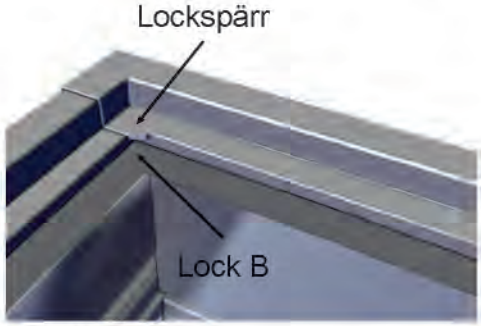


Fig. 6: Lockspärr

- Ta tag i lock A på handtaget och i mitten bak.
- Lägg lock A bak på överkanten av enhetens ram och framtill över lock B.
- Dra fram lock A med handtaget längs med styrningen och stäng.

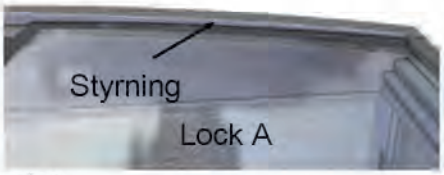


Fig. 7: Styrning

- Funktionskontroll.

EU-försäkran om överensstämmelse

Översättning av originalförsäkran om överensstämmelse

Nr för originalförsäkran om överensstämmelse	426645
Tillverkare:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Österrike
Auktoriserad för teknisk dokumentation:	Dipl.ing. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Österrike
Föremål för försäkran:	Kyl/frys för företag

Produktbeteckning	Typ
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serienumret, viktiga tekniska data och kontrollsymboler anges på typskylten för respektive enhet.
Tillverkaren bär det fulla ansvaret för utfärdandet av denna försäkran om överensstämmelse.
Föremålet för försäkran som beskrivs ovan uppfyller de gällande **harmoniserade föreskrifterna** från Europeiska Unionen:

Direktiv 2006/42/EG - Maskindirektivet
Direktiv 2011/65/EU - RoHS-direktivet
Direktiv 2014/30/EU - EMC-direktivet

Nedan specificeras de **harmoniserade standarder** som använts som utgångspunkt:

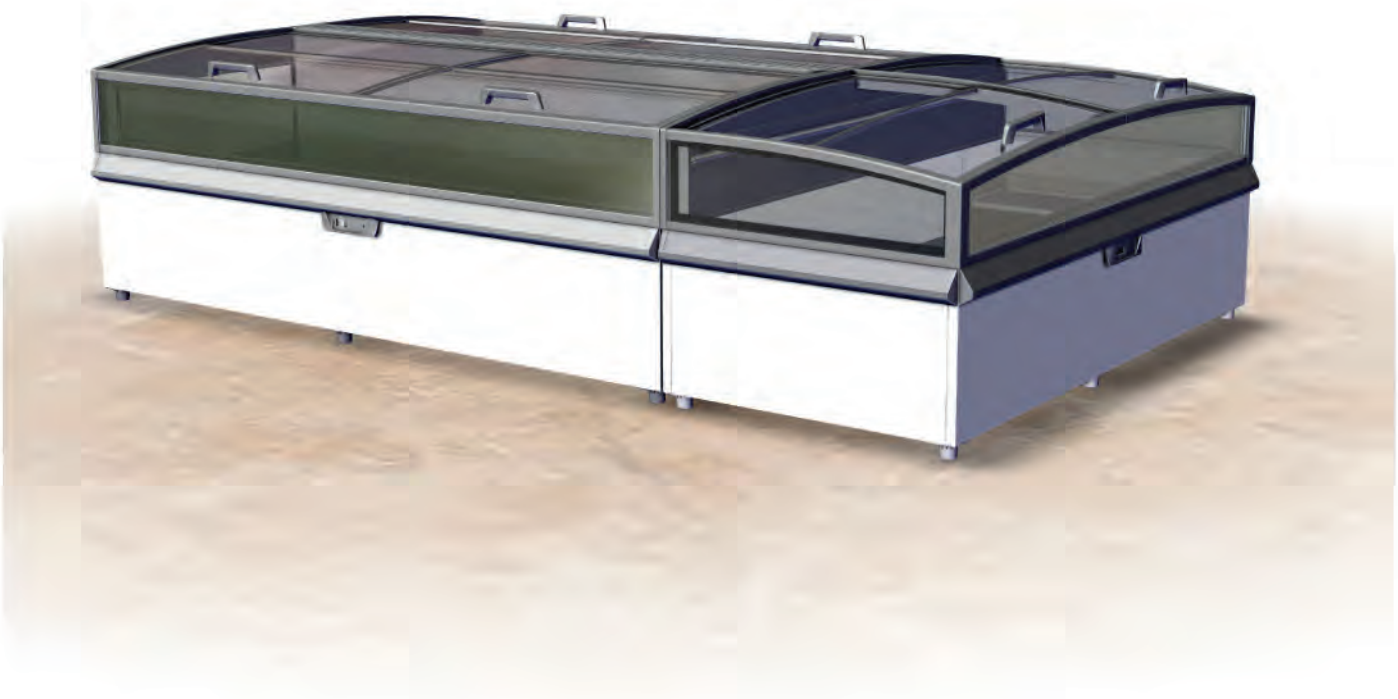
Referens för harmoniserad norm som används	Grundläggande krav
EN ISO 12100:2010	Riskbedömning och riskminimering (maskindirektivet)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Säkerhet för elektrisk utrustning (maskindirektivet)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Säkerhet för elektrisk utrustning (maskindirektivet)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emission av störningar (EMC-direktivet)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Immunitet mot elektromagnetiska störningar (EMC-direktivet)
EN 61000-3-2:2014	Emission av störningar (EMC-direktivet)
EN 61000-3-3:2013	Emission av störningar (EMC-direktivet)
EN 50581:2012	Begränsning av farliga ämnen (RoHS-direktivet)

Extra uppgifter: inga
En teknisk ändring av ovan beskrivna produkt som inte godkänts av oss medför att denna försäkran upphör att gälla.
Undertecknat av och på tillverkarens vägnar:
Rottenmann, 24.03.2020

Ort/datum

Dipl.ing. dr. Christian Wassermayr
CTO
Auktoriserad för teknisk dokumentation

Príloha k: Návod na obsluhu
Komerčná chladnička/mraznička



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Príloha k: Preklad pôvodného návodu na použitie | sk

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Všetky práva vyhradené.

Obsah

Prehľad modelov zariadenia ... **142**
1 Automatické odmrazovanie ... **142**
2 Elektronický regulátor AHT-NIDEC ... **142**
2.1 Deaktivovanie všeobecného blokovania tlačidiel ... 143
2.1.1 Zapnutie a vypnutie chladiacej funkcie ... 143
2.1.2 Výber aplikácie ... 143
2.1.3 Poloautomatické odmrazovanie ... 143
2.1.4 Zadanie zbernicovej adresy ... 143
2.1.5 Zapnutie a vypnutie vnútorného osvetlenia (alternatívne) ... 144
2.1.6 Zobrazenie a potvrdenie poplachu ... 144
3 Postavenie a inštalácia ... **144**
Vyhlásenie o zhode EÚ 426645_1_0320 ... **146**

Prehľad modelov zariadenia

Komerčná chladnička/mraznička

Model	Typ R-290	Vonkajšie rozmery [mm] Dĺžka x hĺbka x výška	Maximálna hmotnosť zariadenia* [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2 103 x 1 027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2 171 x 1 027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2 503 x 1 027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1 753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1 921 x 1 027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2 103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2 503 x 887 x 910	220

* V závislosti od verzie sú možné odchýlky. Presné informácie nájdete v dodacích dokladoch. Musí ich mať prevádzkovateľ.
Technické zmeny vyhradené.

1 Automatické odmrazovanie

Zariadenia s funkciou (AD) majú automatické odmrazovanie.
Počas automatického odmrazovania sa na regulátore zobrazujú nasledujúce indikačné prvky a symboly (pozri →Ovládacie a indikačné prvky).

Regulátor	Zobrazenie na displeji	Symbol
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Frekvencia, trvanie a načasovanie odmrazovania sú prednastavené.

Frekvencia odmrazovania	2/týždeň (alebo špecificky podľa zákazníka)
Trvanie odmrazovania	do 99 min (špecificky podľa zariadenia)
Čas odmrazovania	Čas spustenia regulujú hodinky reálneho času a vykonáva sa v nočných hodinách.

Čas odmrazovania, regulátor AHT (NIDEC)	– „Samostatne stojace“ zariadenie – Zariadenia prepojené zbernicou	s časovým posunutím v čase od 23:00 do 03:00

Vznikajúcu kondenzačnú vodu odvádza odtokový žľab zvnútra do strojovne, kde sa odparuje.

⚠ POZOR

Vytekanie roztápajúcej sa vody.
Nebezpečenstvo pošmyknutia.
- Skontrolujte, či sa pred zariadením a pod ním netvoria kaluže.
- Vytekajúcu roztápajúcu sa vodu ihneď odstráňte.
- Ihneď kontaktujte servisnú službu (pozri →Servisné služby).

Ak sa automatické odmrazovanie spustí počas otváracích hodín, kontaktujte servisnú službu (pozri →Servisné služby).
V prípade potreby môžete aktivovať poloautomatické odmrazovanie (pozri →Ovládacie a indikačné prvky).
Po každom (automatickom alebo poloautomatickom) odmrazovaní je odmrazovanie blokované 24 hodín.

2 Elektronický regulátor AHT-NIDEC

Ako ovládacie prvky sú dostupné tlačidlá s nasledujúcim obsadením:

Obr. 1: Ovládacie prvky a zobrazenia na displeji

Ovládací prvok	Funkcia
⏻	Zapnutie a vypnutie chladiacej funkcie
∨	Potvrdenie poplachu Vyvolanie kódu chyby
∧	Zmena aplikácie Zvýšenie zbernicovej adresy Blokovanie tlačidiel
❄	Spustenie poloautomatického odmrazovania
☼ alebo #	Zapnutie alebo vypnutie vnútorného osvetlenia (alternatívne)

Ovládací prvok	Funkcia
SET	Blokovanie tlačidiel

Obr. 2: Zobrazenia na displeji

Zobrazenie na displeji (č./symbol)	Význam zobrazenia na displeji
1	Skutočná teplota , Nastavená aplikácia , Kód prevádzkového režimu
❄	Kompresor/chladiaca funkcia sú aktívne
(!)	Poplach
❄	Odmrazovanie je aktívne
✣	Ventilátor výparníka je aktívny
🔧	Svetlo zap. (alternatívne)

2.1 Deaktivovanie všeobecného blokovania tlačidiel

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL". Je aktivovaná úroveň 1.

Teraz sú tlačidlá dostupné len pre nasledujúce funkcie::
- Zapnutie a vypnutie chladiacej funkcie
- Výber aplikácie
- Poloautomatické odmrazovanie
- Zadanie zbernicovej adresy
- Zapnutie a vypnutie vnútorného osvetlenia
- Zobrazenie a potvrdenie poplachu

Blokovanie tlačidiel sa znovu aktivuje 30 s po poslednom stlačení.
Na displeji sa nakrátko zobrazí „Loc".
Blokovanie tlačidiel je znovu aktívne.

2.1.1 Zapnutie a vypnutie chladiacej funkcie

Chladiacu funkciu vypnite len na čistenie.

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL". Je aktivovaná úroveň 1.
Vypnutie chladiacej funkcie (ručné spustenie odmrazovania):	stlačte ⏻ na min. 1 s. Na displeji sa zobrazí „---".
Zapnutie chladiacej funkcie:	stlačte ⏻ na min. 1 s. Na displeji sa zobrazí aktuálna teplota.

2.1.2 Výber aplikácie

Môžete vybrať nasledujúce aplikácie (špecifické aktivovanie zákazníka):
- A1, A2, A3, A4

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL". Je aktivovaná úroveň 1.
Zobrazenie nastavenej aplikácie:	stlačte △ na min. 1 s. Na displeji sa zobrazí aktuálne nastavená aplikácia, napr. „A1".

Keď si neželáte žiadnu zmenu, obnoví sa po krátkej dobe zobrazenie skutočnej teploty.

Zmena aplikácie:	stlačte krátko △.
Prevezmite nové zadanie:	Nová nastavená aplikácia sa automaticky prevezme po 5 s.

2.1.3 Poloautomatické odmrazovanie

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL". Je aktivovaná úroveň 1.
Spustenie poloautomatického odmrazovania:	stlačte krátko ❄. Zobrazí sa symbol ❄. Blokovanie tlačidiel sa znovu aktivuje 30 s po poslednom stlačení. Na displeji sa zobrazí „Loc". Potom sa na displeji zobrazí nápis „dEF" a symbol ❄.

Trvanie odmrazovania: do 99 min (špecificky podľa zariadenia).
Blokovanie odmrazovania na 24 hodín:
Po zobrazení skutočnej teploty na displeji sa aktivuje 24-hodinové blokovanie odmrazovania.
Po poloautomatickom odmrazovaní sa zariadenie vráti automaticky do normálneho režimu.
Aktuálna skutočná teplota sa znovu zobrazí na displeji.

2.1.4 Zadanie zbernicovej adresy

Pred zadaním zbernicových adries musíte zariadenia (1, 2,...n) prepojiť pomocou vhodného zbernicového kábla.
Na poslednom zariadení (n) musíte zbernicovú kabeláž ukončiť zakončovacím odporom (R).
Regulátory sa štandardne expedujú so zbernicovou adresou „1" (zodpovedá „samostatne stojacemu zariadeniu"). Na identifikáciu viacerých zariadení v zbernicovom systéme im musíte prideliť zbernicové adresy od „1".
Zbernicové adresy musia byť jedinečné. Preto odporúčame zadanie adries podľa skutočného poradia zapojenia.
Pri tom môžete zadať max. 247 adries.

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL“. Je aktivovaná úroveň 1.

Otvorenie úrovne na programovanie

1.	– Vypnite chladiacu funkciu: ⏻ stlačte na min. 1 s. Na displeji sa zobrazí „---“.
2.	– Následne okamžite 3-krát za sebou stlačte △. Na displeji sa bude striedavo zobrazovať nápis „Adr“ s aktuálnou zbernicovou adresou, napr. „1“.

Zadanie zbernicovej adresy

3.	– Zadajte najbližšiu vyššiu zbernicovú adresu (v režime krokovania): △ stlačte krátko. – Rýchle listovanie v zbernicových adresách: △ stlačte dlho.
4.	– Prevezmite nové zadanie: počkajte 5 s. Na displeji sa zobrazí „---“.

UPOZORNENIE

Pri zadávaní zbernicovej adresy hrozia v dôsledku vypnutia chladiacej funkcie vecné škody.

- Po zadaní zbernicovej adresy musíte znovu zapnúť chladiacu funkciu (pozri bod 5).

5.	– Znovu zapnite chladiacu funkciu. stlačte ⏻ na min. 1 s. Na displeji sa zobrazí aktuálna teplota.

Zadanie zbernicovej adresy pre nasledujúce zariadenia:

– na každom zariadení zopakujte body 1 až 5 a vždy nastavte voľnú zbernicovú adresu.

2.1.5 Zapnutie a vypnutie vnútorného osvetlenia (alternatívne)

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL“. Je aktivovaná úroveň 1.
Zapnutie vnútorného osvetlenia:	stlačte krátko ☼ alebo #. Na displeji sa zobrazí symbol 🔧.
Vypnutie vnútorného osvetlenia:	stlačte krátko ☼ alebo #. Na displeji zhasne symbol 🔧.

2.1.6 Zobrazenie a potvrdenie poplachu

Zobrazenie poplachu

Na displeji sa striedavo zobrazuje blikajúci **kód chyby** a skutočná teplota.

Na displeji sa zobrazí symbol (!).

Alternatívne je pomocou zabudovaného bzučiaka možný **akustický poplach**.

Opatrenia na odstránenie chyby pri výskyte poplachových hlásení, pozri →Porucha počas prevádzky.

Kód chyby	Význam
F1	Porucha snímača F1
F2	Porucha snímača F2
F4	Porucha snímača F4
A90	Chyba čas/dátum
E20	Poplach vysokej teploty
E21	Nadmerná teplota na F4
E43	Poplach nízkej teploty
E60	Poplach záznamníka teploty
E70	Porucha elektronika
E75	Nadmerná teplota elektroniky
E80	Porucha kompresora
E92	Porucha kompresora v dôsledku E75
E93	Napätie mimo tolerancie
E95	Frekvencia mimo tolerancie
Err	Bez komunikácie s displejom
tst	Elektronika v testovacom režime

Potvrdenie poplachu

Deaktivovanie blokovania tlačidiel (prístup, úroveň 1):	stlačte SET a △ súčasne na 5 sekúnd. Na displeji sa zobrazí „unL“. Je aktivovaná úroveň 1.
Potvrdenie kódu chyby a akustického alarmu (špecificky podľa zariadenia):	stlačte krátko ▽. Na displeji sa zobrazí aktuálna teplota a symbol (!). Symbol (!) svieti až do odstránenia chyby.
Prechodné vyvolanie kódu chyby:	stlačte krátko ▽. Kód chyby sa zobrazí na displeji na cca 5 s. Následne sa znovu zobrazí aktuálna teplota.

3 Postavenie a inštalácia

UPOZORNENIE

Materiálne a vecné škody pri chybnej inštalácii.

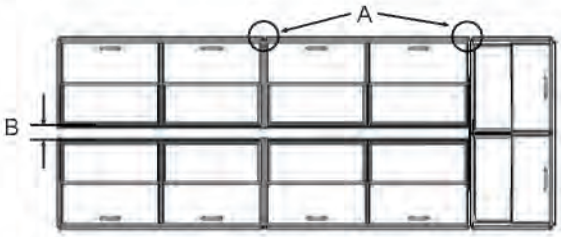
- Postavte zariadenie do stabilnej polohy na používanie (vodorovné vyrovnanie).
- Zariadenie postavte na už namontované pätky.
- Pri stavaní neťahajte za krycí rám a diely na presklenej strane a netlačte na ne.
- Dodržiavajte minimálne vzdialenosti od stien a iných zariadení, aby ste neobmedzili cirkuláciu vzduchu.
- Nevystavujte zariadenie na mieste inštalácie tepelnému žiareniu.

- Na mieste inštalácie nevystavujte zariadenie ani priamemu vplyvu klimatizačných zariadení a ventilácií.
- Neupevňujte na vonkajšie steny hrubé izolačné materiály. Nalepované reklamné plagáty musia byť len tenké fólie.

Zariadenie posúvajte a tlačte za penové diely.

Obr. 3: Inštalácia

Minimálna vzdialenosť pri samostatnej inštalácii:
Po obvode: 100 mm
Minimálna vzdialenosť pri blokovej inštalácii:
A = 0 mm
B = 125 mm



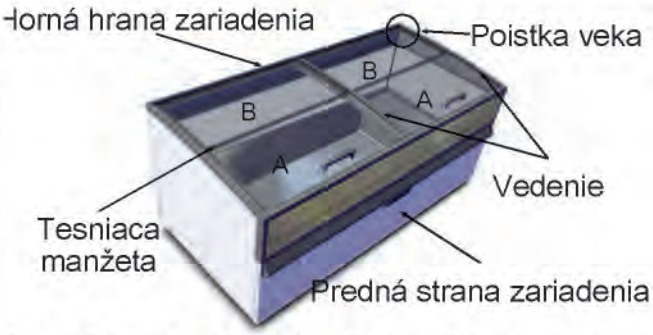
Obr. 4: Minimálna vzdialenosť pri blokovej inštalácii

UPOZORNENIE

Materiálne a vecné škody spôsobené nahromadením teplého odpadového vzduchu (prehriatie).

- Odpadový vzduch musí nerušene unikať na zadnej strane.
- Dodržiavajte minimálne vzdialenosti od stien a iných zariadení, aby ste neobmedzili cirkuláciu vzduchu.
- Pri blokovej inštalácii nesmie dôjsť k zakrytiu ventilačných otvorov v plášti zariadenia.
- Nadstavby sa môžu umiestňovať len so súhlasom výrobcu.
  Minimálna vzdialenosť 100mm.

Zariadenia so skleneným vekom s automatickým zatváraním



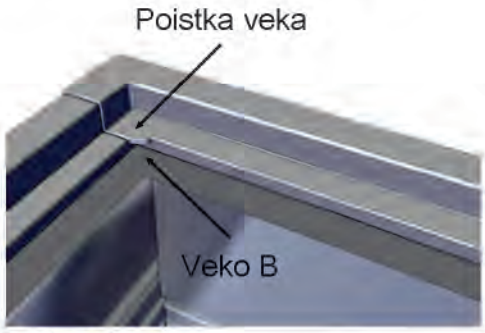
Obr. 5: Sklenené veko s automatickým zatváraním (2-dielne)

Konštrukcia (2-dielneho) skleneného veka s automatickým zatváraním

- Posuňte veko A pomocou rukoväti až na šírku prsta úplne dozadu.
- Uchopte veko A za rukoväť a v strede vzadu.
- Zľahka nadvihnite veko A vzadu až nad hornú hranu rámu zariadenia, posuňte ho späť a vytiahnite ho.
- Zľahka nadvihnite veko B a vytiahnite ho dopredu.

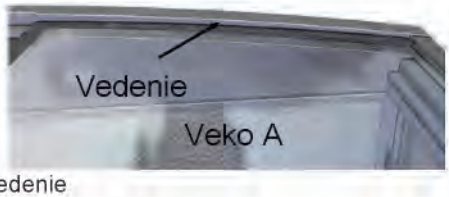
Montáž (2-dielneho) skleneného veka s automatickým zatváraním

- Založte veko B vzadu. Veko B sa musí nachádzať pod poistkami veka.
  Tesniaca manžeta veka B je vpredu hore.



Obr. 6: Poistka veka

- Uchopte veko A za rukoväť a v strede vzadu.
- Položte veko A vzadu na hornú hranu rámu zariadenia a vpredu nad veko B.
- Potiahnite veko A za rukoväť pozdĺž vedenia dopredu a zatvorte ho.



Obr. 7: Vedenie

- Kontrola bezchybného fungovania.

Vyhlásenie o zhode EÚ

Preklad originálneho vyhlásenia o zhode

Č. vyhlásenia o zhode:	426645
Výrobca:	AHT Cooling Systems GmbH Werkgasse 57 8786 Rottenmann , Rakúsko
Splnomocnený na zostavenie technickej dokumentácie:	Dipl. Ing. Dr. Christian Wassermayr Werkgasse 57 8786 Rottenmann, Rakúsko
Predmet vyhlásenia:	Komerčná chladnička/mraznička

Označenie produktu	Typ
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Sériové číslo, dôležité technické údaje a kontrolné značky sú uvedené na výkonovom štítku jednotlivého zariadenia.
Výlučnú zodpovednosť za vystavenie tohto vyhlásenia o zhode nesie výrobca.
Vyššie opísaný predmet vyhlásenia zodpovedá platným **harmonizovaným právnym predpisom** Európskej únie:

smernica 2006/42/ES – smernica o strojových zariadeniach,
smernica 2011/65/EÚ – smernica RoHS
smernica 2014/30/EÚ – smernica o elektromagnetickej kompatibilite,

Zoznam **harmonizovaných noriem**, na ktorých sa zakladá posúdenie zhody:

Umiestnenie aplikovanej harmonizovanej normy	Základná požiadavka
EN ISO 12100:2010	Posudzovanie a znižovanie rizika (smernica o strojových zariadeniach)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Elektrické spotrebiče pre domácnosť a na podobné účely. Bezpečnosť. (smernica o strojových zariadeniach)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Elektrické spotrebiče pre domácnosť a na podobné účely. Bezpečnosť. (smernica o strojových zariadeniach)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Elektromagnetická kompatibilita (smernica o EMC)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Vyžarovanie (smernica o EMC)
EN 61000-3-2:2014	Elektromagnetická kompatibilita (smernica o EMC)
EN 61000-3-3:2013	Elektromagnetická kompatibilita (smernica o EMC)
EN 50581:2012	Hľadiska obmedzenia obsahu nebezpečných látok (smernica RoHS)

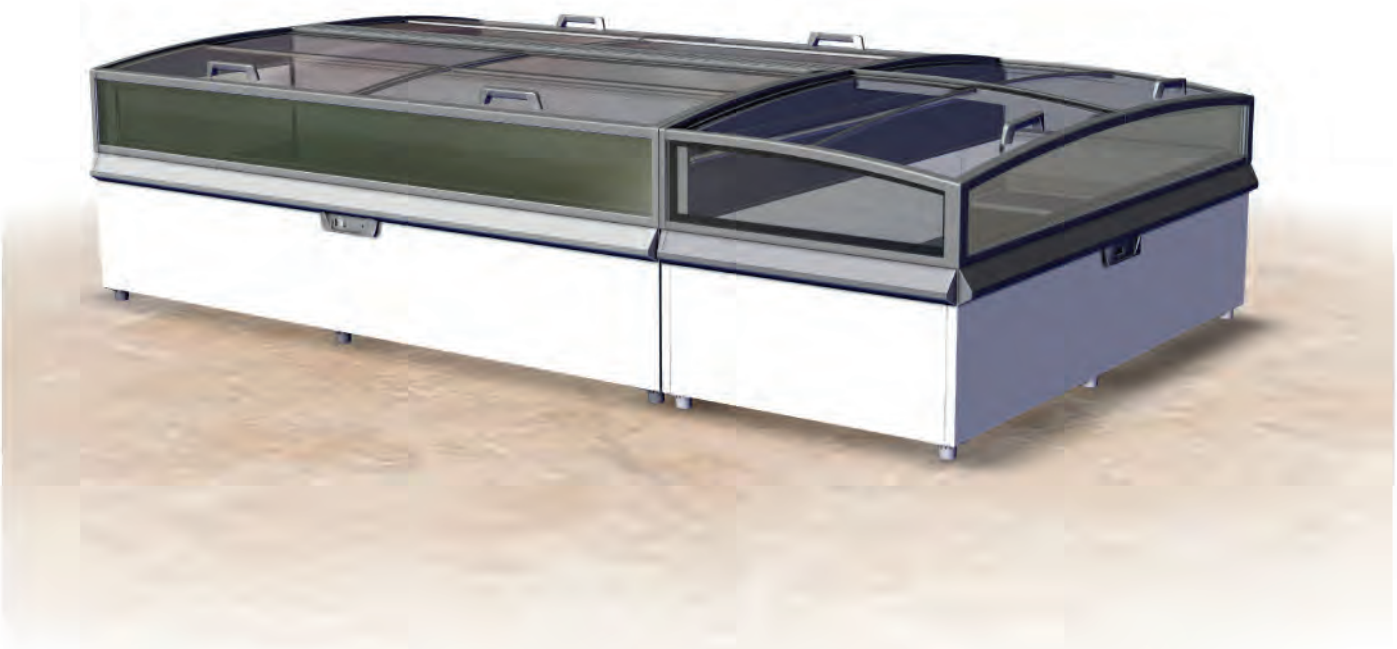
Doplňujúce údaje: žiadne
V prípade nami neschválenej technickej zmeny vyššie opísaného produktu stráca toto vyhlásenie platnosť.
Podpísaný za a v mene výrobcu:

Rottenmann, 24.03.2020

Miesto/dátum

Dipl. Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Splnomocnený na zostavenie technickej dokumentácie

Dopolnilo k: Navodila za uporabo Trgovinska hladilna naprava



Montreal

Snr. **406867**
Version **1**
Status **0520**

Dopolnilo k: Prevod izvirnih navodil | sl

Avtorske pravice © AHT Cooling Systems GmbH. Pridržujemo si vse pravice.

Kazalo vsebine

Pregled modelov naprave **149**
1 Samodejno odtajanje **149**
2 Elektronski regulator AHT- NIDEC **149**
2.1 Deaktiviranje splošnega zaklepa tipk 150
2.1.1 Vklop in izklop funkcije hlajenja 150
2.1.2 Izbira aplikacije 150
2.1.3 Polavtomatsko odtajanje 150
2.1.4 Dodelitev naslova vodila 150
2.1.5 Vklop in izklop notranje osvetlitve (izbirno) 151
2.1.6 Prikaz in potrditev alarma 151
3 Postavitev in montaža **151**
Izjava o skladnosti EU 426645_1_0320 ..... **153**

Pregled modelov naprave

Trgovinska hladilna naprava

Model	Tip R290	Zunanje mere [mm] Dolžina x globina x višina	Največja skupna teža naprave * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Glede na različico so mogoča odstopanja. Točni podatki so v prevoznih listinah. Te morajo biti na voljo pri upravljavcu.
Pridržujemo si pravico do sprememb tehničnih podatkov.

1 Samodejno odtajanje

Naprave s funkcijo (AD) omogočajo samodejno odtajanje.
Med samodejnim odtajanjem se na regulatorju prikažejo naslednji prikazi in simboli (glejte →Upravljalni in prikazovalni elementi).

Regulator	Prikaz	Simbol
AHT (NIDEC)	»dEF«	❄

Pogostost, trajanje in ura odtajanja so prednastavljeni.

Pogostost odtajanja	2-krat na teden (ali odvisno od stranke)
Trajanje odtajanja	do 99 min. (odvisno od naprave)
Ura odtajanja	Čas začetka se nastavi na osnovi realnega časa, in sicer ponoči.

Regulator ure odtajanja AHT (NIDEC)	– »Samostojna« naprava – prek omrežnih naprav	čas zamaknjen na med 23:00 in 03:00

Nastala kondenzacijska voda se preko žleba za odtajanje odvaja iz notranjosti naprave v prostor stroja in tam izhlapeva.

⚠ POZOR

Odtajana voda izteka.
Nevarnost zdrsa.
- Preverite, da se pred in za napravo ne nabirajo luže.
- Takoj odstranite odtajano vodo.
- Takoj se obrnite na službo za vzdrževanje (glejte →Služba za vzdrževanje).

Če samodejno odtajanje poteka med delovnim časom, se obrnite na službo za vzdrževanje (glejte →Služba za vzdrževanje).

Po potrebi se lahko začne polavtomatsko odtajanje (glejte →Upravljalni in prikazovalni elementi).
Po vsakem odtajanju (avtomatskem ali polavtomatskem) je to zaklenjeno za 24 ur.

2 Elektronski regulator AHT-NIDEC

Kot upravljalne elemente imate na voljo tipke, ki so razporejene na naslednji način:

Sl. 1: Upravljalni elementi in prikazi na prikazovalniku

Upravljalni element	Funkcija
⏻	Vklop in izklop funkcije hlajenja
∨	Potrditev alarma Priklic kode napake
∧	Zamenjava aplikacije Zvišanje naslova vodila Zaklep tipk
❄	Zagon polavtomatskega odtajanja
☼ ali #	Vklop ali izklop notranje osvetlitve (izbirno)
SET	Zaklep tipk

Sl. 2: Prikazi na prikazovalniku

Prikaz (št./simbol)	Pomen prikaza
1	Dejanska temperatura , Nastavljene aplikacije , Koda načina delovanja
❄	Kompresor/funkcija hlajenja je aktivna
(!)	Alarm
❄	Odtajanje je aktivno
✤	Ventilator uparjalnika je aktiven
🔧	Luč je vklopljena (izbirno)

2.1 Deaktiviranje splošnega zaklepa tipk

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.

Tipke so zdaj omogočene za naslednje funkcije:
- Vklop in izklop funkcije hlajenja
- Izbira aplikacije
- Polavtomatsko odtajanje
- Dodelitev naslova vodila
- Vklop in izklop notranje osvetlitve
- Prikaz in potrditev alarma

Zaklep tipk se samodejno ponovno aktivira 30 sekund po zadnjem pritisku.
Na prikazovalniku se na hitro prikaže »Loc«
Zaklep tipk je spet aktiviran.

2.1.1 Vklop in izklop funkcije hlajenja

Funkcija hlajenja se izklopi samo zaradi čiščenja.

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.
Izklop funkcije hlajenja (ročni zagon odtajanja):	Držite ⏻ pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Na prikazovalniku se prikaže »---«.
Vklop funkcije hlajenja:	Držite ⏻ pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Na prikazovalniku se prikaže trenutna temperatura.

2.1.2 Izbira aplikacije

Izbirate lahko med naslednjimi aplikacijami (po dogovoru s stranko):
- A1, A2, A3, A4

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.
Prikaz nastavljenih aplikacij:	Držite △ pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Na prikazovalniku se prikaže trenutno nastavljena aplikacijah, npr. »A1«.

Če ne želite izvesti spremembe, se po kratkem času ponovno prikaže trenutna temperatura.

Sprememba aplikacije:	Na kratko pritisnite △.
Prevzem novega vnosa:	Novo nastavljena aplikacija se bo po 5 sekundah samodejno prevzela.

2.1.3 Polavtomatsko odtajanje

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.
Zagon polavtomatskega odtajanja:	Na kratko pritisnite ❄. Prikaže se simbol ❄. Zaklep tipk se samodejno ponovno aktivira 30 sekund po zadnjem pritisku. Na prikazovalniku se prikaže »Loc« Nato se na prikazovalniku prikažeta »dEF« in simbol ❄.

Trajanje odtajanja: do 99 min (odvisno od naprave).
24-urni zaklep odtajanja:
Če se na prikazovalniku prikaže trenutna temperatura, je aktiven 24-urni zaklep odtajanja.
Po polavtomatskem odtajanju naprava samodejno preklopi nazaj v običajno obratovanje.
Na prikazovalniku se ponovno prikaže trenutna temperatura.

2.1.4 Dodelitev naslova vodila

Pred dodelitvijo naslova vodila je treba naprave (1, 2, ... n) povezati z ustreznim vodniškim kablom.
Pri zadnji napravi (n) je treba vodniški kabel zaključiti z zaključnim uporom (R).
Regulatorji so standardno opremljeni z naslovom vodila »1« (ustreza »samostojni« napravi). Za identifikacijo več naprav v sistemu vodil se morajo naslovi vodila začeti z »1«.
Naslovov vodila ni dovoljeno dodeljevati dvakrat. Nato priporočamo, da naslove vnesete glede na dejanski vrstni red napeljave.
Pri tem je možnih največ 247 naslovov.

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.

Dostop do programske ravni

1.	– Izklop funkcije hlajenja: Držite ⏻ pritisnjeno vsaj 1 sekundo. Na prikazovalniku se prikaže »---«.
2.	– Takoj zatem 3-krat zaporedoma na kratko pritisnite △. »Adr« se na prikazovalniku prikazuje izmenično s trenutnim naslovom vodila, npr. »1« .

Dodelitev naslova vodila

3.	– Dodelitev naslednjega najvišjega naslova vodila (enojni korak): △ pritisnite na kratko. – Hiter pomik skozi naslove vodila: △ držite pritisnjeno.
4.	– Prevzem novega vnosa: Počakajte 5 sekund. Na prikazovalniku se prikaže »---«.

NAPOTEK

Škoda na predmetih pri dodeljevanju naslovov vodila zaradi izklopa funkcije hlajenja.

- Po dodelitvi naslova vodila je treba funkcijo hlajenja znova vklopiti (glejte → točko 5).

5.	– Ponoven vklop funkcije hlajenja. Držite ⏻ pritisnjeno najmanj 1 sekundo. Na prikazovalniku se prikaže trenutna temperatura.

Dodelitev naslovov vodil za naslednje naprave:
– Na vsaki napravi ponovite točke od 1 do 5 in nastavite prosti naslov vodila.

2.1.5 Vklop in izklop notranje osvetlitve (izbirno)

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.
Vkop notranje osvetlitve:	Na kratko pritisnite tipko ☼ ali #. Na zaslonu se prikaže simbol 🔧.
Izklop notranje osvetlitve:	Na kratko pritisnite tipko ☼ ali #. Na zaslonu ugasne simbol 🔧.

2.1.6 Prikaz in potrditev alarma

Prikaz alarma

Koda napake se na prikazovalniku izmenjujoče prikazuje kot utripajoč prikaz, ki ga zamenja prikaz temperature.

Na prikazovalniku se prikaže simbol (!).

Obstaja tudi možnost, da se prek vgrajenega brenčala sproži **zvočni alarm**.

Za ukrepe za odpravljanje napak ob prikazu alarma glejte →Motnje v delovanju.

Koda napake	Pomen
F1	Napaka tipala F1
F2	Napaka tipala F2
F4	Napaka tipala F4
A90	Napaka časa/datuma
E20	Alarm za previsoko temperaturo
E21	Previsoka temperatura na F4
E43	Alarm za prenizko temperaturo
E60	Alarm dnevnika temperature
E70	Napaka elektronike
E75	Previsoka temperatura elektronike
E80	Napaka kompresorja
E92	Napaka kompresorja na podlagi E75
E93	Napetost izven tolerance
E95	Frekvenca izven tolerance
Err	Ni komunikacije s prikazovalnikom
tst	Elektronika v testnem načinu

Potrditev alarma

Deaktiviranje zaklepa tipk (dostop na ravni 1):	Hkrati držite 5 sekund pritisnjeni SET in △. Na prikazovalniku se prikaže »unL«. Raven 1 je aktivirana.
Potrditev kode napake in zvočnega signala (odvisno od naprave):	Na kratko pritisnite ▽. Na prikazovalniku se prikažeta trenutna temperatura in simbol (!). Simbol (!) sveti, dokler ni napaka odpravljena.
Medtem prikličite kodo napake:	Na kratko pritisnite ▽. Koda napake se prikaže na prikazovalniku za pribl. 5 sekund. Nato se znova prikaže trenutna temperatura.

3 Postavitev in montaža

NAPOTEK

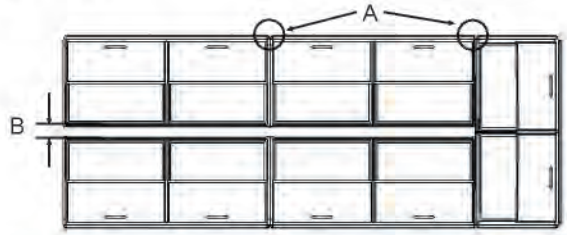
Materialna škoda oz. škoda na predmetih pri napačni postavitvi.

- Napravo postavite v stabilen položaj (vodoraven položaj).
- Naprava postavite samo na že montirane drsne nožice.
- Pri postavitvi ne vlecite ali potiskajte ogrodja pokrova in stranskih steklenih delov.
- Upoštevajte minimalne razmike od omejevalnih sten in drugih naprav, da prezračevanje ne bo ovirano.
- Naprave na mestu postavitve ne izpostavljajte toplotnemu sevanju.
- Naprave na mestu postavitve ne izpostavljajte neposrednemu vplivu klimatskih naprav in prezračevanja.
- Na zunanje stene ne pritrjujte debelih izolacijskih materialov. Reklamne plakate lahko nalepite le, če gre za tanke folije.

Napravo vlecite ali potiskajte s pomočjo penastih delov.

Sl. 3: Postavitev

Minimalna razdalja pri posamični postavitvi:
Okoli: 100 mm
Minimalna razdalja pri postavitvi v blokih:
A = 0 mm
B = 125 mm



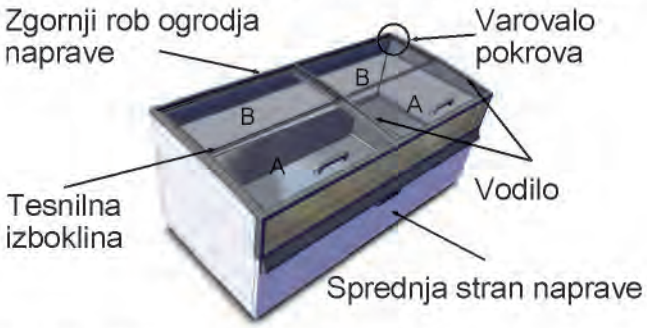
Sl. 4: Minimalna razdalja pri postavitvi v blokih

NAPOTEK

Materialna škoda oz. škoda na predmetih zaradi zamašitve odvoda vročega zraka (toplote).

- Odvod mora omogočati neoviran izpust na hrbtni strani naprave.
- Upoštevajte minimalne razmike od omejevalnih sten in drugih naprav, da prezračevanje ne bo ovirano.
- Pri postavitvi v blokih ne smete pokriti prezračevalnih odprtin pokrova naprave.
- Elemente nad napravo je mogoče montirati samo v dogovoru s proizvajalcem.
  Minimalna razdalja 100 mm.

Naprave s steklenim pokrovom s potiskom nazaj



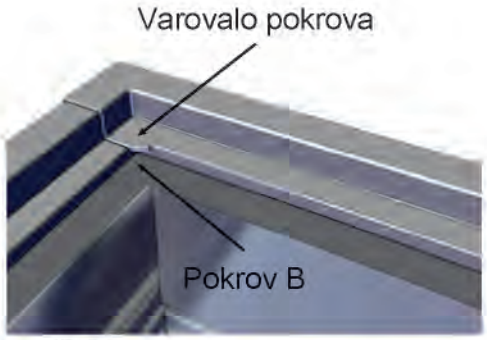
Sl. 5: Steklen pokrov s potiskom nazaj (2-delni)

Odstranitev steklenega pokrova s potiskom nazaj (2-delni)

- Pokrov A z ročajem potisnite povsem nazaj do širine prsta.
- Pokrov A primite za ročaj in na sredini zadaj.
- Pokrov A zadaj rahlo privzdignite do zgornjega roba ogrodja naprave, ga potisnite nazaj in ga dvignite ven.
- Pokrov B rahlo privzdignite in ga dvignite v smeri naprej.

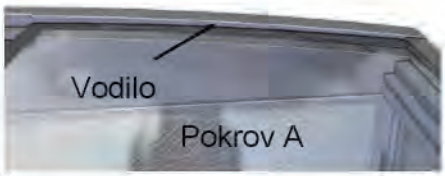
Vgradnja steklenega pokrova s potiskom nazaj (2-delni)

- Pokrov B vstavite zadaj. Pokrov B mora ležati pod varovalom za pokrov.
  Tesnilna izboklina pokrova B je zgoraj na sprednji strani.



Sl. 6: Varovalo pokrova

- Pokrov A primite za ročaj in na sredini zadaj.
- Pokrov A položite zadaj na zgornji rob ogrodja naprave in spredaj nad pokrov B.
- Pokrov A z ročajem povlecite naprej po vodilu in ga zaprite.



Sl. 7: Vodilo

- Preverite, ali je delovanje brezhibno.

Izjava o skladnosti EU

Prevod originalne izjave o skladnosti

Št. izjave o skladnosti:	426645
Proizvajalec:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Avstrija
Odgovorna oseba za tehnično dokumentacijo	Dipl. ing. dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Avstrija
Predmet izjave:	Trgovinska hladilna naprava

Opis izdelka	Tip
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Serijska številka, pomembni tehnični podatki in oznake odobritve so navedeni na nazivni tablici vsake posamezne naprave.
Za izdajo te izjave o skladnosti je odgovoren izključno proizvajalec.
Zgoraj opisani predmet izjave izpolnjuje ustrezne predpise **harmonizacijske zakonodaje** Evropske unije:

Direktiva 2006/42/ES – Direktiva o strojih
Direktiva 2011/65/EU – Direktiva RoHS
Direktiva 2014/30/EU – Direktiva EMZ

V nadaljevanju so navedeni **harmonizirani standardi**, ki so bili upoštevani:

Sklic na uporabljeni harmonizirani standard	Bistvena zahteva
EN ISO 12100:2010	Ocena tveganja in zmanjšanje tveganja (Direktiva o strojih)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Varnost električnih aparatov (Direktiva o strojih)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Varnost električnih aparatov (Direktiva o strojih)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Oddajanje (Direktiva EMZ)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Odpornost (Direktiva EMZ)
EN 61000-3-2:2014	Oddajanje (Direktiva EMZ)
EN 61000-3-3:2013	Oddajanje (Direktiva EMZ)
EN 50581:2012	Omejitev nevarnih snovi (Direktiva RoHS)

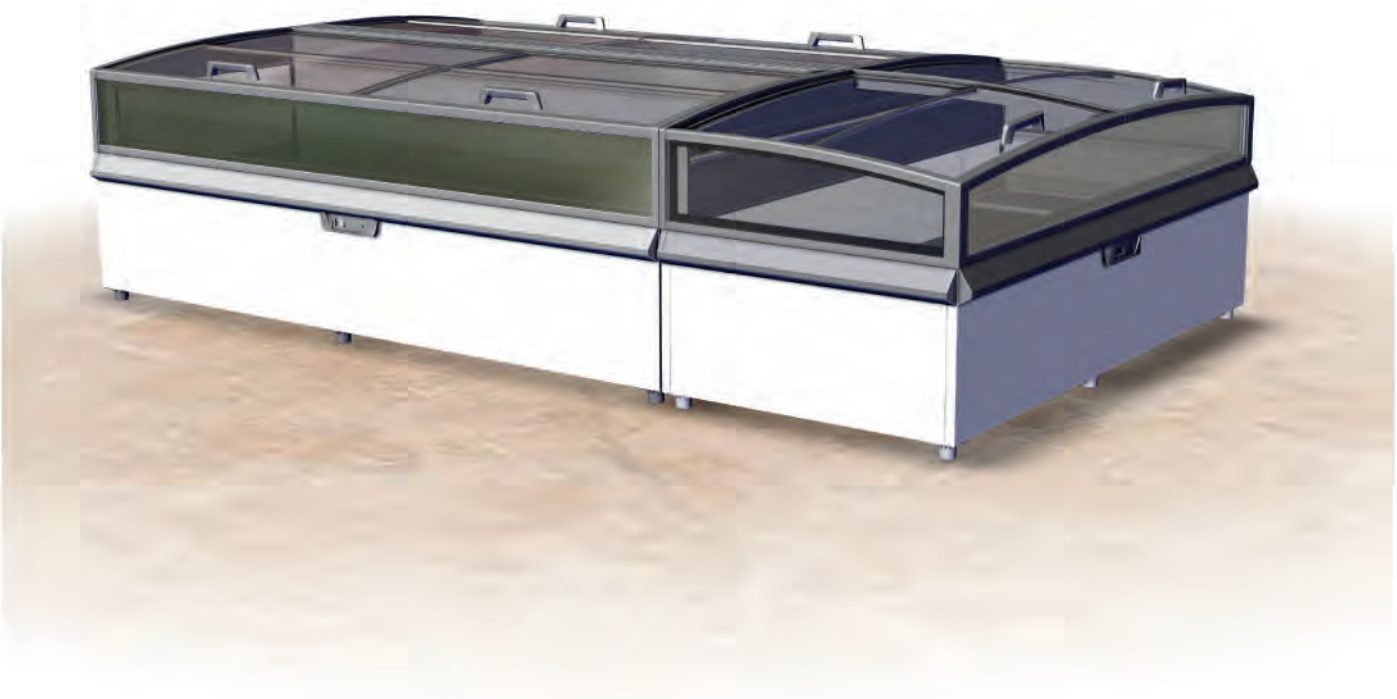
Dodatne informacije: brez
Če se na zgoraj opisanem izdelku izvedejo tehnične spremembe brez dogovora z nami, ta izjava preneha veljati.
Podpisnik v imenu in za proizvajalca:
Rottenmann, 24.03.2020

Kraj/datum

Dipl. ing. dr. Christian Wassermayr
Tehnični direktor (CTO)
Odgovorna oseba za tehnično dokumentacijo

AHT
a member of DAIKIN group

Příloha k: Provozní návod
Průmyslová chladnička/mraznička



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Příloha k: Překlad původního návodu k používání | cs

Autorská práva © AHT Cooling Systems GmbH. Všechna práva vyhrazena.

Obsah

Přehled modelů zařízení **156**
1 Automatické odmrazování **156**
2 Elektronický regulátor AHT – NIDEC **156**
2.1 Deaktivace všeobecného blokování tlačítek 157
2.1.1 Zapnutí a vypnutí funkce chlazení 157
2.1.2 Volba aplikace 157
2.1.3 Poloautomatické odmrazování 157
2.1.4 Zadání adresy sběrnice 157
2.1.5 Zapnutí a vypnutí vnitřního osvětlení (volitelné) 158
2.1.6 Zobrazení a potvrzení alarmu 158
3 Ustavení a instalace **158**
Prohlášení o shodě EU 426645_1_0320 ..... **160**

Přehled modelů zařízení

Průmyslová chladnička/mraznička

Model	Typ R-290	Vnější rozměry [mm] délka x hloubka x výška	Maximální celková hmotnost zařízení * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

* jsou možné odchylky specifické pro určité provedení. Přesné údaje naleznete v přepravních dokumentech. Ty musejí být k dispozici u provozovatele.
Technické změny vyhrazeny.

1 Automatické odmrazování

Zařízení s funkcí (AD) mají automatické odmrazování. Během automatického odmrazování se na regulátoru ukazují následující zobrazení a symboly (viz →Ovládací a indikační prvky).

Regulátor	Zobrazení na displeji	Symbol
AHT (NIDEC)	„dEF“	❄

Frekvence, délka trvání a načasování jsou předem nastaveny.

Frekvence odmrazování	2x týdně (nebo podle zákazníka)
Trvání odmrazování	až 99 minut (podle zařízení)
Čas spuštění odmrazování	Čas spuštění regulují hodiny reálného času a uskutečňuje se v nočních hodinách.

Regulátor času spuštění odmrazování AHT (NIDEC)	– Samostatné zařízení („Stand-alone“) – Zařízení spojená v síti přes sběrnici	s posunutím času mezi 23:00 a 03:00 h

Vzniklý kondenzát se odvádí z vnitřku zařízení do strojovny, kde se odpařuje.

⚠ POZOR

Vytékání vody z odmrazování.
Nebezpečí uklouznutí.
- Kontrola, zda se před zařízením nebo pod ním netvoří louže.
- Vyteklou vodu z odmrazování okamžitě odstraňte.
- Ihned kontaktujte službu údržby (viz →Servisní služby).

Pokud se automatické odmrazování uskuteční v provozních hodinách, kontaktujte službu údržby (viz →Servisní služby).
V případě potřeby lze zahájit poloautomatické odmrazování (viz →Ovládací a indikační prvky).
Po každém odmrazení (automatickém nebo poloautomatickém) je po dobu 24 hodin zablokováno.

2 Elektronický regulátor AHT – NIDEC

Jako ovládací prvky jsou k dispozici tlačítka, která jsou obsazena následovně:

Obr. 1: Ovládací prvky a zobrazení na displeji

Ovládací prvek	Funkce
⏻	Zapnutí a vypnutí funkce chlazení
∨	Potvrzení alarmu Vyvolání kódu chyby
∧	Změna aplikace Zvýšení adresy sběrnice Zablokování tlačítek
❄	Spuštění poloautomatického odmrazování
☼ nebo #	zapnutí nebo vypnutí vnitřního osvětlení (volitelné)

Ovládací prvek	Funkce
SET	Zablokování tlačítek

Obr. 2: Zobrazení na displeji

Zobrazení na displeji (č./ symbol)	Význam zobrazení na displeji
1	Skutečná teplota, Nastavená aplikace , Kód režimu provozu
❄	Kompresor/Funkce chlazení aktivní
(!)	Alarm
❄	Odmrazování aktivní
	Odpařovač –-Větrák aktivní
	Světlo zap (volitelně)

2.1 Deaktivace všeobecného blokování tlačítek

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a △. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.

Tlačítka jsou nyní dostupná pro následující funkce:
- Zapnutí a vypnutí funkce chlazení
- Volba aplikace
- Poloautomatické odmrazování
- Zadání adresy sběrnice
- Zapnutí a vypnutí vnitřního osvětlení
- Zobrazení a potvrzení alarmu

Po 30 s od posledního použití se opět automaticky aktivuje blokování tlačítek.
Na displeji se nakrátko objeví „Loc“.
Blokování tlačítek je opět aktivované.

2.1.1 Zapnutí a vypnutí funkce chlazení

Funkci chlazení vypínejte jen pro účely čištění.

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a △. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.
Vypnutí funkce chlazení (rozmrazování spusťte ručně):	Stiskněte ⏻ na min. 1 s. Na displeji se objeví „---“.
Zapnutí funkce chlazení:	Stiskněte ⏻ na min. 1 s. Na displeji se zobrazí aktuální teplota.

2.1.2 Volba aplikace

Lze volit následující aplikace (povolení specifické pro zákazníka):
- A1, A2, A3, A4

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a △. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.
Zobrazení nastavené aplikace:	Stiskněte △ na min. 1 s. Aktuálně nastavená aplikace, např. „A1“ se zobrazí na displeji.

Není-li požadována žádná změna, zobrazení se po krátké době vrátí k zobrazení skutečné teploty.

Změna aplikace:	Krátce stiskněte △.
Převzetí nového údaje:	Nově nastavená aplikace je po 5 s automaticky převzata.

2.1.3 Poloautomatické odmrazování

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a △. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.
Spuštění poloautomatického odmrazování:	Krátce stiskněte ❄. Objeví se symbol ❄. Po 30 s od posledního použití se opět automaticky aktivuje blokování tlačítek. Na displeji se objeví „Loc“. Pak se zobrazí „dEF“ a symbol ❄.

Trvání odmrazování: až 99 minut (podle zařízení).
Blokování odmrazování na 24 hodiny:
Jestliže je na displeji zobrazena skutečná teplota, blokování odmrazování na 24 hodiny je aktivní.
Po poloautomatickém odmrazování se zařízení automaticky vrátí do normálního provozu.
Na displeji se opět zobrazuje aktuální skutečná teplota.

2.1.4 Zadání adresy sběrnice

Před zadáním adres sběrnice musejí být zařízení (1, 2 až n) připojena k síti odpovídajícím kabelem sběrnice.
U posledního zařízení (n) musí být vedení sběrnice zakončeno příslušným zakončovacím odporem (R).
Regulátory se standardně dodávají s adresou „1“ (odpovídá samostatnému („Stand-alone“) zařízení).
Pro identifikaci více zařízení ve sběrnicovém systému musejí být adresy zadány počínaje „1“.
Adresy sběrnice se nesmějí zadávat duplicitně. Dále doporučujeme vkládat adresy podle pořadí skutečného připojení kabelem.
Je přitom možných max. 247 adres.

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a △. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.

Dosažení programovací úrovně

1.	– Vypněte funkci chlazení: Stiskněte ⏻ na dobu min. 1 s. Na displeji se objeví „---“.

2.	– Hned potom 3x po sobě krátce stiskněte ⌃. Na displeji se bude střídavě zobrazovat „Adr“ a aktuální adresa sběrnice, např. „1“.

Zadání adresy sběrnice

3.	– Zadejte nejblíže vyšší adresu sběrnice (jednotlivý krok): ⌃ krátce stiskněte. – Rychlé proběhnutí adres sběrnice: ⌃ stiskněte dlouze.
4.	– Převzetí nového údaje: čekejte 5 s. Na displeji se objeví „---“.

UPOZORNĚNÍ

Věcné škody při zadání adresy sběrnice vypnutím funkce chlazení.

- Po zadání adresy sběrnice se musí funkce chlazení znovu zapnout (viz → bod 5).

5.	– Opět zapněte funkci chlazení. Stiskněte ⏻ na min. 1 s. Na displeji se zobrazí aktuální teplota.

Zadání adresy sběrnice pro další zařízení:
– Na každém zařízení opakujte body 1 až 5 a nastavte volnou adresu sběrnice.

2.1.5 Zapnutí a vypnutí vnitřního osvětlení (volitelné)

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a ⌃. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.
Zapnutí vnitřního osvětlení:	Krátce stiskněte 💡 nebo #. Na displeji se objeví symbol 🔧.
Vypnutí vnitřního osvětlení:	Krátce stiskněte 💡 nebo #. Na displeji se objeví symbol 🔧.

2.1.6 Zobrazení a potvrzení alarmu

Zobrazení alarmu

Kód chyby se na displeji zobrazí blikající, střídavě se zobrazením skutečné teploty.

Na displeji je zobrazen symbol (!).

Existuje možnost, aby byl alarm vydáván **akusticky**, vestavěným bzučákem.

Opatření k odstranění chyb při výskytu hlášení alarmu viz →Poruchy provozu.

Kód chyby	Význam
F1	Chyba čidla F1
F2	Chyba čidla F2
F4	Chyba čidla F4
A90	Chyba Čas/Datum
E20	Alarm příliš vysoká teplota
E21	Příliš vysoká teplota na F4
E43	Alarm příliš nízká teplota
E60	Alarm záznamníku teplot
E70	Chyba elektroniky
E75	Příliš vysoká teplota elektroniky
E80	Chyba kompresoru
E92	Chyba kompresoru kvůli E75
E93	Napětí mimo toleranci
E95	Kmitočet mimo toleranci
Err	Není komunikace s displejem
tst	Elektronika v testovacím režimu

Potvrzení alarmu

Deaktivace blokování tlačítek (úroveň přístupu 1):	Stiskněte na 5 s současně SET a ⌃. Na displeji se objeví „unL“. Úroveň 1 je aktivovaná.
Potvrďte kód chyby a akustický alarm (podle daného zařízení):	Krátce stiskněte ⌄. Na displeji se zobrazí aktuální teplota a symbol (!). Symbol (!) svítí, dokud není chyba odstraněna.
Vyvolání kódu chyby v mezidobí:	Krátce stiskněte ⌄. Kód chyby se zobrazí na displeji na zhruba 5 s. Pak se opět zobrazí aktuální teplota.

3 Ustavení a instalace

UPOZORNĚNÍ

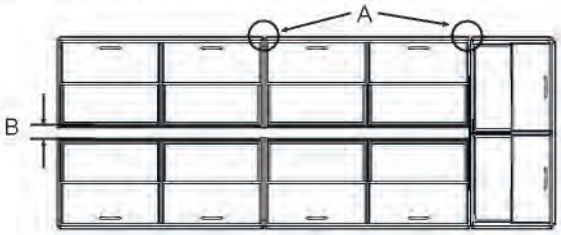
Materiální a hmotné škody při nesprávné instalaci.

- Zařízení ustavte do stabilní polohy (vyrovnání do vodováhy).
- Zařízení instalujte jen na již namontovaných kluzných nožkách.
- Při instalaci netahejte ani neposouvejte na krycím rámu ani na skleněných bočních dílech.
- Aby nedošlo k omezení cirkulace vzduchu, dodržujte minimální odstupy od sousedících stěn a od ostatních zařízení.
- V místě instalace nesmí být zařízení vystaveno sálavému teplu.
- V místě instalace nesmí být zařízení vystaveno přímému působení klimatizačních a větracích zařízení.
- Na vnější stěny neupevňujte žádné silnější izolující materiály. Reklamní plakáty smějí být nalepeny jen ve formě tenkých fólií.

Zařízení tahejte nebo posouvejte na vypěněných dílech.

Obr. 3: Instalace

Minimální vzdálenost při instalaci jednotlivě:
Kolem dokola: 100 mm
Minimální vzdálenost při instalaci v bloku:
A = 0 mm
B = 125 mm



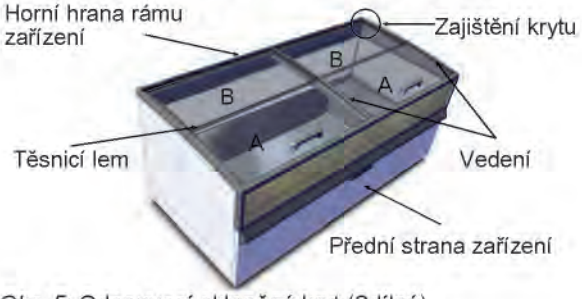
Obr. 4: Minimální vzdálenost při instalaci v bloku

UPOZORNĚNÍ

Materiální a věcné škody vlivem teplého odpadního vzduchu bez pohybu (hromadění tepla).

- Odpadní vzduch musí na zadní straně zařízení volně unikat.
- Aby nedošlo k omezení cirkulace vzduchu, dodržujte minimální odstupy od sousedících stěn a od ostatních zařízení.
- Při instalaci zařízení ve skupinách nesmějí být zakryty větrací otvory v jejich krytech.
- Nástavby smějí být namontovány jen se souhlasem výrobce.
  Minimální odstupy 100 mm.

Zařízení s odsouvacím skleněným krytem



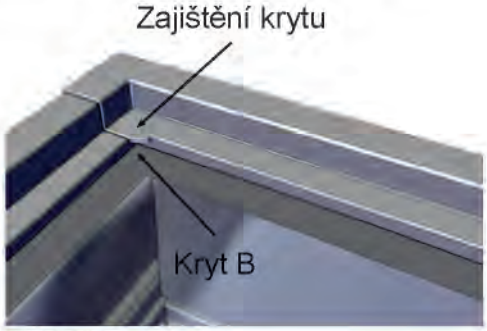
Obr. 5: Odsouvací skleněný kryt (2dílný)

Demontáž odsouvacího skleněného krytu (2dílného)

- Kryt A s držadlem odsuňte téměř dozadu (až na šířku prstu).
- Kryt A uchopte za držadlo a uprostřed zadní části.
- Kryt A lehce nadzdvihněte až nad horní hranu rámu zařízení, odsuňte dozadu a vyjměte.
- Kryt B lehce nadzdvihněte a vyjměte ven směrem kupředu.

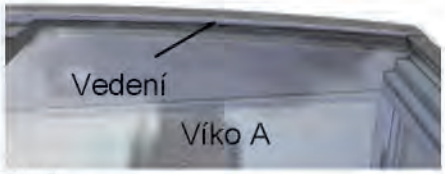
Montáž odsouvacího skleněného krytu (2dílného)

- Kryt B nasaďte vzadu. Kryt B musí ležet pod zajištěním krytu.
  Těsnicí lem krytu B je vpředu nahoře.



Obr. 6: Zajištění krytu

- Kryt A uchopte za držadlo a uprostřed zadní části.
- Kryt A položte vzadu na horní hranu rámu zařízení a vpředu přes kryt B.
- Kryt A s držadlem přitáhněte kupředu podél vedení a zavřete jej.



Obr. 7: Vedení

- Kontrola bezchybné funkce.

Prohlášení o shodě EU

Překlad originálního Prohlášení o shodě

Číslo Prohlášení o shodě:	426645
Výrobce:	AHT Cooling Systems GmbH Werksgasse 57 8786 Rottenmann , Rakousko
Zmocněnec pro technické podklady:	Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr Werksgasse 57 8786 Rottenmann, Rakousko
Předmět prohlášení:	Průmyslová chladnička/mraznička

Označení výrobku	Typ
ATHEN, IBIZA, MACAO, MALTA, MANHATTAN, MIAMI, PARIS, SYDNEY, MONTREAL	B 840N, B 842N, B 843N, B 844N, B 845N, B 846N, B 839N, B 822N, B 828N, B 847N, B 849N, B 893N, B 894N, B 895N, B 896N, B 823N, B 824N, B 825N, B 826N, B 922N, B 924N, B 925N, B 926N, B 927N, B 928N, B 929N, B 860N, B 861N, B 862N, B 863N, B 864N, B 865N, B 866N, B 867N

Výrobní číslo, důležité technické údaje a zkušební značka jsou uvedeny na typovém štítku každého konkrétního zařízení.
Výhradní odpovědnost za vystavení tohoto Prohlášení o shodě nese výrobce.
Výše popsaný předmět Prohlášení splňuje příslušné **harmonizační právní předpisy** Evropské unie:

Směrnice 2006/42/ES – Směrnice o strojních zařízeních
Směrnice 2011/65/EU – Směrnice o omezení používání nebezpečných látek (RoHS)
Směrnice 2014/30/EU – Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě

Následně jsou uvedeny **harmonizované normy** použité jako základní:

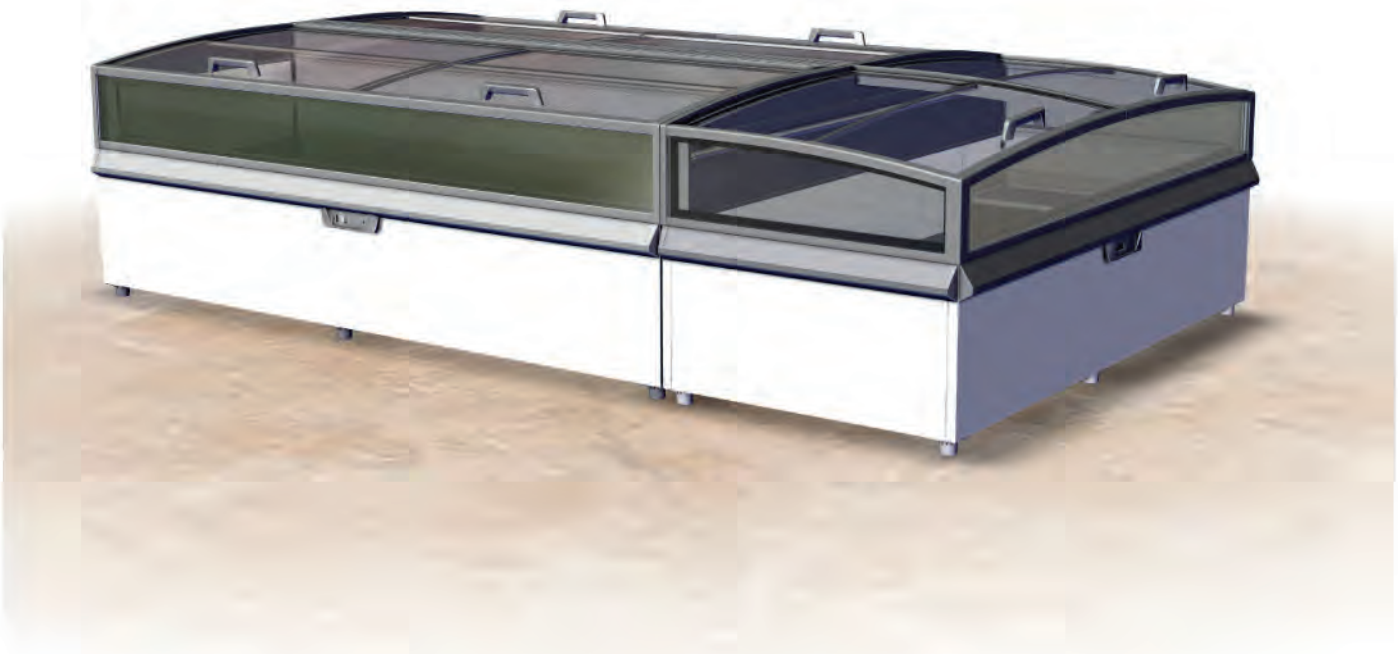
Původ použité harmonizované normy	Základní požadavek
EN ISO 12100:2010	Posouzení rizika a snižování rizika (Směrnice o strojních zařízeních)
EN 60335-1:2012 EN 60335-1:2012/AC:2014 EN 60335-1:2012/A11:2014 EN 60335-1:2012/A13:2017	Bezpečnost elektrických zařízení (Směrnice o strojních zařízeních)
EN 60335-2-89:2010 EN 60335-2-89:2010/A1:2016 EN 60335-2-89:2010/A2:2017	Bezpečnost elektrických zařízení (Směrnice o strojních zařízeních)
EN 55014-1:2006 EN 55014-1:2006/A1:2009 EN 55014-1:2006/A2:2011	Emise rušivých signálů (Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě)
EN 55014-2:1997 EN 55014-2:1997/A1:2001 EN 55014-2:1997/A2:2008 EN 55014-2:1997/AC:1997	Odolnost vůči rušivým signálům (Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě (EMV))
EN 61000-3-2:2014	Emise rušivých signálů (Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě)
EN 61000-3-3:2013	Emise rušivých signálů (Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě)
EN 50581:2012	Omezení používání nebezpečných látek (Směrnice RoHS)

Doplňující údaje: žádné
Při námi neschválené technické změně na výše uvedeném výrobku pozbývá toto prohlášení platnost.
Podepsáno za výrobce a jeho jménem:
Rottenmann, 24.03.2020

Místo/Datum

Dipl.-Ing. Dr. Christian Wassermayr
CTO
Zmocněnec pro technické podklady

Melléklet a következőhöz: Használati útmutató
Ipari hűtő-/fagyasztókészülék



Montreal

Snr. 406867
Version 1
Status 0520

Melléklet a következőhöz: Eredeti használati utasítás fordítása | hu

Copyright © AHT Cooling Systems GmbH. Minden jog fenntartva.

Tartalomjegyzék

Készülékmodellek áttekintése ... **163**
1 Automatikus kiolvasztás ... **163**
2 AHT- NIDEC elektronikus szabályozó ... **163**
2.1 Általános billentyűzár kikapcsolása ... 164
2.1.1 Hűtési funkció be- és kikapcsolása ... 164
2.1.2 Alkalmazás kiválasztása ... 164
2.1.3 Félautomatikus kiolvasztás ... 164
2.1.4 Buszcím hozzárendelése ... 164
2.1.5 Belső világítás be- és kikapcsolása (opcionális) ... 165
2.1.6 Riasztás megjelenítése és nyugtázása ... 165
3 Felállítás és telepítés ... **166**
EU Megfelelőségi nyilatkozat 426645_1_0320 ... **167**

Készülékmodellek áttekintése

Ipari hűtő-/fagyasztókészülék

Modell	R-290 típus	Külső méretek [mm] Hosszúság x mélység x magasság	Készülék maximális össztömege * [kg]
MONTREAL			
MONTREAL 175	B 865N	1753 x 1027 x 910	180
MONTREAL 210	B 863N	2103 x 1027 x 910	195
MONTREAL EC	B 862N	2171 x 1027 x 910	195
MONTREAL 250	B 860N	2503 x 1027 x 910	250
MONTREAL SLIM 175	B 866N	1753 x 887 x 910	155
MONTREAL SLIM EC	B 867N	1921 x 1027 x 910	170
MONTREAL SLIM 210	B 864N	2103 x 887 x 910	170
MONTREAL SLIM 250	B 861N	2503 x 887 x 910	220

*Kiviteltől függően eltérések lehetségesek. A pontos adatok a szállítási dokumentumokban találhatók. Ezeknek rendelkezésre kell állniuk az üzemeltetőnél.
A műszaki módosítások joga fenntartva.

1 Automatikus kiolvasztás

Az (AD)-funkciós készülékek automatikus kiolvasztással rendelkeznek.
Az automatikus kiolvasztás alatt a következő kijelzések és szimbólumok jelennek meg a szabályozón (lásd →Kezelő- és kijelzőelemek).

Szabályozó	Kijelzés	Ikon
AHT (NIDEC)	„dEF"	❄

A kiolvasztás gyakorisága, időtartama és időpontja előre be van állítva.

A kiolvasztás gyakorisága	2 / hét (vagy a vevő kérése szerint)
A kiolvasztás időtartama	legfeljebb 99 perc (készüléktől függ)
A kiolvasztás időpontja	Az indítás időpontját valós idejű óra szabályozza, és az éjszakai órákban kerül rá sor.

A kiolvasztási időpont szabályozója AHT (NIDEC)	– „Stand-alone" (különálló) készülék – Buszon hálózatba kapcsolt készülékek	Időeltolással 23:00 és 03:00 között

A keletkező olvadékvizet egy olvadékcsatorna vezeti el a készülék belsejéből a gépházba, ahol elpárolog.

⚠ VIGYÁZAT

Az olvadékvíz szivárgása.
Csúszásveszély.
- Ellenőrizze, hogy nem képződik-e tócsa a készülék előtt és alatt.
- A kifolyt olvadékvizet azonnal távolítsa el.
- Azonnal értesítse a karbantartó szolgálatot (lásd →Karbantartó szolgálat).

Ha az automatikus kiolvasztás munkaidőben történik, vegye fel a kapcsolatot a karbantartó szolgálattal (lásd →Karbantartó szolgálat).
Szükség esetén félautomatikus kiolvasztást lehet megkezdeni (lásd→Kezelő- és kijelzőelemek).
Minden kiolvasztás (automatikus vagy félautomatikus) után a funkció 24 órán át zárolva van.

2 AHT- NIDEC elektronikus szabályozó

Kezelőelemként gombok állnak rendelkezésre. Ezek kiosztása a következő:

ábra 1: Kezelőelemek és kijelzők

Kezelőelem	Funkció
⏻	Hűtési funkció be- és kikapcsolása
∨	Riasztás nyugtázása Hibakód előhívása
∧	Alkalmazás cseréje Buszcím növelése Billentyűzár
❄	Félautomatikus kiolvasztás indítása
💡 vagy #	Belső világítás be- vagy kikapcsolása (opcionális)

Kezelőelem	Funkció
SET	Billentyűzár

ábra 2: Kijelzők

Kijelzés (szám/ ikon)	Kijelzés jelentése
1	Tényleges hőmérséklet , Beállított alkalmazás , Üzemmód kód
❄	Kompresszor/Hűtési funkció aktív
(!)	Riasztás
❄	Kiolvasztás aktív
✣	Párologtató ventilátor aktív
🔧	Világítás be (opcionális)

2.1 Általános billentyűzár kikapcsolása

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.

Ezután a gombok hozzáférhetők a következő funkciókhoz:
- Hűtési funkció be- és kikapcsolása
- Alkalmazás kiválasztása
- Félautomatikus kiolvasztás
- Buszcím hozzárendelése
- Belső világítás be- és kikapcsolása
- Riasztás megjelenítése és nyugtázása

A billentyűzár 30 másodperccel az utolsó működtetés után önállóan újra bekapcsol.
A kijelzőn rövid időre megjelenik a „Loc" felirat.
A billentyűzár ismét aktív.

2.1.1 Hűtési funkció be- és kikapcsolása

A hűtési funkciót kizárólag tisztítás céljából szabad kikapcsolni.

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.
Hűtési funkció kikapcsolása (kézi kiolvasztás indítása):	Legalább 1 másodpercig nyomja meg a ⏻ gombot. A kijelzőn megjelenik a „---" felirat.
Hűtési funkció bekapcsolása:	Legalább 1 másodpercig nyomja meg a ⏻ gombot. A kijelzőn megjelenik az aktuális hőmérséklet.

2.1.2 Alkalmazás kiválasztása

Az alábbi alkalmazások (ügyféltől függő engedélyezés) választhatók ki:
- A1, A2, A3, A4

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.
Beállított alkalmazás megjelenítése:	Legalább 1 másodpercig nyomja meg a △ gombot. A kijelzőn megjelenik a jelenleg beállított alkalmazás, pl. „A1".

Ha nincs szükség változtatásra, akkor rövid idő után visszatér a tényleges hőmérséklet kijelzése.

Alkalmazás módosítása:	Rövid időre nyomja meg a △ gombot.
Új bevitel elfogadása:	Az újonnan beállított alkalmazás elfogadása 5 másodperc után automatikusan végbemegy.

2.1.3 Félautomatikus kiolvasztás

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.
Félautomatikus kiolvasztás indítása:	Rövid időre nyomja meg a ❄ gombot. Megjelenik a ❄ szimbólum. A billentyűzár 30 másodperccel az utolsó működtetés után önállóan újra bekapcsol. A kijelzőn megjelenik a „Loc" felirat. Ezután a „dEF" felirat és a ❄ szimbólum jelenik meg a kijelzőn.

A kiolvasztás időtartama: legfeljebb 99 perc (készüléktől függ).

A kiolvasztás 24 órás zárolása:
Ha a kijelzőn a tényleges hőmérséklet jelenik meg, akkor a kiolvasztás 24 órás zárolása aktív.
A félautomatikus kiolvasztás után a készülék automatikusan visszatér a normál üzemmódba.
A kijelzőn ismét az aktuális hőmérséklet jelenik meg.

2.1.4 Buszcím hozzárendelése

A buszcímek kiosztása előtt a készülékeket (1, 2, ...n) hálózatba kell kapcsolni egy megfelelő buszkábellel.
Az utolsó készüléknél (n) a buszkábelezést lezáró ellenállással kell ellátni.

A szabályozók alapesetben „1"-es buszcímmel („Stand-alone" (különálló) készüléknek megfelelően) kerülnek kiszállításra. Ahhoz, hogy több készüléket azonosítani lehessen a busz rendszerben, a buszcímeket „1"-gyel kezdődően kell kiosztani.
Buszcímeket nem szabad kettőzve kiosztani. Ezután ajánlott a címeket a tényleges huzalozási sorrend szerint megadni.
Eközben legfeljebb 247 cím lehetséges.

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.

Programozási szint elérése

1.	– Kapcsolja ki a hűtési funkciót: Legalább 1 másodpercig nyomja meg a ⏻ gombot. A kijelzőn megjelenik a „---" felirat.
2.	– Rögtön ezután nyomja meg 3-szor rövid ideig a △ gombot. A kijelzőn felváltva jelenik meg az „Adr" felirat és az aktuális buszcím pl. „1".

Buszcím hozzárendelése

3.	– A soron következő buszcím kiosztása (léptetés): △ Nyomja meg röviden. – Buszcímek gyors átfuttatása: △ Nyomja meg hosszan.
4.	– Új bevitel elfogadása: Várjon 5 másodpercet. A kijelzőn megjelenik a „---" felirat.

TUDNIVALÓ

Dologi kár a buszcímek kiosztásánál a hűtési funkció kikapcsolása miatt.

- A buszcímek kiosztása után a hűtési funkciót ismét be kell kapcsolni (lásd → 5. pont).

5.	– Kapcsolja be újra a hűtési funkciót. Legalább 1 másodpercig nyomja meg a ⏻ gombot. A kijelzőn megjelenik az aktuális hőmérséklet.

Buszcím kiosztása rákövetkező készülékekhez:
– Minden készülék esetében ismételje meg az 1-5 pontot, és állítson be egy szabad buszcímet.

2.1.5 Belső világítás be- és kikapcsolása (opcionális)

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.
Belső világítás bekapcsolása:	Nyomja meg röviden a ☼ vagy a # gombot. A kijelzőn megjelenik a 🔧 szimbólum.
Belső világítás kikapcsolása:	Nyomja meg röviden a ☼ vagy a # gombot. A kijelzőn kialszik a 🔧 szimbólum.

2.1.6 Riasztás megjelenítése és nyugtázása

Riasztás megjelenítése

A kijelzőn villogó **hibakód** jelenik meg a tényleges hőmérséklettel váltakozva.
A kijelzőn megjelenik a (!) szimbólum.
Opcionálisan lehetőség van **hallható riasztás** kiadására is a beépített berregő révén.
A riasztás megjelenésekor elvégzendő hibaelhárítási tevékenységekkel kapcsolatban lásd →Üzem közbeni üzemzavarok.

Hibakód	Jelentés
F1	Érzékelőhiba F1
F2	Érzékelőhiba F2
F4	Érzékelőhiba F4
A90	Idő/dátum hiba
E20	Túl magas hőmérséklet riasztás
E21	Túl magas hőmérséklet az F4-en
E43	Túl alacsony hőmérséklet riasztás
E60	Hőmérséklet-naplózó riasztás
E70	Elektronikai hiba
E75	Túl magas hőmérséklet elektronika
E80	Kompresszorhiba
E92	Kompresszorhiba E75 miatt
E93	Feszültség tűrésen kívül
E95	Frekvencia tűrésen kívül
Err	Nincs kommunikáció a kijelzővel
tst	Elektronika teszt üzemmódban

Riasztás nyugtázása

Billentyűzár kikapcsolása (1. hozzáférési szint):	Nyomja meg egyidejűleg 5 másodpercig a SET és a △ gombot. A kijelzőn megjelenik az „unL" felirat. 1. szint aktiválva.
Hibakód és hallható riasztás (készüléktől függ) nyugtázása:	Rövid időre nyomja meg a ▽ gombot. A kijelzőn megjelenik a tényleges hőmérséklet és a (!) szimbólum. A (!) szimbólum a hiba elhárításáig világít.

A hibakód előhívása időközben:	Rövid időre nyomja meg a gombot. A hibakód kb. 5 másodpercig jelenik meg a kijelzőn. Ezután ismét az aktuális hőmérséklet látható.

3 Felállítás és telepítés

TUDNIVALÓ

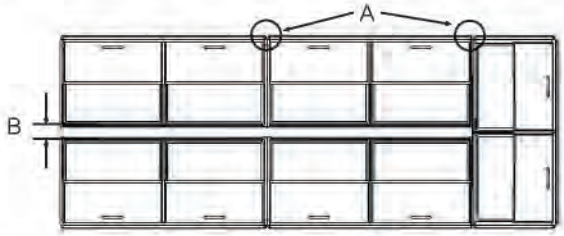
Anyagi és dologi kár helytelen felállítás esetén.

- A készüléket stabil használati helyzetben (vízszintesen eligazítva) kell felállítani.
- A készüléket kizárólag a már felszerelt lábakra szabad felállítani.
- A felállítás során tilos a fedőkeretet és az üveg oldalsó részeket használni a húzáshoz és toláshoz.
- Tartsa be a határolófalaktól és a többi készüléktől mért legkisebb távolságot a levegő keringésének biztosítása érdekében.
- Ne tegye ki a készüléket a használat helyén semmilyen sugárzó hőnek.
- Ne tegye ki a készüléket a használat helyén klímaberendezés és ventilátorok hatásának.
- A külső falra vastag, szigetelő anyagokat rögzíteni tilos. Reklámplakátokat kizárólag vékony fóliaként szabad felragasztani.

A készüléket a habosított részeken szabad húzni és tolni.

ábra 3: Felállítás

Minimális távolság különálló felállításnál:
Körülötte: 100 mm
Minimális távolság tömbösített felállításnál:
A= 0 mm
B= 125 mm



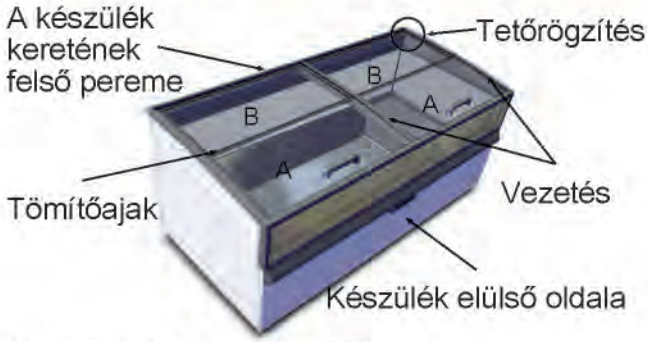
ábra 4: Minimális távolság tömbösített felállításnál

TUDNIVALÓ

Anyagi és dologi kár a meleg levegő feltorlódása miatt (hőtorlódás).

- A levegőnek akadálytalanul kell tudnia távozni a készülék hátoldalán keresztül.
- Tartsa be a határolófalaktól és a többi készüléktől mért legkisebb távolságot a levegő keringésének biztosítása érdekében.
- Tömbösített felállítás esetén a készülékburkolat szellőztető nyílásait nem szabad letakarni.
- Felépítmények csak a gyártóval történő egyeztetést követően helyezhetők fel.
  Minimális távolság 100 mm.

Készülékek Pushback üvegtetővel



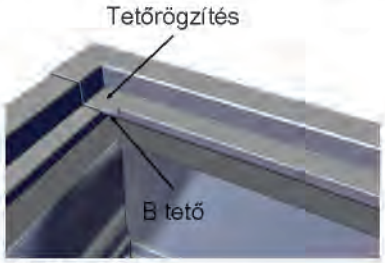
ábra 5: Pushback üvegtető (2 részes)

Pushback üvegtető (2 részes) kiszerelése

- A markolat segítségével tolja egészen hátra az A tetőt ujjnyi szélességig.
- Fogja meg az A tetőt a markolaton középen hátul.
- Kissé emelje meg az A tetőt hátul a készülék keretének felső pereme fölé, majd tolja vissza és emelje ki.
- Kissé emelje meg a B tetőt, és emelje ki előrefelé.

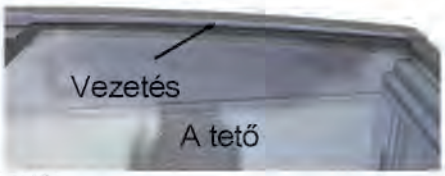
Pushback üvegtető (2 részes) beszerelése

- Helyezze be hátul a B tetőt A B tetőnek a tetőrögzítés alatt kell elhelyezkednie.
  A B tető tömítőajka elöl fent található.



ábra 6: Tetőrögzítés

- Fogja meg az A tetőt a markolaton középen hátul.
- Helyezze fel az A tetőt hátul a készülék keretének felső peremére, elöl pedig a B tető fölé.
- A markolat segítségével húzza az A tetőt a vezetés mentén előre, majd zárja le.



ábra 7: Vezetés

- Ellenőrizze a kifogástalan működést.